

HAUSHALTSSATZUNG

2011

STADT XANTEN

Haushaltssatzung	A - 1
Vorbericht	B - 1
Gesamtergebnisplan	C - 1
Gesamtfinanzplan	C - 3
01 Innere Verwaltung	
01.111.01 Verwaltungsführung	C - 5
01.111.02 Politische Gremien	C - 11
01.111.03 Zentrale Dienste	C - 15
01.111.04 Personal	C - 25
01.111.06 Finanzen	C - 29
01.111.07 Stadtkasse	C - 33
01.111.08 Steuern	C - 37
01.111.09 Liegenschaften	C - 41
01.111.10 Bauverwaltung (bis 2008/2009)	C - 57
01.111.11 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	C - 59
01.111.12 Personalrat	C - 63
01.111.13 Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten	C - 67
01.111.14 Informationstechnik	C - 71
01.111.15 Rechnungsprüfung	C - 75
01.111.99 Sachkosten Rathaus	C - 79
02 Sicherheit und Ordnung	
02.121.01 Statistik und Wahlen	C - 83
02.122.01 Öffentliche Ordnung	C - 87
02.122.02 Bürgerservice	C - 93
02.122.03 Personenstandswesen	C - 97
02.122.04 Verkehrssicherung und –lenkung	C - 101
02.126.01 Brandschutz	C - 107
02.127.01 Rettungsdienst	C - 125
02.128.01 Katastrophenschutz (bis 2008/2009)	C - 129
03 Schulträgeraufgaben	
03.211.01 Grundschule Birten	C - 131
03.211.02 Grundschule Lüttingen	C - 141
03.211.03 Grundschule Marienbaum	C - 147
03.211.04 Grundschule Vynen	C - 155
03.211.05 Grundschule Xanten	C - 163
03.212.01 Hauptschule	C - 175
03.215.01 Realschule	C - 185
03.217.01 Gymnasium	C - 189
03.221.01 Förderschule Xanten – Alpen – Sonsbeck	C - 205
03.243.01 Sonstige schulische Aufgaben	C - 207
04 Kultur und Wissenschaft	
04.252.01 Stadtgeschichtliches Museum – Nibelungen(h)ort	C - 211
04.242.01 Stiftsmuseum	C - 215
04.271.01 Volkshochschule	C - 219
04.272.01 Bücherei	C - 223
04.281.01 Heimat- und sonstige Kunstpflege	C - 229
04.523.01 Archäologischer Park	C - 239

05	Soziale Leistungen	
05.311.01	Leistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen	C - 243
05.311.02	Leistungen nach SGB XII innerhalb von Einrichtungen	C - 247
05.311.05	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen (bis 2009)	C - 251
05.311.06	Grundsicherung im Alter (bis 2009)	C - 255
05.312.01	Öffentliche Arbeitsgelegenheiten	C - 259
05.313.01	Leistungen nach dem AsylbLG	C - 263
05.314.01	Wohngeld	C - 267
05.315.01	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	C - 271
05.315.03	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber	C - 275
05.315.04	Soziale Beratungsstelle	C - 279
05.351.01	Rentenangelegenheiten	C - 283
05.366.01	Einrichtungen der Jugendarbeit	C - 287
05.366.02	Tageseinrichtungen für Kinder	C - 291
08	Sportförderung	
08.424.01	Eigene Sportstätten	C - 295
08.424.02	Hallenbad	C - 303
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	
09.511.01	Orts- und Regionalplanung	C - 311
09.511.02	Entwicklungsmaßnahmen	C - 319
10	Bauen und Wohnen	
10.520.01	Bauverwaltung	C - 323
10.521.01	Bauaufsicht	C - 327
10.522.01	Wohnungsbindung	C - 331
10.523.01	Denkmalschutz und Pflege	C - 335
10.524.01	Wohnbauten	C - 341
11	Ver- und Entsorgung	
11.537.01	Abfallbeseitigung	C - 345
11.538.01	Abwasserbeseitigung (bis 2008/2009)	C - 349
11.573.01	Markt	C - 351
12	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	
12.541.01	Gemeindestraßen	C - 355
12.545.02	Straßenreinigung	C - 393
12.546.01	Parkeinrichtungen (bis 2008/2009)	C - 397

13	Natur- und Landschaftspflege	
13.551.01	Park- und Garteneinrichtungen	C - 399
13.551.02	Sonstige Erholungseinrichtungen	C - 403
13.553.01	Bestattungswesen (bis 2008/2009)	C - 407
15	Wirtschaft und Tourismus	
15.532.01	Gasversorgung (bis 2008/2009)	C - 409
15.533.01	Beteiligungen an Versorgungsbetrieben	C - 411
15.548.01	Stadtbusverkehr	C - 415
15.555.02	Landwirtschaftliches Grundvermögen	C - 419
15.571.01	Wirtschaftsförderung	C - 423
15.573.02	Sonstige öffentliche Einrichtungen	C - 433
15.575.01	Tourismusförderung	C - 437
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	
16.611.01	Steuern, allg. Zuweisungen u. allg. Umlagen	C - 443
16.612.01	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	C - 449
Anlagen		D - 1
	Stellenplan	D - 3
	Schlussbilanz zum 31.12.2009	D - 13
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	D - 15
	Zuwendungen an die Fraktionen	D - 17
	Übersicht über die voraussichtlichen Verbindlichkeiten	D - 19
	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	D - 21
	Übersicht über die Wirtschaftslage des DBX	D - 23

Haushaltssatzung der Stadt Xanten für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2009 (GV NRW S. 950) hat der Rat der Stadt Xanten mit Beschluss vom 10.03.2011 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlung und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	40.609.631 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	42.326.088 €

im Finanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	31.663.363 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	37.021.371 €

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	8.838.764 €
--	-------------

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	9.526.049 €
--	-------------

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	1.476.500 €
--	-------------

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	1.877.865 €
--	-------------

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf 1.716.457 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 6 Mio. Euro festgesetzt.

§ 6*

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2011 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf = 260 v.H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf = 413 v.H.

2. Gewerbesteuer

= 411 v.H.

§ 7

- (1) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind bis zu einem Betrag in Höhe von 50.000,00 € im Sinne des § 83 Absatz 2 GO NRW unerheblich.
- (2) Diese Grenze gilt nicht für Aufwendungen und Auszahlungen, die im Rahmen des Jahresabschlusses anfallen.
- (3) Erheblich im Sinne von § 81 Absatz 2 Ziffer 1 und 2 GO NRW ist ein Betrag in Höhe von 2 v.H. des Gesamtaufwands des Ergebnisplanes.
- (4) Als geringfügig im Sinne des § 81 Absatz 3 Ziffer 1 GO NRW gelten Auszahlungen und Aufwendungen für geringfügige Investitionen und Instandsetzungen an Bauten, die unabweisbar sind, deren voraussichtliche Gesamtkosten nicht mehr als 250.000,00 € betragen.

§ 8

- (1) Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig umzuwandeln“ (ku) angebracht ist, ist jede von dem Vermerk betroffene Stelle beim Freiwerden in eine Stelle der niedrigeren Besoldungs- oder Entgeltgruppe umzuwandeln.
- (2) Soweit im Stellenplan „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, dürfen freiwerdende Stellen dieser Besoldungs- oder Entgeltgruppe nicht mehr besetzt werden.

* Bei Beschluss einer Hebesatzsatzung hat die Nennung der Hebesätze an dieser Stelle nachrichtlichen Charakter.

§ 9

(1) Innerhalb des NKF-Haushalts sind sämtliche Aufwandsermächtigungen und Auszahlungsermächtigungen aus laufender Verwaltung innerhalb eines Produktes gegenseitig deckungsfähig. Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit sind die Aufwandsermächtigungen für

- ▶ Personalaufwendungen
- ▶ Versorgungsaufwendungen
- ▶ Bewirtschaftung des Rathauses
- ▶ bilanzielle Abschreibungen
- ▶ interne Leistungsverrechnungen.

Diese Positionen werden innerhalb des gesamten NKF-Haushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

- (2) Mehrerträge und Mehreinzahlungen stehen für Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen im gleichen Produkt zur Verfügung.
- (3) Die Auszahlungsermächtigungen innerhalb einer Investitionsmaßnahme sind gegenseitig deckungsfähig. Mehreinzahlungen stehen für Mehrauszahlungen zur Verfügung.
- (4) Maßnahmen nach dem Konjunkturpaket II mit dem Investitionsschwerpunkt Bildung sind gegenseitig deckungsfähig.
- (5) Maßnahmen nach dem Konjunkturpaket II mit dem Investitionsschwerpunkt Infrastruktur sind gegenseitig deckungsfähig.

§ 10

- (1) Gemäß § 22 Abs. 1 GemHVO NKF sind Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen übertragbar und bleiben bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.
- (2) Gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO NKF bleiben Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Werden Investitionen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar.
- (3) Die Kämmerin wird ermächtigt, die im Haushaltsjahr 2011 nicht in Anspruch genommenen Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen zusätzlich bereit zu stellen.

§ 11

Die Wertgrenze für Investitionen, die gem. § 4 Abs. 4 Satz 2 der GemHVO als Einzelmaßnahmen auszuweisen sind, wird auf 50.000 € festgesetzt. Die Einzeldarstellung von Investitionen unterhalb dieser Wertgrenze ist unschädlich.

Vorbericht zum Haushalt der Stadt Xanten für das Jahr 2011

Grundsätzliche Bemerkungen zur Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2011

Als Maßstab für den Haushaltsausgleich in der kommunalen Haushaltswirtschaft gelten die ordentlichen Aufwendungen und Erträge. Danach ist der Haushalt der Stadt Xanten für das Jahr 2011 nicht ausgeglichen, vielmehr gilt er durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage als ausgeglichen.

In den Jahren 2009 und 2010 wurden die Steuererträge und allgemeinen Zuweisungen aufgrund der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise reduziert veranschlagt. Seit dem 23.12.2010 liegt die erste Proberechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2011 vor. Danach hat die Stadt Xanten Mindereinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen in einer Größenordnung von annähernd 1,65 Mio. € zu verzeichnen.

Mit der Proberechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2011 wurden die Kommunen in Nordrhein-Westfalen weiterhin darüber in Kenntnis gesetzt, dass die landeseinheitlichen fiktiven Realsteuerhebesätze angehoben werden. In die Berechnung der Schlüsselzuweisungen fließt die Steuerkraftmesszahl der Stadt Xanten ein. Liegen die Realsteuerhebesätze unterhalb der landeseinheitlich festgelegten Fiktivhebesätze, werden Steuereinnahmen bei der Berechnung der Zuweisung unterstellt, die nicht verwirklicht werden können.

Aus diesem Grunde hat der Rat der Stadt Xanten am 18.01.2011 eine Hebesatzsatzung beschlossen, in der die Realsteuerhebesätze den fiktiven Hebesatzvorgaben des Gesetzes angeglichen wurden.

Über diese Hebesatzanpassung und weitere umfassende Konsolidierungsmaßnahmen kann ein Haushaltsausgleich für das Haushaltsjahr 2011 hergestellt werden.

Insgesamt weist der Ergebnisplan ein Defizit in Höhe von 1.716 T€ aus. Wie bereits im Vorjahr 2010 verdankt die Stadt Xanten auch in diesem Jahr einen bedeutenden Teil ihrer Erträge den geplanten Grundstücksaktivitäten bei der Schaffung von Wohnbauland.

So beläuft sich das Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit unter Berücksichtigung der Ertragseinbrüche seit Einbringung des Haushalts lediglich auf einen Fehlbetrag in Höhe von 882 T€.

Bereits im Jahr 2009 übertrafen die Gewerbesteuererträge trotz der weltweiten Finanzkrise die Erwartungen. Im Jahr 2010 zeichnet sich erneut eine konstante Entwicklung ab. Bereinigt um die auf Vorjahre zu veranlagenden Gewerbesteuernachzahlungen und unter Berücksichtigung der Hebesatzanpassung ist im Haushaltsjahr 2011 mit einem Gewerbesteueraufkommen in Höhe von 4.700 T€ zu rechnen.

Die Personalaufwendungen weisen gegenüber dem Jahr 2010 kaum signifikante Veränderungen auf. Lediglich die zu erwartenden tariflichen und gesetzlich vorgegebenen Gehalts- und Besoldungssteigerungen wurden berücksichtigt.

Im Hinblick auf die Kreisumlage lagen zum Zeitpunkt der Haushaltseinbringung keine konkreten Informationen vor. Nach Bekanntwerden der Proberechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2011 musste auch der Kreis Wesel seine Eckdatenplanung neu ausrichten. Ein Haushaltsbeschluss des Kreistages liegt noch nicht vor. Entsprechend dem Diskussionsstand in den politischen Gremien des Kreises leitet sich ein Anstieg der Kreisumlage um 4 % bis 5 % im Vergleich zum Vorjahr ab. Aus diesem Grunde wird die Kreisumlage mit einem Betrag in Höhe von 11.997 T€ (Vorjahr: 11.847 T€) geplant.

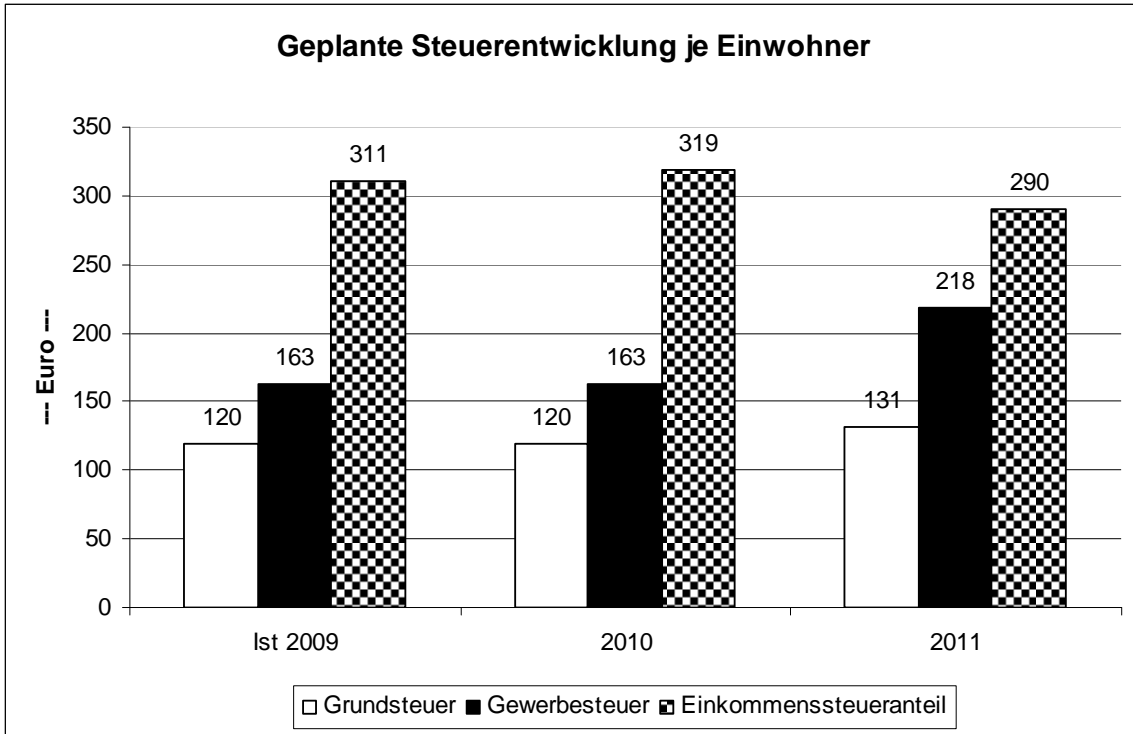
Der Blick in die Zukunft bleibt schwierig: Planungen zur Neustrukturierung des kommunalen Finanzausgleichs, Absicherungen der Gewerbesteuer sowie eine Beteiligung an der Einkommensteuer mittels eigener Hebesätze sollen die Kommunen die Lage versetzen, wieder sinnvoll, effektiv und eigenverantwortlich wirtschaften zu können. Konkrete Beschlüsse liegen bislang nicht vor, so dass die Planung für die Folgejahre erschwert wird. Auch die Steigtigkeit des wirtschaftlichen Aufschwungs und die damit einhergehenden höheren Steuererträge sind vorsichtig zu beurteilen.

Anmerkungen zu den Ertragsarten und Aufwandsarten

Steuern und ähnliche Abgaben

Hierunter werden die von der Stadt Xanten festgesetzten Steuern, die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer und der Familienleistungsausgleich nachgewiesen.

Ertragsart	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Grundsteuer A	100.296,78	103.872,00	105.915,00
Grundsteuer B	2.480.958,84	2.480.369,00	2.716.868,00
Gewerbesteuer	3.513.031,22	3.500.000,00	4.700.000,00
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	6.689.176,00	6.866.442,00	6.243.880,00
Umsatzsteuer	351.742,00	340.175,00	353.179,00
Vergnügungs-/Hunde-/Zweitwohnungssteuer	342.691,36	329.000,00	333.000,00
Familienleistungsausgleich	691.554,00	792.218,00	725.270,00
Gesamt	14.169.450,20	14.412.076,00	15.178.112,00



Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter dieser Ertragsart werden die allgemeinen Zuweisungen und Zuweisungen für laufende Zwecke zusammengefasst. Wichtigster Posten sind die Schlüsselzuweisungen.

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Schlüsselzuweisungen	8.483.531,00	6.680.545,00	5.255.512,00
sonstige Zuweisungen / Umlagen	2.946.202,07	4.216.626,00	3.873.080,00
Gesamt	11.429.733,07	10.897.171,00	9.128.592,00

Durch Zuwendungen für Investitionen wurden Sonderposten gebildet, die entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Wirtschaftsgutes ertragswirksam aufgelöst werden. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mildern insofern die Abschreibungslasten. Über die Abschreibungen werden die Anschaffungs- und Herstellungskosten eines Anlagegutes über die Nutzungsdauer verteilt. Bei vielen Anlagegütern, wie beispielsweise den Schulen und Kindergärten hat die Stadt Xanten zu den Baukosten Landeszuweisungen erhalten. Der geplante Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten durch Zuwendungen beläuft sich im Jahr 2011 auf eine Summe in Höhe von 1.751 T€.

Sonstige Transfererträge

Bei diesen Erträgen handelt es sich um alle Übertragungen, die nicht den Zuweisungen und Umlagen zugeordnet werden. Hierunter fallen der Ersatz von sozialen Leistungen und die Zahlungen aus den Beziehungen zu den verbundenen Unternehmen und den Zweckverbänden. Insgesamt werden Transfererträge in Höhe von 615 T€ erwartet.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Verwaltungsgebühren und die Benutzungsgebühren werden ergänzt um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Wie bei den Zuweisungen sind auch Sonderposten durch investitionsbezogene Beiträge (z.B. Erschließungsbeiträge) gebildet worden, die entsprechend der Abschreibung der Wirtschaftsgüter ertragswirksam aufgelöst werden.

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Gebühren	6.513.781,64	6.722.237,00	6.849.456,00
Auflösung von Sonderposten	580.566,48	616.579,00	842.327,00
Gesamt	7.094.348,12	7.338.816,00	7.691.783,00

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Mieten und Pachten sowie Erträge aus weiteren privatrechtlichen Verträgen.

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Mieten und Pachten	18.553,43	27.560,00	36.160,00
weitere privatrechtliche Verträge	62.301,80	17.080,00	20.970,00
Gesamt	80.855,23	44.640,00	57.130,00

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen erhält die Stadt für Aufwendungen, die sie für Dritte erbracht hat. Hierbei handelt es sich um Erstattungen von Versicherungen, Personal- und Sachkosten usw. Von besonderer Bedeutung ist die Erstattung der Aufwendungen für den Rettungsdienst des Kreises, die Erstattung der Personalkosten aus der interkommunalen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sonsbeck über die Kassenführung sowie die Personalkostenerstattung für die Ausleihung von Personal an die ARGE.

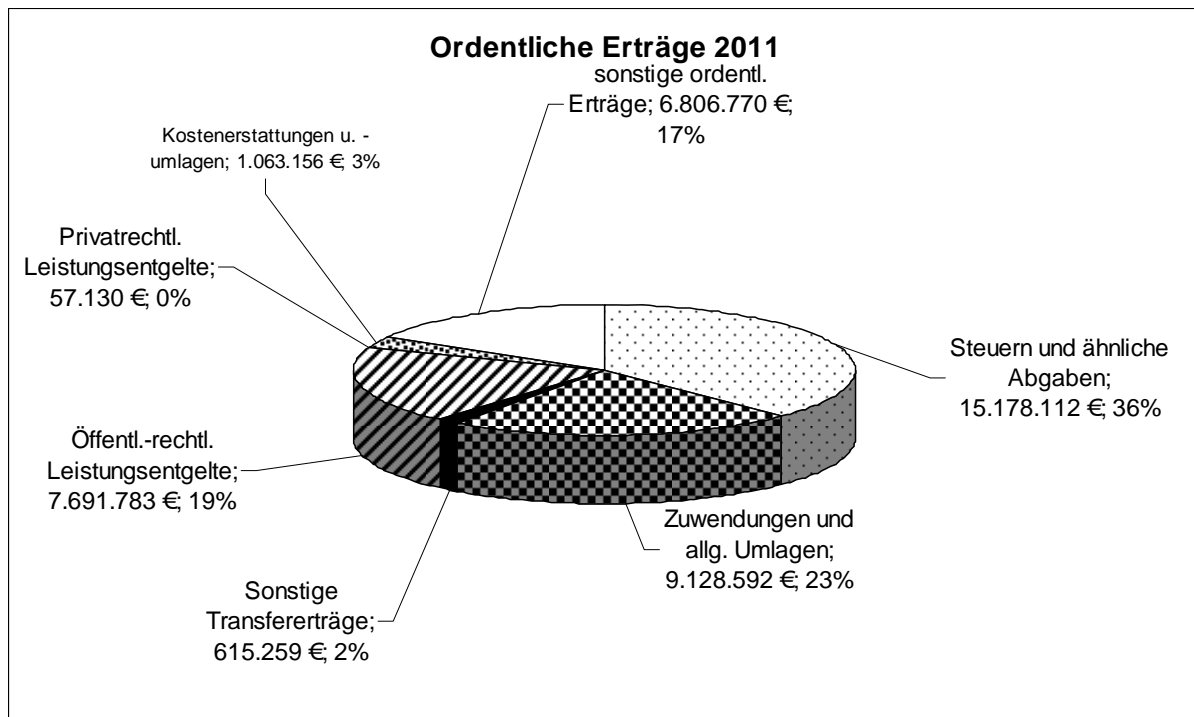
Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Kostenerstattungen	1.197.694,64	1.087.276,00	1.063.156,00

Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich eine Verringerung der Erträge in Höhe von 24.120,00 €. Diese Veränderung ergibt sich u.a. aus einer Verringerung der Personalstellung für die ARGE des Kreises Wesel sowie die Personalkostenerstattung für die Rettungswache. Weiterhin entfällt die Erstattung von Aufwendungen für die Durchführung von Wahlen. Diese Ertragseinbußen werden abgemildert, durch eine zu erwartende Verbesserung der Erträge aus der Altpapierentsorgung durch den Kreis Wesel.

Sonstige ordentliche Erträge

Neben Konzessionsabgaben, Bußgeldern und Säumniszuschlägen gehören auch Erträge aus der Veräußerung von Vermögen, Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen zu den sonstigen ordentlichen Erträgen. Wie bereits im Jahr 2010 sind geplante Verkaufserlöse aus Grundstücksgeschäften in Höhe von 4.210 T€ sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 1.506 T€ enthalten. Die Entwicklung der Konzessionsabgaben ist in der folgenden Übersicht dargestellt:

Ertragsart	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Konzessionsabgaben Elektrizitätsversorgung	694.332,99	660.000,00	640.000,00
Konzessionsabgaben Gasversorgung	35.939,66	25.000,00	30.000,00
Konzessionsabgaben Wasserversorgung	173.869,93	170.000,00	170.000,00
Erträge Grundstücksverkäufe	178.545,97	4.111.085,00	4.209.993,00
Erträge aus der Auflösung v. Rückstellungen	105.267,39	2.422.071,00	1.506.335,00
Sonstige ordentliche Erträge	511.679,74	271.598,00	250.442,00
Gesamt	1.699.635,68	7.659.754,00	6.806.770,00



Personalaufwendungen

Die Entwicklung der Personalaufwendungen zeichnet sich wie folgt ab:

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Personalaufwendungen	4.454.085,48	4.549.565,00	4.780.310,00

Versorgungsaufwendungen

Die Versorgungsbezüge stellen Aufwand dar. Neben der Leistung der Umlage an die Versorgungskasse werden die Beihilfen für Versorgungsempfänger gesondert veranschlagt.

Die Ermittlung der Pensionsrückstellungen erfolgt nach einem Berechnungsschlüssel und einzelfallbezogen. Aus diesem Grunde führt die Versorgungskasse die Berechnungen für die Stadt Xanten durch.

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Versorgungsaufwendungen	710.760,68	740.000,00	703.000,00

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mit dieser Position wird der gesamte Ressourcenverbrauch erfasst, der im Rahmen der Aufgabenerfüllung in Form von Sach- und Dienstleistungen erforderlich ist. Dazu gehören u.a.:

- ▶ Pachtaufwendungen
- ▶ Schülerbeförderungsaufwand
- ▶ Unterhaltung des beweglichen Vermögens
- ▶ besondere Aufwendungen für Beschäftigte
- ▶ besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
- ▶ Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten
- ▶ Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
- ▶ Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

Folgende Darstellung verdeutlicht die Entwicklung der Aufwendungen:

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.358.182,43	1.374.941,00	2.807.719,00

Die geplante Steigerung im Jahr 2011 begründet sich durch die Rückzahlung von Zuwendungen (Entwicklungsfläche ehemalige NATO-Kaserne) in Höhe von 570 T€, für die Unterhaltung der Straßen aufgrund der Frostschäden im Dezember 2010 in Höhe von 150 T€ und einer vereinbarten Ablösezahlung an StraßenNRW für das Gewerbegebiet Birten in Höhe von 100.000 T€. Erträge sind in gleicher Höhe (= 820 T€) durch die geplante Inanspruchnahme aus den dafür zu bildenden Rückstellungen zu verzeichnen. Weiterhin hat die Stadt Xanten dem Straßenbaulastträger Aufwendungen im Rahmen der geplanten Errichtung einer neuen Signalanlage an der Kreuzung Varusring / Lüttinger Straße in Höhe von 100 T€ zu erstatten.

Bilanzielle Abschreibungen

Vermögensgegenstände, die der dauernden Aufgabenerfüllung der Stadt dienen, sind dem Anlagevermögen zugeordnet. Soweit diese Vermögensgegenstände im Rahmen ihrer Verwendung einer regelmäßigen Abnutzung unterliegen, wird die hierdurch verursachte Minderung des Anlagevermögens als bilanzielle Abschreibung im Ergebnisplan erfasst. Sie stellt somit die Gegenposition zur ertragswirksamen Auflösung von Sonderposten für Zuschüsse und Beiträge dar.

Die Nettobelastung des städtischen Haushalts beträgt:

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Bilanzielle Abschreibungen	2.716.815,93	2.831.746,00	2.854.230,00
./. Sonderposten aus Zuwendungen	1.486.335,05	1.512.490,00	1.750.773,00
./. Sonderposten aus Beiträgen	580.342,14	616.017,00	580.343,00
Nettobelastung	650.138,74	703.239,00	523.114,00

Transferaufwendungen

Transferaufwendungen sind Übertragungen der Stadt an den öffentlichen oder privaten Bereich, denen keine direkten Gegenleistungen gegenüber stehen. Unter Transferaufwendungen fallen insbesondere:

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Gewerbesteuerumlage	276.748,00	303.187,00	389.900,00
Fonds Deutsche Einheit	294.045,00	370.563,00	476.500,00
Krankenhausumlage	239.722,78	260.000,00	240.000,00
Dienstleistungspauschale Gebäude- management inkl. Weiterleitung KP II	2.657.885,49	2.569.611,00	2.416.576,00
Dienstleistungspauschale Tief- bau/Baubetrieb	1.637.891,88	1.990.372,00	1.903.952,00
Weiterleitung erhaltener Gebühren a.d. DBX	3.877.461,02	3.932.000,00	4.010.000,00
Kreisumlage	11.223.491,00	11.847.000,00	11.997.000,00
sonstige Transferaufwendungen	2.301.423,80	4.370.757,00	3.435.107,00
Gesamt	22.508.668,97	25.643.490,00	24.869.035,00

Im Zusammenhang mit den investiven Zuweisungen bleibt festzuhalten, dass nicht aktivierbare Transferleistungen im Ergebnisplan dargestellt werden. In dieser Auflistung betrifft dies vor allem Zuweisungen aus dem Konjunkturpaket II, denen jedoch Erträge in gleicher Höhe gegenüberstehen.

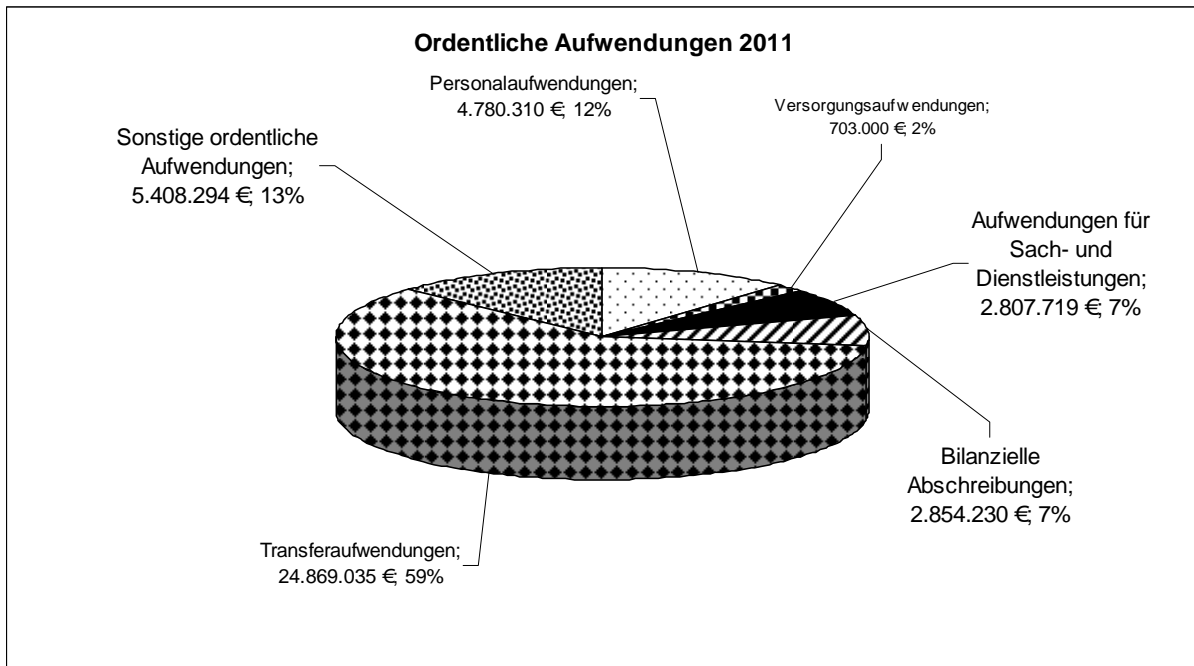
Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden alle ordentlichen Aufwendungen verstanden, die keiner anderen Position zugeordnet werden können:

- ▶ Personalnebenaufwendungen
- ▶ Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (z.B. ehrenamtliche Tätigkeiten, Abfuhr- u. Entsorgungskosten)
- ▶ Geschäftsaufwendungen
- ▶ Steuern, Versicherung und Schadensfälle
- ▶ Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen
- ▶ besondere ordentliche Aufwendungen (z.B. Bußgelder, Säumniszuschläge)
- ▶ weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (z.B. Verfügungsmittel, Fraktionszuwendungen)

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Ehrenamtliche Tätigkeit	173.109,40	182.876,00	176.336,00
Datenverarbeitung	287.192,47	328.581,00	339.940,00
Abfuhr- und Entsorgungskosten	1.867.656,39	1.927.089,00	2.031.978,00
Grundstücksabgänge durch Verkäufe	0,00	1.542.827,00	2.050.033,00
sonstiges	1.168.735,97	1.015.369,00	810.007,00
Gesamt	3.496.694,23	4.996.742,00	5.408.294,00

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit



Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit schließt folgendermaßen ab:

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Ordentliche Erträge	36.366.244,26	42.050.554,00	40.540.802,00
Ordentliche Aufwendungen	35.245.207,72	40.136.484,00	41.422.588,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.121.036,54	1.914.070,00	-881.786,00

Finanzergebnis

Das Saldo des Finanzergebnisses errechnet sich aus den Zinserträgen, den Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und den Zinsaufwendungen. Das Finanzergebnis schließt mit einem geplanten Defizit in Höhe von 848 T€ ab.

Die Zinslasten und ähnlichen Aufwendungen entwickeln sich dabei folgendermaßen:

Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
	€	€	€
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	774.670,88	1.158.100,00	903.500,00

Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis ist die Zusammenfassung des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus dem Finanzergebnis. Es beträgt -1.716 T€.

Jahresergebnis

Als Jahresergebnis wird ein Betrag in Höhe von -1.716 T€ ausgewiesen.

DBX

Dienstleistungspauschalen

Der DBX erhält zur Wahrnehmung seiner Aufgaben zweckgebundene Pauschalen von der Stadt Xanten, die er zu Beträgen in Höhe von

- ▶ 2.417 T€ im Gebäudemanagement
- ▶ 1.904 T€ im Bereich Tiefbau / Baubetrieb

einsetzt.

Die Rechenschaft über die eingesetzten Mittel erfolgt ausschließlich über den Wirtschaftsplan bzw. den Jahresabschluss des DBX, der den Ratsmitgliedern zur Verfügung gestellt wird.

Abwasser

Sowohl die Kanalbenutzungsgebühren, als auch die Kleineinleiterabgabe werden mit einem gemeinsamen jährlichen Bescheid (Stadt Xanten und DBX) über die Grundbesitzabgaben angefordert und von den Abgabepflichtigen auf städtische Konten eingezahlt. Die Stadt führt die für den DBX vereinnahmten Gebühren an den DBX ab:

Kanalbenutzungsgebühr	4.000 T€
<u>Kleineinleiterabgabe</u>	<u>10 T€</u>
<u>Gesamt</u>	<u>4.010 T€</u>

Für die Ableitung des Niederschlagswassers der städtischen Straßen stellt der DBX der Stadt Xanten einen Gebührenbescheid gemäß geltender Gebührensatzung aus. Im Produkt Gemeindestraßen (12.541.01) wird dazu ein Betrag in Höhe von 370 T€ veranschlagt.

Zuschüsse an die Freizeitzentrum GmbH

Insgesamt ist geplant, der Freizeitzentrum GmbH folgende Zuschüsse im Haushaltsjahr 2011 zu gewähren:

Betriebskostenzuschuss	85.500 €
<u>Investitionskostenzuschuss</u>	<u>70.000 €</u>
<u>Gesamt</u>	<u>155.500 €</u>

Davon ist bereit im Jahr 2010 ein Betrag in Höhe von 100 T€ nach einem Beschluss des Rates der Stadt Xanten vorschüssig zur Auszahlung gelangt. Im Jahr 2011 wird lediglich der Differenzbetrag in Höhe von 55.500 Euro ausgezahlt.

Zuschüsse an den Nibelungen(h)ort e. V.

Es ist geplant, den musealen Trägerverein Nibelungen(h)ort e. V. mit einem jährlichen Zuschuss in Höhe von 30.000 Euro zu unterstützen.

Maßnahmen des Konjunkturpakets II

Um den wirtschaftlichen Konsequenzen der Finanzkrise entgegenzusteuern, wurde von der Bundesregierung das Zukunftsinvestitionsgesetz verabschiedet. Das Zukunftsinvestitionsgesetz beinhaltet eine Mittelbereitstellung nach dem sog. Konjunkturpaket II.

Die Haushaltspläne 2009 und 2010 enthalten alle Maßnahmen der Stadt Xanten, die im Rahmen des Konjunkturpakets II umgesetzt werden sollen. Im Haushaltsplan 2011 flossen neue Erkenntnisse ein, die zu einer Verschiebung der Mittel innerhalb des bestehenden Maßnahmenkatalogs führen.

Der Haushalt 2011 berücksichtigt nunmehr folgende Maßnahmen:

Verwendung der Mittel aus dem Konjunkturpaket II

Maßnahmen "Bildung"	Konsumtiv / Investiv	Haushaltsplan 2010		Haushaltsplan 2011			Gesamtsumme 2011
		KPII-Mittel -€	Eigenmittel -€	KPII-Mittel -€	Eigenmitte I -€	im Vorjahr abgewickelt -€	KPII-Mittel -€
Zuweisung an den Zweckverband Realschule	K	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00
Zuweisung an die Katholische Propsteigemeinde	K	225.000,00	0,00	18.152,00	0,00	206.848,00	225.000,00
Grundschule und Turnhalle Vynen	K	80.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00	40.000,00
Energetische Maßnahmen Turnhalle Marienbaum	K	20.000,00	0,00	0,00	0,00	23.472,93	23.472,93
Energetische Maßnahmen AWO-Kindergarten	K	120.000,00	0,00	0,00	0,00	28.898,79	28.898,79
Energetische Maßnahmen Turnhalle Landwehr	K	100.000,00	0,00	103.774,62	21.225,38	0,00	103.774,62
Energetische Maßnahmen Turnhalle Bahnhofstraße	K	50.000,00	0,00	0,00	0,00	137.000,00	137.000,00
Energetische Maßnahmen Grundschule Xanten	K	340.000,00	0,00	0,00	0,00	332.851,66	332.851,66
Energetische Maßnahmen Hauptschule	K	190.000,00	0,00	84.500,00	0,00	200.500,00	285.000,00
Energetische Maßnahmen Gymnasium	K	450.998,00	0,00	190.000,00	0,00	210.000,00	400.000,00
Gesamt:		1.625.998,00	0,00	436.426,62	21.225,38	1.189.571,38	1.625.998,00
Maßnahmen "Infrastruktur"	Konsumtiv / Investiv	Haushaltsplan 2010		Haushaltsplan 2011			Gesamtsumme 2011
		KPII-Mittel -€	Eigenmittel -€	KPII-Mittel -€	Eigenmitte I -€	im Vorjahr abgewickelt -€	KPII-Mittel -€
Umbau und Kernsanierung FWGH Xanten	I	790.000,00	0,00	441.000,00	0,00	349.000,00	790.000,00
Sanierung Wirtschaftswege	K	114.105,00	0,00	0,00	0,00	73.632,42	73.632,42
Bewegungsraum Turnhalle Landwehr	I	300.000,00	100.000,00	151.472,58	100.526,42	189.000,00	340.472,58
Gesamt:		1.204.105,00	100.000,00	592.472,58	100.526,42	611.632,42	1.204.105,00
Gesamtmaßnahmen nach dem Konjunkturpaket II		Haushaltsplan 2010		Haushaltsplan 2011			Gesamtsumme 2011
		KPII-Mittel -€	Eigenmittel -€	KPII-Mittel -€	Eigenmitte I -€	im Vorjahr abgewickelt -€	KPII-Mittel -€
Maßnahmen "Bildung"		1.625.998,00	0,00	436.426,62	21.225,38	1.189.571,38	1.625.998,00
Maßnahmen "Infrastruktur"		1.204.105,00	100.000,00	592.472,58	100.526,42	611.632,42	1.204.105,00
Gesamtsumme:		2.830.103,00	100.000,00	1.028.899,20	121.751,80	1.801.203,80	2.830.103,00

Interne Leistungsbeziehungen

Interne Leistungsbeziehungen werden genutzt, um den vollständigen Ressourcenverbrauch nachzuweisen. Dabei ist es ausreichend, diese zusammengefasst, jedoch getrennt nach Aufwendungen und Erträgen darzustellen.

Erträge und Aufwendungen gleichen sich aus. Demnach werden die internen Leistungsbeziehungen nicht im Gesamtergebnisplan, sondern nur in den Teilplänen aufgeführt. Außerdem finden sie keine Berücksichtigung in der Haushaltssatzung.

Die Verteilung in den Teilergebnisplänen ist in der letzten Spalte erkennbar.

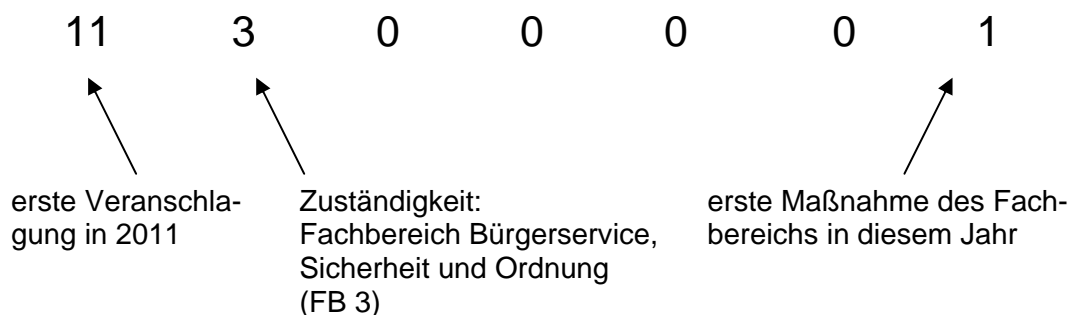
Aufträge im Investitionsplan

Gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO und der VV Muster GO und GemHVO sind Investitionsmaßnahmen im Investitionsplan nach Maßnahmen getrennt darzustellen.

Um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen, werden die einzelnen Maßnahmen den Produkten als Auftrag zugeordnet. Anhand der Auftrags-Nummer ist erkennbar, wann die Maßnahme erstmalig im Haushalt berücksichtigt wurde und wer für die Durchführung der Maßnahme zuständig ist. Die folgenden Ziffern werden fortlaufend vergeben.

Beispiel:

Auftrags-Nummer für die Maßnahme „Mannschaftstransportfahrzeug LG Wardt“



Ausnahme:

Maßnahmen, die bereits vor Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement im letzten kameralen Haushalt veranschlagt wurden, sind in den Stellen 5 und 7 nach den ehemaligen Unterabschnitten sortiert (z.B. 66001301 – 2006 / Amt I/6 / Unterabschnitt 130 / erste Maßnahme).

Grundsätzlich beginnen alle Auftrags-Nummern mit einem „I“. Eine Ausnahme bilden hier die Maßnahmen zur Durchführung der Grundstücksgeschäfte. Diese Aufträge werden mit einem „G“ gekennzeichnet.

Gegenüberstellung von Auszahlungen und Einzahlungen im Investitionsplan

Gemäß § 3 Abs. 1 Nrn. 15 bis 25 sind folgende Ein- und Auszahlungen Investitionen:

1. Einzahlungen
 - a) Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
 - b) Veräußerung von Sachanlagen
 - c) Veräußerung von Finanzanlagen
 - d) Beiträge und ähnliche Entgelte
 - e) sonstige Investitionseinzahlungen

2. Auszahlungen
 - a) Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
 - b) Baumaßnahmen

- c) Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
- d) Erwerb von Finanzanlagen
- e) aktivierbare Zuwendungen
- f) sonstige Investitionsauszahlungen

Die VV Muster zur GO und GemHVO sieht jedoch im amtlich vorgeschriebenen Vordruck über den Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen die Auflistung einiger o.g. Positionen nicht vor (z.B. Beiträge und ähnliche Entgelte).

Daher bietet der Investitionsplan nur eine Gegenüberstellung der geplanten Zuweisungen, vor allem bei den Straßenbaumaßnahmen. Zur Information erfolgt an dieser Stelle eine Auflistung der geplanten Maßnahmen im Haushalt 2011:

Maßnahmen der Grundstückswirtschaft im Wohnbau- und Gewerbebereich

Bezeichnung	Ankäufe inkl. Neben- und Erschließungskosten in €	Verkäufe in €
Wohnbau Marienbaum Op de Ramp	163.000	110.000
Tauschflächen Düsterfeld		37.515
Wohnbau Carl-Cuno-Straße		79.000
Wohnbau Fischerstraße	25.000	205.000
Wohnbau Endschenweg		40.000
Wohnbau Lüttinger Feld	665.000	1.110.000
Wohnbau Birten	105.000	
Wohnbau Beek, Edith-Stein-Straße u.a.		52.650
Tauschflächen Grenzdyck		375.613
Zwischensumme Wohnbauhandlungsfelder	958.000	2.009.778
Gewerbeflächen Küvenkamp		118.170
Gewerbeflächen Sonsbecker Straße		200.000
Gewerbeflächen Birten	80.000	100.000
Gewerbeflächen Lüttinger Straße		418.665
Gewerbeflächen Am Rheintor		700.000
Zwischensumme Gewerbehandlungsfelder:	80.000	1.536.835
Gesamt	1.038.000	3.546.613

Nachrichtlich:

Geplante Aufwendungen aus dem Abgang von Wohnbaugrundstücken: € 561.890

Geplante Aufwendungen aus dem Abgang von Gewerbegrundstücken: € 929.719

Geplanter Überschuss Wohnbaugrundstücke: € 1.447.888

Geplanter Überschuss Gewerbegrundstücke: € 607.116

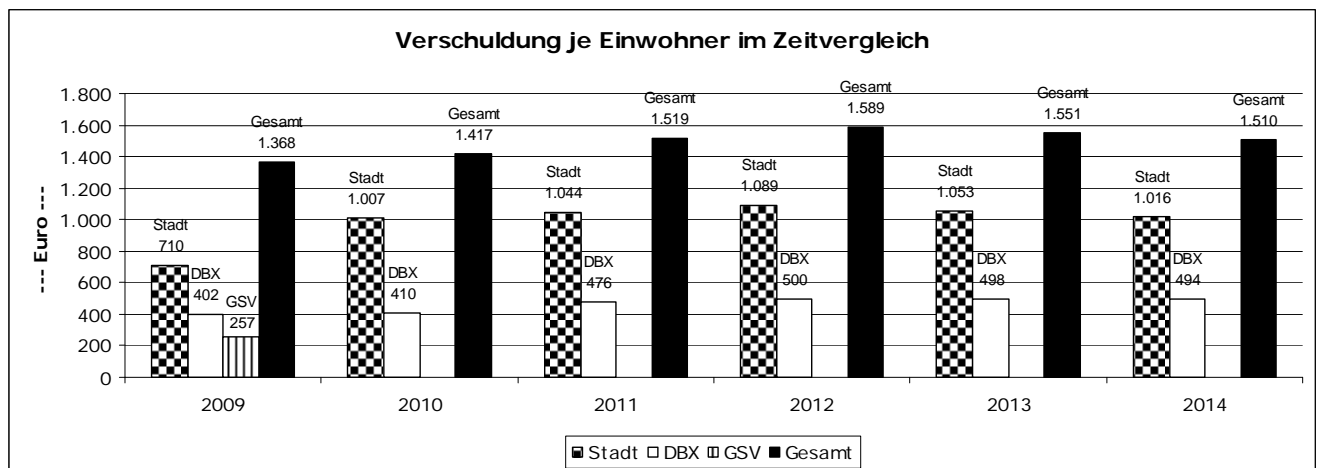
Verschuldung der Stadt Xanten

Seit dem Jahr 2007 wurden die jeweils eingeplanten Haushaltsermächtigungen für eine Kreditaufnahme nicht in Anspruch genommen. Auch die Kreditermächtigung im Haushaltsjahr 2010 in Höhe von 1.986 T€ wurde bis zum Ende des Haushaltsjahres 2010 nicht benötigt.

Im Haushaltsplan 2011 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.477 T€ vorgesehen. Dieser Betrag entspricht annähernd dem Investitionssaldo (investive Auszahlungen ./ investive Einzahlungen). Dennoch ist der Finanzplan noch nicht ausgeglichen.

Um die Finanzrechnung weiter auszugleichen, besteht die Möglichkeit, die noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung des Jahres 2010 gemäß § 86 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Haushaltsjahr 2011 in Anspruch zu nehmen. Es ergibt sich folgende Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten:

	Verschuldung zum 31.12. des Jahres											
	IST 2009		PLAN 2010		PLAN 2011		PLAN 2012		PLAN 2013		PLAN 2014	
	Gesamt	je EW	Gesamt	je EW	Gesamt	je EW	Gesamt	je EW	Gesamt	je EW	Gesamt	je EW
	T€	€	T€	€	T€	€	T€	€	T€	€	T€	€
Stadt	15.285	710	21.686	1.007	22.475	1.044	23.445	1.089	22.681	1.053	21.889	1.016
DBX	8.649	402	8.835	410	10.241	476	10.767	500	10.724	498	10.635	494
GSV	5.531	257	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	29.465	1.368	30.521	1.417	32.716	1.519	34.212	1.589	33.405	1.551	32.524	1.510



Übersicht

über die

Investitionstätigkeit

Produkt	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	E/A	Rechn.-Erg. 2009	Planwert 2010	Akt. Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	2009-2014
01 111 01	I	7831000	Einrichtung des Sitzungssaales/Erwerb Vermögensgeg. >410 €	Auszahlung	0,00	0,00	-8.000,00	-25.000,00	0,00	0,00	-33.000,00
01 111 01	I	7832000	Sitzungssaal/ Erwerb Vermögensgeg. < 410 €	Auszahlung	-192,05	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-1.192,05
Saldo Aus / Einzahlungen											
01 111 03	I	7851000	Aufzug Rathaus/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00
01 111 03	I	7831000	Einrichtung neuer Arbeitsplätze/Erwerb Vermögensgeg. >410€	Auszahlung	-9.276,23	-5.100,00	-5.200,00	-5.300,00	-5.400,00	-5.500,00	-35.776,23
01 111 03	I	6815000	Hardware-Ausstattung/Zuschüsse verb. Unternehmen	Einzahlung	0,00	5.606,00	62.941,00	55.000,00	66.000,00	72.000,00	261.547,00
01 111 03	I	7831000	Hardware-Ausstattung/Erwerb Vermögensgeg. >410€	Auszahlung	-78.044,11	-65.644,00	-62.441,00	-55.000,00	-66.000,00	-72.000,00	-399.129,11
Saldo Aus / Einzahlungen											
01 111 09	G	6821000	HF Tauschfläche Grenzdyck/Veräußer. Grundstücke	Einzahlung	0,00	0,00	375.613,00	0,00	0,00	0,00	375.613,00
01 111 09	G	6821000	Handlungsfeld Wohnbau Marienbaum/Erwerb v. Grundstück	Einzahlung	0,00	85.500,00	110.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	375.500,00
01 111 09	G	7821000	Handlungsfeld Wohnbau Marienbaum/Veräußer. Grundstücke	Auszahlung	0,00	-7.600,00	-163.000,00	0,00	0,00	0,00	-170.600,00
Saldo Aus / Einzahlungen											
01 111 09	G	6821000	HF Tauschfläche Düsterfeld/Veräußer. Grundstücke/Ge	Einzahlung	0,00	0,00	37.515,00	0,00	0,00	0,00	37.515,00
01 111 09	G	6821000	HF WG Xanten, Carl-Cuno-Straße/Veräußer. Grundstücke	Einzahlung	0,00	79.050,00	79.000,00	84.450,00	70.350,00	0,00	312.850,00
01 111 09	G	6821000	HF WB Wardt, Fischerstraße/Veräußer. Grundstücke	Einzahlung	0,00	172.200,00	205.000,00	205.000,00	244.000,00	0,00	826.200,00
01 111 09	G	7852000	HF WB Wardt, Fischerstraße/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-25.000,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00
Saldo Aus / Einzahlungen											
01 111 09	G	6821000	HF WB Vymen, Endschenweg/Veräußer. Grundstücke	Einzahlung	0,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	200.000,00

Produkt	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	E/A	Rechn.-Erg. 2009	Planwert 2010	Akt. Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	2009-2014
02 126 01 Brandschutz	I 83000001	6831000	Löschfahrzeug LG Birten/Verkauf v. Vermögensgeg. >410 €	Einzahlung	0,00	0,00	3.500,00	0,00	0,00	0,00	3.500,00
02 126 01 Brandschutz	I 83000001	7831000	Löschfahrzeug LG Birten/Erwerb Vermögensgeg. >410€	Auszahlung	0,00	-360.000,00	-167.000,00	0,00	0,00	0,00	-527.000,00
Saldo Aus / Einzahlungen					0,00	-360.000,00	-163.500,00	0,00	0,00	0,00	-523.500,00
02 126 01 Brandschutz	I 93000001	7831000	Erwerb Löschfahrzeug HLF 20/16/Erwerb Vermögensgeg	Auszahlung	0,00	0,00	0,00	-360.000,00	0,00	0,00	-360.000,00
02 126 01 Brandschutz	I 97000013	6811000	Kernsanierung u. Umbau Feuerwehrgaragehaus Xanten/Investitionszuweisungen	Einzahlung	0,00	790.000,00	441.000,00	0,00	0,00	0,00	1.231.000,00
02 126 01 Brandschutz	I 97000013	7831000	Kernsanierung u. Umbau Feuerweh/Erwerb Vermögensgeg. >410 €	Auszahlung	0,00	-40.500,00	-40.500,00	0,00	0,00	0,00	-81.000,00
02 126 01 Brandschutz	I 97000013	7832000	Kernsanierung u. Umbau Feuerweh/Erwerb Vermögensgeg. < 410 €	Auszahlung	0,00	-23.350,00	-23.350,00	0,00	0,00	0,00	-46.700,00
02 126 01 Brandschutz	I 97000013	7851000	Kernsanierung u. Umbau Feuerweh/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-790.000,00	-645.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.435.000,00
Saldo Aus / Einzahlungen					0,00	-63.850,00	-267.850,00	0,00	0,00	0,00	-331.700,00
02 126 01 Brandschutz	I 53001304	7851000	Errichtung von/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	-2.687,02	-10.000,00	-20.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-62.687,02
03 211 01 Grundschule Birten	I 64002145	7832000	Erwerb von beweglichen Sachen/Erwerb Vermögensge	Auszahlung	-1.198,73	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-1.698,73
03 211 01 Grundschule Birten	I 74000005	7831000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgeg. >410€	Auszahlung	-1.446,65	-1.702,00	-3.951,00	-1.688,00	-1.688,00	-1.688,00	-12.163,65
03 211 01 Grundschule Birten	I 74000005	7832000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgegenst.<410€	Auszahlung	-1.650,67	-300,00	-1.014,00	-300,00	-300,00	-300,00	-3.864,67
03 211 01 Grundschule Birten	I 74000005	7832200	Vermögensgegenstände / Ausstattungsgegenst. < 410 €	Auszahlung	0,00	-2.000,00	-6.493,00	-2.000,00	-4.000,00	-2.000,00	-16.493,00
Saldo Aus / Einzahlungen					-3.097,32	-4.002,00	-11.458,00	-3.988,00	-5.988,00	-3.988,00	-32.521,32
03 211 02 Grundschule Lüttingen	I 74000006	7831000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgeg. >410€	Auszahlung	-4.925,77	-2.655,00	-9.340,00	-2.661,00	-2.661,00	-2.661,00	-24.903,77
03 211 02 Grundschule Lüttingen	I 74000006	7832000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgegenst.<410€	Auszahlung	-666,16	-836,00	-2.952,00	-300,00	-300,00	-300,00	-5.354,16
03 211 02 Grundschule Lüttingen	I 74000006	7832100	Vermögensgegenstände/Gegenstände <410€ Turnhalle	Auszahlung	0,00	-100,00	-1.500,00	-100,00	-100,00	-100,00	-1.900,00

Produkt	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	E/A	Rechn.-Erg. 2009	Planwert 2010	Akt. Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	2009-2014
03 211 02 Grundschule Lüttingen	74000006	78322200	Vermögensgegenstände / Ausstattungsgegenst. < 410 €	Auszahlung	0,00	-2.000,00	-2.300,00	-3.300,00	-3.000,00	-2.000,00	-12.600,00
Saldo Aus / Einzahlungen					-5.591,93	-5.591,00	-16.092,00	-6.361,00	-6.061,00	-5.061,00	-44.757,93
03 211 03 Grundschule Marienbaum	74000007	78310000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	0,00	-1.660,00	-6.928,00	-1.646,00	-1.646,00	-1.646,00	-13.526,00
03 211 03 Grundschule Marienbaum	74000007	78320000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgegenst.<410€	Auszahlung	-304,31	-420,00	-896,00	-375,00	-375,00	-375,00	-2.745,31
03 211 03 Grundschule Marienbaum	74000007	78321000	Vermögensgegenstände/Gegenstände <410€ Turnhalle	Auszahlung	0,00	-100,00	-1.926,00	-100,00	-100,00	-100,00	-2.326,00
03 211 03 Grundschule Marienbaum	74000007	78322000	Vermögensgegenstände / Ausstattungsgegenst. < 410 €	Auszahlung	0,00	-2.000,00	-2.752,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-13.752,00
Saldo Aus / Einzahlungen					-304,31	-4.180,00	-12.502,00	-5.121,00	-5.121,00	-5.121,00	-32.349,31
03 211 04 Grundschule Vynen	74000008	78310000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	-1.080,52	-1.674,00	-6.887,00	-1.660,00	-1.660,00	-1.660,00	-14.621,52
03 211 04 Grundschule Vynen	74000008	78320000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgegenst.<410€	Auszahlung	0,00	-433,00	-2.902,00	-297,00	-297,00	-297,00	-4.226,00
03 211 04 Grundschule Vynen	74000008	78321000	Vermögensgegenstände/Gegenstände <410€ Turnhalle	Auszahlung	0,00	-100,00	-1.500,00	-100,00	-100,00	-100,00	-1.900,00
03 211 04 Grundschule Vynen	74000008	78322000	Vermögensgegenstände / Ausstattungsgegenst. < 410 €	Auszahlung	-675,92	-2.000,00	-4.459,00	-4.000,00	-4.000,00	-2.000,00	-17.134,92
Saldo Aus / Einzahlungen					-675,92	-2.000,00	-15.748,00	-4.000,00	-4.000,00	-2.000,00	-17.134,92
03 211 05 Grundschule Xanten	11700003	78310000	Außenanlagengestaltung/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00
03 211 05 Grundschule Xanten	17000019	78510000	Erweiterung/Erneuerung Dusche/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-30.000,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00
03 211 05 Grundschule Xanten	74000009	78310000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	-3.381,30	-3.823,00	-18.290,00	-3.788,00	-3.788,00	-3.788,00	-36.858,30
03 211 05 Grundschule Xanten	74000009	78320000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgegenst.<410€	Auszahlung	-503,00	-900,00	-1.663,00	-545,00	-545,00	-545,00	-4.701,00
03 211 05 Grundschule Xanten	74000009	78321000	Vermögensgegenstände/Gegenstände <410€ Turnhalle	Auszahlung	0,00	-100,00	-1.000,00	-100,00	-100,00	-100,00	-1.400,00
03 211 05 Grundschule Xanten	74000009	78322000	Vermögensgegenstände / Ausstattungsgegenst. < 410 €	Auszahlung	0,00	-2.000,00	-3.782,00	-2.000,00	-6.000,00	-2.000,00	-15.782,00
Saldo Aus / Einzahlungen					-3.884,30	-6.823,00	-24.735,00	-6.433,00	-10.433,00	-6.433,00	-58.741,30
03 211 05 Grundschule Xanten	74000010	78310000	Neue Medien für die/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	0,00	-2.000,00	-3.013,00	-2.000,00	-6.000,00	-2.000,00	-15.013,00

Produkt	Auftrag	Sach- konto	Bezeichnung	E/A	Rechn.- Erg. 2009	Planwert 2010	Akt. Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	2009-2014
03 211 05 Grundschule Xanten	 97000017	6811000	Bewegungshalle Landwehr/Investitionszuweisungen	Einzahlung	0,00	300.000,00	151.473,00	0,00	0,00	0,00	451.473,00
03 211 05 Grundschule Xanten	 97000017	7831000	Bewegungshalle Landwehr/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00
03 211 05 Grundschule Xanten	 97000017	7851000	Bewegungshalle Landwehr/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-400.000,00	-361.000,00	0,00	0,00	0,00	-761.000,00
Saldo Aus / Einzahlungen					0,00	-100.000,00	-219.527,00	0,00	0,00	0,00	-319.527,00
03 211 05 Grundschule Xanten	 17000008	7831000	Vandalismusvorbeugung/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00
03 212 01 Hauptschule	 64002150	7831000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	-14.752,76	-4.997,00	-5.066,00	-4.997,00	-4.997,00	-4.997,00	-39.806,76
03 212 01 Hauptschule	 64002150	7832000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgegenst.<410€	Auszahlung	-1.545,51	-1.000,00	-549,00	-500,00	-500,00	-500,00	-4.594,51
03 212 01 Hauptschule	 64002150	7831100	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgegenstände <	Auszahlung	0,00	-2.000,00	-4.958,00	-4.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-20.958,00
Saldo Aus / Einzahlungen					-1.545,51	-3.000,00	-5.507,00	-4.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-25.552,51
03 212 01 Hauptschule	 94000003	7831000	1000-Schulen-Programm/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	-1.081,67	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	-11.081,67
03 217 01 Gymnasium	 17000007	7831000	Vandalismusvorbeugung/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00
03 217 01 Gymnasium	 64002300	7831000	Vermögensgegenstände für das/Erwerb Vermögensgeg.>	Auszahlung	-16.590,98	-14.739,00	-25.168,00	-14.585,00	-14.585,00	-14.585,00	-100.252,98
03 217 01 Gymnasium	 64002300	7832000	Vermögensgegenstände für das/Erwerb Vermögensgegen	Auszahlung	-4.425,28	-2.000,00	-2.381,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-14.806,28
03 217 01 Gymnasium	 64002300	7832100	Vermögensgegenstände für das/Gegenstände <410€ Tur	Auszahlung	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-1.000,00
Saldo Aus / Einzahlungen					-21.016,26	-16.939,00	-27.749,00	-16.785,00	-16.785,00	-16.785,00	-116.059,26
03 217 01 Gymnasium	 74000012	7831000	Neue Medien für das Gymnasium/Erwerb Vermögensgeg.	Auszahlung	0,00	-18.000,00	-2.969,00	-4.000,00	-5.000,00	-10.000,00	-39.969,00
03 217 01 Gymnasium	 94000002	7831000	1000-Schulen-Programm/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	0,00	-55.000,00	-26.000,00	0,00	0,00	0,00	-81.000,00

Produkt	Auftrag	Sach- konto	Bezeichnung	E/A	Rechn.- Erg. 2009	Planwert 2010	Akt. Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	2009-2014
03 217 01	Gymnasium	17000018	Außenanlagen Gymnasium/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-10.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00
04 272 01	Bücherei	7831000	Computer Bücherei/Erwerb Vermögensgeg. >410€	Auszahlung	-3.964,87	-1.869,00	-28.260,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-49.093,87
04 272 01	Bücherei	7831000	Vermögensgegenstände Bücherei/Erwerb Vermögensg. >410€	Auszahlung	0,00	-72.000,00	-4.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-82.000,00
04 272 01	Bücherei	7832000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgegenst.<410€	Auszahlung	-595,00	-2.000,00	-5.980,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-14.575,00
Saldo Aus / Einzahlungen											
04 281 01	Heimat- und sonstige Kulturpflege	14000002	Künstl. Gestaltung Nibelungenp/Erwerb Vermögensgeg	Auszahlung	-20.000,00	-20.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	-45.000,00
04 281 01	Heimat- und sonstige Kulturpflege	17000003	Kernsanierung Weberturm/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	-120.000,00	0,00	0,00	0,00	-120.000,00
04 281 01	Heimat- und sonstige Kulturpflege	91000001	Stadtarchiv/Erwerb Vermögensgeg.>410€	Auszahlung	0,00	-5.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00
04 281 01	Heimat- und sonstige Kulturpflege	97000010	Kernsanierung Karthaus 8- 10/Investitionszuweisungen	Einzahlung	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
04 281 01	Heimat- und sonstige Kulturpflege	97000010	Kernsanierung Karthaus 8- 10/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	-1.400.000,00	-700.000,00	0,00	0,00	-2.100.000,00
Saldo Aus / Einzahlungen											
04 281 01	Heimat- und sonstige Kulturpflege	97000012	Umnutzung Haus der Kultur/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-595.000,00	-418.826,00	0,00	0,00	0,00	-1.013.826,00
05 315 03	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber	75000015	Erwerb von/Erwerb Vermögensgegenst.<410€	Auszahlung	-50,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-15.050,00
05 366 02	Kindertageseinrichtungen	14000003	Erweiterung AWO- Kindergarten/Investitionszuweisung	Einzahlung	0,00	162.000,00	162.000,00	0,00	0,00	0,00	324.000,00
05 366 02	Kindertageseinrichtungen	14000003	Erweiterung AWO- Kindergarten/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00	0,00	0,00	-400.000,00
Saldo Aus / Einzahlungen											
08 424 01	Eigene Sportstätten	64005602	Zuwendungen an Sportvereine/Allg.Inv.zusch.an priv	Auszahlung	-33.000,00	-58.030,00	-55.000,00	0,00	0,00	0,00	-146.030,00

Produkt	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	E/A	Rechn.- Erg. 2009	Planwert 2010	Akt. Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	2009-2014
08 424 01 Eigene Sportstätten	64005621	7831000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgeg. >410€	Auszahlung	0,00	-1.650,00	-5.000,00	-1.650,00	-1.650,00	-1.650,00	-11.600,00
08 424 01 Eigene Sportstätten	64005621	7832000	Vermögensgegenstände/Erwerb Vermögensgegenst.<410€	Auszahlung	-233,18	-700,00	-1.500,00	-700,00	-700,00	-700,00	-4.533,18
Saldo Aus / Einzahlungen					-233,18	-2.350,00	-6.500,00	-2.350,00	-2.350,00	-2.350,00	-16.133,18
08 424 01 Eigene Sportstätten	11230002	6821000	Verkauf Vereinsheim Carl-Cuno- /Veräußer. Grundstück	Einzahlung	0,00	0,00	663.380,00	0,00	0,00	0,00	663.380,00
08 424 02 Hallenbad	11700001	7851000	Blockheizkraftwerk/Hochbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00
08 424 02 Hallenbad	17000009	7831000	Vandalismusvorbeugung/Erwerb Vermögensgeg. >410€	Auszahlung	0,00	-2.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	-12.000,00
08 424 02 Hallenbad	74005705	7831000	Ausstattung Hallenbad/Erwerb Vermögensgeg. >410€	Auszahlung	-7.424,66	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-19.924,66
08 424 02 Hallenbad	74005705	7832000	Ausstattung Hallenbad/Erwerb Vermögensgegenst.<410	Auszahlung	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-2.500,00
Saldo Aus / Einzahlungen					-7.424,66	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-22.424,66
09 511 01 Orts- und Regionalplanung	76000054	6832000	Ökologische Werteinheiten/Einzahlungen aus Verkäufen	Einzahlung	0,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	250.000,00
09 511 01 Orts- und Regionalplanung	76000054	7831000	Ökologische Werteinheiten/Erwerb Vermögensgeg. >410€	Auszahlung	0,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-250.000,00
Saldo Aus / Einzahlungen					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 541 01 Gemeindestraßen	11700004	7852000	Lüttinger Straße II. BA/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	-405.000,00	0,00	0,00	0,00	-405.000,00
12 541 01 Gemeindestraßen	11700005	7852000	Fußweg zw. Varusing u.Piestley/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	-36.600,00	0,00	0,00	0,00	-36.600,00
12 541 01 Gemeindestraßen	11700008	6811000	Salmstr. von Dr.-Corn.- Scholt./Investitionszuweis	Einzahlung	0,00	0,00	0,00	132.466,00	0,00	0,00	132.466,00
12 541 01 Gemeindestraßen	11700008	7852000	Salmstr. von Dr.-Corn.- Scholt./Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	0,00	-331.165,00	0,00	0,00	-331.165,00
Saldo Aus / Einzahlungen					0,00	0,00	0,00	-198.699,00	0,00	0,00	-198.699,00

Produkt	Auftrag	Sach- konto	Bezeichnung	E/A	Rechn.- Erg. 2009	Planwert 2010	Akt. Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	2009-2014
12 541 01 Gemeindestraßen	11700009	7852000	Lüttinger Feld II. BA/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	0,00	-361.000,00	-285.610,00	0,00	-646.610,00
12 541 01 Gemeindestraßen		6881000	Brückstraße/Beiträge und ähnliche Entgelte	Einzahlung	0,00	0,00	55.000,00	0,00	0,00	0,00	55.000,00
12 541 01 Gemeindestraßen		7852000	Brückstraße/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-319.130,00	-319.130,00	0,00	0,00	0,00	-638.260,00
Saldo Aus / Einzahlungen					0,00	-319.130,00	-264.130,00	0,00	0,00	0,00	-583.260,00
12 541 01 Gemeindestraßen		6811000	Alleenradweg/Investitionszuweisungen Land	Einzahlung	91.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	200.000,00	491.000,00
12 541 01 Gemeindestraßen		7852000	Alleenradweg/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-847.415,00	-1.294.830,00	-400.000,00	0,00	0,00	-2.542.245,00
Saldo Aus / Einzahlungen					91.000,00	-847.415,00	-1.194.830,00	-300.000,00	0,00	200.000,00	-2.051.245,00
12 541 01 Gemeindestraßen		7852000	Ausbau Erprather Eck/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-45.000,00	-15.000,00	-200.000,00	-452.440,00	0,00	-712.440,00
12 541 01 Gemeindestraßen		7821000	Erwerb von Grundstücken	Auszahlung	-43.129,83	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00	-443.129,83
12 541 01 Gemeindestraßen		7821000	Verbindung Maulbeerkamp/Erwerb v. Grundstücken/Gebä	Auszahlung	-9.781,80	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	-10.781,80
12 541 01 Gemeindestraßen		7852000	Carl-Cuno-Straße/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-117.700,00	-117.968,00	0,00	0,00	0,00	-235.668,00
12 541 01 Gemeindestraßen		7821000	Westumgehung/Erwerb v. Grundstücken/Gebäuden	Auszahlung	15.989,20	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	-14.010,80
12 541 01 Gemeindestraßen		72300050	Verkehrsordnung um den APX/Erwerb v. Grundstücken	Auszahlung	0,00	0,00	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00
12 541 01 Gemeindestraßen		7821000	Westumgehung Lückenschluss/Erwerb v. Grundstücken	Auszahlung	-721,98	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.721,98
12 541 01 Gemeindestraßen		77000030	Nibelungenplatz/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	-430.000,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	-490.000,00
12 541 01 Gemeindestraßen		7852000	Gehnenkat/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00

Produkt	Auftrag	Sach- konto	Bezeichnung	E/A	Rechn.- Erg. 2009	Planwert 2010	Akt. Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	2009-2014
12 541 01 Gemeindestraßen	 77000052	6811000	Buswartehallen/Investitionszuweisungen Land	Einzahlung	92.100,00	84.870,00	40.400,00	0,00	0,00	0,00	217.370,00
12 541 01 Gemeindestraßen	 77000052	6812000	Buswartehallen/Investitionszuweisungen Gemeindeverbände	Einzahlung	19.248,25	7.500,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	34.748,25
12 541 01 Gemeindestraßen	 77000052	7852000	Buswartehallen/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	-112.172,98	-120.467,00	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	-297.639,98
Saldo Aus / Einzahlungen											
12 541 01 Gemeindestraßen	 77006391	7821000	Salmstraße/Erwerb v. Grundstücken/Gebäuden	Auszahlung	-45,34	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.045,34
12 541 01 Gemeindestraßen	 87000001	6811000	Umbau Sonsbecker Straße/Investitionszuweisungen Land	Einzahlung	0,00	0,00	0,00	901.200,00	0,00	0,00	901.200,00
12 541 01 Gemeindestraßen	 87000001	6881000	Umbau Sonsbecker Straße/Beiträge und ähnliche Entgelte	Einzahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	893.080,00	0,00	893.080,00
12 541 01 Gemeindestraßen	 87000001	7852000	Umbau Sonsbecker Straße/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	0,00	-2.244.860,00	0,00	0,00	-2.244.860,00
Saldo Aus / Einzahlungen											
12 541 01 Gemeindestraßen	 97000002	7852000	Lüttinger Feld BPL 164/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-1.035.458,00	0,00	-350.257,00	-658.600,00	0,00	-2.044.315,00
12 541 01 Gemeindestraßen	 97000002	7852400	Lüttinger Feld BPL 164/Flachwasserzone	Auszahlung	0,00	-100.000,00	-105.000,00	0,00	0,00	0,00	-205.000,00
Saldo Aus / Einzahlungen											
12 541 01 Gemeindestraßen	 97000004	7852000	Kronstr./Op de Ramp/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-139.100,00	-280.000,00	0,00	0,00	0,00	-419.100,00
12 541 01 Gemeindestraßen	 97000006	7852000	Buschhoffweg/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	-95.765,00	0,00	0,00	0,00	-95.765,00
12 541 01 Gemeindestraßen	 97000009	6881000	Scharmstr./Orkstr./Beiträge und ähnliche Entgelte	Einzahlung	0,00	0,00	369.558,00	0,00	0,00	0,00	369.558,00
12 541 01 Gemeindestraßen	 97000009	7852000	Scharmstr./Orkstr./Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	0,00	-527.940,00	0,00	0,00	0,00	-527.940,00
Saldo Aus / Einzahlungen											
12 541 01 Gemeindestraßen	 97000020	7852000	Aufrechterhaltung Straßenbeleu/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-65.000,00	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	-130.000,00
13 551 01 Park- und Gartenanlagen	 92300001	7821000	Erweiterung Parkanlagen/Erwerb v. Grundstücken/Gebäuden	Auszahlung	-2.123,26	-100.000,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	-142.123,26

Produkt	Auftrag	Sach- konto	Bezeichnung	E/A	Rechn.- Erg. 2009	Planwert 2010	Akt. Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	2009-2014
15 571 01 Wirtschaftsförderung	G 18000001	6821000	HF Gewerbegebiet Xanten, Küvenkamp/Veräußer.Grundstück	Einzahlung	0,00	100.170,00	118.170,00	0,00	0,00	0,00	218.340,00
15 571 01 Wirtschaftsförderung	G 18000002	6821000	HF Gewerbegebiet Sonsbecker Str. /Veräußer.Grundstück	Einzahlung	0,00	200.000,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	400.000,00
15 571 01 Wirtschaftsförderung	G 18000003	6821000	HF Gewerbegebiet Birten I/Veräußer.Grundstücke	Einzahlung	0,00	250.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	0,00	550.000,00
15 571 01 Wirtschaftsförderung	G 18000003	7852000	HF Gewerbegebiet Birten I/Tiefbaumaßnahmen	Auszahlung	0,00	-80.000,00	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	-160.000,00
Saldo Aus / Einzahlungen					0,00	170.000,00	20.000,00	100.000,00	100.000,00	0,00	390.000,00
15 571 01 Wirtschaftsförderung	G 18000004	6821000	HF Lüttinger Straße, BPlan 115/Veräußer.Grundstück	Einzahlung	0,00	732.165,00	418.665,00	0,00	0,00	0,00	1.150.830,00
15 571 01 Wirtschaftsförderung	G 18000005	6821000	HF Ersatzgr. Xanten, Am Rheintor/Veräußer.Grundstück	Einzahlung	0,00	700.000,00	700.000,00	0,00	0,00	0,00	1.400.000,00
16 611 01 Steuern, allgemeine Umlagen und Zuweisungen	I 72000020	6811400	Investitionspauschalen/Investitionspauschale	Einzahlung	658.670,19	590.159,00	651.086,00	632.200,00	652.400,00	679.200,00	3.863.715,19
16 611 01 Steuern, allgemeine Umlagen und Zuweisungen	I 72000020	6811600	Investitionspauschalen/Schulpauschale	Einzahlung	0,00	605.462,00	601.313,00	583.900,00	602.600,00	627.300,00	3.020.575,00
Saldo Aus / Einzahlungen					658.670,19	1.195.621,00	1.252.399,00	1.216.100,00	1.255.000,00	1.306.500,00	6.884.290,19
16 612 01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	I 72000060	7927000	Tilgung von Krediten	Auszahlung	-541.615,89	1.115.600,00	-687.200,00	-732.000,00	-764.700,00	-791.900,00	-4.633.015,89
01 111 11 Einrichtungen für die ges. Verwaltung		6848000	Veräußerung Finanzanlagen	Einzahlung	0,00	0,00	220.000,00	0,00	0,00	0,00	220.000,00
Summe der Einzahlungen ¹					916.864	6.842.682	7.362.264	3.830.216	3.664.430	1.864.500	24.480.956
Summe der Auszahlungen ¹					-1.391.670	-7.568.452	-9.526.049	-6.264.474	-2.604.342	-1.232.992	-28.587.979
Saldo					-474.805	-725.770	-2.163.785	-2.434.258	1.060.088	631.508	-4.107.022

¹ Investitionsmaßnahmen, die planmäßig vor 2011 enden, wurden nicht einzeln aufgeführt.

Ergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 11.03.2011

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis			Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	14.169.450,20	14.412.076	15.178.112	15.693.383	16.088.183	16.435.083
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.429.733,07	10.897.171	9.128.592	8.532.224	8.594.972	8.597.372
3	+ Sonstige Transfererträge	694.527,32	610.821	615.259	615.259	615.259	615.259
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.094.348,12	7.338.816	7.691.783	7.463.310	7.463.310	7.463.310
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80.855,23	44.640	57.130	57.130	57.130	57.130
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.197.694,64	1.087.276	1.063.156	1.071.757	1.092.796	1.104.798
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.699.635,68	7.659.754	6.806.770	2.475.182	2.495.582	1.435.732
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	36.366.244,26	42.050.554	40.540.802	35.908.245	36.407.232	35.708.684
11	- Personalaufwendungen	4.454.085,48	4.549.565	4.780.310	4.791.910	4.847.955	4.904.351
12	- Versorgungsaufwendungen	710.760,68	740.000	703.000	737.000	732.000	729.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.358.182,43	1.374.941	2.807.719	1.438.620	1.438.867	1.439.020
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.716.815,93	2.831.746	2.854.230	2.974.524	3.030.046	3.037.446
15	- Transferaufwendungen	22.508.668,97	25.643.490	24.869.035	23.749.956	24.090.824	24.540.989
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.496.694,23	4.996.742	5.408.294	3.449.124	3.479.905	3.361.544
17	= Ordentliche Aufwendungen	35.245.207,72	40.136.484	41.422.588	37.141.134	37.619.597	38.012.350
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 und 17)	1.121.036,54	1.914.070	-881.786	-1.232.889	-1.212.365	-2.303.666
19	- Finanzerträge	110.943,00	42.909	68.829	68.829	68.829	68.829
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	744.670,88	1.158.100	903.500	917.100	904.600	875.000
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	-633.727,88	-1.115.191	-834.671	-848.271	-835.771	-806.171
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 18 und 21)	487.308,66	798.879	-1.716.457	-2.081.160	-2.048.136	-3.109.837
23	- Außerordentliche Erträge		3.754.083				
24	- Außerordentliche Aufwendungen		5.924.174				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)		-2.170.091				
26	= Jahresergebnis	487.308,66	-1.371.212	-1.716.457	-2.081.160	-2.048.136	-3.109.837

Finanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 11.03.2011

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis			Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	14.140.710,17	14.412.076	15.178.112	15.693.383	16.088.183	16.435.083
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.943.398,02	8.779.220	6.772.819	6.400.939	6.454.675	6.557.075
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	858.423,32	610.821	615.259	615.259	615.259	615.259
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.560.844,18	6.722.237	6.849.456	6.882.967	6.882.967	6.882.967
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	81.616,91	44.640	57.130	57.130	57.130	57.130
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.119.395,00	1.087.276	1.063.156	1.071.757	1.092.796	1.104.798
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.400.385,59	1.083.456	1.058.602	1.058.602	1.058.602	1.058.602
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	87.579,51	42.909	68.829	68.829	68.829	68.829
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	34.192.352,70	32.782.635	31.663.363	31.848.866	32.318.441	32.779.743
10	- Personalauszahlungen	4.163.200,73	4.218.735	4.479.856	4.469.972	4.522.803	4.575.942
11	- Versorgungsauszahlungen	741.012,50	740.000	703.000	737.000	732.000	729.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.150.355,86	2.280.006	2.807.719	1.438.620	1.438.867	1.439.020
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	753.962,58	1.158.100	903.500	917.100	904.600	875.000
14	- Transferauszahlungen	23.001.915,18	25.699.695	24.769.035	23.749.956	24.090.824	24.540.989
15	- Sonstige Auszahlungen	3.016.808,89	3.259.598	3.358.261	3.312.789	3.329.942	3.347.990
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	32.827.255,74	37.356.134	37.021.371	34.625.437	35.019.036	35.507.941
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	1.365.096,96	-4.573.499	-5.358.008	-2.776.571	-2.700.595	-2.728.198
18	- Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.530.257,58	3.065.602	2.374.213	2.460.766	1.377.000	1.634.500
19	- Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	178.545,97	4.241.085	4.343.493	1.369.450	1.394.350	230.000
20	- Einzahlung aus der Veräußerung von Finanzar			220.000			
21	- Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	55.194,32		424.558		893.080	
22	- Sonstige Investitionseinzahlungen	4.090,34					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.768.088,21	7.306.687	7.362.264	3.830.216	3.664.430	1.864.500
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücke und Gebäuden	380.743,10	851.100	1.165.000	160.000	160.000	160.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.134.651,43	7.165.970	6.907.059	4.597.282	1.406.650	10.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglicher Anlagevermögen	367.101,40	1.217.646	711.790	775.192	272.992	271.092
27	- Auszahlung für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	33.000,00	58.030	55.000			
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.915.495,93	9.292.746	8.838.849	5.532.474	1.839.642	441.092
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)	-1.147.407,72	-1.986.059	-1.476.585	-1.702.258	1.824.788	1.423.408
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)	217.689,24	-6.559.558	-6.834.593	-4.478.829	-875.807	-1.304.790
33	- Aufnahme von Krediten für Investitionen		1.986.000	1.476.500	1.702.200		
34	- Tilgung von Krediten für Investitionen	541.615,89	1.115.600	687.200	732.000	764.700	791.900
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-541.615,89	870.400	789.300	970.200	-764.700	-791.900
36	= Änderung des Bestandes an eigenen Finan: (=Zeilen 32 und 35)	-323.926,65	-5.689.158	-6.045.293	-3.508.629	-1.640.507	-2.096.690
37	- Anfangsbestand an Finanzmitteln	4.026.008,27	3.702.082	-1.987.076	-8.032.369	-11.540.998	-13.181.505
38	= Liquide Mittel (=Zeilen 36 und 37)	3.702.081,62	-1.987.076	-8.032.369	-11.540.998	-13.181.505	-15.278.195

Produkt 01.111.01 Verwaltungsführung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Verwaltungsführung sowie Stabstellen Gleichstellung und Qualitätsmanagement		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt, Carolin Schwartz, Wolfgang Weyher	
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Zuständigkeitsordnung, Geschäftsordnung Für die Stabstelle Gleichstellung: Landesgleichstellungsgesetz, Arbeits- und Tarifrecht, Gewaltschutzgesetz, Frauenförderplan Für die Stabstelle Qualitätsmanagement: Datenschutzgesetz NRW		
Beschreibung	Die Verwaltungsführung besteht aus dem Bürgermeister und der Beigeordneten. Der Bürgermeister wird von der Bürgerschaft gewählt und ist verantwortlich für die Leitung und Beaufsichtigung des Geschäftsgangs der gesamten Verwaltung. Die Beigeordnete wird vom Rat auf Zeit gewählt. Ihr Aufgabengebiet wird vom Rat festgelegt. Innerhalb ihres Aufgabengebiets vertritt sie den Bürgermeister und ist zusätzlich seine allgemeine Vertreterin. Der Verwaltungsführung sind die Stabstellen Gleichstellung und Qualitätsmanagement unmittelbar zugeordnet.		
Allgemeine Ziele	Gewährleistung der Rechtmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns. Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit bei allen externen und internen Dienstleistungen. <u>Für die Stabstelle Gleichstellung:</u> Gleichberechtigte Berücksichtigung der Interessenlagen und Bedarfe von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Xanten sowie gezielte Unterstützung ratsuchender Frauen durch <ul style="list-style-type: none"> • Initiierung, Beratung Kooperation und Unterstützung zur Verbesserung der Lebenssituation von Frauen und Mädchen in Xanten • Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu Schwerpunktthemen und bei aktuellen Anlässen • Kooperation und Kontaktpflege mit Frauengruppen, -verbänden und Institutionen auf kommunaler, regionaler und überregionaler Ebene Paritätische Beschäftigung von Frauen und Männern in allen Funktionen und Arbeitsbereichen durch <ul style="list-style-type: none"> • Beratung der Ämter bei der Berücksichtigung frauenspezifischer Aspekte • Mitwirkung an verwaltungsinternen Prozessen und Projektgruppen und sich daraus entwickelnden Maßnahmen und Konzepten zur Chancengleichheit von Frauen und Männern <u>Für die Stabstelle Qualitätsmanagement:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmung des Beschwerdemanagements – verbunden mit der Kompetenz des Zugriffs auf alle Ämter • Durchführung projektbezogener Arbeiten • Erstellung und Veröffentlichung von rathausinternen Informationen • Aufgaben eines behördlichen Datenschutzbeauftragten 		
Zielgruppen	Bürgerschaft, Einwohner, Rat, Mitarbeiter, Vereine, Verbände		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	21,03 €	22,03 €	20,06 €
Aufwand für Allgemeine Repräsentationen + Verfügungsmittel je Einwohner	0,58 €	0,58 €	0,53 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Bürgermeistersprechstunden	100	100	100
Anzahl der Fälle im Beschwerdemanagement	65	50	65
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	3,00	3,00	3,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	2,25	1,75	2,25

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 01		Verwaltungsführung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	481,94	100				
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung		100				
	1000C 459100C Vermischte Erträge (Gleichst.)	481,94					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	481,94	100				
11	- Personalaufwendungen	366.288,87	398.845	379.538	391.862	399.416	405.222
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	226.193,92	221.818	230.458	232.762	235.090	237.441
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	92.752,58	89.858	83.775	92.547	95.586	97.555
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	6.443,86	10.538	6.283	6.941	7.169	7.317
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	18.214,51	17.522	17.107	17.278	18.814	19.724
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	17.272,00	48.182	33.984	34.324	34.667	35.014
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	5.412,00	10.927	7.931	8.010	8.090	8.171
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.768,81	21.050	22.390	24.410	22.430	24.450
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	158,18	600	600	600	600	600
	1000C 541230C Dienstreisen	3.619,70					
	1000C 543100C Sachkosten Gleichstellungsst.	912,78	500	500	500	500	500
	1000C 543110C Allg. Geschäftsaufwendungen	16,50	150	150	150	150	150
	1000C 543180C Nachrufe und Kranzspenden	2.016,47	1.530	2.850	2.850	2.850	2.850
	1000C 543190C EUREGIO Rhein-Waal	5.700,00	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
	1000C 549100C Verfügungsmittel	9.221,29	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	1000C 549910C Repräsentation	2.123,89	1.470	1.490	1.510	1.530	1.550
	1000C 549920C Neubürgerempfang				2.000		2.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	390.057,68	419.895	401.928	416.272	421.846	429.672
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-389.575,74	-419.795	-401.928	-416.272	-421.846	-429.672
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-389.575,74	-419.795	-401.928	-416.272	-421.846	-429.672
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-389.575,74	-419.795	-401.928	-416.272	-421.846	-429.672
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 01		Verwaltungsführung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.906,40	54.536	50.874	51.576	55.004	55.897
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	12.214,24	18.396	17.130	18.328	19.097	19.761
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	29.692,16	36.140	33.744	33.248	35.907	36.136
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-431.482,14	-474.331	-452.802	-467.848	-476.850	-485.569

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 01		Verwaltungsführung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	481,94						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	481,94						
10	- Personalauszahlungen	355.667,77	339.736	337.623		349.528	356.659	362.037
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	23.800,77	21.050	22.390		24.410	22.430	24.450
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	379.468,54	360.786	360.013		373.938	379.089	386.487
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-378.986,60	-360.786	-360.013		-373.938	-379.089	-386.487
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	192,05	200	8.200		25.200	200	200
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	192,05	200	8.200		25.200	200	200
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-192,05	-200	-8.200		-25.200	-200	-200
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 01.111.02 Politische Gremien			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 1 Service		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt	
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Zuständigkeitsordnung, EntschädigungsVO, BekanntmachungsVO, Korruptionsbekämpfungsgesetz, Beschlüsse der Gremien, Aufträge der Verwaltungsführung		
Beschreibung	Vor- und Nachbereitung von Rats- und Ausschusssitzungen, Berechnung und Auszahlung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeldern, Fahrtkosten und Verdienstaufschlag an Rats- und Ausschussmitglieder, Protokollführung, Bereitstellung von Sitzungsdokumenten im Ratsinformationssystem und Internet, allgemeine Organisation des Sitzungsdienstes		
Allgemeine Ziele	Optimierung der Zusammenarbeit zwischen Rat, Bürgerschaft und Verwaltung; rechtlich einwandfreie und effiziente Vor- und Nachbereitung von Sitzungen des Rates sowie der Ausschüsse, Foren und Arbeitsgruppen		
Künftige Entwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • Änderungen im Kommunalrecht und der begleitenden Vorschriften nachhalten und umsetzen • Rechtsprechung berücksichtigen 		
Zielgruppen	Rat, Ausschüsse, Gremien, Fraktionen, Mandatsträger, Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen und Einwohner, Beschäftigte		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	10,56 €	10,89 €	10,26 €
Aufwand je Ratsmitglied	7.104,22 €	7.325,91 €	
Aufwand je Ratsmitglied bis 10/2009			4.844,16 €
Aufwand je Ratsmitglied ab 11/2009			1.150,49 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Ratsmitglieder	32	32	38/32
(Reduzierung nach Kommunalwahl)			
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,77	0,77	0,77

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 02		Politische Gremien					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	37.093,75	36.405	36.990	37.360	37.734	38.111
	10000 501200C Vergütungen für tariflich B.	29.297,77	28.711	29.044	29.334	29.628	29.924
	10000 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	2.085,74	2.095	2.178	2.200	2.222	2.244
	10000 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	5.710,24	5.599	5.768	5.826	5.884	5.943
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		1.000				
	10000 531800C Energiesparwettbewerb Schule		500				
	10000 531810C Behindertengerechte Praxen		500				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	179.555,89	192.046	185.386	187.086	188.786	189.386
	10000 541220C Aus- Fortbildung		200	200	200	200	200
	10000 541230C Dienstreisen	45,30					
	10000 542100C Aufwandsersatz Mandatsträger	173.109,40	182.876	176.336	178.036	179.736	180.336
	10000 542110C Aufw.-Ents.Behindertenbeauftragte		2.160	2.160	2.160	2.160	2.160
	10000 542200C Mieten externe Sitzungsräume	50,00	100	100	100	100	100
	10000 544100C Steuern,Versicherungen,Schadstf	486,25	610	640	640	640	640
	10000 549200C Fraktionszuwendungen	5.864,94	5.850	5.700	5.700	5.700	5.700
	10000 549910C Bereisung durch Gremien		250	250	250	250	250
17	= Ordentliche Aufwendungen	216.649,64	229.451	222.376	224.446	226.520	227.497
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-216.649,64	-229.451	-222.376	-224.446	-226.520	-227.497
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-216.649,64	-229.451	-222.376	-224.446	-226.520	-227.497
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-216.649,64	-229.451	-222.376	-224.446	-226.520	-227.497
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.243,83	4.978	4.959	5.131	5.196	5.257
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	1.236,93	1.679	1.670	1.747	1.804	1.858
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	3.006,90	3.299	3.289	3.384	3.392	3.399
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-220.893,47	-234.429	-227.335	-229.577	-231.716	-232.754

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 02		Politische Gremien						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen	36.916,29	36.405	36.990		37.360	37.734	38.111
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen		1.000					
15	- Sonstige Auszahlungen	176.840,02	192.046	185.386		187.086	188.786	189.386
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	213.756,31	229.451	222.376		224.446	226.520	227.497
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-213.756,31	-229.451	-222.376		-224.446	-226.520	-227.497
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt **01.111.03** Zentrale Dienste

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit

Fachbereich 1 Service

Verantwortliche Person(en)

Franz-Josef van Holt

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung NRW, Spezialgesetze, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Aufträge der Verwaltungsführung

Beschreibung

- a) Sitzungsdienst sowie Bearbeitung von Bürger- und Fraktionsanträgen
- Vor- und Nachbereitung von Gremien- und Ausschusssitzungen
 - zentrale Koordination der Bearbeitung von Bürger- und Fraktionsanträgen
 - Bürgeranlaufstelle
- b) Steuerungs- und Beschaffungsfunktionen für die gesamte Verwaltung
- Steuerungsfunktionen, wie Aufbau- und Ablauforganisation für die gesamte Verwaltung (Grundsatz der Einheit der Verwaltung)
 - Umsetzung des Korruptionsbekämpfungsgesetzes
 - Bereitstellung von Sachmitteln, um eine wirksame und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung zu gewährleisten
 - Beschaffung von Büromaterial, Büromaschinen und Fachliteratur
 - Pflege des Stadtrechts und Herausgabe des Amtsblatts
 - Betreuung des Stadtarchivs
 - Aufstellung und Fortschreibung des Stellenplans
 - Postwesen
 - Telekommunikation (i.V.m. Sachgebiet Informationstechnik)
 - Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen der Stadt
 - Bewirtschaftung der Sitzungs- und Veranstaltungsräume im Rathaus

Allgemeine Ziele

Die jeweiligen Dienstleistungen werden fristgerecht, kostengünstig und in einer guten Qualität erbracht.

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, Beschäftigte des Rathauses und der städtischen Einrichtungen

Schlüsselleistungen Kennzahlen

PLAN 2011

PLAN 2010

IST 2009

Aufwand je Einwohner

26,05 €

24,35 €

40,35 €

Personalbedarf (Soll)

Vollzeitstellen Beamte

1,50

1,50

1,55

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte

2,15

2,15

2,15

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 03		Zentrale Dienste					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.107,52	34.108	34.108	34.108	34.108	34.108
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	34.107,52	34.108	34.108	34.108	34.108	34.108
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	550,55	300	300	300	300	300
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	550,55	300	300	300	300	300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-624,92					
	1000C 441100C Mieten und Pachten	-624,92					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.577,57	6.200	5.200	5.200	5.200	5.200
	1000C 448810C Post-/Fernspreckgebühren -1102	2.874,57	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	1000C 448820C Veranstaltungskosten	-1.614,99	100	100	100	100	100
	1000C 448840C Erstattung Bürobedarf	2.317,99	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.691,07	500	5.100	5.100	5.100	5.100
	1000C 454210C Veräußerung v. Verm. <410 EUR	60,00	100	100	100	100	100
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung		100				
	1000C 459100C Andere sonst.ordentl.Erträge	6.631,07	300	5.000	5.000	5.000	5.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	44.301,79	41.108	44.708	44.708	44.708	44.708
11	- Personalaufwendungen	230.915,56	218.314	220.533	222.739	224.965	227.216
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	83.558,61	75.455	77.871	78.650	79.436	80.231
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	85.426,23	86.288	84.389	85.233	86.085	86.946
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	5.333,68	6.299	6.329	6.392	6.456	6.521
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	16.041,54	16.464	16.566	16.732	16.899	17.068
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	34.787,10	26.737	28.891	29.180	29.472	29.766
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	5.768,40	7.071	6.487	6.552	6.617	6.684
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	180.435,88	133.089	162.513	181.488	166.588	172.688
	1000C 571124C Rathaus	77.438,00	77.438	77.713	77.988	77.988	77.988
	1000C 571171C Betriebs-/Geschäftsausstattung	8.969,16	6.971	13.400	31.500	5.600	5.700
	1000C 571172C Festwerte	93.784,11	48.680	71.400	72.000	83.000	89.000
	1000C 573100C AfA auf Umlaufvermögen	244,61					
15	- Transferaufwendungen	11.350,49	11.500	11.500	7.200		
	1000C 531800C Aufw. f. Zuschuss Friedhof	11.350,49	11.500	11.500	7.200		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	123.406,59	131.580	136.950	137.920	139.440	140.660
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	987,50	600	600	600	600	600
	1000C 541230C Dienstreisen	308,20					
	1000C 543110C Allg. Geschäftsaufwendungen		150				
	1000C 543190C Gemeindebund, KGST, AG-Verband	11.517,06	11.800	12.100	12.100	12.100	12.100
	1000C 544100C Inventarversicherung	2.067,69	2.100	2.200	2.220	2.240	2.260
	1000C 544110C Allg. Vers. (z.B.Eigenschaden)	108.526,14	116.930	122.050	123.000	124.500	125.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	546.108,52	494.483	531.496	549.347	530.993	540.564
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-501.806,73	-453.375	-486.788	-504.639	-486.285	-495.856
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 03		Zentrale Dienste					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-501.806,73	-453.375	-486.788	-504.639	-486.285	-495.856
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-501.806,73	-453.375	-486.788	-504.639	-486.285	-495.856
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	104.328,54					
	10000 481110C Sachkosten DBX	20.317,64					
	10000 481160C Innere Verrechnung Mieten	84.010,90					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	322.968,96	29.851	29.561	30.596	30.980	31.342
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	7.700,09	10.069	9.954	10.418	10.756	11.080
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	18.718,51	19.782	19.607	20.178	20.224	20.262
	10000 581190C Gebäudemanagement	296.550,36					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-720.447,15	-483.226	-516.349	-535.235	-517.265	-527.198

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 03		Zentrale Dienste						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	550,55	300	300		300	300	300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	4.552,64	6.200	5.200		5.200	5.200	5.200
7	+ Sonstige Einzahlungen	6.691,07	400	5.100		5.100	5.100	5.100
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.794,26	6.900	10.600		10.600	10.600	10.600
10	- Personalauszahlungen	187.910,38	184.506	185.155		187.007	188.876	190.766
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	11.350,49	11.500	11.500		7.200		
15	- Sonstige Auszahlungen	123.438,40	131.580	136.950		137.920	139.440	140.660
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	322.699,27	327.586	333.605		332.127	328.316	331.426
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-310.905,01	-320.686	-323.005		-321.527	-317.716	-320.826
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		5.606	62.941		55.000	66.000	72.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)		5.606	62.941		55.000	66.000	72.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen	-1.191,20	50.000	15.000				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	87.320,34	70.744	67.641		60.300	71.400	77.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	86.129,14	120.744	82.641		60.300	71.400	77.500
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-86.129,14	-115.138	-19.700		-5.300	-5.400	-5.500
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 01.111.04 Personal			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 1 Service		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt	
Auftragsgrundlage	Landesbeamtengesetz, Laufbahnverordnung, Bundesbesoldungsgesetz, Arbeits- und Dienstrecht, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz, Landespersonalvertretungsgesetz, Arbeitszeitgesetz, Mutterschutzverordnung, Bundeseltern- und Elternzeitgesetz, Pflegezeitgesetz, Jugendarbeitsschutzgesetz		
Beschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Personalsteuerung und -entwicklung <ul style="list-style-type: none"> • Konzepterarbeitung und -fortschreibung 2. Personalauswahlverfahren, Stellenplan <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Auswahlgesprächen • Personalgewinnung und Personaleinsatz 3. Personalausbildung und -qualifizierung <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung der Ausbildung • Planung und Organisation der Fortbildung 4. Personalbetreuung <ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungsmäßige Abwicklung von Umsetzungen, Beförderungen/Höhergruppierungen, Beurlaubungen etc. • Abwicklung von dienst-, arbeitsrechtlichen und arbeitsmedizinischen Maßnahmen • Erstellung und Fortschreibung des Frauenförderplanes i.V.m. Gleichstellungsbeauftragte 5. Entgeltabrechnungen <ul style="list-style-type: none"> • Berechnung der Bezüge für Beamtinnen und Beamte und tariflich Beschäftigte • Kindergeldkasse • Abwicklung der sozial- und zusatzversicherungspflichtigen Angelegenheiten, Abrechnung mit der Versorgungskasse • Altersvorsorge: u. a. Riester-Rente, Entgeltumwandlung 		
Allgemeine Ziele	Erhaltung und Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten, z.B. durch Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Zeitnahe Sicherstellung des erforderlichen Personals in quantitativer und qualitativer Hinsicht. Deckung des zukünftigen Personalbedarfs durch eigene Ausbildung und Erhaltung der Arbeitsmotivation durch bedarfsgerechte Qualifizierungen. Sicherstellung einer qualifizierten Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse durch den Besuch von Fortbildungsmaßnahmen. Umfassende Beratung in dienst-, arbeits- und personalvertretungsrechtlichen Fragen. Effizienter Personaleinsatz bei sparsamem Mittelverbrauch. Sach- und zeitgemäße Entlohnung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.		
Zielgruppen	Entscheidungsträger, Führungskräfte und Personalverantwortliche, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Personalvertretung, Bewerberinnen und Bewerber als potenzielle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Dritte (z.B. Sozialleistungsträger)		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Krankheitsquote Beamte		4,1 %	5,8 %
Krankheitsquote tariflich Beschäftigte		95,9 %	94,2 %
Personalaufwand je Personalfall	1.216,36 €	1.097,90 €	1.508,90 €
Aufwand je Einwohner	6,21 €	5,86 €	7,71 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Personalfälle	110,00	115,00	106,34
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,40	0,40	0,40
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,50	1,50	2,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 04		Personal					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	480,00		200	200	200	200
	1000C 448800C Erstattung v. Personalausgabe	480,00		200	200	200	200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		50				
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		50				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	480,00	50	200	200	200	200
11	- Personalaufwendungen	143.550,64	103.990	112.695	113.821	114.960	116.110
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	23.516,40	23.348	24.096	24.337	24.580	24.826
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	79.945,14	51.112	56.239	56.801	57.369	57.943
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B.	5.829,12	3.780	4.218	4.260	4.303	4.346
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	15.471,98	10.009	11.337	11.450	11.565	11.681
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf.	15.344,80	12.988	13.824	13.962	14.102	14.243
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	3.443,20	2.753	2.981	3.011	3.041	3.071
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	4.637,17	5.050	5.000	5.000	5.000	5.000
	1000C 531200C Umlage Studieninstitut	4.637,17	5.050	5.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.368,10	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 541100C Vorschlagswesen		2.500	500	500	500	500
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	870,00	500	500	500	500	500
	1000C 541230C Dienstreisen	498,10					
17	= Ordentliche Aufwendungen	149.555,91	112.040	118.695	119.821	120.960	122.110
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-149.075,91	-111.990	-118.495	-119.621	-120.760	-121.910
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-149.075,91	-111.990	-118.495	-119.621	-120.760	-121.910
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-149.075,91	-111.990	-118.495	-119.621	-120.760	-121.910
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.423,35	14.219	15.105	15.635	15.831	16.016
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	4.786,83	4.796	5.086	5.324	5.496	5.662
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	11.636,52	9.423	10.019	10.311	10.335	10.354
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-165.499,26	-126.209	-133.600	-135.256	-136.591	-137.926

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 04		Personal						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	6.850,08		200		200	200	200
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.850,08		200		200	200	200
10	- Personalauszahlungen	126.096,54	88.249	95.890		96.848	97.817	98.796
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	4.637,17	5.050	5.000		5.000	5.000	5.000
15	- Sonstige Auszahlungen	1.365,38	3.000	1.000		1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	132.099,09	96.299	101.890		102.848	103.817	104.796
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-125.249,01	-96.299	-101.690		-102.648	-103.617	-104.596
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 01.111.06 Finanzen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften		Verantwortliche Person(en) Jörg Eising	
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Kommunales Finanzmanagementgesetz, Xantener Ortsrecht (insbesondere Gebührensatzungen)		
Beschreibung	<p>Aufstellung, Bewirtschaftung, Controlling und Steuerung des Haushalts inkl. Erstellung der Jahresrechnung, Kredit- und Schuldenmanagement, Finanz- und Schuldenstatistik, betriebswirtschaftliche Aufgaben, Finanzbuchhaltung (Soll-Abwicklung). Obige Vorgaben gelten für</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Stadt Xanten • den Zweckverband Grunderwerb Colonia Ulpia Traiana • den Schulverband Realschule Xanten • den Schulverband Förderschule. <p>Hinzu kommen</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Leitung der Stadtkasse, • die Beantragung und Abwicklung von Zuweisungen sowie • die Gebührenbedarfsberechnungen. 		
Allgemeine Ziele	Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft, wirtschaftliche Planung und Ausführung des Haushalts inkl. der Jahresrechnungen, langfristige Liquiditätssicherung		
Künftige Entwicklung	Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements und Etablierung betriebswirtschaftlicher Verfahren und Betrachtungsweisen. Durchführung einer Gesamtkonsolidierung der Stadt Xanten und ihrer Beteiligungen von wesentlicher Bedeutung.		
Zielgruppen	Alle Ämter, Politische Gremien, Xantener Bürgerschaft, Unternehmen und Einrichtungen, Aufsichtsbehörde, Land NRW		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	13,00 €	10,19 €	11,52 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	3,20	2,20	2,80
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,90	1,40	2,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 06		Finanzen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge	80.929,55	45.814	48.182	48.182	48.182	48.182
	1000C 429120C Erstattung Förderschule	19.917,73	15.752	17.867	17.867	17.867	17.867
	1000C 429140C Erstattung CUT	13.047,82	15.684	16.132	16.132	16.132	16.132
	1000C 429150C Erstattung Sozialstiftung	3.579,00	3.579	3.579	3.579	3.579	3.579
	1000C 429160C Erstattung GSV	24.341,00					
	1000C 429170C Erstattung Realschule	20.044,00	10.799	10.604	10.604	10.604	10.604
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.040,90	100	100	100	100	100
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	8.804,40	100				
	1000C 459100C Sonstige ordentliche Erträge	236,50		100	100	100	100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	89.970,45	45.914	48.282	48.282	48.282	48.282
11	- Personalaufwendungen	221.299,25	174.673	222.764	220.291	222.493	224.718
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	100.552,11	61.510	96.702	97.669	98.645	99.632
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	76.425,30	58.035	64.599	61.595	62.211	62.833
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	5.566,75	4.236	4.845	4.620	4.666	4.712
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	14.983,69	11.511	13.277	12.633	12.759	12.887
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäft.		31.166	34.395	34.739	35.086	35.437
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäft.	23.771,40	8.215	8.946	9.035	9.126	9.217
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		20.000	26.700			
	1000C 529100C Erstellung Gesamtabschluss		20.000	10.000			
	1000C 529110C Prüfung GPA			16.700			
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.411,00	858	708	708	708	708
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	650,00	600	600	600	600	600
	1000C 541230C Dienstreisen	513,05					
	1000C 543110C Allg. Geschäftsaufwendungen	144,95	150				
	1000C 543190C Beiträge Fachverbände	103,00	108	108	108	108	108
17	= Ordentliche Aufwendungen	222.710,25	195.531	250.172	220.999	223.201	225.426
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-132.739,80	-149.617	-201.890	-172.717	-174.919	-177.144
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-132.739,80	-149.617	-201.890	-172.717	-174.919	-177.144
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 06		Finanzen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-132.739,80	-149.617	-201.890	-172.717	-174.919	-177.144
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen 1000C 481151C Innere Verrechnung Personal	15.427,00 15.427,00					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen 1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten 1000C 581120C Innere Verrechnung IT	25.318,42 7.379,43 17.938,99	23.883 8.056 15.827	29.859 10.054 19.805	30.259 10.303 19.956	30.640 10.638 20.002	30.998 10.958 20.040
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-142.631,22	-173.500	-231.749	-202.976	-205.559	-208.142

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 06		Finanzen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	193.336,55	45.814	48.182		48.182	48.182	48.182
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	113,00		100		100	100	100
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	193.449,55	45.814	48.282		48.282	48.282	48.282
10	- Personalauszahlungen	199.199,44	135.292	179.423		176.517	178.281	180.064
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		20.000	26.700				
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	1.437,56	858	708		708	708	708
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	200.637,00	156.150	206.831		177.225	178.989	180.772
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-7.187,45	-110.336	-158.549		-128.943	-130.707	-132.490
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt **01.111.07 Stadtkasse**

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit

Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en)

Jörg Eising

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Zivilprozessordnung, Bürgerliches Gesetzbuch, InsolvenzO, StGB, ZVG, OwiG, Grundbuchordnung, AO, ErbbaurechtsVO, Xantener Ortsrecht

Beschreibung

Führung der Buchhaltungs- und Kassengeschäfte einschließlich Mahnwesen. Innerhalb der Vollstreckung als Dienstleister für die Gesamtverwaltung zuständig, sowie im Wege der Amtshilfe bundesweit für andere Gemeinden, Kammern, Körperschaften etc. Obige Aufgaben gelten für den Haushalt der Stadt Xanten sowie die drei Zweckverbände (Gründerwerb Colonia Ulpia Traiana, Schulverband Realschule Xanten, Schulverband Förderschule). Daneben werden die Kassengeschäfte der Gemeinde Sonsbeck wahrgenommen.

Allgemeine Ziele

- Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Erledigung der Kassenangelegenheiten
- Sicherstellung des gemeindlichen Zahlungsverkehrs
- Wirtschaftliche Verwaltung der Kassenmittel
- Aufrechterhaltung der Kassenliquidität
- Rechtzeitige Einziehung von Forderungen
- Sichere Verwahrung von Wertgegenständen

Die Vollziehung ist unter Berücksichtigung der maßgeblichen gesetzlichen Vorgaben durchzuführen. Dabei soll mittels einer optimalen und zeitnahen Bearbeitung die Wahrnehmung der relevanten Interessen sichergestellt werden.

Künftige Entwicklung

Jederzeitige Sicherstellung der Kassenliquidität, Überwachung und Durchführung der Mahnverfahren. Forcierung der zeitnahen Abwicklung der Vollstreckungsangelegenheiten unter verstärkter Einbeziehung von technischen Hilfsmitteln (Vollstreckungsprogramm).

Zielgruppen

Zahlungspflichtige und –empfänger, Ämter

Schlüsselleistungen Kennzahlen

	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner (Xanten und Sonsbeck)	13,51 €	13,30 €	12,55 €

Leistungsumfang

Anzahl der Mahnungen	4.390	4.800	4.390
Anzahl der Vollstreckungen	1.912	1.147	1.912

Personalbedarf (Soll)

Vollzeitstellen Beamte	0,20	0,20	0,40
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	6,75	6,75	7,43

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 07		Stadtkasse					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge	53.162,33	31.400	27.995	27.995	27.995	27.995
	1000C 429100C Erstattung vom DBX	16.350,00					
	1000C 429120C Erstattung Förderschule	10.448,76	10.933	11.329	11.329	11.329	11.329
	1000C 429140C Erstattung CUT	15.848,57	10.169	7.547	7.547	7.547	7.547
	1000C 429170C Erstattung Realschule	10.515,00	10.298	9.119	9.119	9.119	9.119
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	97.695,52	94.798	96.163	97.793	99.136	99.884
	1000C 448800C Erstattung v. Personalausgabe	97.695,52	94.798	96.163	97.793	99.136	99.884
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	77.169,59	55.050	70.100	70.100	70.100	70.100
	1000C 456100C Bußgelder/Zwangsgelder	225,00		100	100	100	100
	1000C 456200C Vollstreckungsgeb. und derg.	76.944,59	55.000	70.000	70.000	70.000	70.000
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung		50				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	228.027,44	181.248	194.258	195.888	197.231	197.979
11	- Personalaufwendungen	329.073,93	343.297	348.970	352.459	355.983	359.544
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	17.443,45	19.003	19.545	19.740	19.937	20.137
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	244.843,43	245.367	248.522	251.007	253.517	256.052
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	17.586,72	17.905	18.639	18.826	19.014	19.204
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	48.239,33	48.039	49.824	50.322	50.825	51.334
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	657,40	10.330	9.838	9.936	10.036	10.136
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	303,60	2.653	2.602	2.628	2.654	2.681
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.295,84	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	710,00	600	600	600	600	600
	1000C 541230C Dienstreisen	1.497,91					
	1000C 542900C Vollziehungsgebühren	157,00	500	500	500	500	500
	1000C 543170C Kontogebühren	8.930,93	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	340.369,77	354.397	360.070	363.559	367.083	370.644
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-112.342,33	-173.149	-165.812	-167.671	-169.852	-172.665
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-112.342,33	-173.149	-165.812	-167.671	-169.852	-172.665
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-112.342,33	-173.149	-165.812	-167.671	-169.852	-172.665

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 07		Stadtkasse					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen 1000C 481151C Innere Verrechnung Personal	28.757,00 28.757,00					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen 1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten 1000C 581120C Innere Verrechnung IT	37.648,71 10.973,27 26.675,44	46.941 15.834 31.107	46.777 15.751 31.026	48.415 16.485 31.930	49.022 17.020 32.002	49.596 17.533 32.063
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-121.234,04	-220.090	-212.589	-216.086	-218.874	-222.261

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 07		Stadtkasse						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	63.062,33	31.400	27.995		27.995	27.995	27.995
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	104.392,84	94.798	96.163		97.793	99.136	99.884
7	+ Sonstige Einzahlungen	76.918,60	55.000	70.100		70.100	70.100	70.100
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	244.373,77	181.198	194.258		195.888	197.231	197.979
10	- Personalauszahlungen	326.437,10	330.314	336.530		339.895	343.293	346.727
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	234.157,72	11.100	11.100		11.100	11.100	11.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	560.594,82	341.414	347.630		350.995	354.393	357.827
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-316.221,05	-160.216	-153.372		-155.107	-157.162	-159.848
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt **01.111.08 Steuern**

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit

Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en)

Jörg Eising

Auftragsgrundlage

Gewerbsteuergesetz, Grundsteuergesetz, Vergnügungssteuergesetz, Abgabenordnung, Satzung über die Erhebung von Zweitwohnungssteuer, Vergnügungssteuersatzung, Hundesteuersatzung, Straßenreinigungs- und Gebührensatzung, Gebührensatzung für die Abfallentsorgung, Gebührensatzung für die Entwässerung der Grundstücke

Beschreibung

Festsetzung/Veranlagung von Steuern (Gewerbesteuer, Grundsteuer, Vergnügungssteuer, Zweitwohnungssteuer und Hundesteuer) und Abgaben (Entwässerungsgebühren, Straßenreinigungsgebühren, Abfallbeseitigungsgebühren), Niederschlagung, Stundung, Erlass, Aussetzung der Vollziehung, Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter einschließlich Mahnung ausstehender Veranlagungen, Steuerstatistik und –prognose

Allgemeine Ziele

Festsetzung der Steuer zur Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushalts.

Künftige Entwicklung

Einhaltung der Rechtsvorschriften mit oberster Priorität, Änderungen im Steuerrecht und Abgabenrecht nachhalten und umsetzen. Aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung berücksichtigen.

Zielgruppen

Alle kommunalabgabepflichtigen Personen

Schlüsselleistungen Kennzahlen

PLAN 2011

PLAN 2010

IST 2009

Aufwand je Einwohner

5,66 €

6,61 €

11,52 €

Personalbedarf (Soll)

Vollzeitstellen Beamte

1,50

1,50

1,60

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte

0,64

0,64

0,50

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 08		Steuern					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge 1000C 429100C Erstattung vom DBX	9.900,00 9.900,00					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge 1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	267,69 267,69	100 100				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	10.167,69	100				
11	- Personalaufwendungen 1000C 501100C Bezüge der Beamten 1000C 501200C Vergütungen für tariflich B. 1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B. 1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B. 1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf. 1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	86.130,47 54.409,82 23.468,65 1.660,93 4.687,17 302,70 1.601,20	124.112 55.240 36.118 2.636 7.043 17.112 5.963	107.224 57.846 24.780 1.859 5.020 12.888 4.831	115.949 58.425 30.868 2.315 6.445 13.017 4.879	127.256 59.009 39.044 2.928 8.200 13.147 4.928	128.529 59.599 39.434 2.958 8.282 13.279 4.977
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen 1000C 541220C Aus- Fortbildung 1000C 541230C Dienstreisen 1000C 543200C Hundesteuermarken	42,51 42,51	1.240 400 840	400 400	400 400	1.100 400 700	400 400
17	= Ordentliche Aufwendungen	86.172,98	125.352	107.624	116.349	128.356	128.929
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-76.005,29	-125.252	-107.624	-116.349	-128.356	-128.929
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-76.005,29	-125.252	-107.624	-116.349	-128.356	-128.929
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-76.005,29	-125.252	-107.624	-116.349	-128.356	-128.929
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen 1000C 481152C Erstattung Personal Steuern	10.845,00 10.845,00					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen 1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten 1000C 581120C Innere Verrechnung IT	9.854,02 2.872,10 6.981,92	16.970 5.724 11.246	14.372 4.839 9.533	15.927 5.423 10.504	17.524 6.084 11.440	17.730 6.268 11.462
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-75.014,31	-142.222	-121.996	-132.276	-145.880	-146.659

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 08		Steuern						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	9.900,00						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.900,00						
10	- Personalauszahlungen	88.059,50	101.037	89.505		98.053	109.181	110.273
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	46,94	1.240	400		400	1.100	400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	88.106,44	102.277	89.905		98.453	110.281	110.673
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-78.206,44	-102.277	-89.905		-98.453	-110.281	-110.673
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt **01.111.09** Liegenschaften

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit

Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en)

Jörg Eising

Auftragsgrundlage

BGB, Beschlüsse der politischen Gremien

Beschreibung

Abschluss von Nutzungs-, Gestattungs- und Pachtverträgen, Einnahmen von Pachten, Schließung von Kaufverträgen zum Zwecke des Ankaufs und Verkaufs von Grundstücken für Straßenausbaumaßnahmen, Wohnraumversorgung etc. Verantwortung für das Grundvermögen der Stadt Xanten, der Sozialstiftung, des Zweckverbandes Colonia Ulpia Traiana. Beratung und Unterstützung beim Kauf städtischer Grundstücke, Erteilung von Auskünften aus dem Liegenschaftskataster, Erteilung von Auskünften aus der Richtwertkarte

- Enteignungen: Die Verfahren zur Enteignung von Grundstücken, Rechten an Grundstücken gemäß Baugesetzbuch sind zu betreuen und vorzubereiten sowie ggfs. Abzuwickeln.
- Kommunale Werteermittlungen: Fertigung von Stellungnahmen zu (Verkehrs-)Werten von Grundstücken sowie im Rahmen von Verhandlungen mit Beteiligten Auskünfte aus der Bodenrichtwertkarte und dem Grundstücksmarktbericht des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Wesel
- Kauf, Tausch und Ersteigerung von Grundstücken oder Grundstücksteilflächen zur eigentumsrechtlichen Sicherung der Verfügbarkeit von Flächen, die sowohl für den öffentlichen Verkehr als auch für die Wohnraumversorgung bereits genutzt werden oder künftig genutzt werden sollen. Neben dem freihändigen Erwerb kann auch die Ausübung von Vorkaufsrechten, eine Enteignung und die Bestellung von Rechten an Grundstücken Dritter durchgeführt werden.
- Kauf, Tausch und Ersteigerung von Grundstücken oder Grundstücksteilflächen zur eigentumsrechtlichen Sicherung der Verfügbarkeit von Flächen, die als öffentliche Grünfläche bereits genutzt werden oder künftig genutzt werden sollen. Neben dem freihändigen Erwerb kann auch die Ausübung von Vorkaufsrechten, eine Enteignung und die Bestellung von Rechten an Grundstücken Dritter durchgeführt werden.
- Ausweisung neuer Baugebiete: Ankauf von Rohbau- und Bauerwartungsland und Ersatzland zu Tauschzwecken.

Allgemeine Ziele

Erzielung möglichst günstiger Verhandlungsergebnisse für die Stadt Xanten und dem Zweckverband Colonia Ulpia Traiana, um spürbare Entlastungen für die von Steuerpflichtigen finanzierten Haushalte zu erreichen.

- Bildung von Grundstücken, die nach Lage, Form und Größe für die bauliche und sonstige Nutzung zweckmäßig gestaltet sind
- Bereitstellung von Flächen für Verkehrswege und Grünanlagen
- Bereitstellung von Wohnbauflächen

Künftige Entwicklung

Die positive und rasche städtebauliche Entwicklung der Stadt Xanten bedeutet auch für die Zukunft erhöhte Aktivitäten im Bodenmanagement. Die weitere Entwicklung des Archäologischen Parks durch den Ankauf restlicher Flächen im Park sowie die Ausweisung neuer Baugebiete beinhalten einen großen Anteil an den Gesamtaktivitäten.

Zielgruppen

Bürger, Bauherren, Grundstückseigentümer, Unternehmen, Landwirte, Erbbauberechtigte, Mieter, Landschaftsverband Rheinland

Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	36,84 €	20,93 €	8,32 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	2,10	1,10	1,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,50	1,50	1,50

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 09		Liegenschaften					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge	74.959,82	36.568	38.936	38.936	38.936	38.936
	1000C 429140C Erstattung CUT	26.279,82	36.568	38.936	38.936	38.936	38.936
	1000C 429160C Erstattung GSV	48.680,00					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.497,25	5.200	6.000	6.000	6.000	6.000
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	5.497,25	5.200	6.000	6.000	6.000	6.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.100,00	12.670	19.570	19.570	19.570	19.570
	1000C 441100C Anerkennungsentgelte	1.100,00	2.570	2.570	2.570	2.570	2.570
	1000C 441110C Pächtertr. Entwicklungsflächen		10.100	17.000	17.000	17.000	17.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.016,52	2.128.850	2.009.778	1.139.450	1.164.350	100.000
	1000C 454100C ET aus Veräuß.v.Grundst.u.Geb.		2.128.750	2.009.778	1.139.450	1.164.350	100.000
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	1.016,52	100				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	82.573,59	2.183.288	2.074.284	1.203.956	1.228.856	164.506
11	- Personalaufwendungen	160.578,67	150.955	194.124	196.066	198.026	200.006
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	51.410,80	52.364	77.462	78.237	79.019	79.809
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	57.183,85	56.726	58.014	58.594	59.180	59.772
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	4.089,28	4.140	4.351	4.395	4.439	4.483
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	11.370,24	11.061	11.678	11.795	11.913	12.032
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	32.903,70	20.351	36.143	36.504	36.869	37.238
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	3.620,80	6.313	6.476	6.541	6.606	6.672
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		20.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	1000C 524100C Steuern u.ä. Wohnbauflächen		12.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	1000C 529100C Abschlussprüfung GSV		8.000				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	20,00					
	1000C 573100C AfA auf Umlaufvermögen	20,00					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	258,62	259.152	562.290	136.735	150.363	13.954
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		400	400	400	400	400
	1000C 541230C Dienstreisen	258,62					
	1000C 547300C Aufw.a.Verkauf v. Grundst.		258.752	561.890	136.335	149.963	13.554
17	= Ordentliche Aufwendungen	160.857,29	430.107	767.414	343.801	359.389	224.960
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-78.283,70	1.753.181	1.306.870	860.155	869.467	-60.454
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-78.283,70	1.753.181	1.306.870	860.155	869.467	-60.454
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 09		Liegenschaften					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-78.283,70	1.753.181	1.306.870	860.155	869.467	-60.454
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.371,49	20.640	26.021	26.932	27.270	27.589
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	5.354,64	6.962	8.762	9.170	9.468	9.753
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	13.016,85	13.678	17.259	17.762	17.802	17.836
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-96.655,19	1.732.541	1.280.849	833.223	842.197	-88.043

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 09		Liegenschaften						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	101.808,82	36.568	38.936		38.936	38.936	38.936
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.213,75	5.200	6.000		6.000	6.000	6.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.100,00	12.670	19.570		19.570	19.570	19.570
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	109.122,57	54.438	64.506		64.506	64.506	64.506
10	- Personalauszahlungen	128.071,69	124.291	151.505		153.021	154.551	156.096
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		20.000	11.000		11.000	11.000	11.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	263,04	400	400		400	400	400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	128.334,73	144.691	162.905		164.421	165.951	167.496
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-19.212,16	-90.253	-98.399		-99.915	-101.445	-102.990
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen		2.208.750	2.089.778		1.219.450	1.244.350	180.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)		2.208.750	2.089.778		1.219.450	1.244.350	180.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		559.600	1.003.000		80.000	80.000	80.000
8	für Baumaßnahmen		310.000	25.000				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)		869.600	1.028.000		80.000	80.000	80.000
14	Saldo: der Investitionstätigkeit		1.339.150	1.061.778		1.139.450	1.164.350	100.000
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 01.111.10 Bauverwaltung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage Beschreibung Allgemeine Ziele Zielgruppen			
künftige Abbildung in Produkt 10.520.01			
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner			
Verschuldung des Kernhaushalts je Einwohner			

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 10		Bauverwaltung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen	-2.495,09						
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.495,09						
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	2.495,09						
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt **01.111.11** Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit

Fachbereich 1 Service

Verantwortliche Person(en)

Franz-Josef van Holt

Auftragsgrundlage

gesetzliche Bestimmungen des Arbeitsrechtes und der Arbeitssicherheit, Tarifrecht, Aufträge der Verwaltungsführung

Beschreibung

Diesem Produkt werden die Sachkonten zugeordnet, denen eine Bedeutung für die gesamte Verwaltung zufällt, z.B.

- Personalkostenerstattungen
- Personal und Sachkosten für die Druckerei und Poststelle/Telefonzentrale
- Kosten für Dienstreisen
- Aus- und Fortbildung
- Aufwendungen für den Betriebsarzt und die Sicherheitsfachkraft
- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, Unterstützung, Beratung und Information beim Arbeitsschutz, bei der Unfallverhütung und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze

Allgemeine Ziele

effiziente und kostengünstige Betreuung der Beschäftigten in den Bereichen unfall- und Gesundheitsschutz, Refinanzierung von Personalkosten, zukunftsorientierte Förderung und Fortbildung der Beschäftigten

Künftige Entwicklung

Die Erfahrungen werden belegen, ob die jetzige Zusammenfassung der Positionen weiter optimiert werden kann.

Zielgruppen

Beschäftigte im Rathaus und in städtischen Einrichtungen

Schlüsselleistungen Kennzahlen

PLAN 2011

PLAN 2010

IST 2009

Aufwand je Einwohner

55,56 €

58,56 €

56,81 €

Personalbedarf (Soll)

Vollzeitstellen Beamte

1,00

2,00

2,00

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte

4,86

6,13

6,13

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 11		Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	216.343,21	201.734	164.893	166.535	168.204	169.879
	1000C 448200C Personalkostenerstattung ARC	215.691,37	201.084	164.233	165.875	167.534	169.209
	1000C 448210C Kostenerst./-umlagen Kreis	651,84	650	660	660	670	670
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	68.611,00	250.000	263.000	250.000	250.000	250.000
	1000C 455100C Veräußerung von Finanzanlagen			13.000			
	1000C 458200C Auflösung Pensionsrückstellun	68.611,00	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	284.954,21	451.734	427.893	416.535	418.204	419.879
11	- Personalaufwendungen	419.995,31	428.137	404.579	417.839	431.005	441.826
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	68.888,27	68.195	58.813	60.577	61.183	61.795
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	242.197,30	224.502	216.040	224.773	234.404	242.203
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	16.689,03	16.384	16.203	16.858	17.580	18.165
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	45.413,21	43.775	43.196	45.101	47.103	48.720
	1000C 504100C Beihilfen für Beschäftigte	29.453,50	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	12.251,00	18.328	15.148	15.299	15.452	15.607
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	5.103,00	6.953	5.179	5.231	5.283	5.336
12	- Versorgungsaufwendungen	710.760,68	740.000	703.000	737.000	732.000	729.000
	1000C 511100C Versorgungsaufwand pas. Beamte	639.500,00	660.000	623.000	657.000	652.000	649.000
	1000C 514100C Beihilfe für Versorgungsempf.	71.260,68	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.754,19	34.130	34.630	19.730	19.830	19.930
	1000C 541210C Dienst- Schutzkleidung	104,49	330	330	330	330	330
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	20.239,15	19.400	19.300	4.300	4.300	4.300
	1000C 541230C Dienstreisen	6.531,62					
	1000C 542900C Betriebsarzt u. Fachkraft ASD	6.167,33	8.000	7.500	7.500	7.500	7.500
	1000C 542910C Prüfung elektr. Betriebsmittel	6.711,60	6.400	7.500	7.600	7.700	7.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.170.510,18	1.202.267	1.142.209	1.174.569	1.182.835	1.190.756
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-885.555,97	-750.533	-714.316	-758.034	-764.631	-770.877
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-885.555,97	-750.533	-714.316	-758.034	-764.631	-770.877
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-885.555,97	-750.533	-714.316	-758.034	-764.631	-770.877

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 11		Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen 1000C 481151C Innere Verrechnung Personal	10.406,00 10.406,00					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen 1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten 1000C 581120C Innere Verrechnung IT 1000C 581150C Personal DBX	53.050,85 14.005,13 34.045,72 5.000,00	58.541 19.747 38.794	54.230 18.260 35.970	57.396 19.543 37.853	59.353 20.607 38.746	60.946 21.545 39.401
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-928.200,82	-809.074	-768.546	-815.430	-823.984	-831.823

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 11		Einrichtungen für die gesamte Verwaltung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtig.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	216.343,21	201.734	164.893		166.535	168.204	169.879
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	216.343,21	201.734	164.893		166.535	168.204	169.879
10	- Personalauszahlungen	393.827,25	402.856	402.545		397.309	410.270	420.883
11	- Versorgungsauszahlungen	741.012,50	740.000	703.000		737.000	732.000	729.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	39.750,96	34.130	34.630		19.730	19.830	19.930
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.174.590,71	1.176.986	1.140.175		1.154.039	1.162.100	1.169.813
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-958.247,50	-975.252	-975.282		-987.504	-993.896	-999.934
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen			220.000				
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)			220.000				
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit			220.000				
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 01.111.12 Personalrat**Produktinformation****Verantwortliche Organisationseinheit**

Fachbereich 1 Service

Verantwortliche Person(en)

Franz-Josef van Holt

AuftragsgrundlageLandespersonalvertretungsgesetz NW, Schwerbehindertengesetz,
Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz**Beschreibung**

Vertrauensvolle Zusammenarbeit der Dienststelle und der Personalvertretung zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben und zum Wohle der Beschäftigten

Allgemeine Ziele

Wahrnehmung der Interessen der Beschäftigten

Zielgruppen

Gesamtverwaltung

Schlüsselleistungen Kennzahlen

	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	0,87 €	1,02 €	0,99 €
Aufwand je Personalfall	170,94 €	190,47 €	193,47 €
Anzahl der bearbeiteten Anfragen	36	20	36

Personalbedarf (Soll)

Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,31	0,00	0,31

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 12		Personalrat					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	19.027,70	18.671	15.717	15.874	16.033	16.193
	1000C 501200C Vergütungen tarifl. Beschäf.	15.083,36	14.726	12.399	12.523	12.648	12.775
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	1.087,69	1.074	930	939	949	958
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	2.856,65	2.871	2.388	2.412	2.436	2.460
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	76,69	680	980	980	980	980
	1000C 541110C Personalnebenausgaben	76,69	80	80	80	80	80
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		600	900	900	900	900
17	= Ordentliche Aufwendungen	19.104,39	19.351	16.697	16.854	17.013	17.173
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-19.104,39	-19.351	-16.697	-16.854	-17.013	-17.173
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-19.104,39	-19.351	-16.697	-16.854	-17.013	-17.173
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-19.104,39	-19.351	-16.697	-16.854	-17.013	-17.173
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.176,93	2.553	2.106	2.180	2.208	2.234
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	634,50	861	709	742	767	790
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	1.542,43	1.692	1.397	1.438	1.441	1.444
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-21.281,32	-21.904	-18.803	-19.034	-19.221	-19.407

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 12		Personalrat						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen	18.772,53	18.671	15.717		15.874	16.033	16.193
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	76,69	680	980		980	980	980
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18.849,22	19.351	16.697		16.854	17.013	17.173
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-18.849,22	-19.351	-16.697		-16.854	-17.013	-17.173
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 01.111.13 Dienstleistungsbetrieb DBX			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften		Verantwortliche Person(en) Jörg Eising	
Auftragsgrundlage	Auftragsgrundlage ist die Daseinsvorsorge sowie Ratsbeschlüsse.		
Beschreibung	<p>Folgende Aufgaben werden vom DBX wahrgenommen und in diesem Produkt zusammengefasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gebäudemanagement • Tiefbau und Baubetrieb • Abwasserbetrieb <p>Der DBX stellt der Stadt Xanten seine Dienstleistungen für die obigen Aufgaben in Rechnung. Die Zuschussbudgets sind in diesem Produkt ausgewiesen. Die Dienstleistungen des DBX sind im Einzelnen dem Wirtschaftsplan zu entnehmen. Die Abwassergebühren werden lediglich im städtischen Haushalt vereinnahmt und weitergeleitet an den DBX.</p>		
Allgemeine Ziele	Größtmögliche Transparenz bei der Gewährung von Zuschussbudgets für den DBX durch die Stadt Xanten für die Aufgabenerfüllung, wobei der Haushaltsplan und der Wirtschaftsplan des DBX gemeinsam in ergänzender Weise vollständige Informationen über die Leistungen des DBX liefern soll.		
Zielgruppen	Zielgruppen sind die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Xanten, die politischen Gremien der Stadt Xanten und des DBX, die Verwaltungsführung sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Xanten und des DBX.		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	406,30 €	451,77 €	405,85 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 13		Dienstleistungsbetrieb					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge	3.600,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
	1000C 429500C Verwaltungskosten Sozialstift.	3.600,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.931.103,33	3.932.000	4.010.000	4.010.000	4.010.000	4.010.000
	1000C 432100C Kanalbenutzungsgeb. FKZ010	3.920.246,87	3.922.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000
	1000C 432200C Kleineinleiterabgabe FKZ0100	10.856,46	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.934.703,33	3.935.600	4.013.600	4.013.600	4.013.600	4.013.600
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.503,50					
	1000C 573100C AfA auf Umlaufvermögen	1.503,50					
15	- Transferaufwendungen	8.214.844,24	9.727.086	8.750.028	8.330.528	8.330.528	8.330.528
	1000C 531500C Dienstleistungspauschale GM	2.657.885,49	2.569.611	2.416.576	2.416.576	2.416.576	2.416.576
	1000C 531510C Dienstl.Pausch. Tiefb./Baubetr	1.637.891,88	1.990.372	1.903.952	1.903.952	1.903.952	1.903.952
	1000C 531520C Weiterl. Kanalbenutzungsgeb.	3.866.556,01	3.922.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000
	1000C 531530C Weiterl. Kleineinleiterabgabe	10.905,01	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	1000C 531540C Dienstl.-Pausch. Brandschutz	41.605,85					
	1000C 531550C Weiterl. KP II (konsumtiv)		1.235.103	419.500			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.216.347,74	9.727.086	8.750.028	8.330.528	8.330.528	8.330.528
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-4.281.644,41	-5.791.486	-4.736.428	-4.316.928	-4.316.928	-4.316.928
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-4.281.644,41	-5.791.486	-4.736.428	-4.316.928	-4.316.928	-4.316.928
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-4.281.644,41	-5.791.486	-4.736.428	-4.316.928	-4.316.928	-4.316.928
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.210.053,90					
	1000C 481140C Gebäudemanagement	2.558.448,05					
	1000C 481141C I.V. Tiefbau und Baubetrieb	1.605.000,00					
	1000C 481150C Personalkosten	5.000,00					
	1000C 481191C I.V. Brandschutz DBX	41.605,85					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	523.948,81					
	1000C 581150C Personal	15.427,00					
	1000C 581151C Erstattung Personal Stadtkass	28.757,00					

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 13		Dienstleistungsbetrieb					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 581152C Erstattung Personal Steuern	21.251,00					
	10000 581160C Mieten	315.331,26					
	10000 581161C Ben.-Geb. Asyl	22.770,49					
	10000 581162C i.V. Mieten DBX Rathaus	33.000,00					
	10000 581170C Sachkosten	35.631,06					
	10000 581180C Informationstechnik	51.781,00					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-595.539,32	-5.791.486	-4.736.428	-4.316.928	-4.316.928	-4.316.928

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 13		Dienstleistungsbetrieb						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	3.600,00	3.600	3.600		3.600	3.600	3.600
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.949.222,14	3.932.000	4.010.000		4.010.000	4.010.000	4.010.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.952.822,14	3.935.600	4.013.600		4.013.600	4.013.600	4.013.600
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	8.704.022,42	9.727.086	8.750.028		8.330.528	8.330.528	8.330.528
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.704.022,42	9.727.086	8.750.028		8.330.528	8.330.528	8.330.528
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-4.751.200,28	-5.791.486	-4.736.428		-4.316.928	-4.316.928	-4.316.928
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 01.111.14 Informationstechnik			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 1 Service		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt	
Auftragsgrundlage	Gesetzliche Grundlagen der Arbeit finden sich in Gesetzen und Verordnungen des Bundes und des Landes (DSG, BGG, Barrierefreie Informationstechnik Verordnung NW, SignaturG, GO, VwVfG, Datenübermittlungsverordnungen, Regelungen für den Datenaustausch zwischen Behörden usw.) sowie in den kommunalen Vorschriften wieder. Zudem sind europäische Richtlinien (z.B. zur Ergonomie, EU-Dienstleistungsrichtlinie) oder Bundesprojekte (z.B. VPS, D115) umzusetzen. Weiterhin bilden Beschlüsse der städtischen Gremien und Vorgaben der Verwaltungsspitze die Grundlage der Aufgaben.		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Planung und Verwaltung der Finanzmittel unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit ▪ Unterstützung der allgemeinen Organisation der Stadt Xanten und des DBX sowie Anpassung der Ablauforganisation an moderne Arbeitsabläufe ▪ Koordination der kommunalen Informationstechnik mit dem KRZN, anderen Kommunen, Behörden, Institutionen und Verbänden sowie mit Hersteller-, Dritt- und Consulting-Firmen ▪ Koordination und tlw. Durchführung der informationstechnischen Aus- und Fortbildung sowie Unterstützung im Rahmen von Verfahrenseinführungen ▪ Konzeption der kommunalen Infrastruktur für Daten und Sprache/Telekommunikation, ▪ Planung, Konfiguration und Beschaffung aller erforderlichen Systeme, Komponenten und Verfahren in den Bereichen Daten und Sprache/Telekommunikation sowie deren Installation und Integration in die Netze und den jeweiligen Systembetrieb, tlw. in Verbindung mit den zu bedienenden Kunden ▪ Steuerung des Systembetriebs: Benutzerverwaltung, Security- und Zugriffssteuerung, Benutzerunterstützung, Systemverwaltung, Problemmanagement sowie Störungsbeseitigung ▪ Bereitstellung und Bedienung von öffentlichen Informationsplattformen und Systemen (Internetpräsenz Rathaus und DBX, Dienstleistungsverzeichnis i.R. des Projektes D115, Verwaltungssuchmaschine NW, Gewerbeflächen-Suchsysteme usw.) ▪ technische und organisatorische Maßnahmen der Datensicherheit und des Datenschutzes ▪ mittel- und langfristige Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur bei verschiedenen Kunden ▪ Definition und Formulierung der technischen Standards ▪ Berücksichtigung und Umsetzung ergonomischer Rahmenvorgaben 		
Allgemeine Ziele	Das IT-Sachgebiet fungiert als kundenorientierter IT-Servicedienstleister, der IT-Servicedienstleistungen für die Gesamtverwaltung sowie weitere Einrichtungen, Stellen und Behörden (=Kunden) konzipiert und erbringt. Ziel ist ein störungsfreier, sicherer, bedarfsgerechter und wirtschaftlicher Einsatz der Informationstechnologie bei den Kunden. Die Benutzerinnen und Benutzer sollen in die Lage versetzt werden, ihre Aufgaben unter Einsatz der Informationstechnologie im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten optimal erfüllen zu können.		
Künftige Entwicklung	Mittelfristige IT-Projektplanung, Definition und Weiterentwicklung einer IT-Strategie für die zu bedienenden Kunden		
Zielgruppen	Zielgruppen sind die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Xanten, die politischen Gremien der Stadt, die Verwaltungsführung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und des Dienstleistungsbetriebes sowie weitere Stellen, Einrichtungen und Behörden (z.B. FZX, Nibelungenhort, Schulsekretariate, Sozialstiftung oder die Gemeinde Alpen)		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
IT-Aufwand je Einwohner	21,67 €	20,70 €	18,84 €
IT-Aufwand je IT-Arbeitsplatz	4.292,96 €	4.413,70 €	3.688,47 €
IT-Ausstattungsgrad	100 %	100 %	100 %
Leistungsumfang			
Anzahl der betreuten IT-Arbeitsplätze	110	101	110
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	1,05	1,05	1,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	2,00	1,00	1,21

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 14		Informationstechnik					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen		4.908 4.908				
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge 1000C 429120C Erstattung Förderschule 1000C 429140C Erstattung CUT 1000C 429170C Erstattung Realschule	18.405,67 5.224,88 7.923,79 5.257,00	2.849 1.074 763 1.012	3.097 1.065 1.031 1.001	3.097 1.065 1.031 1.001	3.097 1.065 1.031 1.001	3.097 1.065 1.031 1.001
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 1000C 448840C Kostenerstattungen	1.843,01 1.843,01	1.575 1.575	1.200 1.200	1.550 1.550	1.550 1.550	1.550 1.550
7	+ Sonstige ordentliche Erträge 1000C 454210C Veräußerung v. Verm. <410 EUR 1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	565,00 565,00	350 250 100	4.250 250 4.000	4.250 250 4.000	4.250 250 4.000	4.250 250 4.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	20.813,68	9.682	8.547	8.897	8.897	8.897
11	- Personalaufwendungen 1000C 501100C Bezüge der Beamten 1000C 501200C Vergütungen für tariflich B. 1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B. 1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B. 1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf. 1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	113.786,96 55.833,67 42.030,39 2.933,93 8.715,47 2.759,10 1.514,40	111.558 46.674 43.226 3.154 6.669 9.075 2.760	126.573 48.802 53.439 4.008 11.006 6.978 2.340	137.874 49.290 61.783 4.634 12.756 7.048 2.363	139.253 49.783 62.401 4.680 12.884 7.118 2.387	140.643 50.280 63.023 4.727 13.013 7.189 2.411
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen 1000C 541220C Aus- Fortbildung 1000C 541230C Dienstreisen 1000C 543150C Datenverarbeitung	288.150,14 120,46 837,21 287.192,47	329.081 500 328.581	334.440 500 333.940	334.440 500 333.940	334.440 500 333.940	334.440 500 333.940
17	= Ordentliche Aufwendungen	401.937,10	440.639	461.013	472.314	473.693	475.083
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-381.123,42	-430.957	-452.466	-463.417	-464.796	-466.186
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-381.123,42	-430.957	-452.466	-463.417	-464.796	-466.186
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-381.123,42	-430.957	-452.466	-463.417	-464.796	-466.186
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen 1000C 481120C Innere Verrechnung IT	384.917,75 333.136,75	400.754 400.754	405.769 405.769	417.456 417.456	419.044 419.044	420.634 420.634

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 14		Informationstechnik					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1000C 481180C Innere Verrechnung IT DBX	51.781,00					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.794,33	5.145	5.713	6.449	6.658	6.858
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	3.794,33	5.145	5.713	6.449	6.658	6.858
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)		-35.348	-52.410	-52.410	-52.410	-52.410

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 14		Informationstechnik						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	18.405,67	2.849	3.097		3.097	3.097	3.097
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	1.843,01	1.575	1.200		1.550	1.550	1.550
7	+ Sonstige Einzahlungen	565,00	250	250		250	250	250
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.813,68	4.674	4.547		4.897	4.897	4.897
10	- Personalauszahlungen	102.130,27	99.723	117.255		128.463	129.748	131.043
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	287.119,09	329.081	334.440		334.440	334.440	334.440
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	389.249,36	428.804	451.695		462.903	464.188	465.483
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-368.435,68	-424.130	-447.148		-458.006	-459.291	-460.586
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 01.111.15 Rechnungsprüfung**Produktinformation****Verantwortliche Organisationseinheit**

Verwaltungsvorstand, Rat

Verantwortliche Person(en)

Dagmar Thürmer

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Rechnungsprüfungsordnung

Beschreibung

Die örtliche Rechnungsprüfung wird als Stabstelle geführt. Prüfung der rechtmäßigen, zweckmäßigen und wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung der Verwaltung. Auftragsprüfungen für den Rat, den Rechnungsprüfungsausschuss, den Bürgermeister und das Land NRW sowie aufgrund von Verträgen, Satzungen und sonstigen Vereinbarungen. Beratung der Verwaltung zur Vermeidung von Regelungsdefiziten, Verfahrensfehlern und wirtschaftlichen Schäden im Vorfeld verbindlicher Festlegungen; Beratung von politischen Gremien und des Verwaltungsvorstands.

Arbeitsschwerpunkte:

- Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen
- Durchführung übertragener Prüfungen
- Begleitungen und Beratungen.

Allgemeine Ziele

- Aussagen über die ordnungsmäßige, zweckmäßige und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung durch die Verwaltung treffen,
- Ursachen für festgestellte Defizite erkennen und Optimierungsansätze empfehlen,
- Regelungs- und Arbeitsdefizite präventiv vermeiden, Anbieten von kompetenten Beratungsleistungen,

Künftige Entwicklung

Angestrebt wird die Zuordnung der für die Prüfungen anfallenden Kosten im Wege der KLAR und damit die Ermittlung genauerer Einnahmen/Erträge aus den Prüfungsleistungen.

Zielgruppen

Rat der Stadt Xanten, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche, sonstige Auftraggeber wie das Land NRW.

Schlüsselleistungen Kennzahlen

PLAN 2011

PLAN 2010

IST 2009

Aufwand je Einwohner

4,00 €

3,27 €

0,00 €

Personalbedarf (Soll)

Vollzeitstellen Beamte

0,00

0,00

0,00

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte

1,00

1,00

0,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 15		Rechnungsprüfung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			2.500	2.500	500	
	1000C 448200C Erstattungen Verbände			2.000	2.000		
	1000C 448800C Erstattungen			500	500	500	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge			2.500	2.500	500	
11	- Personalaufwendungen		61.307	72.567	73.294	74.026	74.766
	1000C 501200C Vergütungen tarifl. Beschäf.		48.350	56.472	57.037	57.607	58.183
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B		3.529	4.235	4.278	4.321	4.364
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.		9.428	11.860	11.979	12.098	12.219
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		770	3.790	770	770	770
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		750	3.770	750	750	750
	1000C 543190C Beiträge Mitgliedschaften		20	20	20	20	20
17	= Ordentliche Aufwendungen		62.077	76.357	74.064	74.796	75.536
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)		-62.077	-73.857	-71.564	-74.296	-75.536
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)		-62.077	-73.857	-71.564	-74.296	-75.536
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)		-62.077	-73.857	-71.564	-74.296	-75.536
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		8.383	9.727	10.068	10.194	10.313
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten		2.828	3.275	3.428	3.539	3.646
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT		5.555	6.452	6.640	6.655	6.667
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)		-70.460	-83.584	-81.632	-84.490	-85.849

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 15		Rechnungsprüfung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager			2.500		2.500	500	
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit			2.500		2.500	500	
10	- Personalauszahlungen		61.307	72.567		73.294	74.026	74.766
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen		770	3.790		770	770	770
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		62.077	76.357		74.064	74.796	75.536
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)		-62.077	-73.857		-71.564	-74.296	-75.536
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 01.111.99 Sachkosten Rathaus			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 1 Service		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt	
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung, nationales und europäisches Vergaberecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Aufträge der Verwaltungsführung		
Beschreibung	<p>Dieses Produktsachkonto beinhaltet allgemeine Sachkosten für die gesamte Verwaltung, die später im Rahmen interner Leistungsverrechnungen auf die einzelnen Produkte aufgeteilt werden. Dabei handelt es sich um</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bürobedarf • Aufwand für Porto- und Telekommunikation • Aufwendungen für Bücher und Zeitschriften • Reisekosten • Sachverständigen-, Anwalts- und Gerichtskosten • Hygiene- und Reinigungsmaterialien • Reparatur und Unterhaltung von Inventar 		
Allgemeine Ziele	größtmögliche Transparenz beim Geschäftsbedarf, wirtschaftliche zentrale Beschaffung von Waren und Dienstleistungen		
Zielgruppen	Zielgruppen sind die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Xanten, die politischen Gremien der Stadt, die Verwaltungsführung sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Xanten.		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Kosten des Bürobedarfs je Mitarbeiter	363,64 €	391,30 €	372,68 €
Telekommunikationskosten je Mitarbeiter	693,64 €	701,74 €	953,91 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung					
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service					
Produkt : 01 111 99		Sachkosten Rathaus					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.673,71	9.950	24.500	33.970	34.120	34.170
	1000C 525500C Unterh.sonst.beweg.VM-Rathaus	2.041,53	7.650	7.700	7.800	7.900	7.900
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten	2.632,18	2.300	3.000	3.050	3.100	3.150
	1000C 529100C Übern.Telefondienste Kr.Wese			13.800	23.120	23.120	23.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	156.522,52	204.370	182.500	183.300	190.700	198.000
	1000C 541230C Reisekosten Rathaus		25.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	1000C 542900C Sachverständigenkosten	8.141,19	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	1000C 543120C Bücher- Zeitschriften	23.279,68	24.000	24.500	24.700	25.000	25.200
	1000C 543130C Post- Fernsprechgebühren	80.755,65	80.700	76.300	76.300	82.800	89.300
	1000C 543140C öffentl. Bekanntmachungen	3.351,36	9.670	6.700	6.800	6.900	7.000
	1000C 543160C Büromaterial Rathaus	40.994,64	45.000	40.000	40.500	41.000	41.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	161.196,23	214.320	207.000	217.270	224.820	232.170
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-161.196,23	-214.320	-207.000	-217.270	-224.820	-232.170
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-161.196,23	-214.320	-207.000	-217.270	-224.820	-232.170
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-161.196,23	-214.320	-207.000	-217.270	-224.820	-232.170
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	160.396,38	215.278	211.705	221.975	229.525	236.875
	1000C 481110C Innere Verrechnung Sachkosten	145.082,96	215.278	211.705	221.975	229.525	236.875
	1000C 481170C Innere Verrechnung Sachk. DE	15.313,42					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		207.278				
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten		207.278				
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-799,85	-206.320	4.705	4.705	4.705	4.705

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 01		Innere Verwaltung						
Produktgruppe : 01 111		Verwaltungssteuerung und Service						
Produkt : 01 111 99		Sachkosten Rathaus						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.034,91	9.950	24.500		33.970	34.120	34.170
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	153.175,97	204.370	182.500		183.300	190.700	198.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	157.210,88	214.320	207.000		217.270	224.820	232.170
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-157.210,88	-214.320	-207.000		-217.270	-224.820	-232.170
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.064,98	16.000	12.000		12.000	12.000	12.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	20.064,98	16.000	12.000		12.000	12.000	12.000
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-20.064,98	-16.000	-12.000		-12.000	-12.000	-12.000
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 02.121.01 Wahlen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en) Petra Lau	
Auftragsgrundlage	Europawahlgesetz, Bundeswahlgesetz, Landeswahlgesetz, Kommunalwahlgesetz, Europawahlordnung, Bundeswahlordnung, Landeswahlordnung, Kommunalwahlordnung, Gemeindeordnung, Landesverfassung NRW, Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid, örtliche Satzungsregelungen zu Wahlen und Ratsbeschlüsse		
Beschreibung	Alle Wahlen sowie Volksbegehren und Volksentscheide sind auf kommunaler Ebene zu organisieren und durchzuführen. Bei Volksinitiativen hat die Stadt die Stimmberechtigung der Bürger anhand der vorgelegten Unterschriftenlisten zu prüfen und zu bescheinigen.		
Allgemeine Ziele	Die Wahlen, Volksbegehren und –entscheide sind unter strikter Beachtung der einschlägigen Gesetze und der allgemeinen Wahlgrundsätze nach Artikel 38 des Grundgesetzes möglichst bürgerfreundlich und korrekt durchzuführen.		
Zielgruppen	Wahlberechtigte Einwohner/innen		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Wahlberechtigtem:			
Bundestagswahl	keine Wahl 2011	keine Wahl 2010	2,10 €
Europawahl	keine Wahl 2011	keine Wahl 2010	2,10 €
Kommunalwahl	keine Wahl 2011	keine Wahl 2010	1,98 €
Landtagswahl	keine Wahl 2011	1,40	keine Wahl 2009
Volksbegehren/Volksinitiative	nicht absehbar	nicht absehbar	keine Fälle 2009
Aufwand je Einwohner	0,72 €		1,63 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Wahlberechtigten:			
Bundestagswahl	keine Wahl 2011	keine Wahl 2010	16.746
Europawahl	keine Wahl 2011	keine Wahl 2010	16.771
Kommunalwahl	keine Wahl 2011	keine Wahl 2010	17.751
Landtagswahl	keine Wahl 2011	16.750	keine Wahl 2009
Volksbegehren/Volksinitiative	nicht absehbar	nicht absehbar	keine Fälle 2009
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,20	0,20	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,25	0,25	0,25

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe : 02 121		Statistik und Wahlen					
Produkt : 02 121 01		Statistik und Wahlen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.172,89	12.000			15.000	20.000
	1000C 448100C Erstattungen vom Land	34.573,89	12.000			15.000	20.000
	1000C 448800C sonstige ordentliche Erträge	599,00					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	35.172,89	12.000			15.000	20.000
11	- Personalaufwendungen	14.245,90	13.241	13.584	13.720	13.857	13.996
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	11.375,26	10.443	10.613	10.719	10.826	10.935
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	757,55	762	796	804	812	820
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	2.113,09	2.036	2.175	2.197	2.219	2.241
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.308,39	8.450	50	50	7.450	14.650
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		50	50	50	50	50
	1000C 541230C Dienstreisen	245,04	100			100	200
	1000C 542100C Aufwendungen für ehrenamtliche	12.570,00	4.000			4.000	8.800
	1000C 543113C Sachaufwand öffentl. Wahlen	5.813,01	4.000			3.000	5.000
	1000C 544100C Steuern,Versicherungen,Schadsf	680,34	300			300	600
17	= Ordentliche Aufwendungen	33.554,29	21.691	13.634	13.770	21.307	28.646
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	1.618,60	-9.691	-13.634	-13.770	-6.307	-8.646
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	1.618,60	-9.691	-13.634	-13.770	-6.307	-8.646
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	1.618,60	-9.691	-13.634	-13.770	-6.307	-8.646
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.629,84	1.811	1.821	1.885	1.909	1.931
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	475,04	611	613	642	663	683
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	1.154,80	1.200	1.208	1.243	1.246	1.248
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-11,24	-11.502	-15.455	-15.655	-8.216	-10.577

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung						
Produktgruppe : 02 121		Statistik und Wahlen						
Produkt : 02 121 01		Statistik und Wahlen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	35.172,89	12.000				15.000	20.000
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	35.172,89	12.000				15.000	20.000
10	- Personalauszahlungen	13.262,64	13.241	13.584		13.720	13.857	13.996
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	19.293,44	8.450	50		50	7.450	14.650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	32.556,08	21.691	13.634		13.770	21.307	28.646
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	2.616,81	-9.691	-13.634		-13.770	-6.307	-8.646
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 02.122.01 Öffentliche Ordnung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en) Petra Lau	
Auftragsgrundlage	Allgemeine und spezialgesetzliche Bestimmungen (z.B. Ordnungsbehördengesetz, Straßen- und Wegegesetz, Gewerbeordnung, Gaststättengesetz, Verordnungen, Satzungen (u.a. ordnungsbehördliche Verordnungen, Sondernutzungssatzung)		
Beschreibung	<p>Unter „Öffentlicher Ordnung“ versteht man alle Bereiche der Gefahrenabwehr, die nicht von anderen Behörden (z.B. der Polizei) wahrgenommen werden. Dazu zählen insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beseitigung von Störungen und Gefahren • Beseitigung von Lärm- und Geruchsbelästigungen • Rattenbekämpfung • Kampfmittelbeseitigung • Gefahren durch Hunde (Landeshundegesetz) • Genehmigungen im Laufraum (z.B. Start- und Landegenehmigung von Heißluftballons) • Einbürgerungen, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten • Straßenbenennungen und Vergabe von Hausnummern • Genehmigungen nach dem Ladenöffnungsgesetz • Einhaltung des Jugendschutzgesetzes sowie Kontrolle des Jugendschutzes • Organisation des Schiedsamtes • Vorbereitung der Schöffenwahl • Genehmigung von Feuerwerken • Plakatierungsgenehmigungen • Gewerbeangelegenheiten • Gaststättenkonzessionen • Schankerlaubnisse • Zeltgenehmigungen und Zeltlager • Sondernutzungen • Einweisung psychisch kranker Personen • Fundwesen • Ausstellen von Fischereischeinen • Ordnungsbehördliche Bestattung (ohne Angehörige, Weigerung der Angehörigen) • Ordnungspartnerschaft mit der Polizei • Organisation der Rufbereitschaft außerhalb der Öffnungszeiten als Kooperation für die Stadt Kalkar und die Gemeinden Uedem, Weeze und Alpen • Entgegennahme von Anträgen zur öffentlich-rechtlichen Namensänderung 		
Allgemeine Ziele	Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Allgemeine Gefahrenabwehr		
Zielgruppen	Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Xanten		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	19,89 €	18,10 €	17,88 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,70	0,70	0,70
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	5,15	5,15	5,15

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe : 02 122		Ordnungsangelegenheiten					
Produkt : 02 122 01		Öffentliche Ordnung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	376,58	300	300	300	300	300
	1000C 414100C Einbürgerungen (Landeszuschuß)	376,58	300	300	300	300	300
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.329,99	58.100	60.100	60.100	60.100	60.100
	1000C 431110C Verwaltungsgebühren	19.776,04	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	1000C 431120C Geb. Fischereiangelegenheiten	2.893,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	1000C 431130C Geb. Nach Landeshundegesetz		400	400	400	400	400
	1000C 431150C Gebühren Gewerbeamt	17.444,95	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	1000C 431160C Geb. Führungszeugnisse	3.707,60	2.800	3.800	3.800	3.800	3.800
	1000C 431170C Geb. Gewerbezentralregister	268,40	400	400	400	400	400
	1000C 431180C Verw.-Geb. Schankerlaubnis	25.240,00	14.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.018,04	26.464	30.511	30.715	30.921	31.129
	1000C 448800C Rufbereitschaft	20.413,22	20.364	20.411	20.615	20.821	21.029
	1000C 448810C Sonstige Erstattungen		100	100	100	100	100
	1000C 448820C Bestattungskosten	8.604,82	6.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	73.891,10	113.750	83.100	83.100	83.100	83.100
	1000C 456100C Ordnungs-/Zwangsgelder - 26	2.513,45	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	1000C 456110C Verkehrsordnungswidrigkeiten	66.984,55	110.000	77.000	77.000	77.000	77.000
	1000C 456120C Ertrag Verkauf Fundsachen	1.903,20	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	2.489,90	50	2.600	2.600	2.600	2.600
	1000C 459100C Sonstige ordentliche Erträge		700				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	172.615,71	198.614	174.011	174.215	174.421	174.629
11	- Personalaufwendungen	296.036,24	297.866	333.131	336.308	339.517	342.757
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	37.218,34	35.279	36.988	37.358	37.732	38.109
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	203.884,59	198.388	226.406	228.526	230.667	232.830
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	14.154,07	14.380	16.980	17.139	17.300	17.462
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	40.779,24	40.384	47.311	47.784	48.262	48.745
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäft.		7.812	4.573	4.619	4.665	4.712
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäft.		1.623	873	882	891	899
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.369,68	23.500	23.500	4.500	4.500	4.500
	1000C 522100C Unterhaltung unbew. Vermöge	708,83	22.000	22.000	3.000	3.000	3.000
	1000C 523800C Erstattungen an Dritte	3.500,00					
	1000C 529150C Aufw. f. sonst. Dienstleistung	160,85	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.415,42	705	501	501	501	501
	1000C 571135C Abschreibungen auf Straßennetz	29,50		30	30	30	30
	1000C 571171C Abschreibungen auf BGA	470,77	705	471	471	471	471
	1000C 573100C AfA auf Umlaufvermögen	915,15					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.397,80	26.900	26.650	26.650	26.650	26.650
	1000C 541210C Dienst- Schutzkleidung	2.695,23	1.750	950	950	950	950
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	523,60	400	400	400	400	400
	1000C 541230C Dienstreisen	1.304,09					

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe : 02 122		Ordnungsangelegenheiten					
Produkt : 02 122 01		Öffentliche Ordnung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1000C 542100C Schiedsamt	499,36	800	500	500	500	500
	1000C 543110C Allg. Geschäftsaufwendungen		150				
	1000C 543130C Seuchen-/Rattenbekämpfung	4.188,80	4.250	4.250	4.250	4.250	4.250
	1000C 543190C Beitrag Kreisverkehrswacht	50,00	50	50	50	50	50
	1000C 549920C Bes. ordnungswidriger Zustände	1.215,60	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	1000C 549930C Ordnungsbehödl. Bestattung	14.921,12	16.500	18.500	18.500	18.500	18.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	327.219,14	348.971	383.782	367.959	371.168	374.408
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-154.603,43	-150.357	-209.771	-193.744	-196.747	-199.779
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-154.603,43	-150.357	-209.771	-193.744	-196.747	-199.779
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-154.603,43	-150.357	-209.771	-193.744	-196.747	-199.779
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.875,77	40.728	44.654	46.196	46.755	47.280
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	9.831,28	13.738	15.036	15.729	16.233	16.714
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	24.044,49	26.990	29.618	30.467	30.522	30.566
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-188.479,20	-191.085	-254.425	-239.940	-243.502	-247.059

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung						
Produktgruppe : 02 122		Ordnungsangelegenheiten						
Produkt : 02 122 01		Öffentliche Ordnung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	376,58	300	300		300	300	300
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.623,87	58.100	60.100		60.100	60.100	60.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	33.729,34	26.464	30.511		30.715	30.921	31.129
7	+ Sonstige Einzahlungen	76.270,77	113.700	80.500		80.500	80.500	80.500
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	182.000,56	198.564	171.411		171.615	171.821	172.029
10	- Personalauszahlungen	291.407,05	288.431	327.685		330.807	333.961	337.146
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.166,62	23.500	23.500		4.500	4.500	4.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	26.063,62	26.900	26.650		26.650	26.650	26.650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	321.637,29	338.831	377.835		361.957	365.111	368.296
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-139.636,73	-140.267	-206.424		-190.342	-193.290	-196.267
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen	3.539,36						
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2.800					
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	3.539,36	2.800					
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-3.539,36	-2.800					
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 02.122.02 Bürgerservice			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en) Petra Lau	
Auftragsgrundlage	Insbesondere Melderechtsrahmengesetz, Meldegesetz NRW, Pass- und Personalausweisgesetz, Rundfunkgebührenverordnung, StVZO		
Beschreibung	<p>Das Bürgerservicebüro der Stadt Xanten ist Bestandteil des Fachbereichs Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung</p> <p>Meldeangelegenheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • An-, Ab- und Ummeldungen • Personalausweise/Reisepässe • Meldebescheinigungen, Aufenthalts- und Lebensbescheinigungen • Führungszeugnisse • Ausstellung und Änderung von Lohnsteuerkarten • Antragsannahme für Gewerbezentralregistrauszüge <p>Weitere Angelegenheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beantragung von Führerscheinen • Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen • An- und Abmeldung von Hunden • Änderung und Ersatz von Fahrzeugscheinen • Vorübergehende Stilllegung von Fahrzeugen. 		
Allgemeine Ziele	Das Melderegister ist stets korrekt und aktuell, der gesetzlich vorgesehene Datenaustausch mit den unterschiedlichsten Behörden und Institutionen erfolgt zeitnah. Die Einwohner/innen erhalten die gesetzlich vorgeschriebenen Dokumente (Personalausweise, Kinderausweise etc.) wie auch alle anderen beantragten Dokumente (Reisepässe, Lohnsteuerkarten, Broschüren, Informationen anderer Behörden etc.)		
Zielgruppen	Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Xanten, auskunftssuchende Behörden, Gerichte, Religionsgemeinschaften, Privatpersonen, Firmen usw.		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	Ist 2009
Aufwand je Einwohner	14,07 €	10,08 €	9,68 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,01	0,01	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	3,28	3,04	3,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe : 02 122		Ordnungsangelegenheiten					
Produkt : 02 122 02		Bürgerservice					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.449,00	60.000	124.000	124.000	124.000	124.000
	1000C 431140C Passgebühren	56.449,00	60.000	124.000	124.000	124.000	124.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.878,33	50	1.500	1.500	1.500	1.500
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	2.878,33	50	1.500	1.500	1.500	1.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	59.327,33	60.050	125.500	125.500	125.500	125.500
11	- Personalaufwendungen	153.507,67	144.899	168.693	163.928	164.844	166.492
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	5.120,37	2.520	2.642	2.669	2.695	2.722
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	116.761,07	111.904	129.195	125.466	126.720	127.987
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	8.211,73	8.167	9.690	9.410	9.504	9.599
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	23.414,50	21.634	26.777	25.990	25.528	25.783
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf		558	327	330	334	337
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.		116	62	63	63	64
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.818,19	52.000	111.000	111.000	111.000	111.000
	1000C 528150C Ausweise und Pässe	46.818,19	52.000	111.000	111.000	111.000	111.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	927,81	400	800	800	800	800
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	690,00	400	800	800	800	800
	1000C 541230C Dienstreisen	237,81					
17	= Ordentliche Aufwendungen	201.253,67	197.299	280.493	275.728	276.644	278.292
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-141.926,34	-137.249	-154.993	-150.228	-151.144	-152.792
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-141.926,34	-137.249	-154.993	-150.228	-151.144	-152.792
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-141.926,34	-137.249	-154.993	-150.228	-151.144	-152.792
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.207,69	19.813	22.612	22.517	22.701	22.966
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	5.118,85	6.683	7.614	7.667	7.882	8.119
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	2.088,84	13.130	14.998	14.850	14.819	14.847
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-149.134,03	-157.062	-177.605	-172.745	-173.845	-175.758

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung						
Produktgruppe : 02 122		Ordnungsangelegenheiten						
Produkt : 02 122 02		Bürgerservice						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.449,00	60.000	124.000		124.000	124.000	124.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	56.449,00	60.000	124.000		124.000	124.000	124.000
10	- Personalauszahlungen	153.366,15	144.225	168.304		163.535	164.447	166.091
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.116,79	52.000	111.000		111.000	111.000	111.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	1.125,53	400	800		800	800	800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	200.608,47	196.625	280.104		275.335	276.247	277.891
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-144.159,47	-136.625	-156.104		-151.335	-152.247	-153.891
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 02.122.03 Personenstandswesen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en) Petra Lau	
Auftragsgrundlage	Personenstandsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Ehegesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Beurkundung von Geburten, Sterbefällen und Eheschließungen, Lebenspartnerschaften • Fortführung von Personenstandsbüchern und Familienbüchern • Führung der Testamentskartei • Anlegung von Familienbüchern auf Antrag • Entgegennahme von Anmeldungen zur Eheschließung/Lebenspartnerschaften • Vornahme von Eheschließung/Lebenspartnerschaften • Beurkundung und Beglaubigungen von namensrechtlichen Erklärungen • Beurkundungen und Beglaubigungen von Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennnissen • Ehefähigkeitszeugnisse für Deutsche • Beschaffung von Ehefähigkeitszeugnissen für Österreicher, Schweizer und Luxemburger 		
Allgemeine Ziele	Feststellung, Nachweis und Erfassung von personenbezogenen Daten sowie Dokumentation des Personenstandes		
Zielgruppen	Personen, die das Personenstandswesen der Stadt Xanten betreffen		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand pro Eheschließung/Lebenspartnerschaft	917,69 €	1.021,37 €	948,52 €
Aufwand pro Fall Geburten- und Sterbebuch	426,68 €	409,96 €	441,01 €
Aufwand pro Namensangelegenheit	5.027,35 €	3.821,90 €	5.196,23 €
Aufwand je Vaterschaftsanerkennung	23.125,80 €	23.695,80 €	23.902,68 €
Aufwand je Einwohner	5,37	5,50 €	5,55 €
Leistungsumfang			
Fallzahl Eheschließungen/Lebenspartnerschaften	126	116	126
Fallzahl Geburten- und Sterbebuch	271	289	271
Fallzahl Namensangelegenheiten	23	31	23
Fallzahl Vaterschaftsanerkennungen	5	5	5
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,01	1,10	1,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,73	0,73	0,73

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe : 02 122		Ordnungsangelegenheiten					
Produkt : 02 122 03		Personenstandswesen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.397,30	22.000	24.000	24.000	24.000	24.000
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	28.397,30	22.000	24.000	24.000	24.000	24.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.355,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	1000C 442100C Verkauf v. Familienstambücher	1.355,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.767,09	50	5.000	5.000	500	5.000
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	4.767,09	50	5.000	5.000	500	5.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	34.519,39	23.550	30.500	30.500	26.000	30.500
11	- Personalaufwendungen	102.906,34	102.261	99.462	100.456	101.462	102.477
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	22.009,78	5.040	5.285	5.337	5.391	5.445
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	58.384,24	75.612	73.189	73.921	74.660	75.407
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	4.472,79	5.518	5.489	5.544	5.600	5.656
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	12.280,15	14.743	14.721	14.868	15.017	15.167
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	4.333,18	1.116	653	660	666	673
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	1.426,20	232	125	126	128	129
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.059,33	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	1000C 528100C Erwerb von Familienstambücher	1.059,33	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	14,00					
	1000C 573100C AfA auf Umlaufvermögen	14,00					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.760,40	735	1.335	1.335	1.335	1.335
	1000C 541210C Dienst- Schutzkleidung	375,00	375	375	375	375	375
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	1.040,00	200	800	800	800	800
	1000C 541230C Dienstreisen	2.247,90					
	1000C 543114C Allg. Geschäftsaufwendungen	37,50	100	100	100	100	100
	1000C 543190C Fachverb. d. Standesbeamten	60,00	60	60	60	60	60
17	= Ordentliche Aufwendungen	107.740,07	104.496	102.297	103.291	104.297	105.312
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-73.220,68	-80.946	-71.797	-72.791	-78.297	-74.812
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-73.220,68	-80.946	-71.797	-72.791	-78.297	-74.812
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-73.220,68	-80.946	-71.797	-72.791	-78.297	-74.812
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.773,32	13.983	13.332	13.798	13.972	14.136

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe : 02 122		Ordnungsangelegenheiten					
Produkt : 02 122 03		Personenstandswesen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	3.431,51	4.717	4.489	4.698	4.851	4.997
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	8.341,81	9.266	8.843	9.100	9.121	9.139
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-84.994,00	-94.929	-85.129	-86.589	-92.269	-88.948

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung						
Produktgruppe : 02 122		Ordnungsangelegenheiten						
Produkt : 02 122 03		Personenstandswesen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.052,30	22.000	24.000		24.000	24.000	24.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.355,00	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	29.407,30	23.500	25.500		25.500	25.500	25.500
10	- Personalauszahlungen	95.388,42	100.913	98.684		99.670	100.668	101.675
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.059,33	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	3.768,42	735	1.335		1.335	1.335	1.335
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	100.216,17	103.148	101.519		102.505	103.503	104.510
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-70.808,87	-79.648	-76.019		-77.005	-78.003	-79.010
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 02.122.04 Verkehrssicherung und -lenkung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en) Petra Lau	
Auftragsgrundlage	Straßenverkehrsordnung, Ratsbeschlüsse		
Beschreibung	Ausstellung der EU-einheitlichen Schwerbehindertenparkausweise; Genehmigung/Versagung allgemeiner Ausnahmen nach der StVO (u.a. „Handwerkerparken“), Genehmigung/Versagung von LKW-Sonntagsfahrerlaubnissen und Schwerlasttransporten, Parkgebührenverwaltung sowie Unterhaltung von Parkscheinautomaten, Erteilen straßenverkehrlicher Anordnungen für Verkehrszeichen und Sperrungen, Kontrolle des ruhenden Straßenverkehrs		
Allgemeine Ziele	Prüfung und ggfs. Genehmigung von Anträgen auf Erteilung gesonderter Rechte und Ausnahmen nach und von der StVO, Steuerung des Parkkonzeptes sowie Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung im Straßenverkehr, insbesondere zur Gewährleistung freier Wege für die Feuerwehr, den Rettungsdienst und den Linienverkehr		
Zielgruppen	Antragsteller, Gewerbetreibende, Verkehrsteilnehmer		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	1,69 €	1,67 €	0,05 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,03	0,03	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,50	0,50	0,50

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe : 02 122		Ordnungsangelegenheiten					
Produkt : 02 122 04		Verkehrssicherung und -lenkung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	88.616,02	94.000	67.500	67.500	67.500	67.500
	1000C 431110C Verwaltungsgebühren			2.500	2.500	2.500	2.500
	1000C 432100C Parkgebühren	88.616,02	94.000	65.000	65.000	65.000	65.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		1.350	10.000	10.000	10.000	10.000
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung		50				
	1000C 459100C Geb. Straßenverkehrs. Anord		1.300	10.000	10.000	10.000	10.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	88.616,02	95.350	77.500	77.500	77.500	77.500
11	- Personalaufwendungen		30.075	29.964	31.054	31.364	31.677
	1000C 501100C Bezüge der Beamten		2.520	2.642	2.669	2.695	2.722
	1000C 501200C Vergütungen tarifl. Beschäft.		21.200	21.088	22.041	22.261	22.484
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B		1.547	1.582	1.653	1.670	1.686
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.		4.134	4.263	4.298	4.341	4.384
	1000C 505100C Zuf. Pensionsrückst. Beschäft.		558	327	330	334	337
	1000C 506100C Zuf. Beihilferückst.f. Beschäft		116	62	63	63	64
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	619,99	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 522100C Unterh.d.sonst.unbew.Vermögens	619,99	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	367,10		718	718	718	718
	1000C 571171C Abschreibungen auf BGA	367,10		718	718	718	718
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		350	800	800	800	800
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		350	800	800	800	800
17	= Ordentliche Aufwendungen	987,09	31.925	32.482	33.572	33.882	34.195
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	87.628,93	63.425	45.018	43.928	43.618	43.305
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	87.628,93	63.425	45.018	43.928	43.618	43.305
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	87.628,93	63.425	45.018	43.928	43.618	43.305
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	138,34	4.112	4.016	4.265	4.320	4.370
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	40,32	1.387	1.352	1.452	1.500	1.545
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	98,02	2.725	2.664	2.813	2.820	2.825
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	87.490,59	59.313	41.002	39.663	39.298	38.935

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung						
Produktgruppe : 02 122		Ordnungsangelegenheiten						
Produkt : 02 122 04		Verkehrssicherung und -lenkung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	88.616,02	94.000	67.500		67.500	67.500	67.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen		1.300	10.000		10.000	10.000	10.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	88.616,02	95.300	77.500		77.500	77.500	77.500
10	- Personalauszahlungen		29.401	29.575		30.661	30.967	31.276
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	619,99	1.500	1.000		1.000	1.000	1.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen		350	800		800	800	800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	619,99	31.251	31.375		32.461	32.767	33.076
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	87.996,03	64.049	46.125		45.039	44.733	44.424
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.670,97						
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	3.670,97						
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-3.670,97						
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 02.126.01 Brandschutz			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en) Petra Lau	
Auftragsgrundlage	Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG)		
Beschreibung	<p>Die Stadt Xanten unterhält den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehren, um Schadenfeuer zu bekämpfen, sowie bei Unglücksfällen und bei solchen öffentlichen Notständen Hilfe zu leisten, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden.</p> <p>Die Stadt Xanten stellt dafür eine den örtlichen Verhältnissen angemessene Löschwasserversorgung zur Verfügung. In Gebäuden und Einrichtungen, die in erhöhtem Maße brand- oder explosionsgefährdet sind oder in denen bei Ausbruch eines Brandes oder einer Explosion eine große Anzahl von Personen oder erhebliche Sachwerte gefährdet sind, ist je nach Gefährdungsgrad in festgelegten Zeitabständen eine Brandschau durchzuführen. Die Brandschau dient der Feststellung brandschutztechnischer Mängel und Gefahrenquellen sowie der Anordnung von Maßnahmen, die der Entstehung eines Brandes und der Ausbreitung von Feuer und Rauch vorbeugen und bei einem Brand oder Unglücksfall die Rettung von Menschen und Tieren, den Schutz von Sachwerten sowie wirksame Löscharbeiten ermöglichen. Brandsicherheitswachen werden bei Veranstaltungen gestellt, bei denen eine erhöhte Brandgefahr besteht und bei Ausbruch eines Brandes eine große Anzahl von Personen gefährdet ist. Die Stadt klärt ihre Einwohner über die Verhütung von Bränden, den sachgemäßen Umgang mit Feuer, das Verhalten bei Bränden und über die Möglichkeiten der Selbsthilfe auf.</p>		
Allgemeine Ziele	Bekämpfung von Schadenfeuern, Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden. Ziel ist es weiterhin, der Entstehung und Ausbreitung eines Brandes vorzubeugen und die Rettung von Menschen und Tieren sowie wirksame Löscharbeiten zu ermöglichen. Feststellung brandschutztechnischer Mängel und Gefahrenquellen, Anordnung von Maßnahmen, um diese Mängel und Gefahrenquellen zu beseitigen. Aufklärung der Bevölkerung über das Verhalten im Brandfall und Möglichkeiten der Selbsthilfe.		
Künftige Entwicklung	Sukzessive Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes		
Zielgruppen	Bevölkerung, Bauherren, Architekten, Sachverständige, Betreiber brandschaupflichtiger Objekte		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einsatz	2.358,86 €	2.950,29 €	4.507,22 €
Aufwand je Brandschau	3.591,90 €	4.501,08 €	6.863,26 €
Aufwand je Einwohner	14,68 €	16,31 €	28,04 €
Leistungsumfang			
Fallzahl Einsätze	134	119	134
Fallzahl Brandschauen	88	78	88
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,05	0,05	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,15	0,15	0,15

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe : 02 126		Brandschutz					
Produkt : 02 126 01		Brandschutz					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.976,60	99.388	97.755	106.533	106.533	106.533
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	88.976,60	99.388	97.755	106.533	106.533	106.533
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121.819,90	28.500	121.528	121.528	121.528	121.528
	1000C 432100C Gebühren Dienstleistungen	28.235,74	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	1000C 432110C Geb. Brandschau	7.056,40	3.500	5.000	5.000	5.000	5.000
	1000C 437100C ET aus Auflösung SoPo Beiträge	86.527,76		86.528	86.528	86.528	86.528
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.150	1.150	1.150	1.150	1.150
	1000C 448100C Erstattungen vom Land		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 448700C Erstatt.von priv.Unternehmen		50	50	50	50	50
	1000C 448800C für Schadensfälle		100	100	100	100	100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	154.273,37	1.050	3.700	200	200	200
	1000C 454100C ET aus Veräuß.v.Grundst.u.Geb.	140.000,00					
	1000C 454200C Veräußerung v. Vermögen >410 €			3.500			
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	355,70	50	100	100	100	100
	1000C 459100C sonstige ordentliche Erträge	13.917,67	1.000	100	100	100	100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	365.069,87	130.088	224.133	229.411	229.411	229.411
11	- Personalaufwendungen	29.409,16	30.577	30.512	30.650	30.790	30.930
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	5.302,98	5.040	5.285	5.337	5.391	5.445
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	5.924,66	5.891	6.055	6.116	6.177	6.238
	1000C 501900C Aufwand sonstige Beschäftigte	16.690,68	16.720	16.720	16.720	16.720	16.720
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	396,70	430	454	459	463	468
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	1.094,14	1.148	1.220	1.232	1.245	1.257
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf		1.116	653	660	666	673
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.		232	125	126	128	129
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.846,29	81.300	73.300	73.300	73.300	73.300
	1000C 522100C Unterhaltung Hydranten	6.041,38	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	1000C 525100C Unterhaltung Fahrzeuge	16.521,88	20.000	18.000	18.000	18.000	18.000
	1000C 525110C Betriebsstoffe für Fahrzeuge	7.888,79	14.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	1000C 525120C Versicherung, Steuer Fahrzeu	7.082,32	10.800	10.800	10.800	10.800	10.800
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VN	19.467,56	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	1000C 529110C Beseitigung von Ölsuren	479,36	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500
	1000C 529140C Brandschau	4.365,00	7.000	5.500	5.500	5.500	5.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	118.845,55	155.126	136.947	175.545	177.045	177.045
	1000C 571124C Betriebsgebäude	34.481,60	35.545	47.405	60.927	60.927	60.927
	1000C 571135C Abschreibungen auf Straßennetz	484,64	463	485	485	485	485
	1000C 571171C Betriebs-/Geschäftsausstattun	83.198,28	84.283	89.057	114.133	115.633	115.633
	1000C 571172C Festwerte		34.835				
	1000C 573100C AfA auf Umlaufvermögen	681,03					
15	- Transferaufwendungen	3.112,50	3.150	3.238	3.238	3.238	3.238
	1000C 531800C Aufwendungen für Zuschüsse	3.112,50	3.150	3.238	3.238	3.238	3.238
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	237.179,25	76.750	68.000	60.000	60.000	60.000

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe : 02 126		Brandschutz					
Produkt : 02 126 01		Brandschutz					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz			Finanzplanungszeitraum	
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1000C 541100C Arbeitsmedizinische Untersuchungen	6.941,15	8.000	6.500	6.500	6.500	6.500
	1000C 541210C Dienst- Schutzkleidung	13.433,15	23.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		100	100	100	100	100
	1000C 541221C Aus- Fortbildung FW	5.515,60	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000
	1000C 541230C Reisekosten Feuerwehr	1.156,39	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	1000C 542100C Aufwendungen für Ehrungen	1.283,16	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
	1000C 542120C Verpflegung bei Einsätzen	227,09	1.000	800	800	800	800
	1000C 542910C Eigensicherung FW		500	500	500	500	500
	1000C 543100C Bürobedarf		200	200	200	200	200
	1000C 543110C Brandschutzbedarfsplan	5.457,81		3.000			
	1000C 543120C Bücher- Zeitschriften	918,59	1.800	1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 543130C Post- Fernsprechgebühren	9.953,61	9.100	10.250	10.250	10.250	10.250
	1000C 543170C Geschäftsaufwendungen	116,00	250	250	250	250	250
	1000C 543190C Kreisfeuerwehrverband	2.000,00	2.500	1.700	1.700	1.700	1.700
	1000C 544100C Steuern,Versicherungen,Schadstf	15.781,06	16.800	14.700	14.700	14.700	14.700
	1000C 547100C Wertveränd. Vermögensgegenst.	174.395,64					
17	= Ordentliche Aufwendungen	450.392,75	346.903	311.997	342.733	344.373	344.513
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-85.322,88	-216.815	-87.864	-113.322	-114.962	-115.102
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-85.322,88	-216.815	-87.864	-113.322	-114.962	-115.102
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-85.322,88	-216.815	-87.864	-113.322	-114.962	-115.102
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.060,20					
	1000C 481160C Innere Verrechnung Mieten	5.060,20					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	153.574,08	4.181	4.090	4.211	4.240	4.266
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	980,68	1.410	1.377	1.434	1.472	1.508
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	2.383,97	2.771	2.713	2.777	2.768	2.758
	1000C 581190C Gebäudemanagement	150.209,43					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-233.836,76	-220.996	-91.954	-117.533	-119.202	-119.368

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung						
Produktgruppe : 02 126		Brandschutz						
Produkt : 02 126 01		Brandschutz						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.228,31	28.500	35.000		35.000	35.000	35.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager		1.150	1.150		1.150	1.150	1.150
7	+ Sonstige Einzahlungen	5.912,56	1.000	100		100	100	100
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.140,87	30.650	36.250		36.250	36.250	36.250
10	- Personalauszahlungen	26.788,46	29.229	29.734		29.864	29.996	30.128
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.285,46	81.300	73.300		73.300	73.300	73.300
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	3.112,50	3.150	3.238		3.238	3.238	3.238
15	- Sonstige Auszahlungen	62.979,55	76.750	68.000		60.000	60.000	60.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	149.165,97	190.429	174.272		166.402	166.534	166.666
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-111.025,10	-159.779	-138.022		-130.152	-130.284	-130.416
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	55.845,93	846.000	497.000		56.000	56.000	56.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	140.000,00		3.500				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	195.845,93	846.000	500.500		56.000	56.000	56.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.948,40						
8	für Baumaßnahmen	127.129,64	800.000	665.000		10.000	10.000	10.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	111.265,40	731.450	312.270		550.000	50.000	50.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	240.343,44	1.531.450	977.270		560.000	60.000	60.000
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-44.497,51	-685.450	-476.770		-504.000	-4.000	-4.000
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 02.127.01 Rettungsdienst**Produktinformation****Verantwortliche Organisationseinheit**

Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en)

Petra Lau

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmen (RettG NRW)

Beschreibung

Die Aufgaben des Rettungsdienstes werden von der Stadt Xanten für den Kreis Wesel wahrgenommen. Die Sachkosten werden direkt durch den Kreis Wesel getragen, die Personal- und Verwaltungskosten sind im Haushalt veranschlagt, werden aber vom Kreis erstattet. Zum Einzugsbereich der Rettungswache Xanten gehören die Orte:

- Xanten
- Alpen-Veen
- Alpen-Menzelen
- Sonsbeck
- Sonsbeck-Hamb
- A57 (Richtung Krefeld zwischen Anschlussstelle Sonsbeck und Alpen)

Die Notfallrettung hat die Aufgabe, bei Notfallpatienten lebensrettende Maßnahmen am Notfallort durchzuführen, deren Transportfähigkeit herzustellen und sie unter Aufrechterhaltung der Transportfähigkeit und Vermeidung weiterer Schäden mit Notarzt- oder Rettungswagen in ein für die weitere Versorgung geeignetes Krankenhaus zu befördern. Hierzu zählt auch die Beförderung von erstversorgten Notfallpatienten zu Diagnose- und geeigneten Behandlungseinrichtungen.

Notfallpatienten sind Personen, die sich infolge Verletzung, Krankheit oder sonstiger Umstände nicht unverzüglich medizinische Hilfe erhalten. Der Krankentransport hat die Aufgabe, Kranken oder Verletzten oder sonstigen hilfsbedürftigen Personen, die nicht unter die Notfallrettung fallen, fachgerechte Hilfe zu leisten und sie unter Betreuung durch qualifiziertes Personal mit Krankenkraftwagen zu befördern.

Allgemeine Ziele

Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Allgemeine Gefahrenabwehr

Zielgruppen

Personen, die sich im Einsatzgebiet aufhalten

Schlüsselleistungen Kennzahlen

PLAN 2011

PLAN 2010

IST 2009

Aufwand je Einsatz

195,09

200,44 €

200,81 €

Leistungsumfang

Fallzahl Einsätze

2.768

2.768

2.768

Personalbedarf (Soll)

Vollzeitstellen Beamte

0,00

0,00

0,00

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte

8,84

9,15

10,15

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe : 02 127		Rettungsdienst					
Produkt : 02 127 01		Rettungsdienst					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	570.935,19	540.000	477.409	482.184	487.005	491.876
	1000C 448200C Erstattungen Kreis Wesel	570.935,19	540.000	477.409	482.184	487.005	491.876
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.023,46		5.000	5.000	5.000	5.000
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	2.023,46		5.000	5.000	5.000	5.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	572.958,65	540.000	482.409	487.184	492.005	496.876
11	- Personalaufwendungen	498.151,89	487.419	475.531	480.287	485.090	489.941
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	396.002,03	384.409	375.591	379.347	383.140	386.972
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	27.533,22	28.057	28.169	28.451	28.736	29.023
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	74.616,64	74.953	71.771	72.489	73.214	73.946
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	701,48	750	750	750	750	750
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	20,00	250	250	250	250	250
	1000C 541230C Dienstreisen	681,48	500	500	500	500	500
17	= Ordentliche Aufwendungen	498.853,37	488.169	476.281	481.037	485.840	490.691
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	74.105,28	51.831	6.128	6.147	6.165	6.185
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	74.105,28	51.831	6.128	6.147	6.165	6.185
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	74.105,28	51.831	6.128	6.147	6.165	6.185
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.992,59	66.647	63.741	66.156	66.802	67.583
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	16.611,33	22.481	21.463	22.646	23.193	23.892
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	40.381,26	44.166	42.278	43.510	43.609	43.691
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	17.112,69	-14.816	-57.613	-60.009	-60.637	-61.398

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung						
Produktgruppe : 02 127		Rettungsdienst						
Produkt : 02 127 01		Rettungsdienst						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	528.409,74	540.000	477.409		482.184	487.005	491.876
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	528.409,74	540.000	477.409		482.184	487.005	491.876
10	- Personalauszahlungen	494.648,56	487.419	475.531		480.287	485.090	489.941
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	747,00	750	750		750	750	750
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	495.395,56	488.169	476.281		481.037	485.840	490.691
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	33.014,18	51.831	1.128		1.147	1.165	1.185
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 02.128.01 Katastrophenschutz			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage Beschreibung Allgemeine Ziele Zielgruppen			
künftige Abbildung in Produkt 02.122.01			
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner			
Verschuldung des Kernhaushalts je Einwohner			

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 02		Sicherheit und Ordnung						
Produktgruppe : 02 128		Katastrophenschutz						
Produkt : 02 128 01		Katastrophenschutz						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53,34						
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	53,34						
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-53,34						
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 03.211.01 Grundschule Birten			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen		
Beschreibung	<p>Die Grundschule ist für alle Kinder gemeinsame Grundstufe des Bildungswesens. Die Vermittlung grundlegender Fähigkeiten aber auch die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler steht dabei im Mittelpunkt. Der Bildungsgang in der Grundschule dauert in der Regel 4 Jahre.</p> <p>Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst neben der räumlichen und sächlichen Ausstattung der Schulen, die Schülerbeförderung und die Abwicklung von Betreuungsangeboten.</p>		
Allgemeine Ziele	Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes.		
Zielgruppen	Alle am Grundschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrpersonal, Eltern, nicht päd. Personal		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Grundschüler	0,00 €	0,00 €	1.124,39 €
Aufwand je Grundschüler	864,66 €	878,70 €	1.711,52 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Grundschüler	80	84	84
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,02	0,02	0,02
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,17	0,17	0,17

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen					
Produkt : 03 211 01		Grundschule Birten					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.804,73	42.938	40.663	40.663	40.663	40.663
	1000C 414120C Zuschuss Kultur u. Schule	1.320,00	1.500				
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	18.662,40	19.431	18.663	18.663	18.663	18.663
	1000C 416110C Aufl.SoPo Schul/Sportpauschale	28.822,33	22.007	22.000	22.000	22.000	22.000
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37,00	12.914	12.914	12.914	12.914	12.914
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	37,00	100	100	100	100	100
	1000C 432120C Benutzungsgebühren		12.814	12.814	12.814	12.814	12.814
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	477,50	50	50	50	50	50
	1000C 441400C Benutzung von Schulräumen	477,50					
	1000C 446100C Schülerbeförderungskosten		50	50	50	50	50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		20				
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		20				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	49.319,23	55.922	53.627	53.627	53.627	53.627
11	- Personalaufwendungen	8.203,79	8.672	7.812	7.889	7.969	8.048
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	977,02	924	1.006	1.016	1.026	1.036
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	5.592,32	5.932	5.227	5.279	5.332	5.385
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	377,42	433	392	396	400	404
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	1.088,69	1.156	1.049	1.059	1.070	1.081
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäft.	134,92	184	113	114	115	116
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäft.	33,42	43	25	25	26	26
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.294,65	22.671	21.855	21.858	21.861	21.865
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VM	1.332,63	1.597	1.643	1.643	1.643	1.643
	1000C 525510C Unterh. bewegliches Vermögen		1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	1000C 527100C Lernmittel n.Lern.freiheitsges	3.253,64	1.805	1.703	1.703	1.703	1.703
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten	181,51	280	302	305	308	312
	1000C 528120C Aufw. f. Lehrmittel	1.447,62	2.075	2.011	2.011	2.011	2.011
	1000C 529120C Schülerbeförderungskosten	15.507,25	14.364	13.646	13.646	13.646	13.646
	1000C 529150C Eingangsuntersuchungen	1.572,00	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	27.467,81	28.148	26.686	26.686	28.686	26.686
	1000C 571122C Schulen	18.509,07	22.535	18.510	18.510	18.510	18.510
	1000C 571171C Betriebs-/Geschäftsausstattung	2.090,97		7.776	7.776	9.776	7.776
	1000C 571172C Festwerte	6.867,77	5.613	400	400	400	400
15	- Transferaufwendungen	1.320,00	1.500				
	1000C 531110C Kultur und Schule	1.320,00	1.500				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.012,51	6.114	6.252	6.161	6.170	6.178
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	100,00	70	70	70	70	70
	1000C 541230C Dienstreisen	7,41					
	1000C 543120C Bücher- Zeitschriften	246,77	190	204	206	208	210
	1000C 543130C Post- Fernsprechgebühren	1.702,33	1.394	1.406	1.406	1.406	1.406
	1000C 543160C Büromaterial	464,59	560	672	679	686	692
	1000C 544100C Versicherungsbeiträge	3.322,97	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen					
Produkt : 03 211 01		Grundschule Birten					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 544120C Elektronikversicherung	51,29	100	100			
	10000 549910C Sonst.Aufw.laufende Verw.tätigk	117,15	100	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	66.298,76	67.105	62.605	62.594	64.686	62.777
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-16.979,53	-11.183	-8.978	-8.967	-11.059	-9.150
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-16.979,53	-11.183	-8.978	-8.967	-11.059	-9.150
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-16.979,53	-11.183	-8.978	-8.967	-11.059	-9.150
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		36.584	36.584	36.584	36.584	36.584
	10000 484000C I.V. -Benutzung Turnhallen-		36.584	36.584	36.584	36.584	36.584
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	77.469,04	6.706	6.568	6.604	6.617	6.630
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	273,56	400	353	369	381	392
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	665,02	786	695	715	716	718
	10000 581190C Gebäudemanagement	70.314,46					
	10000 584000C I.V. -Benutzung Turnhallen-	972,00					
	10000 585000C I.V. -Schulschwimmen-	5.244,00	5.520	5.520	5.520	5.520	5.520
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-94.448,57	18.695	21.038	21.013	18.908	20.804

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen						
Produkt : 03 211 01		Grundschule Birten						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.142,33	1.500					
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37,00	12.914	12.914		12.914	12.914	12.914
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	477,50	50	50		50	50	50
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	30.656,83	14.464	12.964		12.964	12.964	12.964
10	- Personalauszahlungen	7.910,57	8.445	7.674		7.750	7.828	7.906
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.193,53	22.671	21.855		21.858	21.861	21.865
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	1.320,00	1.500					
15	- Sonstige Auszahlungen	5.844,87	6.114	6.252		6.161	6.170	6.178
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.268,97	38.730	35.781		35.769	35.859	35.949
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-7.612,14	-24.266	-22.817		-22.805	-22.895	-22.985
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.364,30						
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	4.364,30						
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen	125.000,00	76.500					
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	35.514,47	5.602	11.558		4.088	6.088	4.088
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	160.514,47	82.102	11.558		4.088	6.088	4.088
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-156.150,17	-82.102	-11.558		-4.088	-6.088	-4.088
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 03.211.02 Grundschule Lüttingen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen		
Beschreibung	Die Grundschule ist für alle Kinder gemeinsame Grundstufe des Bildungswesens. Die Vermittlung grundlegender Fähigkeiten aber auch die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler steht dabei im Mittelpunkt. Der Bildungsgang in der Grundschule dauert in der Regel 4 Jahre. Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst neben der räumlichen und sächlichen Ausstattung der Schulen, die Schülerbeförderung und die Abwicklung von Betreuungsangeboten		
Allgemeine Ziele	Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes.		
Zielgruppen	Alle am Grundschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrpersonal, Eltern, nicht päd. Personal		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Grundschüler	249,65 €	214,56 €	974,42 €
Aufwand je Grundschüler	1.030,17 €	949,83 €	1.562,41 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Grundschüler	209	223	223
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,06	0,06	0,08
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,45	0,42	0,49

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen					
Produkt : 03 211 02		Grundschule Lüttingen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.212,16	122.174	122.652	122.652	122.652	122.652
	1000C 414130C Kein Kind ohne Mahlzeit	1.083,00					
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	64.251,05	63.750	64.252	64.252	64.252	64.252
	1000C 416110C Aufl.SoPo Schul/Sportpauschale	23.878,11	58.424	58.400	58.400	58.400	58.400
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.979,20	5.742	4.446	4.446	4.446	4.446
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	55,50	100	100	100	100	100
	1000C 432120C Nutzungsentgelt TH/Schulräum	5.923,70	5.642	4.346	4.346	4.346	4.346
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50	50	50	50	50
	1000C 442100C Schülerbeförderungskosten		50	50	50	50	50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	150,00					
	1000C 448800C für Schadensfälle	150,00					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		20				
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		20				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	95.341,36	127.986	127.148	127.148	127.148	127.148
11	- Personalaufwendungen	25.768,37	23.815	23.778	24.016	24.255	24.497
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	3.895,60	3.775	3.015	3.045	3.075	3.106
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	16.785,21	15.269	15.878	16.037	16.197	16.359
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	1.141,92	1.114	1.191	1.203	1.215	1.227
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	3.272,28	2.977	3.280	3.313	3.346	3.379
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	539,68	551	340	343	347	350
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	133,68	129	74	75	75	76
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.261,97	88.880	92.247	92.255	92.263	92.271
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VM	4.377,53	3.000	3.219	3.219	3.219	3.219
	1000C 525510C Betriebstechn. Unters. TH	640,47	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	1000C 527100C Lernmittel n.Lern.freiheitsges	4.889,15	4.580	4.400	4.400	4.400	4.400
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten	764,78	879	803	811	819	827
	1000C 528120C Aufw. f. Lehrmittel	4.529,27	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
	1000C 529120C Schülerbeförderungskosten	73.480,77	72.221	75.675	75.675	75.675	75.675
	1000C 529150C Eingangsuntersuchungen	2.580,00	3.200	3.150	3.150	3.150	3.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	70.340,21	70.771	71.110	79.810	75.810	74.810
	1000C 571122C Schulen	64.748,28	63.750	64.749	64.749	64.749	64.749
	1000C 571172C Festwerte	5.591,93	7.021	6.361	15.061	11.061	10.061
15	- Transferaufwendungen	1.350,00	400	400	400	400	400
	1000C 531810C Zuschüsse SSV (Nutz.Sportan		400	400	400	400	400
	1000C 531840C Kein Kind ohne Mahlzeit	1.350,00					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.964,49	16.410	16.303	16.124	16.145	16.165
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		70	70	70	70	70
	1000C 541230C Dienstreisen	29,42					
	1000C 543120C Bücher- Zeitschriften	99,55	276	276	279	282	284
	1000C 543130C Post- Fernsprechgebühren	1.377,67	1.907	1.823	1.823	1.823	1.823
	1000C 543160C Büromaterial	2.198,39	1.757	1.784	1.802	1.820	1.838
	1000C 544100C Versicherungsbeiträge	11.111,64	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen					
Produkt : 03 211 02		Grundschule Lüttingen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 544120C Steuern,Versicherung,Schadensf	147,82	250	200			
	10000 549910C Sonst.Aufw.laufende Verw.tätig		150	150	150	150	150
17	= Ordentliche Aufwendungen	203.685,04	200.276	203.838	212.605	208.873	208.143
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-108.343,68	-72.290	-76.690	-85.457	-81.725	-80.995
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-108.343,68	-72.290	-76.690	-85.457	-81.725	-80.995
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-108.343,68	-72.290	-76.690	-85.457	-81.725	-80.995
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.780,00	35.980	35.980	35.980	35.980	35.980
	10000 484000C I.V. -Benutzung Turnhallen-	35.780,00	35.980	35.980	35.980	35.980	35.980
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	144.733,07	11.536	11.467	11.579	11.620	11.660
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	859,27	1.098	1.073	1.123	1.160	1.195
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	2.071,22	2.158	2.114	2.176	2.180	2.185
	10000 581190C Gebäudemanagement	129.679,88					
	10000 581191C I.V. Brandschutz DBX	4.256,70					
	10000 585000C I.V. -Schulschwimmen-	7.866,00	8.280	8.280	8.280	8.280	8.280
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-217.296,75	-47.846	-52.177	-61.056	-57.365	-56.675

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen						
Produkt : 03 211 02		Grundschule Lüttingen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.961,11						
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.307,70	5.742	4.446		4.446	4.446	4.446
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50	50		50	50	50
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	150,00						
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	31.418,81	5.792	4.496		4.496	4.496	4.496
10	- Personalauszahlungen	24.743,23	23.135	23.364		23.598	23.833	24.071
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	91.143,57	88.880	92.247		92.255	92.263	92.271
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	1.350,00	400	400		400	400	400
15	- Sonstige Auszahlungen	14.770,60	16.410	16.303		16.124	16.145	16.165
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	132.007,40	128.825	132.314		132.377	132.641	132.907
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-100.588,59	-123.033	-127.818		-127.881	-128.145	-128.411
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	37.795,86						
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	37.795,86						
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen	62.906,78						
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.208,35	5.591	16.092		6.361	6.061	5.061
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	69.115,13	5.591	16.092		6.361	6.061	5.061
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-31.319,27	-5.591	-16.092		-6.361	-6.061	-5.061
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 03.211.03 Grundschule Marienbaum			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen		
Beschreibung	Die Grundschule ist für alle Kinder gemeinsame Grundstufe des Bildungswesens. Die Vermittlung grundlegender Fähigkeiten aber auch die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler steht dabei im Mittelpunkt. Der Bildungsgang in der Grundschule dauert in der Regel 4 Jahre. Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst neben der räumlichen und sächlichen Ausstattung der Schulen, die Schülerbeförderung und die Abwicklung von Betreuungsangeboten		
Allgemeine Ziele	Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes.		
Zielgruppen	Alle am Grundschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrpersonal, Eltern, nicht päd. Personal		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Grundschüler	0,00 €	0,00 €	949,14 €
Aufwand je Grundschüler	971,96 €	1.105,65 €	2.189,05 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Grundschüler	84	78	78
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,02	0,02	0,02
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,16	0,14	0,14

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen					
Produkt : 03 211 03		Grundschule Marienbaum					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.134,72	76.050	56.415	56.415	56.415	56.415
	1000C 414120C Zuw./Zuschüsse f. lfd. Zwecke		20.000				
	1000C 414130C Kein Kind ohne Mahlzeit	1.400,00					
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	36.014,62	35.615	36.015	36.015	36.015	36.015
	1000C 416110C Aufl.SoPo Schul/Sportpauschale	13.720,10	20.435	20.400	20.400	20.400	20.400
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.311,50	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	55,50	100	100	100	100	100
	1000C 432100C Elternbeiträge (OGS)	10,00					
	1000C 432120C Nutzungsentgelt TH/Schulräum	3.246,00	3.050	3.050	3.050	3.050	3.050
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50	50	50	50	50
	1000C 442100C Schülerbeförderungskosten		50	50	50	50	50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	260,00	20				
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		20				
	1000C 459100C Sonstige ordentliche Erträge	260,00					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	54.706,22	79.270	59.615	59.615	59.615	59.615
11	- Personalaufwendungen	10.335,23	9.027	9.246	9.338	9.431	9.525
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	977,02	924	1.006	1.016	1.026	1.036
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	7.250,49	6.212	6.319	6.382	6.446	6.510
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	510,05	453	474	479	483	488
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	1.429,33	1.211	1.309	1.322	1.335	1.349
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäft.	134,92	184	113	114	115	116
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäft.	33,42	43	25	25	26	26
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.523,03	11.208	13.870	12.535	12.537	12.540
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VM	1.026,48	1.500	2.538	2.538	2.538	2.538
	1000C 525510C Betriebstechn. Unters. TH	955,94	1.200	2.538	1.200	1.200	1.200
	1000C 527100C Lernmittel n.Lern.freiheitsges	1.786,48	1.690	1.750	1.750	1.750	1.750
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten	215,69	287	281	284	286	289
	1000C 528120C Aufw. f. Lehrmittel	2.303,30	2.000	1.980	1.980	1.980	1.980
	1000C 529120C Schülerbeförderungskosten	2.335,14	3.331	3.483	3.483	3.483	3.483
	1000C 529150C Eingangsuntersuchungen	900,00	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	42.680,09	55.027	47.497	47.497	47.497	47.497
	1000C 571122C Schulen	42.375,78	42.376	42.376	42.376	42.376	42.376
	1000C 571172C Festwerte	304,31	12.651	5.121	5.121	5.121	5.121
15	- Transferaufwendungen	1.600,00					
	1000C 531840C Kein Kind ohne Mahlzeit	1.600,00					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.458,46	6.985	7.033	6.841	6.850	6.858
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		70	70	70	70	70
	1000C 541230C Dienstreisen	7,41					
	1000C 543120C Bücher- Zeitschriften	297,21	191	201	203	205	207
	1000C 543130C Post- Fernsprechgebühren	1.396,83	1.400	1.388	1.388	1.388	1.388
	1000C 543160C Büromaterial Rathaus	376,22	574	624	630	637	643

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen						
Produkt : 03 211 03		Grundschule Marienbaum						
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz			Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014	
	1000C 544100C Versicherungsbeiträge	4.094,65	4.450	4.450	4.450	4.450	4.450	
	1000C 544120C Elektronikversicherung	178,50	200	200				
	1000C 549910C Sonst.Aufw.laufende Verw.tätigk	107,64	100	100	100	100	100	
17	= Ordentliche Aufwendungen	70.596,81	82.247	77.646	76.211	76.315	76.420	
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-15.890,59	-2.977	-18.031	-16.596	-16.700	-16.805	
19	- Finanzerträge							
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)							
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-15.890,59	-2.977	-18.031	-16.596	-16.700	-16.805	
23	- Außerordentliche Erträge							
23	- Außerordentliche Erträge							
24	- Außerordentliche Aufwendungen							
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)							
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-15.890,59	-2.977	-18.031	-16.596	-16.700	-16.805	
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	42.006,00	38.572	39.868	39.868	39.868	39.868	
	1000C 484000C I.V. -Benutzung Turnhallen-	42.006,00	38.572	39.868	39.868	39.868	39.868	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.148,71	3.994	3.999	4.043	4.059	4.073	
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	344,64	416	417	437	451	464	
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	837,80	818	822	846	848	849	
	1000C 581190C Gebäudemanagement	115.290,07						
	1000C 581191C I.V. Brandschutz DBX	-18.945,80						
	1000C 585000C I.V. -Schulschwimmen-	2.622,00	2.760	2.760	2.760	2.760	2.760	
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-74.033,30	31.601	17.838	19.229	19.109	18.990	

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen						
Produkt : 03 211 03		Grundschule Marienbaum						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtig.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.120,10	20.000					
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.301,50	3.150	3.150		3.150	3.150	3.150
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50	50		50	50	50
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	260,00						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18.681,60	23.200	3.200		3.200	3.200	3.200
10	- Personalauszahlungen	9.926,79	8.800	9.108		9.199	9.290	9.383
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.906,16	11.208	13.870		12.535	12.537	12.540
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	1.600,00						
15	- Sonstige Auszahlungen	6.461,52	6.985	7.033		6.841	6.850	6.858
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	27.894,47	26.993	30.011		28.575	28.677	28.781
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-9.212,87	-3.793	-26.811		-25.375	-25.477	-25.581
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	19.598,36						
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	19.598,36						
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen		75.000					
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	304,31	4.180	12.502		5.121	5.121	5.121
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	304,31	79.180	12.502		5.121	5.121	5.121
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	19.294,05	-79.180	-12.502		-5.121	-5.121	-5.121
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 03.211.04 Grundschule Vynen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen		
Beschreibung	Die Grundschule ist für alle Kinder gemeinsame Grundstufe des Bildungswesens. Die Vermittlung grundlegender Fähigkeiten aber auch die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler steht dabei im Mittelpunkt. Der Bildungsgang in der Grundschule dauert in der Regel 4 Jahre. Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst neben der räumlichen und sächlichen Ausstattung der Schulen, die Schülerbeförderung und die Abwicklung von Betreuungsangeboten		
Allgemeine Ziele	Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes.		
Zielgruppen	Alle am Grundschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrpersonal, Eltern, nicht päd. Personal		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Grundschüler	0,00 €	0,00 €	862,08 €
Aufwand je Grundschüler	1.035,24 €	1.028,65 €	2.099,72 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Grundschüler	80	80	80
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,02	0,02	0,03
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,14	0,14	0,18

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen					
Produkt : 03 211 04		Grundschule Vynen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.777,13	148.838	104.624	64.624	64.624	64.624
	1000C 414120C Zuw./Zuschüsse f. lfd. Zwecke		80.000	40.000			
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	43.723,84	47.879	43.724	43.724	43.724	43.724
	1000C 416110C Aufl.SoPo Schul/Sportpauschale	2.053,29	20.959	20.900	20.900	20.900	20.900
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.943,50	8.334	10.926	10.926	10.926	10.926
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	74,00	100	100	100	100	100
	1000C 432120C Nutzungsentgelt TH/Schulräum	19.869,50	8.234	10.826	10.826	10.826	10.826
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50	50	50	50	50
	1000C 442100C Schülerbeförderungskosten		50	50	50	50	50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		20				
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		20				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	65.720,63	157.242	115.600	75.600	75.600	75.600
11	- Personalaufwendungen	10.525,07	7.565	8.100	8.180	8.263	8.344
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	1.459,27	924	1.006	1.016	1.026	1.036
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	6.802,91	5.059	5.426	5.480	5.535	5.590
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	467,73	369	407	411	415	419
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	1.542,65	986	1.123	1.134	1.146	1.157
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäft.	202,38	184	113	114	115	116
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäft.	50,13	43	25	25	26	26
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.944,42	18.188	17.824	17.827	17.830	17.836
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VM	1.169,14	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	1000C 525510C Betriebstechn. Unters. TH	822,75	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	1000C 527100C Lernmittel n.Lern.freiheitsges	2.307,02	1.750	1.650	1.650	1.650	1.650
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten	248,48	322	288	291	294	300
	1000C 528120C Aufw. f. Lehrmittel	3.082,42	2.025	2.000	2.000	2.000	2.000
	1000C 529120C Schülerbeförderungskosten	7.290,61	10.091	9.886	9.886	9.886	9.886
	1000C 529150C Eingangsuntersuchungen	1.024,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	51.565,51	39.785	40.123	42.123	42.123	40.123
	1000C 571122C Schulen	36.065,46	36.066	36.066	36.066	36.066	36.066
	1000C 571172C Festwerte	15.500,05	3.719	4.057	6.057	6.057	4.057
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.224,21	7.440	7.406	7.214	7.223	7.231
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		70	70	70	70	70
	1000C 541230C Dienstreisen	15,56					
	1000C 543120C Bücher- Zeitschriften	66,95	196	202	204	206	208
	1000C 543130C Post- Fernsprechgebühren	878,46	1.430	1.394	1.394	1.394	1.394
	1000C 543160C Büromaterial Rathaus	404,89	644	640	646	653	659
	1000C 544100C Versicherungsbeiträge	4.579,12	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
	1000C 544120C Elektronikversicherung	178,50	200	200			
	1000C 549910C Sonst.Aufw.laufende Verw.tätig	100,73	100	100	100	100	100
17	= Ordentliche Aufwendungen	84.259,21	72.978	73.453	75.344	75.439	73.534

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen					
Produkt : 03 211 04		Grundschule Vynen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-18.538,58	84.264	42.147	256	161	2.066
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-18.538,58	84.264	42.147	256	161	2.066
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-18.538,58	84.264	42.147	256	161	2.066
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	33.290,40	33.388	33.388	33.388	33.388	33.388
	1000C 481160C Innere Verrechnung Mieten	855,65					
	1000C 484000C I.V. -Benutzung Turnhallen-	32.434,75	33.388	33.388	33.388	33.388	33.388
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	83.718,45	9.314	9.366	9.404	9.418	9.431
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	350,97	349	366	383	395	407
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	853,18	685	720	741	743	744
	1000C 581190C Gebäudemanagement	75.062,30					
	1000C 585000C I.V. -Schulschwimmen-	7.452,00	8.280	8.280	8.280	8.280	8.280
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-68.966,63	108.338	66.169	24.240	24.131	26.023

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen						
Produkt : 03 211 04		Grundschule Vynen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.053,29	80.000	40.000				
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.063,50	8.334	10.926		10.926	10.926	10.926
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50	50		50	50	50
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	140,68						
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	22.257,47	88.384	50.976		10.976	10.976	10.976
10	- Personalauszahlungen	10.138,25	7.338	7.962		8.041	8.122	8.202
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.755,08	18.188	17.824		17.827	17.830	17.836
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	6.226,37	7.440	7.406		7.214	7.223	7.231
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	32.119,70	32.966	33.192		33.082	33.175	33.269
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-9.862,23	55.418	17.784		-22.106	-22.199	-22.293
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.421,88						
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	12.421,88						
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.217,25	5.707	15.748		6.057	6.057	4.057
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	6.217,25	5.707	15.748		6.057	6.057	4.057
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	6.204,63	-5.707	-15.748		-6.057	-6.057	-4.057
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 03.211.05 Grundschule Xanten			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen		
Beschreibung	Die Grundschule ist für alle Kinder gemeinsame Grundstufe des Bildungswesens. Die Vermittlung grundlegender Fähigkeiten aber auch die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler steht dabei im Mittelpunkt. Der Bildungsgang in der Grundschule dauert in der Regel 4 Jahre. Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst neben der räumlichen und sächlichen Ausstattung der Schulen, die Schülerbeförderung und die Abwicklung von Betreuungsangeboten		
Allgemeine Ziele	Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes.		
Zielgruppen	Alle am Grundschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrpersonal, Eltern, nicht päd. Personal		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Grundschüler	0,00 €	0,00 €	99,14 €
Aufwand je Grundschüler	877,60 €	858,76 €	1.558,10 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Grundschüler	369	384	384
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,10	0,10	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,76	0,82	0,82

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen					
Produkt : 03 211 05		Grundschule Xanten					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	475.634,80	408.499	309.613	205.838	205.838	205.838
	1000C 414130C "Kein Kind ohne Mahlzeit"	10.234,00					
	1000C 414140C Lfd. Zuweisung Land	235.000,00	205.000	103.775			
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	105.237,23	102.894	105.238	105.238	105.238	105.238
	1000C 416110C Aufl. SoPo Schul/Sportpauschale	125.163,57	100.605	100.600	100.600	100.600	100.600
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.319,89	16.886	16.886	16.886	16.886	16.886
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	136,00	100	100	100	100	100
	1000C 432110C Ben.-Geb. Turnhallen	16.183,89					
	1000C 432120C Nutzungsentgelt TH/Schulräum		16.786	16.786	16.786	16.786	16.786
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50	50	50	50	50
	1000C 442100C Schülerbeförderungskosten		50	50	50	50	50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			1.875	1.875	1.875	1.875
	1000C 448820C Erstattung Pers.-K. OGS			1.875	1.875	1.875	1.875
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.756,86	20	680	680	680	680
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	1.756,86	20	680	680	680	680
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	493.711,55	425.455	329.104	225.329	225.329	225.329
11	- Personalaufwendungen	40.908,22	40.919	41.923	42.342	42.764	43.193
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	4.823,04	4.625	5.024	5.074	5.125	5.176
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	27.769,56	27.730	28.368	28.652	28.938	29.228
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	1.952,44	2.024	2.128	2.149	2.170	2.192
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	5.521,48	5.407	5.713	5.770	5.828	5.886
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	674,60	918	567	573	578	584
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	167,10	215	123	124	125	127
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.591,59	69.876	71.158	71.172	71.186	71.200
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VM	4.789,89	4.819	4.800	4.800	4.800	4.800
	1000C 525510C Betriebstechn. Unters. TH	1.799,80	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850
	1000C 527100C Lernmittel n.Lern.freiheitsges	8.725,29	8.036	7.350	7.350	7.350	7.350
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten	215,13	1.460	1.382	1.396	1.410	1.424
	1000C 528120C Aufw. f. Lehrmittel	6.538,97	7.002	6.830	6.830	6.830	6.830
	1000C 529120C Schülerbeförderungskosten	39.108,51	41.509	44.146	44.146	44.146	44.146
	1000C 529150C Gesundheitszeugnisse	4.414,00	5.200	4.800	4.800	4.800	4.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	138.786,80	146.770	138.046	132.046	136.046	132.046
	1000C 571122C Schulen	125.612,12	124.402	125.613	125.613	125.613	125.613
	1000C 571172C Festwerte	13.174,68	22.368	12.433	6.433	10.433	6.433
15	- Transferaufwendungen	13.980,00	1.880	1.880	1.880	1.880	1.880
	1000C 531810C Zuschüsse TUS (Nutz.Sportan	1.480,00	1.880	1.880	1.880	1.880	1.880
	1000C 531840C "Kein Kind ohne Mahlzeit"	12.500,00					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.172,92	24.703	25.158	24.942	24.977	25.012
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		70	70	70	70	70
	1000C 541230C Dienstreisen	37,08					
	1000C 543120C Bücher- Zeitschriften	283,15	359	360	363	367	371
	1000C 543130C Post- Fernsprechgebühren	1.884,75	2.405	2.306	2.306	2.306	2.306

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 211		Grundschulen					
Produkt : 03 211 05		Grundschule Xanten					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1000C 543160C Büromaterial Rathaus	2.313,49	2.919	3.072	3.103	3.134	3.165
	1000C 544100C Versicherungsbeiträge	18.331,12	18.500	18.900	18.900	18.900	18.900
	1000C 544120C Elektronikversicherung	117,27	250	250			
	1000C 549910C Sonst.Aufw.laufende Verw.tätigk	206,06	200	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen	282.439,53	284.148	278.165	272.382	276.853	273.331
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	211.272,02	141.307	50.939	-47.053	-51.524	-48.002
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	211.272,02	141.307	50.939	-47.053	-51.524	-48.002
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	211.272,02	141.307	50.939	-47.053	-51.524	-48.002
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	66.527,00	49.774	50.826	50.826	50.826	50.826
	1000C 484000C I.V. -Benutzung Turnhallen-	66.527,00	49.774	50.826	50.826	50.826	50.826
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	315.870,10	45.615	45.669	45.866	45.939	46.008
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	1.364,12	1.887	1.892	1.980	2.045	2.106
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	3.316,11	3.708	3.727	3.836	3.844	3.852
	1000C 581190C Gebäudemanagement	268.806,27					
	1000C 581191C I.V. Brandschutz DBX	431,60					
	1000C 585000C I.V. -Schulschwimmen-	41.952,00	40.020	40.050	40.050	40.050	40.050
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-38.071,08	145.466	56.096	-42.093	-46.637	-43.184

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03			Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 211			Grundschulen					
Produkt : 03 211 05			Grundschule Xanten					
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	370.397,57	205.000	103.775				
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.319,89	16.886	16.886		16.886	16.886	16.886
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50	50		50	50	50
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager			1.875		1.875	1.875	1.875
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	386.717,46	221.936	122.586		18.811	18.811	18.811
10	- Personalauszahlungen	40.067,10	39.786	41.233		41.645	42.061	42.482
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64.294,74	69.876	71.158		71.172	71.186	71.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	13.980,00	1.880	1.880		1.880	1.880	1.880
15	- Sonstige Auszahlungen	23.187,40	24.703	25.158		24.942	24.977	25.012
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	141.529,24	136.245	139.429		139.639	140.104	140.574
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	245.188,22	85.691	-16.843		-120.828	-121.293	-121.763
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	103.570,78	300.000	151.473				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	103.570,78	300.000	151.473				
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen	93.964,33	430.000	391.000				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.765,95	13.823	47.748		8.433	16.433	8.433
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	106.730,28	443.823	438.748		8.433	16.433	8.433
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-3.159,50	-143.823	-287.275		-8.433	-16.433	-8.433
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 03.212.01 Hauptschule			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen		
Beschreibung	Die Hauptschule vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine grundlegende allgemeine Bildung und bereitet vor allem auf eine Berufsausbildung vor. Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst neben der räumlichen und sächlichen Ausstattung der Schulen, die Schülerbeförderung und die Abwicklung von Betreuungsangeboten. Besondere Aufmerksamkeit in weiterführenden Schulen gilt den Fachräumen. Hier entwickelt jede Schule verschiedene Schwerpunkte.		
Allgemeine Ziele	Durch eine dem Schulprofil der Hauptschule optimal angepasste Ausstattung soll der Rahmen für eine positive Unterrichtsgestaltung geschaffen werden. Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes.		
Zielgruppen	Alle am Hauptschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrpersonal, Eltern, nicht päd. Personal		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Hauptschüler	55,45 €	0,00 €	1.050,62 €
Aufwand je Hauptschüler	1.237,25 €	1.124,23 €	1.770,93 €
Aufwand je Einwohner	16,03 €	17,07 €	26,89 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Hauptschüler	279	327	327
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,10	0,10	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,57	0,64	0,66

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 212		Hauptschulen					
Produkt : 03 212 01		Hauptschule					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	232.824,56	413.006	328.323	242.723	242.723	242.723
	1000C 414100C Dreizehn plus (Landeszuschuf	20.000,00	20.000				
	1000C 414120C Zuw./Zuschüsse f. lfd. Zwecke		190.000	84.500			
	1000C 414130C Zuschuss Kultur u. Schule			1.100			
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	157.122,38	117.335	157.123	157.123	157.123	157.123
	1000C 416110C Aufl.SoPo Schul/Sportpauscha	55.702,18	85.671	85.600	85.600	85.600	85.600
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	994,03	250	100	100	100	100
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	92,10	100	100	100	100	100
	1000C 432120C Ben. v. Schulräumen	901,93	150				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.723,60		1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 448850C Erstattung von Schülerbef.Kos	907,82		500	500	500	500
	1000C 448860C Erstattattung von Lehrmittel	815,78		500	500	500	500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		20	300	300	300	300
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		20	300	300	300	300
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	235.542,19	413.276	329.723	244.123	244.123	244.123
11	- Personalaufwendungen	35.214,79	36.668	36.962	37.331	37.704	38.082
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	4.885,18	4.625	5.024	5.074	5.125	5.176
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	23.226,02	24.378	24.494	24.739	24.986	25.236
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	1.650,87	1.779	1.837	1.855	1.874	1.893
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	4.611,02	4.753	4.917	4.966	5.016	5.066
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	674,60	918	567	573	578	584
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	167,10	215	123	124	125	127
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.851,81	109.768	103.452	103.464	103.476	103.488
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VN	8.805,00	5.229	5.364	5.364	5.364	5.364
	1000C 527100C Lernmittel n.Lern.freiheitsges	13.512,08	14.755	12.500	12.500	12.500	12.500
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten	92,81	1.229	1.177	1.189	1.201	1.213
	1000C 528120C Aufw. f. Lernmittel	6.322,40	6.822	5.852	5.852	5.852	5.852
	1000C 529120C Schülerbeförderungskosten	74.772,52	81.233	78.059	78.059	78.059	78.059
	1000C 529150C Gesundheitszeugnisse Praktikum	347,00	500	500	500	500	500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	114.635,42	130.016	129.764	124.133	125.133	125.433
	1000C 571122C Schulen	114.635,42	120.938	114.636	114.636	114.636	114.636
	1000C 571172C Festwerte		9.078	15.128	9.497	10.497	10.797
15	- Transferaufwendungen	21.187,00	21.187	2.612	1.187	1.187	1.187
	1000C 531110C Kultur und Schule			1.425			
	1000C 531810C Zuschüsse an den TUS Xanten	1.187,00	1.187	1.187	1.187	1.187	1.187
	1000C 531820C "Dreizehn Plus"	20.000,00	20.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.460,97	24.115	24.206	23.735	23.766	23.795
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		100	100	100	100	100
	1000C 541230C Dienstreisen	72,15					
	1000C 543120C Bücher- Zeitschriften	165,71	326	330	333	337	340
	1000C 543130C Post- Fernsprechgebühren	2.382,48	2.232	2.160	2.160	2.160	2.160

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe : 03 212		Hauptschulen						
Produkt : 03 212 01		Hauptschule						
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz			Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014	
	10000 543160C Büromaterial	2.773,61	2.457	2.616	2.642	2.669	2.695	
	10000 544100C Versicherungsbeiträge	17.151,67	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
	10000 544120C Elektronikversicherung	405,28	500	500				
	10000 549910C Sonst.Aufw.laufende Verw.tätigk	510,07	500	500	500	500	500	
17	= Ordentliche Aufwendungen	298.349,99	321.754	296.996	289.850	291.266	291.985	
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-62.807,80	91.522	32.727	-45.727	-47.143	-47.862	
19	- Finanzerträge							
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen							
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)							
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-62.807,80	91.522	32.727	-45.727	-47.143	-47.862	
23	- Außerordentliche Erträge							
23	- Außerordentliche Erträge							
24	- Außerordentliche Aufwendungen							
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)							
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-62.807,80	91.522	32.727	-45.727	-47.143	-47.862	
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	280.743,83	45.870	48.198	48.372	48.437	48.497	
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	1.174,27	1.691	1.668	1.746	1.803	1.857	
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	2.854,59	3.323	3.286	3.382	3.390	3.396	
	10000 581190C Gebäudemanagement	225.449,60						
	10000 581191C I.V. Brandschutz DBX	10.424,37						
	10000 584000C I.V. -Benutzung Turnhallen-	25.592,00	24.296	26.644	26.644	26.644	26.644	
	10000 585000C I.V. -Schulschwimmen-	15.249,00	16.560	16.600	16.600	16.600	16.600	
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-343.551,63	45.652	-15.471	-94.099	-95.580	-96.359	

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03			Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 212			Hauptschulen					
Produkt : 03 212 01			Hauptschule					
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.702,18	210.000	85.600				
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.012,53	250	100		100	100	100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	1.365,64		1.000		1.000	1.000	1.000
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	78.080,35	210.250	86.700		1.100	1.100	1.100
10	- Personalauszahlungen	34.381,50	35.535	36.272		36.634	37.001	37.371
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	100.704,19	109.768	103.452		103.464	103.476	103.488
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	21.187,00	21.187	2.612		1.187	1.187	1.187
15	- Sonstige Auszahlungen	23.321,50	24.115	24.206		23.735	23.766	23.795
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	179.594,19	190.605	166.542		165.020	165.430	165.841
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-101.513,84	19.645	-79.842		-163.920	-164.330	-164.741
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	92.855,97	100.000					
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	92.855,97	100.000					
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen	8.471,55	202.500					
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.293,36	12.997	20.573		9.497	10.497	10.497
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	38.764,91	215.497	20.573		9.497	10.497	10.497
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	54.091,06	-115.497	-20.573		-9.497	-10.497	-10.497
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 03.215.01 Realschule			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit, Zweckverbandssatzung, Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen		
Beschreibung	Verwaltung des Zweckverbandes Realschule		
Allgemeine Ziele	Kostentransparenz und wirtschaftliche Verwaltung		
Zielgruppen	Alle am Realschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrpersonal, Eltern, nicht päd. Personal		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Realschüler	458,82 €	557,56 €	471,48 €
Zuschussbedarf je Realschüler	398,78	430,07 €	400,52 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Realschüler	726	714	714
Anzahl der Realschüler aus Sonsbeck	172	169	169
Anzahl der Realschüler aus Xanten	484	496	496
Anzahl der Realschüler (sonstige Orte)	70	49	49
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,15	0,15	0,15
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,30	0,30	0,27

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 215		Realschulen					
Produkt : 03 215 01		Realschule					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1000C 414100C Zuw./Zuschüsse f. lfd. Zwecke		50.000 50.000				
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge 1000C 429170C Verw.-Kosten Realschule	25.724,00 25.724,00	41.014 41.014	43.142 43.142	43.142 43.142	43.142 43.142	43.142 43.142
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 1000C 448800C Personalkostenerstattung	24.935,90 24.935,90					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge 1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		20 20	450 450	450 450	450 450	450 450
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	50.659,90	91.034	43.592	43.592	43.592	43.592
11	- Personalaufwendungen 1000C 501100C Bezüge der Beamten 1000C 501200C Vergütungen für tariflich B. 1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B 1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B. 1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf 1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	47.451,78 7.321,41 30.589,32 2.180,34 6.098,16 1.011,90 250,65	24.144 6.937 12.229 893 2.385 1.377 323	24.723 7.535 12.676 951 2.525 851 185	24.971 7.611 12.803 960 2.550 860 187	25.221 7.687 12.931 970 2.576 868 189	25.474 7.764 13.060 980 2.602 877 191
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen 1000C 531300C Aufw. f. Zuw. an Zweckverbände 1000C 531310C Zuw. an Konj.-Paket II 1000C 531550C Umlagekosten DBX	283.171,00 283.171,00	370.630 303.630 50.000 17.000	305.044 288.044 17.000	305.044 288.044 17.000	305.044 288.044 17.000	305.044 288.044 17.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen 1000C 541220C Aus- Fortbildung 1000C 541230C Dienstreisen	581,85 499,60 82,25	25 25	25 25	25 25	25 25	25 25
17	= Ordentliche Aufwendungen	331.204,63	394.799	329.792	330.040	330.290	330.543
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-280.544,73	-303.765	-286.200	-286.448	-286.698	-286.951
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-280.544,73	-303.765	-286.200	-286.448	-286.698	-286.951
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-280.544,73	-303.765	-286.200	-286.448	-286.698	-286.951
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen 1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	5.428,86 1.582,32	3.302 1.114	3.314 1.116	3.430 1.168	3.473 1.206	3.514 1.242

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 215		Realschulen					
Produkt : 03 215 01		Realschule					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	3.846,54	2.188	2.198	2.262	2.267	2.272
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-285.973,59	-307.067	-289.514	-289.878	-290.171	-290.465

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe : 03 215		Realschulen						
Produkt : 03 215 01		Realschule						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		50.000					
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	25.724,00	41.014	43.142		43.142	43.142	43.142
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	25.724,00	91.014	43.142		43.142	43.142	43.142
10	- Personalauszahlungen	46.535,45	22.444	23.687		23.924	24.164	24.406
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	283.171,00	370.630	305.044		305.044	305.044	305.044
15	- Sonstige Auszahlungen	578,77	25	25		25	25	25
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	330.285,22	393.099	328.756		328.993	329.233	329.475
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-304.561,22	-302.085	-285.614		-285.851	-286.091	-286.333
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 03.217.01 Gymnasium			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen		
Beschreibung	Das Gymnasium vermittelt eine vertiefte allgemeine Bildung, die für und ein Hochschulstudium notwendig ist und ebenso für eine berufliche Ausbildung qualifiziert. Jedes Gymnasium entwickelt dabei verschiedene Schwerpunkte Der Aufgabenbereich des Schulträgers umfasst neben der räumlichen und sächlichen Ausstattung der Schulen, die Schülerbeförderung und die Abwicklung von Betreuungsangeboten		
Allgemeine Ziele	Durch eine dem Schulprofil des Gymnasiums optimal angepasste Ausstattung soll der Rahmen für eine positive Unterrichtsgestaltung geschaffen werden. Ziel ist die Schaffung und Sicherstellung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientiertes Schulangebotes.		
Zielgruppen	Alle am Schulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrpersonal, Eltern, nicht päd. Personal		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Schüler	213,03 €	0,00 €	615,63 €
Aufwand je Schüler	812,79 €	818,44 €	1.175,69 €
Aufwand je Einwohner	43,93 €	43,14 €	61,96 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Schüler	1.164	1.135	1.135
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,18	0,18	0,14
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	2,01	1,99	1,93

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 217		Gymnasium					
Produkt : 03 217 01		Gymnasium					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	565.301,28	911.861	631.158	461.158	461.158	461.158
	1000C 414100C Dreizehn plus (Landeszuschuf	27.500,00	30.000				
	1000C 414120C Zuw./Zuschüsse f. lfd. Zwecke	45.000,00	405.998	170.000			
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	164.057,80	178.503	164.058	164.058	164.058	164.058
	1000C 416110C Aufl.SoPo Schul/Sportpauscha	328.743,48	297.360	297.100	297.100	297.100	297.100
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.223,50	9.250	6.658	6.658	6.658	6.658
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	92,50	100	100	100	100	100
	1000C 432120C Nutzungsentgelt TH/Schulräum	10.131,00	9.150	6.558	6.558	6.558	6.558
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.470,96	15.080	18.720	18.720	18.720	18.720
	1000C 442100C Erst. v. Schülerbef.-Kosten	15.470,96	15.080	18.720	18.720	18.720	18.720
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	205,38					
	1000C 448800C Erstattungen vom übrigen Bere	205,38					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	605,63	120	800	800	800	800
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	605,63	20	700	700	700	700
	1000C 459100C Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	591.806,75	936.311	657.336	487.336	487.336	487.336
11	- Personalaufwendungen	99.246,39	98.554	104.803	105.849	106.908	107.979
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	6.853,57	8.324	9.043	9.133	9.224	9.317
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	71.807,93	69.213	73.837	74.575	75.321	76.074
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	5.083,23	5.052	5.538	5.593	5.649	5.706
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	14.323,28	13.926	15.142	15.293	15.446	15.601
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	944,44	1.652	1.021	1.031	1.042	1.052
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	233,94	387	222	224	226	229
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	432.835,36	466.520	520.961	518.487	518.542	518.598
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VM	13.458,10	10.013	14.875	14.875	14.875	14.875
	1000C 525510C Unterh.d.sonst.bew.Vermögen	1.082,15	2.471	5.000	2.471	2.471	2.471
	1000C 527100C Lernm. Lernmittelfreiheitsgese	49.808,20	49.480	50.400	50.400	50.400	50.400
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten	1.696,22	3.787	5.473	5.528	5.583	5.639
	1000C 528120C Aufw. f. Lernmittel	13.641,30	17.920	17.730	17.730	17.730	17.730
	1000C 529120C Schülerbeförderungskosten	353.119,49	382.249	426.883	426.883	426.883	426.883
	1000C 529150C Gesundheitszeugnisse		100	100	100	100	100
	1000C 529160C Schüleraustausch	29,90	500	500	500	500	500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	166.034,45	190.866	171.079	173.079	174.079	184.079
	1000C 571122C Schulen	147.293,47	171.787	147.294	147.294	147.294	147.294
	1000C 571172C Festwerte	18.740,98	19.079	23.785	25.785	26.785	36.785
15	- Transferaufwendungen	27.500,00	30.000				
	1000C 531800C Aufw. Zusch. übrige Bereiche	27.500,00	30.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.333,76	61.353	68.377	67.776	67.875	67.975
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		200	200	200	200	200
	1000C 541230C Dienstreisen	54,02					
	1000C 543120C Bücher- Zeitschriften	122,97	691	750	758	765	773
	1000C 543130C Post- Fernsprechgebühren	5.874,99	6.988	7.747	7.747	7.747	7.747

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 217		Gymnasium					
Produkt : 03 217 01		Gymnasium					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1000C 543160C Büromaterial Rathaus	7.954,56	7.574	9.080	9.171	9.263	9.355
	1000C 544100C Versicherungsbeiträge	44.035,01	44.400	49.000	49.000	49.000	49.000
	1000C 544120C Elektronikversicherung	516,49	600	700			
	1000C 549910C Sonst.Aufw.laufende Verw.tätigk	775,72	900	900	900	900	900
17	= Ordentliche Aufwendungen	784.949,96	847.293	865.220	865.191	867.404	878.631
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-193.143,21	89.018	-207.884	-377.855	-380.068	-391.295
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-193.143,21	89.018	-207.884	-377.855	-380.068	-391.295
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-193.143,21	89.018	-207.884	-377.855	-380.068	-391.295
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	43.854,76	40.784	40.784	40.784	40.784	40.784
	1000C 481160C Innere Verrechnung Mieten	4.382,76					
	1000C 484000C I.V. -Benutzung Turnhallen-	39.472,00	40.784	40.784	40.784	40.784	40.784
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	549.455,30	81.636	80.868	81.360	81.542	81.715
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	3.309,46	4.546	4.730	4.951	5.111	5.266
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	8.045,12	8.930	9.318	9.589	9.611	9.629
	1000C 581190C Gebäudemanagement	468.174,81					
	1000C 581191C I.V. Brandschutz DBX	3.864,41					
	1000C 584000C I.V. -Benutzung Turnhallen-	51.192,00	50.220	50.220	50.220	50.220	50.220
	1000C 585000C I.V. -Schulschwimmen-	14.869,50	17.940	16.600	16.600	16.600	16.600
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-698.743,75	48.166	-247.968	-418.431	-420.826	-432.226

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03			Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 217			Gymnasium					
Produkt : 03 217 01			Gymnasium					
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	401.243,48	435.998	170.000				
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.223,50	9.250	6.658		6.658	6.658	6.658
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.102,98	15.080	18.720		18.720	18.720	18.720
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	205,38						
7	+ Sonstige Einzahlungen		100	100		100	100	100
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	425.775,34	460.428	195.478		25.478	25.478	25.478
10	- Personalauszahlungen	97.916,75	96.515	103.560		104.594	105.640	106.698
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	429.629,60	466.520	520.961		518.487	518.542	518.598
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	27.500,00	30.000					
15	- Sonstige Auszahlungen	59.419,38	61.353	68.377		67.776	67.875	67.975
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	614.465,73	654.388	692.898		690.857	692.057	693.271
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-188.690,39	-193.960	-497.420		-665.379	-666.579	-667.793
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	151.786,06	190.000					
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	151.786,06	190.000					
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	300.519,25						
8	für Baumaßnahmen	338.033,89	236.000	5.000				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	21.016,26	100.939	61.718		20.785	21.785	26.785
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	659.569,40	336.939	66.718		20.785	21.785	26.785
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-507.783,34	-146.939	-66.718		-20.785	-21.785	-26.785
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 03.221.01 Förderschule			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit, Zweckverbandssatzung, Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen		
Beschreibung	Verwaltung des Zweckverbandes Förderschule		
Allgemeine Ziele	Kostentransparenz und wirtschaftliche Verwaltung		
Zielgruppen	Alle am Förderschulleben Beteiligten: Schüler/innen, Lehrpersonal, Eltern, nicht päd. Personal		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Förderschüler	3.063,81 €	2.686,83 €	3.313,48 €
Zuschussbedarf je Förderschüler	2.213,83 €	2.017,56 €	1.339,52 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Förderschüler aus Xanten	26	36	36
Anzahl der Förderschüler aus Alpen	16	20	20
Anzahl der Förderschüler aus Sonsbeck	12	16	16
Anzahl der Förderschüler (sonstige Orte)	-	-	-
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,05	0,05	0,06
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,10	0,10	0,11

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 221		Förderschulen					
Produkt : 03 221 01		Schulverband Förderschule Xanten - Alpen - Sonsbeck					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	52.368,47	30.599	30.599	30.599	30.599	30.599
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	30.598,53	30.599	30.599	30.599	30.599	30.599
	1000C 416110C Schul/Sportpauschale	21.769,94					
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge	10.311,63	17.569	15.300	15.300	15.300	15.300
	1000C 429120C Verw.-Kosten Förderschule	10.311,63	17.569	15.300	15.300	15.300	15.300
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		20				
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		20				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	62.680,10	48.188	45.899	45.899	45.899	45.899
11	- Personalaufwendungen	9.404,32	8.048	8.243	8.325	8.408	8.494
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	2.926,07	2.312	2.512	2.537	2.562	2.588
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	4.766,87	4.076	4.226	4.268	4.311	4.354
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	325,03	298	317	320	323	327
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	881,33	795	842	850	859	868
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	404,76	459	284	287	290	293
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	100,26	108	62	63	63	64
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	40.798,04	40.799	40.799	40.799	40.799	40.799
	1000C 571122C Schulen	40.798,04	40.799	40.799	40.799	40.799	40.799
15	- Transferaufwendungen	141.925,00	143.480	115.274	115.274	115.274	115.274
	1000C 531300C Zuweisungen an Schulverbänd	141.925,00	143.480	115.274	115.274	115.274	115.274
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42,00	25	25	25	25	25
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	20,00	25	25	25	25	25
	1000C 541230C Dienstreisen	22,00					
17	= Ordentliche Aufwendungen	192.169,36	192.352	164.341	164.423	164.506	164.592
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-129.489,26	-144.164	-118.442	-118.524	-118.607	-118.693
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-129.489,26	-144.164	-118.442	-118.524	-118.607	-118.693
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-129.489,26	-144.164	-118.442	-118.524	-118.607	-118.693
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	79.445,00					
	1000C 481160C Innere Verrechnung Mieten	79.445,00					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.401,17	1.100	1.105	1.143	1.158	1.171
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	313,60	371	372	389	402	414

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 221		Förderschulen					
Produkt : 03 221 01		Schulverband Förderschule Xanten - Alpen - Sonsbeck					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	762,33	729	733	754	756	757
	10000 581190C Gebäudemanagement	45.325,24					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-96.445,43	-145.264	-119.547	-119.667	-119.765	-119.864

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben						
Produktgruppe : 03 221		Förderschulen						
Produkt : 03 221 01		Schulverband Förderschule Xanten - Alpen - Sonsbeck						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.769,94						
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	10.311,63	17.569	15.300		15.300	15.300	15.300
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	32.081,57	17.569	15.300		15.300	15.300	15.300
10	- Personalauszahlungen	8.596,92	7.481	7.897		7.975	8.055	8.137
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	141.925,00	143.480	115.274		115.274	115.274	115.274
15	- Sonstige Auszahlungen	40,81	25	25		25	25	25
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	150.562,73	150.986	123.196		123.274	123.354	123.436
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-118.481,16	-133.417	-107.896		-107.974	-108.054	-108.136
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 03.243.01 Sonstige schulische Aufgaben			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen, Erlasse		
Beschreibung	Das Land NRW gewährt den Schulen für die Kosten für die Aus- und Fortbildung der staatlichen Lehrkräfte in Form einer pauschalierten Zuweisung. Die Zuweisung bemisst sich nach der Größe des Kollegiums. In diesem Produkt werden zudem die Betreuungsangebote aller Grundschulen abgebildet (13plus, 8 bis 1 und OGS)		
Allgemeine Ziele	Der Einsatz der Fortbildungsmittel obliegt den Schulen. Der Schulträger leitet die Mittel lediglich weiter.		
Zielgruppen	Betreuung: Bedarfsgerechtes Betreuungsangebot an den Schulen Lehrpersonal, Schülerinnen und Schüler in den Betreuungsgruppen		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	19,36 €	14,70 €	13,83 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 03		Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 243		Sonstige schulische Aufgaben					
Produkt : 03 243 01		Sonstige schulische Aufgaben					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200.970,00	212.275	272.775	225.275	225.275	225.275
	1000C 414100C Zuweis. Betreuung Grundschulen	200.970,00	197.275	210.275	210.275	210.275	210.275
	1000C 414120C Zuw. Geld oder Stelle			47.500			
	1000C 414130C Kein Kind ohne Mahlzeit		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	93.663,00	87.000	108.000	108.000	108.000	108.000
	1000C 432100C Elternbeitr. Grundschulen	93.663,00	87.000	108.000	108.000	108.000	108.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.750,00	7.795	7.795	7.795	7.795	7.795
	1000C 448100C Erstattungen vom Land	7.750,00	7.795	7.795	7.795	7.795	7.795
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	302.383,00	307.070	388.570	341.070	341.070	341.070
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	297.771,63	316.545	416.833	398.120	398.120	398.120
	1000C 531800C Betreuung Grundschulen	288.645,83	290.000	371.575	371.575	371.575	371.575
	1000C 531840C Kein Kind ohne Mahlzeit		18.750	18.750	18.750	18.750	18.750
	1000C 539110C Aus-/Fortbildung Lehrer	933,00	700	2.413	700	700	700
	1000C 539120C Aus-/Fortbildung Lehrer	961,92	700	1.727	700	700	700
	1000C 539130C Aus-/Fortbildung Lehrer	1.213,00	700	1.327	700	700	700
	1000C 539140C Aus-/Fortbildung Lehrer	181,80	700	4.324	700	700	700
	1000C 539150C Aus-/Fortbildung Lehrer		945	3.431	945	945	945
	1000C 539160C Aus-/Fortbildung Lehrer	1.207,39	1.260	5.098	1.260	1.260	1.260
	1000C 539170C Aus-/Fortbildung Lehrer	4.628,69	2.790	8.188	2.790	2.790	2.790
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	297.771,63	316.545	416.833	398.120	398.120	398.120
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	4.611,37	-9.475	-28.263	-57.050	-57.050	-57.050
19	+/- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	4.611,37	-9.475	-28.263	-57.050	-57.050	-57.050
23	+/- Außerordentliche Erträge						
23	+/- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	4.611,37	-9.475	-28.263	-57.050	-57.050	-57.050
27	+/- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	4.611,37	-9.475	-28.263	-57.050	-57.050	-57.050

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 14.03.2011

Produktbereich : 03			Schulträgeraufgaben					
Produktgruppe : 03 243			Sonstige schulische Aufgaben					
Produkt : 03 243 01			Sonstige schulische Aufgaben					
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtig.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200.970,00	212.275	272.775		225.275	225.275	225.275
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	92.947,05	87.000	108.000		108.000	108.000	108.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	7.750,00	7.795	7.795		7.795	7.795	7.795
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	301.667,05	307.070	388.570		341.070	341.070	341.070
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	297.178,03	316.545	416.833		398.120	398.120	398.120
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	297.178,03	316.545	416.833		398.120	398.120	398.120
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	4.489,02	-9.475	-28.263		-57.050	-57.050	-57.050
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 04.252.01 Stadtgeschichtliches Museum – Nibelungen(h)ort			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Stabsstelle Qualitätsmanagement		Verantwortliche Person(en) Wolfgang Weyher	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien		
Beschreibung	In seiner Sitzung vom 02.05.2007 erteilte der Rat der Stadt Xanten dem Förderverein Nibelungen(h)ort Xanten e.V. seine Zustimmung zur Realisierung des Museums Nibelungen(h)ort in den Räumen des Meerturms. Mit den in diesem Produkt abgebildeten Mitteln wird die Schaffung der notwendigen Voraussetzungen bezuschusst.		
Allgemeine Ziele	Weitere Schaffung kultureller Einrichtungen, die die Stadt Xanten für Besucher, Touristen und einheimische Mitbürgerinnen und Mitbürger attraktiver macht.		
Zielgruppen	Besucher der Stadt, Touristen, Einwohner und Einwohnerinnen der Stadt Xanten, historisch interessierte Mitmenschen		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	1,39 €	3,59 €	2,84 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 10.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft					
Produktgruppe : 04 252		Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen					
Produkt : 04 252 01		Stadtgeschichtliches Museum -Nibelungen(h)ort-					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	53.500,00	77.300	30.000	30.000	30.000	30.000
	1000C 531800C Personalkostenzuschuss	53.500,00	27.300				
	1000C 531820C Zuschuss Nibelungen(h)ort		50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	53.500,00	77.300	30.000	30.000	30.000	30.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-53.500,00	-77.300	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-53.500,00	-77.300	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-53.500,00	-77.300	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.259				
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten		1.259				
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-53.500,00	-78.559	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft						
Produktgruppe : 04 252		Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen						
Produkt : 04 252 01		Stadtgeschichtliches Museum -Nibelungen(h)ort-						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	53.418,95	77.300	30.000		30.000	30.000	30.000
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	53.418,95	77.300	30.000		30.000	30.000	30.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-53.418,95	-77.300	-30.000		-30.000	-30.000	-30.000
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 04.252.02 Stiftsmuseum			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften		Verantwortliche Person(en) Jörg Eising	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien		
Beschreibung	Die Kirchengemeinde St. Viktor baute das neue Stiftsmuseum mit dem erklärten Ziel, das Stiftsgebäude als Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung in seiner Gesamtheit zu erhalten und als Kulturzentrum der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Stadt Xanten und das Land Nordrhein-Westfalen unterstützten die Kirchengemeinde bei dieser Maßnahme. Aufgabe der Stadt Xanten ist die Abwicklung der Landeszuschüsse aufgrund des Bewilligungsbescheides vom 07.12.2006.		
Allgemeine Ziele	Möglichst reibungslose und rechtmäßige Zuwendungsabwicklung für die Kirchengemeinde St. Viktor		
Zielgruppen	Land NRW, Kirchengemeinde St. Viktor		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	25,72 €	13,52 €	0,00 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 10.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft					
Produktgruppe : 04 252		Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen					
Produkt : 04 252 02		Stiftsmuseum					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1000C 414100C Zuweisungen f. d. Stiftsmuseum		291.000 291.000	554.000 554.000			
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		291.000	554.000			
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen 1000C 531800C Zuschuß Stiftsmuseum		291.000 291.000	554.000 554.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen		291.000	554.000			
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)						
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)						
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)						
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)						

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft						
Produktgruppe : 04 252		Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen						
Produkt : 04 252 02		Stiftsmuseum						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		291.000	554.000				
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		291.000	554.000				
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen		291.000	554.000				
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		291.000	554.000				
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)							
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 04.271.01 Volkshochschule			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Ortsrecht, Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit, Weiterbildungsgesetz		
Beschreibung	Wahrnehmung der Rechte und Pflichten aus der Beteiligung an dem Volkshochschul-Zweckverband Rheinberg-Alpen-Xanten-Sonsbeck unter Berücksichtigung gemeinde-, steuer-, und gesellschaftlicher Vorgaben.		
Allgemeine Ziele	Bildungs- und arbeitsmarktpolitische Steuerung, Qualifizierung der Xantener Bevölkerung, Sicherstellung eines flächendeckenden und bedarfsgerechten Weiterbildungsangebots, Hilfe für Ratsuchende bei der Planung und Umsetzung persönlicher Bildungsziele.		
Künftige Entwicklung	Qualitative Weiterentwicklung des Angebotes, Erhöhung der Teilnehmerzahlen, Verbesserung der Wirtschaftlichkeit.		
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger der Stadt Xanten, politische Gremien, Aufsichtsbehörde		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Höhe der Umlage an den Zweckverband VHS	47.685,00 €	47.500,00 €	43.941,60 €
Aufwand je Einwohner	2,21 €	2,21 €	2,04 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft					
Produktgruppe : 04 271		Volkshochschule					
Produkt : 04 271 01		Volkshochschule					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	43.941,60	47.500	47.685	47.685	47.685	47.685
	1000C 531300C Aufw. f. Zuw. an Zweckverbände	43.941,60	47.500	47.685	47.685	47.685	47.685
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	43.941,60	47.500	47.685	47.685	47.685	47.685
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-43.941,60	-47.500	-47.685	-47.685	-47.685	-47.685
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-43.941,60	-47.500	-47.685	-47.685	-47.685	-47.685
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-43.941,60	-47.500	-47.685	-47.685	-47.685	-47.685
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-43.941,60	-47.500	-47.685	-47.685	-47.685	-47.685

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft						
Produktgruppe : 04 271		Volkshochschule						
Produkt : 04 271 01		Volkshochschule						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	43.961,60	47.500	47.685		47.685	47.685	47.685
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	43.961,60	47.500	47.685		47.685	47.685	47.685
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-43.961,60	-47.500	-47.685		-47.685	-47.685	-47.685
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 04.272.01 Bücherei			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Rates der Stadt Xanten		
Beschreibung	Bereitstellung und Ausleihe von Büchern und anderen Medien. Information und Beratung zur Mediennutzung. Vermittlung von Literatur und Förderung von Medienkompetenz. Planung und Organisation von eigenen Einzel- und Sonderveranstaltungen, Aktionen, Projekten und Veranstaltungskooperationen mit anderen Einrichtungen.		
Allgemeine Ziele	Bereitstellung, Erschließung, Vermittlung von Medien zur Aus-, Fort- und Weiterbildung, zur beruflichen Arbeit, zur Information und freien Meinungsbildung, zur kreativen und kommunikativen Freizeitgestaltung, zur Lese und Literaturförderung. Zugang schaffen zu Informationen in elektronischer Form. Identitätsstiftung durch Unterstützung lokaler kultureller Aktivitäten.		
Künftige Entwicklung	Sondierung der sich wandelnden Ansprüche der Leserschaft und Anpassung an die Lage		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Schulen, Gruppen, Vereine und Institutionen in und um Xanten.		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Medien je Einwohner	1,17	1,17	1,17
Erneuerungsquote in Prozent	11,11	10,81	11,11
Anzahl der Ausleihungen je Einwohner	3,89	3,79	3,89
Aufwand je Ausleihung	1,95 €	1,51 €	2,30 €
Zuschussbedarf je Einwohner	7,18 €	5,38 €	8,52 €
Aufwand je Einwohner	7,57 €	5,73 €	8,94 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Ausleihungen	83.766	81.647	83.766
Gesamtbestand der ausleihbaren Medien	25.222	25.222	25.222
Anzahl der Neuerwerbungen von Medien	2.803	2.726	2.803
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,54	1,85	1,23

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft					
Produktgruppe : 04 272		Büchereien					
Produkt : 04 272 01		Bücherei					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.782,05	2.782	2.782	2.782	2.782	2.782
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	2.782,05	2.782	2.782	2.782	2.782	2.782
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.607,90	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
	1000C 432100C Benutzungsgebühren	4.607,90	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.759,19	200	1.130	1.130	1.130	1.130
	1000C 456200C Säumniszuschläge	789,50		800	800	800	800
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	323,69		130	130	130	130
	1000C 459100C Sonstige ordentliche Erträge	646,00	200	200	200	200	200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	9.149,14	7.482	8.412	8.412	8.412	8.412
11	- Personalaufwendungen	74.149,21	81.633	85.889	86.748	87.615	88.491
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	58.621,73	64.381	69.436	70.130	70.832	71.540
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	4.169,97	4.699	5.208	5.260	5.312	5.365
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	11.357,51	12.553	11.245	11.358	11.471	11.586
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.150,02	11.500	12.000	12.000	12.000	12.000
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VM	10.382,27	10.500	11.000	11.000	11.000	11.000
	1000C 528130C Ausbesserung Buchbestand	767,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.507,81	12.095	46.240	13.000	13.000	13.000
	1000C 571124C Betriebsgebäude	7.947,94	7.948				
	1000C 571172C Festwerte	4.559,87	4.147	46.240	13.000	13.000	13.000
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.232,47	6.930	7.430	7.430	7.430	7.430
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		200	200	200	200	200
	1000C 541230C Dienstreisen	155,21					
	1000C 542120C Zeitschriften	3.896,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	1000C 543110C Vorbereitung Veranstaltung		200	200	200	200	200
	1000C 543130C Post- Fernsprechgebühren	577,13	700	700	700	700	700
	1000C 543131C Internetanschluss	467,04	600	1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 543160C Büromaterial Rathaus	314,46	500	600	600	600	600
	1000C 543190C Bibliotheken- u. Medienverband	197,90	300	300	300	300	300
	1000C 544200C Versicherungsbeiträge u.ä.	370,47	430	430	430	430	430
	1000C 547100C Wertveränd. Vermögensgegenst.	29.254,26					
17	= Ordentliche Aufwendungen	133.039,51	112.158	151.559	119.178	120.045	120.921
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-123.890,37	-104.676	-143.147	-110.766	-111.633	-112.509
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-123.890,37	-104.676	-143.147	-110.766	-111.633	-112.509
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft					
Produktgruppe : 04 272		Büchereien					
Produkt : 04 272 01		Bücherei					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-123.890,37	-104.676	-143.147	-110.766	-111.633	-112.509
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	59.558,40	11.162	11.513	11.916	12.065	12.206
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	2.472,57	3.765	3.877	4.057	4.189	4.315
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	6.010,69	7.397	7.636	7.859	7.876	7.891
	10000 581190C Gebäudemanagement	51.075,14					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-183.448,77	-115.838	-154.660	-122.682	-123.698	-124.715

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft						
Produktgruppe : 04 272		Büchereien						
Produkt : 04 272 01		Bücherei						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.607,90	4.500	4.500		4.500	4.500	4.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.435,50	200	1.000		1.000	1.000	1.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.043,40	4.700	5.500		5.500	5.500	5.500
10	- Personalauszahlungen	74.200,10	81.633	85.889		86.748	87.615	88.491
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.066,37	11.500	12.000		12.000	12.000	12.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	5.982,73	6.930	7.430		7.430	7.430	7.430
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	91.249,20	100.063	105.319		106.178	107.045	107.921
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-85.205,80	-95.363	-99.819		-100.678	-101.545	-102.421
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		43.200					
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)		43.200					
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.559,87	75.869	38.240		9.000	9.000	9.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	4.559,87	75.869	38.240		9.000	9.000	9.000
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-4.559,87	-32.669	-38.240		-9.000	-9.000	-9.000
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 04.281.01 Heimat- und sonstige Kunstpflege			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 1 Service Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse, Aufträge der Verwaltungsführung		
Beschreibung	<p>Mit diesem Produkt wird die kommunale Heimat- und Kulturpflege berücksichtigt, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> • Führung eines städtischen Archivs • Bezuschussung der Dommusikschule • Bezuschussung der Vereinsarbeit • Kulturförderung • Bezuschussung des Ferienschwimmens • Partnerschaft mit der Universität Duisburg-Essen sowie Städtepartnerschaften mit Geel (Belgien), Saintes (Frankreich) und Salisbury (Großbritannien) • Beantragung von Zuschüssen aus den Europäischen Förderprogrammen für Partnerschaften 		
Allgemeine Ziele	Vermittlung des Zugangs zur Kultur und Förderung kultureller Aktivitäten, Weiterentwicklung und Stärkung des kulturellen Profils der Stadt Xanten zum Wohle der Stadt, Pflege und Fortentwicklung von Partnerschaften mit Städten und Institutionen		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Schulen, Gruppen, Vereine und Institutionen in und um Xanten.		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Einwohner	17,69 €	18,07 €	15,40 €
Aufwand je Einwohner	19,32 €	22,16 €	18,84 €
Zuschuss für die Dommusikschule je Einwohner	1,16 €	1,16 €	1,15 €
Zuschuss für die Vereinsarbeit je Einwohner	1,04 €	1,04 €	1,54 €
Zuschuss für die Kulturförderung je Einwohner	0,07 €	0,12 €	0,00 €
Zuschuss für das Ferienschwimmen je Einwohner	0,05 €	0,07 €	0,05 €
Zuschuss für Musikvereine je Einwohner	0,16 €	0,25 €	0,07 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,05	0,05	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,35	0,35	0,35

Haushaltsplan

Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft					
Produktgruppe : 04 281		Heimat- und sonstige Kunstpflege					
Produkt : 04 281 01		Heimat- und sonstige Kunstpflege					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.695,29	44.661	34.621	39.561	39.561	39.561
	1000C 414200C Zuw. Jüdischer Friedhof	2.714,90		2.700	2.700	2.700	2.700
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	26.980,39	44.661	31.921	36.861	36.861	36.861
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	121,32	250	500	500	500	500
	1000C 441100C Mieten und Pachten -FKZ 143	-573,18					
	1000C 442100C Ertrag Verkauf von Büchern	694,50	250	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	159,30	43.192	50	50	50	50
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	159,30	50	50	50	50	50
	1000C 458300C Sonst. nicht zahlungswirks. ET		43.142				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	29.975,91	88.103	35.171	40.111	40.111	40.111
11	- Personalaufwendungen	22.105,27	22.253	22.673	33.183	33.515	33.851
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	2.443,68	2.312	2.512	2.537	2.562	2.588
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	15.139,29	15.280	15.516	23.605	23.841	24.080
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	1.075,30	1.115	1.164	1.770	1.788	1.806
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	3.026,15	2.979	3.135	4.921	4.971	5.020
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	337,30	459	284	287	290	293
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	83,55	108	62	63	63	64
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.025,87	10.500	11.350	14.250	14.250	14.250
	1000C 522100C Umfeldgestaltung Ortschaften	10.000,00	10.000	11.100	10.000	10.000	10.000
	1000C 528140C Gemeindechronik u. Bildarchiv	25,87	500	250	250	250	250
	1000C 529100C Restaurierung Stadtarchiv				4.000	4.000	4.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	37.700,62	73.698	47.535	78.368	99.368	99.368
	1000C 571124C Betriebsgebäude	37.700,62	73.698	47.535	78.368	99.368	99.368
15	- Transferaufwendungen	60.623,94	99.942	53.400	53.400	53.400	53.400
	1000C 531800C Zuschuß an Dommusikschule	24.759,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	1000C 531810C Zuschüsse an Vereine	33.191,00	22.400	22.500	22.500	22.500	22.500
	1000C 531820C Zuschuss Musikvereine	1.504,00	5.400	3.400	3.400	3.400	3.400
	1000C 531840C Zuschuss Ferienschwimmen	1.169,94	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 531850C Zuschuss Kulturförderung		2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	1000C 531860C Zuschuss Local-Hero-Wochen		43.142				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.601,04	6.156	16.556	11.556	11.556	11.556
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		100	100	100	100	100
	1000C 541230C Dienstreisen	65,89					
	1000C 542200C Pachten	10,23	11	5.411	5.411	5.411	5.411
	1000C 543190C Partnerschaften	721,00	5.000	10.000	5.000	5.000	5.000
	1000C 543191C Beiträge zu Vereinen	765,00	795	795	795	795	795
	1000C 544100C Steuern, Versicherungen, Schadsf	38,92	50	50	50	50	50
	1000C 544110C Inhaltsvers. Stadtarchiv		200	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen	132.056,74	212.549	151.514	190.757	212.089	212.425

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft					
Produktgruppe : 04 281		Heimat- und sonstige Kunstpflege					
Produkt : 04 281 01		Heimat- und sonstige Kunstpflege					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-102.080,83	-124.446	-116.343	-150.646	-171.978	-172.314
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-102.080,83	-124.446	-116.343	-150.646	-171.978	-172.314
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-102.080,83	-124.446	-116.343	-150.646	-171.978	-172.314
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	44.057,53					
	1000C 481160C Innere Verrechnung Mieten	44.057,53					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	273.632,21	264.580	264.577	266.096	266.153	266.208
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	737,12	1.026	1.023	1.552	1.602	1.651
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	1.791,90	2.016	2.016	3.006	3.013	3.019
	1000C 581190C Gebäudemanagement	19.689,44					
	1000C 584000C I.V. -Benutzung Turnhallen-	251.413,75	261.538	261.538	261.538	261.538	261.538
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-331.655,51	-389.026	-380.920	-416.742	-438.131	-438.522

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft						
Produktgruppe : 04 281		Heimat- und sonstige Kunstpflege						
Produkt : 04 281 01		Heimat- und sonstige Kunstpflege						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.714,90		2.700		2.700	2.700	2.700
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	694,50	250	500		500	500	500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.409,40	250	3.200		3.200	3.200	3.200
10	- Personalauszahlungen	21.649,77	21.686	22.327		32.833	33.162	33.494
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.025,87	10.500	11.350		14.250	14.250	14.250
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	53.177,94	99.942	53.400		53.400	53.400	53.400
15	- Sonstige Auszahlungen	1.562,54	6.156	16.556		11.556	11.556	11.556
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	86.416,12	138.284	103.633		112.039	112.368	112.700
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-83.006,72	-138.034	-100.433		-108.839	-109.168	-109.500
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			100.000				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)			100.000				
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		104.000					
8	für Baumaßnahmen		595.000	1.938.826	700.000	700.000		
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.000,00	25.000	15.000				
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	20.000,00	724.000	1.953.826	700.000	700.000		
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-20.000,00	-724.000	-1.853.826	700.000	-700.000		
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 04.523.01 Archäologischer Park			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften		Verantwortliche Person(en) Jörg Eising	
Auftragsgrundlage	Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit, Zweckverbandssatzung des Zweckverbandes Grunderwerb Colonia Ulpia Traiana		
Beschreibung	Die Stadt Xanten ist Mitglied im Zweckverband Grunderwerb Colonia Ulpia Traiana (CUT). Der Zweckverband benötigt derzeit keine Verbandsumlage zur Refinanzierung. Die Stadt Xanten hat sich verpflichtet, den Schuldendienst für den westlichen Teil der CUT zu übernehmen.		
Allgemeine Ziele	Effiziente Verwaltung des Zweckverbands.		
Zielgruppen	Verbandsmitglieder des Zweckverbandes Grunderwerb Colonia Ulpia Traiana.		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschuss je Einwohner	0,70 €	0,70 €	8,65 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft					
Produktgruppe : 04 523		Denkmalschutz und -pflege					
Produkt : 04 523 01		Archäologischer Park Xanten					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 1000C 523100C Kostenerstattung Dritter	186.341,82 186.341,82					
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen 1000C 531300C Zuweis./Zuschüsse lfd. Zweck		15.000 15.000	15.000 15.000	15.000 15.000	15.000 15.000	15.000 15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	186.341,82	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-186.341,82	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-186.341,82	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-186.341,82	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-186.341,82	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 04		Kultur und Wissenschaft						
Produktgruppe : 04 523		Denkmalschutz und -pflege						
Produkt : 04 523 01		Archäologischer Park Xanten						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen		15.000	15.000		15.000	15.000	15.000
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		15.000	15.000		15.000	15.000	15.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)		-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.311.01 Leistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch XII		
Beschreibung	Leistungen nach dem SGB XII zur Sicherstellung und Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen einschließlich der Geltendmachung von vorrangigen Ansprüchen, soweit die Aufgaben der Stadt Xanten übertragen wurden. Beratung und Betreuung der Hilfesuchenden. Die Leistungen werden direkt aus dem Haushalt des jeweiligen Kostenträgers gezahlt (Kreis Wesel). Die Ansätze im Haushaltsplan werden für etwaige Rückzahlungsansprüche gebildet.		
Allgemeine Ziele	Aufgabe der Hilfe ist es, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll sie soweit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben.		
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	4,79 €	5,14 €	4,47 €
Zuschussbedarf je Einwohner	2,82 €	3,35 €	4,14 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,05	0,05	0,20
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,63	1,00	1,40

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 311		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII					
Produkt : 05 311 01		Leistungen SGB XII außerhalb Einrichtungen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge	4.520,54	38.579	40.579	40.579	40.579	40.579
	1000C 421100C Ertrag außerh.v. Einrichtungen	-2.310,97	35.000	37.000	37.000	37.000	37.000
	1000C 422100C Ersatz v. soz. Leistungen i.E.	3.273,38					
	1000C 429150C Erstattung Sozialstiftung	3.558,13	3.579	3.579	3.579	3.579	3.579
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.627,02	20	1.900	1.900	1.900	1.900
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	2.627,02	20	1.900	1.900	1.900	1.900
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	7.147,56	38.599	42.479	42.479	42.479	42.479
11	- Personalaufwendungen	73.774,10	64.595	45.882	46.341	46.804	47.273
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	9.742,82	2.312	2.512	2.537	2.562	2.588
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	49.416,42	48.672	33.481	33.816	34.154	34.496
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	3.505,22	3.553	2.511	2.536	2.562	2.587
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	9.426,24	9.491	7.032	7.102	7.173	7.245
	1000C 505100C Zuf. Pensionsrückst. Beschäft.	1.349,20	459	284	287	290	293
	1000C 506100C Zuf.Beihilferückst.f.Beschäft	334,20	108	62	63	63	64
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.811,61		13.900	13.900	13.900	13.900
	1000C 573100C AfA auf Umlaufvermögen	1.811,61		13.900	13.900	13.900	13.900
15	- Transferaufwendungen	12.069,61	37.000	37.000	37.000	37.000	37.000
	1000C 539100C Weiterleitung an Kreis Wesel	12.069,61	32.000	37.000	37.000	37.000	37.000
	1000C 539180C Erst.v.Hilfen a.d.Kreis		5.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	174,24	200	200	200	200	200
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		200	200	200	200	200
	1000C 541230C Dienstreisen	174,24					
17	= Ordentliche Aufwendungen	87.829,56	101.795	96.982	97.441	97.904	98.373
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-80.682,00	-63.196	-54.503	-54.962	-55.425	-55.894
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-80.682,00	-63.196	-54.503	-54.962	-55.425	-55.894
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-80.682,00	-63.196	-54.503	-54.962	-55.425	-55.894
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.440,36	8.832	6.150	6.365	6.446	6.521
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	2.460,07	2.979	2.071	2.167	2.238	2.305

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 311		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII					
Produkt : 05 311 01		Leistungen SGB XII außerhalb Einrichtungen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	5.980,29	5.853	4.079	4.198	4.208	4.216
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-89.122,36	-72.028	-60.653	-61.327	-61.871	-62.415

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 311		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII						
Produkt : 05 311 01		Leistungen SGB XII außerhalb Einrichtungen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	18.602,87	38.579	40.579		40.579	40.579	40.579
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18.602,87	38.579	40.579		40.579	40.579	40.579
10	- Personalauszahlungen	72.212,04	64.028	45.536		45.991	46.451	46.916
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	16.878,25	37.000	37.000		37.000	37.000	37.000
15	- Sonstige Auszahlungen	184,32	200	200		200	200	200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	89.274,61	101.228	82.736		83.191	83.651	84.116
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-70.671,74	-62.649	-42.157		-42.612	-43.072	-43.537
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.311.02 Leistungen nach SGB XII innerhalb von Einrichtungen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch XII		
Beschreibung	Ergänzende Leistungen nach dem SGB XII, da bei einer Heimaufnahme oftmals die eigenen Einkünfte und das Vermögen nicht ausreichen, die Kosten des Heimaufenthalts zu decken. Die Leistungen werden direkt aus dem Haushalt des jeweiligen Kostenträgers gezahlt (Kreis Wesel). Die Ansätze im Haushaltsplan werden für etwaige Rückzahlungsansprüche gebildet.		
Allgemeine Ziele	Gewährung von Leistungen in besonderen Lebenslagen, Beratung und Information der pflegebedürftigen Personen bzw. deren Bevollmächtigte		
Zielgruppen	Pflegebedürftige Personen aus Xanten		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	4,72 €	3,47 €	4,20 €
Zuschussbedarf je Einwohner	0,29 €	1,88 €	2,04 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,05	0,05	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,30	1,00	0,10

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 311		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII					
Produkt : 05 311 02		Leistungen SGB XII in Einrichtungen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge	42.307,05	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	1000C 421100C Ersatz v. soz. Leistungen a.E.	7.208,21					
	1000C 422100C Ertrag innerh.v. Einrichtungen	35.098,84	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.180,00	4.200	11.200	11.200	11.200	11.200
	1000C 448200C Personalkostenerst.Kreis Wes	4.180,00	4.200				
	1000C 448800C Erstattung Pflegeberatung			11.200	11.200	11.200	11.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		20				
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		20				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	46.487,05	34.220	41.200	41.200	41.200	41.200
11	- Personalaufwendungen	49.366,79	39.217	62.914	36.954	23.815	24.054
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	32,30	2.312	2.512	2.537	2.562	2.588
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	39.000,30	28.658	45.034	25.946	16.264	16.427
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	2.830,45	2.092	3.378	1.946	1.220	1.232
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	7.503,74	5.588	11.644	6.175	3.416	3.450
	1000C 505100C Zuf. Pensionsrückst. Beschäft.		459	284	287	290	293
	1000C 506100C Zuf.Beihilferückst.f.Beschäft		108	62	63	63	64
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	35.477,37	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	1000C 539100C Weiterleitung an Kreis Wesel	35.477,37	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25,69	200	200	200	200	200
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		200	200	200	200	200
	1000C 541230C Dienstreisen	25,69					
17	= Ordentliche Aufwendungen	84.869,85	69.417	93.114	67.154	54.015	54.254
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-38.382,80	-35.197	-51.914	-25.954	-12.815	-13.054
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-38.382,80	-35.197	-51.914	-25.954	-12.815	-13.054
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-38.382,80	-35.197	-51.914	-25.954	-12.815	-13.054
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.647,96	5.363	8.433	5.076	3.280	3.318
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	1.646,18	1.809	2.840	1.728	1.139	1.173
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	4.001,78	3.554	5.593	3.348	2.141	2.145

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 311		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII					
Produkt : 05 311 02		Leistungen SGB XII in Einrichtungen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-44.030,76	-40.560	-60.347	-31.030	-16.095	-16.372

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 311		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII						
Produkt : 05 311 02		Leistungen SGB XII in Einrichtungen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	42.099,12	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	4.180,00	4.200	11.200		11.200	11.200	11.200
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	46.279,12	34.200	41.200		41.200	41.200	41.200
10	- Personalauszahlungen	47.821,95	38.650	62.568		36.604	23.462	23.697
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	28.113,19	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000
15	- Sonstige Auszahlungen	26,95	200	200		200	200	200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	75.962,09	68.850	92.768		66.804	53.662	53.897
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-29.682,97	-34.650	-51.568		-25.604	-12.462	-12.697
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.311.05 Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch XII		
Beschreibung	Beratung und Information von Menschen, die sich in besonderen Lebenslagen befinden, in denen sie Hilfe benötigen		
Allgemeine Ziele	Für die Bedürfnisse von Menschen in besonderen Lebenslagen soll ein qualitativ und quantitativ ausreichendes Leistungsangebot vorgehalten werden.		
Zielgruppen	Menschen in besonderen Lebenslagen mit Hilfsbedürftigkeit		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner			2,34 €
Zuschussbedarf je Einwohner			2,22 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte			0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte			1,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 311		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII					
Produkt : 05 311 05		Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.444,94					
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	2.444,94					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.444,94					
11	- Personalaufwendungen	45.130,39					
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	33.787,22					
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	3.033,46					
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	8.309,71					
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30,60					
	1000C 541230C Dienstreisen	30,60					
17	= Ordentliche Aufwendungen	45.160,99					
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-42.716,05					
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-42.716,05					
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-42.716,05					
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.163,28					
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	1.504,91					
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	3.658,37					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-47.879,33					

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 311		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII						
Produkt : 05 311 05		Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen	45.190,91						
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	23,95						
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	45.214,86						
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-45.214,86						
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.311.06 Grundsicherung im Alter			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch XII		
Beschreibung	<p>Personen über 65 Jahre oder dauerhaft erwerbsgeminderte Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen und Vermögen sicherstellen können, erhalten Grundsicherungsleistungen nach dem SGB XI.</p> <p>Die Leistungen werden vom Haushalt des jeweiligen Kostenträgers gezahlt (Kreis Wesel). Die Kosten im Haushaltsplan werden für etwaige Rückzahlungsansprüche gebildet.</p>		
Allgemeine Ziele	Aufgabe der Hilfe ist es, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht.		
Zielgruppen	Bedürftige Menschen außerhalb des Erwerbslebens		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner			0,33 €
Zuschussbedarf je Einwohner			0,29 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte			0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte			0,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 311		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII					
Produkt : 05 311 06		Grundsicherung im Alter					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge	858,86					
	1000C 421100C Ersatz v. soz. Leistungen a.E.	240,00					
	1000C 422100C Ersatz v. soz. Leistungen i.E.	618,86					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	858,86					
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	7.210,31					
	1000C 539100C Weiterleitung an Kreis Wesel	7.210,31					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.210,31					
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-6.351,45					
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-6.351,45					
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-6.351,45					
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-6.351,45					

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 311		Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII						
Produkt : 05 311 06		Grundsicherung im Alter						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	858,86						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	858,86						
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	16.543,21						
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.543,21						
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-15.684,35						
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.312.01 Öffentliche Arbeitsgelegenheiten nach § 16 (3) SGB II			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch II		
Beschreibung	Die Stadt Xanten bietet öffentliche Arbeitsgelegenheiten nach § 16 Abs. 3 SGB II an. Aufgrund einer Vereinbarung wickelt die Stadt Xanten auch die Verwaltung der öffentlichen Arbeitsgelegenheiten für die Gemeinden Alpen und Sonsbeck ab.		
Allgemeine Ziele	Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt, Unabhängigkeit von kommunalen Hilfen bzw. staatlichen Leistungen		
Zielgruppen	Einwohner und Einwohnerinnen		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	8,46 €	9,40 €	5,00 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,50	0,50	0,40

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 312		Grundsicherung nach dem SGB II					
Produkt : 05 312 01		Öffentliche Arbeitsgelegenheiten nach § 16 (3) SGB II					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.098,54	197.000	180.000	180.000	180.000	180.000
	1000C 419100C Leistungsbeteiligung	133.098,54	197.000	180.000	180.000	180.000	180.000
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	478,72		200	200	200	200
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	478,72		200	200	200	200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	133.577,26	197.000	180.200	180.200	180.200	180.200
11	- Personalaufwendungen	8.490,50	28.224	28.149	28.277	28.516	28.758
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	6.744,64	22.225	22.013	22.233	22.455	22.680
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	461,03	1.622	1.651	1.667	1.684	1.701
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	1.284,83	4.377	4.485	4.377	4.377	4.377
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	98.171,87	170.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	1000C 533400C Leist.-bet.Eingl.I f.Arbeits.	98.171,87	170.000	150.000	150.000	150.000	150.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28,90	200	200	200	200	200
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		200	200	200	200	200
	1000C 541230C Dienstreisen	28,90					
17	= Ordentliche Aufwendungen	106.691,27	198.424	178.349	178.477	178.716	178.958
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	26.885,99	-1.424	1.851	1.723	1.484	1.242
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	26.885,99	-1.424	1.851	1.723	1.484	1.242
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	26.885,99	-1.424	1.851	1.723	1.484	1.242
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	971,38	3.887	3.773	3.885	3.927	3.967
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	283,12	1.330	1.270	1.323	1.363	1.402
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	688,26	2.557	2.503	2.562	2.564	2.565
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	25.914,61	-5.311	-1.922	-2.162	-2.443	-2.725

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 312		Grundsicherung nach dem SGB II						
Produkt : 05 312 01		Öffentliche Arbeitsgelegenheiten nach § 16 (3) SGB II						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtig.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.098,54	197.000	180.000		180.000	180.000	180.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	133.098,54	197.000	180.000		180.000	180.000	180.000
10	- Personalauszahlungen	8.823,69	28.224	28.149		28.277	28.516	28.758
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	95.864,52	170.000	150.000		150.000	150.000	150.000
15	- Sonstige Auszahlungen	28,90	200	200		200	200	200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	104.717,11	198.424	178.349		178.477	178.716	178.958
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	28.381,43	-1.424	1.651		1.523	1.284	1.042
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.313.01 Leistungen nach dem AsylbLG			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Asylbewerberleistungsgesetz, Ratsbeschlüsse		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung des Lebensunterhaltes für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz • Beratung und Information ausländischer Flüchtlinge (Erstberatung, Beratung und Hilfestellung in allen Belangen des täglichen Lebens, Freizeit- und Bildungsangebote, Beratung in Fragen des Aufenthaltsrechts und der Integration, • Rückkehrberatung • Nachgehende Beratung ehem. Bewohner der Übergangsheime 		
Allgemeine Ziele	Sicherung eines menschenwürdigen Lebens		
Zielgruppen	Ausländische Flüchtlinge in Xanten		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Leistungsempfänger/in	8.733,88 €	6.398,54 €	7.422,95 €
Aufwand je Einwohner	9,73 €	16,64 €	8,27 €
Zuschussbedarf je Einwohner	7,87 €	14,78 €	5,66 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Leistungsempfänger (AsylbLG)	24	56	38
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,05	0,05	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,50	0,50	1,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 313		Leistungen für Asylbewerber					
Produkt : 05 313 01		Leistungen nach dem AsylbLG					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge	13.199,17					
	1000C 421100C Soziale Leistungen	12.503,28					
	1000C 422300C Soziale Leistungen i.E.	695,89					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.134,95	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	1000C 448100C Erstattungen vom Land	40.711,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	1000C 448700C Kostenerst./-umlagen priv. U.	423,95					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	539,05	20	180	180	180	180
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	539,05	20	180	180	180	180
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	54.873,17	40.020	40.180	40.180	40.180	40.180
11	- Personalaufwendungen	56.454,79	31.103	31.007	31.164	31.431	31.703
	1000C 501100C Bezüge der Beamten		2.312	2.512	2.537	2.562	2.588
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	44.380,74	22.225	22.013	22.233	22.455	22.680
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	3.231,92	1.622	1.651	1.667	1.684	1.701
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	8.842,13	4.377	4.485	4.377	4.377	4.377
	1000C 505100C Zuf. Pensionsrückst. Beschäft.		459	284	287	290	293
	1000C 506100C Zuf.Beihilferückst.f.Beschäft		108	62	63	63	64
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			500	500	500	500
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten			500	500	500	500
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	114.950,12	322.750	173.750	173.750	173.750	173.750
	1000C 533110C Soz.Leist.a.v.Einrichtungen	17.502,39	55.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	1000C 533120C Grundleistungen Warengutschein	16.832,14	50.000	22.000	22.000	22.000	22.000
	1000C 533130C Grundleistungen Barbetrag	24.710,58	80.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	1000C 533200C Hilfe zur Pflege		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 533300C Unterhaltskosten	9.493,53	14.500	27.000	27.000	27.000	27.000
	1000C 533400C sonst. Eingliederungshilfe		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 533500C Einmalige soz. Leistungen			250	250	250	250
	1000C 533910C Krankenhilfe	44.459,83	115.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	1000C 533920C Sonst. Hilfen a. Sachleistunge		500	500	500	500	500
	1000C 533930C Sonst. Hilfen a. Geldleistung	1.951,65	5.750	2.000	2.000	2.000	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	286,96	200	200	200	200	200
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	100,00	200	200	200	200	200
	1000C 541230C Dienstreisen	186,96					
17	= Ordentliche Aufwendungen	171.691,87	354.053	205.457	205.614	205.881	206.153
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-116.818,70	-314.033	-165.277	-165.434	-165.701	-165.973
19	- Finanzerträge	1.445,97	80				
	1000C 461600C Zinserträge sonst. öffentl. B	1.445,97	80				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)	1.445,97	80				

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 313		Leistungen für Asylbewerber					
Produkt : 05 313 01		Leistungen nach dem AsylbLG					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-115.372,73	-313.953	-165.277	-165.434	-165.701	-165.973
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-115.372,73	-313.953	-165.277	-165.434	-165.701	-165.973
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.458,89	4.265	4.156	4.281	4.329	4.373
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	1.882,54	1.447	1.399	1.458	1.503	1.546
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	4.576,35	2.818	2.757	2.823	2.826	2.827
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-121.831,62	-318.218	-169.433	-169.715	-170.030	-170.346

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 313		Leistungen für Asylbewerber						
Produkt : 05 313 01		Leistungen nach dem AsylbLG						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	14.064,77						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	41.134,95	40.000	40.000		40.000	40.000	40.000
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.320,37	80					
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	56.520,09	40.080	40.000		40.000	40.000	40.000
10	- Personalauszahlungen	56.401,90	30.536	30.661		30.814	31.078	31.346
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			500		500	500	500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	110.553,28	322.750	173.750		173.750	173.750	173.750
15	- Sonstige Auszahlungen	336,48	200	200		200	200	200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	167.291,66	353.486	205.111		205.264	205.528	205.796
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-110.771,57	-313.406	-165.111		-165.264	-165.528	-165.796
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.314.01 Wohngeld			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Wohngeldgesetz		
Beschreibung	Wohngeld Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- bzw. Lastenzuschuss, Antragsbearbeitung einschließlich Zahlbarmachung der gewährten Hilfen. Beratung über weitere Hilfen.		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens durch Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum		
Zielgruppen	Einwohner/innen in der Stadt Xanten		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	2,42 €	2,31 €	k.A.
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,05	0,05	k.A.
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,00	1,00	k.A.

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 314		Wohngeld					
Produkt : 05 314 01		Wohngeld					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen		43.839	45.828	46.287	46.749	47.216
	1000C 501100C Bezüge der Beamten		2.312	2.512	2.537	2.562	2.588
	1000C 501200C Vergütungen tarifl. Beschäft.		32.275	33.666	34.003	34.343	34.686
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B		2.391	2.525	2.550	2.576	2.601
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.		6.294	6.779	6.847	6.915	6.984
	1000C 505100C Zuf. Pensionsrückst. Beschäft.		459	284	287	290	293
	1000C 506100C Zuf.Beihilferückst.f.Beschäft		108	62	63	63	64
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		150	150	150	150	150
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		150	150	150	150	150
17	= Ordentliche Aufwendungen		43.989	45.978	46.437	46.899	47.366
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)		-43.989	-45.978	-46.437	-46.899	-47.366
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)		-43.989	-45.978	-46.437	-46.899	-47.366
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)		-43.989	-45.978	-46.437	-46.899	-47.366
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		5.994	6.142	6.294	6.372	6.447
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten		2.022	2.068	2.165	2.235	2.302
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT		3.972	4.074	4.129	4.137	4.145
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)		-49.983	-52.120	-52.731	-53.271	-53.813

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 314		Wohngeld						
Produkt : 05 314 01		Wohngeld						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen		43.272	45.482		45.937	46.396	46.859
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen		150	150		150	150	150
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		43.422	45.632		46.087	46.546	47.009
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)		-43.422	-45.632		-46.087	-46.546	-47.009
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.315.01 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en) Petra Lau	
Auftragsgrundlage	Ordnungsbehördengesetz		
Beschreibung	Unterbringung Obdachloser bzw. von Obdachlosigkeit bedrohten Menschen. Bei der Obdachlosenunterkunft Rheindamm 39a in Vynen handelt es sich um eine kostenrechnende Einrichtung, bei der Benutzungsgebühren erhoben werden.		
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der öffentlichen Ordnung durch Vermeidung von Obdachlosigkeit mittels Einweisung in die stadteigenen Obdachlosenunterkünfte		
Zielgruppen	Hilfsbedürftige Personen, denen die Obdachlosigkeit droht oder die bereits obdachlos sind.		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	0,85 €	0,33 €	0,69 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 14.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 315		Soziale Einrichtungen					
Produkt : 05 315 01		Soziale Einrichtungen für Wohnungslose					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.490,29	597	2.491	2.491	2.491	2.491
	10000 4161000 Auflösung SoPo aus Zuwendungen	2.490,29	597	2.491	2.491	2.491	2.491
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.223,38	8.500	12.100	12.100	12.100	12.100
	10000 4321000 Benutzungsgebühren FKZ 111	4.223,38	8.500	12.100	12.100	12.100	12.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	422,73					
	10000 4591000 Sonstige ordentliche Erträge	422,73					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	7.136,40	9.097	14.591	14.591	14.591	14.591
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.774,78	6.762	18.129	18.129	18.129	18.129
	10000 5711230 Wohnbauten	16.228,98	6.762	16.229	16.229	16.229	16.229
	10000 5731000 AfA auf Umlaufvermögen	545,80		1.900	1.900	1.900	1.900
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	241,31	270	270	270	270	270
	10000 5431300 Notruftelefon		270	270	270	270	270
	10000 5433000 Post- und Fernsprechgebühren	241,31					
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.016,09	7.032	18.399	18.399	18.399	18.399
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-9.879,69	2.065	-3.808	-3.808	-3.808	-3.808
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-9.879,69	2.065	-3.808	-3.808	-3.808	-3.808
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-9.879,69	2.065	-3.808	-3.808	-3.808	-3.808
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.371,18					
	10000 5811900 Gebäudemanagement	7.371,18					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-17.250,87	2.065	-3.808	-3.808	-3.808	-3.808

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 14.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 315		Soziale Einrichtungen						
Produkt : 05 315 01		Soziale Einrichtungen für Wohnungslose						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.997,83	8.500	12.100		12.100	12.100	12.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.997,83	8.500	12.100		12.100	12.100	12.100
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	589,04	270	270		270	270	270
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	589,04	270	270		270	270	270
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	4.408,79	8.230	11.830		11.830	11.830	11.830
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.315.03 Soziale Einrichtungen für Asylbewerber			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Bildung und Soziales		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Landes- und Bundesrecht		
Beschreibung	Die Bewirtschaftung der Einrichtungen für Asylbewerber wird durch den DBX abgewickelt.		
Allgemeine Ziele	Menschenwürdige, angemessene Unterbringung		
Zielgruppen	Hilfsbedürftige Personen mit Asylbewerberstatus		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	0,58 €	0,94 €	4,60 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 315		Soziale Einrichtungen					
Produkt : 05 315 03		Soziale Einrichtungen für Asylbewerber					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.697,26	10.486	6.698	6.698	6.698	6.698
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	6.697,26	10.486	6.698	6.698	6.698	6.698
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	6.697,26	10.486	6.698	6.698	6.698	6.698
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		500				
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten		500				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.747,26	16.944	9.698	9.698	9.698	9.698
	1000C 571123C Wohnbauten	6.697,26	16.166	6.698	6.698	6.698	6.698
	1000C 571172C Festwerte	50,00	778	3.000	3.000	3.000	3.000
15	- Transferaufwendungen	1.500,00	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
	1000C 531800C Zuschüsse an übrige Bereiche	1.500,00	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	362,30	445	445	445	445	445
	1000C 543130C Fernsprechgebühren	242,04	310	310	310	310	310
	1000C 544100C Steuern, Versicherungen, Schadsf	120,26	135	135	135	135	135
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.609,56	20.139	12.393	12.393	12.393	12.393
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-1.912,30	-9.653	-5.695	-5.695	-5.695	-5.695
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-1.912,30	-9.653	-5.695	-5.695	-5.695	-5.695
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-1.912,30	-9.653	-5.695	-5.695	-5.695	-5.695
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.770,49					
	1000C 481160C Ben.-Geb. vom DBX	22.770,49					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	90.431,00					
	1000C 581190C Gebäudemanagement	90.431,00					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-69.572,81	-9.653	-5.695	-5.695	-5.695	-5.695

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 315		Soziale Einrichtungen						
Produkt : 05 315 03		Soziale Einrichtungen für Asylbewerber						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtig.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80,00						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	80,00						
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		500					
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	1.500,00	2.250	2.250		2.250	2.250	2.250
15	- Sonstige Auszahlungen	362,30	445	445		445	445	445
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.862,30	3.195	2.695		2.695	2.695	2.695
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-1.782,30	-3.195	-2.695		-2.695	-2.695	-2.695
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50,00	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	50,00	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-50,00	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.315.04 Soziale Beratungsstelle			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 1 Service		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt	
Auftragsgrundlage	Rats- und Ausschussbeschlüsse		
Beschreibung	Der Caritasverband Moers-Xanten e.V. unterhält in Xanten ein Beratungsbüro für Menschen in sozialen Schwierigkeiten. Die Arbeit des Beratungsbüros wird mit einem Zuschuss durch die Stadt Xanten gefördert.		
Allgemeine Ziele	Förderung und Ausbau der sozialen Beratung im Xantener Beratungsbüro		
Zielgruppen	Hilfe suchende Bürgerinnen und Bürger, Caritasverband Moers-Xanten e.V.		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	0,23 €	0,63 €	0,00 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 11.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 315		Soziale Einrichtungen					
Produkt : 05 315 04		Soziale Beratungsstelle					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		13.500	5.000			
	1000C 531800C Personalkostenzuschuß SKM		13.500	5.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen		13.500	5.000			
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)		-13.500	-5.000			
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)		-13.500	-5.000			
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)		-13.500	-5.000			
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)		-13.500	-5.000			

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 11.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 315		Soziale Einrichtungen						
Produkt : 05 315 04		Soziale Beratungsstelle						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen		13.500	5.000				
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		13.500	5.000				
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)		-13.500	-5.000				
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.351.01 Rentenangelegenheiten			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Bundesrecht		
Beschreibung	Beratung bei Rentenangelegenheiten		
Allgemeine Ziele	Ansprüche der Antragssteller ermitteln und beratende, ergänzende Dienstleistungen und Hilfestellung bei der Antragsstellung leisten		
Zielgruppen	Bürger/innen der Stadt Xanten		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	PLAN 2009
Aufwand je Einwohner	2,21 €	2,28 €	k.A.
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	k.A.
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,93	1,00	k.A.

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 351		Sonstige soziale Leistungen					
Produkt : 05 351 01		Rentenangelegenheiten					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen		43.251	41.852			
	10000 501200C Vergütungen tarifl. Beschäf.		34.110	32.590			
	10000 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B		2.490	2.628			
	10000 503200C Sozialversicherung tarifl. B.		6.651	6.634			
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		200	200			
	10000 541220C Aus- Fortbildung		200	200			
17	= Ordentliche Aufwendungen		43.451	42.052			
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)		-43.451	-42.052			
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)		-43.451	-42.052			
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)		-43.451	-42.052			
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		5.914	5.610			
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten		1.995	1.889			
	10000 581120C Innere Verrechnung IT		3.919	3.721			
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)		-49.365	-47.662			

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 351		Sonstige soziale Leistungen						
Produkt : 05 351 01		Rentenangelegenheiten						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen		43.251	41.852				
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen		200	200				
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		43.451	42.052				
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)		-43.451	-42.052				
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.366.01 Einrichtungen der Jugendarbeit			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse		
Beschreibung	Die Stadt Xanten stellt der Sozialstiftung zur Beschäftigung einer Fachkraft für die Jugendarbeit in der Jugend Kultur Werkstatt einen Zuschuss in Höhe von 40 Prozent zur Verfügung. Weiterhin: Unterhaltung der Kinderspielplätze im Stadtgebiet und Bezuschussung von Jugendprojekten.		
Allgemeine Ziele	Betreuung junger Menschen im Stadtgebiet		
Zielgruppen	Jugendliche unter 18 Jahre		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	PLAN 2009
Aufwand je Einwohner	1,51 €	1,61 €	5,87 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,03	0,03	0,03
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 366		Einrichtungen der Jugendarbeit					
Produkt : 05 366 01		Einrichtungen der Jugendarbeit					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge		1.779	1.779	1.779	1.779	1.779
	1000C 429500C Verwaltungskosten Sozialstift.		1.779	1.779	1.779	1.779	1.779
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		20				
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		20				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		1.799	1.779	1.779	1.779	1.779
11	- Personalaufwendungen	1.718,82	1.726	1.715	1.732	1.750	1.767
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	1.466,31	1.387	1.508	1.523	1.539	1.554
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf.	202,38	275	170	172	173	175
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	50,13	64	37	37	38	38
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	21.475,91	23.900	24.200	24.400	24.600	24.900
	1000C 531800C Zuschuss Jugendkulturwerksta	21.475,91	23.900	24.200	24.400	24.600	24.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	472,46	8.800	6.450	6.450	6.450	6.450
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		100	100	100	100	100
	1000C 541230C Dienstreisen	10,41					
	1000C 542100C Aufwandsersatz Jugendbeauftr.		1.200				
	1000C 542200C Pachten	150,00	150	150	150	150	150
	1000C 543110C Allg. Geschäftsaufwendungen	133,05	150				
	1000C 544300C Deutsches Jugendherbergswe	179,00	200	200	200	200	200
	1000C 549940C Freie Jugendprojekte		4.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	1000C 549950C Internationale Jugendprojekte		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	23.667,19	34.426	32.365	32.582	32.800	33.117
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-23.667,19	-32.627	-30.586	-30.803	-31.021	-31.338
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-23.667,19	-32.627	-30.586	-30.803	-31.021	-31.338
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-23.667,19	-32.627	-30.586	-30.803	-31.021	-31.338
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	102.662,23	236	229	233	236	239
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	57,32	80	77	81	84	86
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	38,30	156	152	152	152	153

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 366		Einrichtungen der Jugendarbeit					
Produkt : 05 366 01		Einrichtungen der Jugendarbeit					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 581140C Innere Verrechnung Tiefbau	102.566,61					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-126.329,42	-32.863	-30.815	-31.036	-31.257	-31.577

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen						
Produktgruppe : 05 366		Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt : 05 366 01		Einrichtungen der Jugendarbeit						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen		1.779	1.779		1.779	1.779	1.779
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		1.779	1.779		1.779	1.779	1.779
10	- Personalauszahlungen	1.447,58	1.387	1.508		1.523	1.539	1.554
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	22.045,39	23.900	24.200		24.400	24.600	24.900
15	- Sonstige Auszahlungen	472,46	8.800	6.450		6.450	6.450	6.450
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	23.965,43	34.087	32.158		32.373	32.589	32.904
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-23.965,43	-32.308	-30.379		-30.594	-30.810	-31.125
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 05.366.02 Tageseinrichtungen für Kinder			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Kinderbildungsgesetz (KiBiz)		
Beschreibung	<p>Förderung, Betreuung und Erziehung von Kindern in Kindertageseinrichtungen. In den Xantener Kindertageseinrichtungen sind verschiedene Gruppen vorhanden, unter anderem auch für Kinder unter 3 Jahren, sowie für behinderte Kinder. Für jedes Kind soll eine bestmögliche Betreuung sichergestellt werden.</p> <p>Die Stadt Xanten unterhält zwar keine eigenen Kindergärten, leistet aber auf Basis von Verträgen finanzielle Zuschüsse an kirchliche und freie Träger. Dabei handelt es sich in der Regel um die Trägeranteile der Einrichtung nach Abzug der Zuschüsse.</p> <p>Folgende Kindergärten werden in der Stadt Xanten betrieben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • AWO-Kindergarten Xanten • AWO-Kindergarten Lüttingen • DRK-Kindergarten Xanten-Wardt • Elterninitiative Pustekuchen • Elterninitiative Waldzwerge • Evangelische Kirchengemeinde • Integrativer Kindergarten der Lebenshilfe • Verschiedene Kindergärten der Kath. Seelsorgeeinheit 		
Allgemeine Ziele	Bestmögliche Betreuung unter Berücksichtigung der individuellen Gegebenheiten eines jeden Kindes. Neben einem kindgerechtem Aufwachsen sollen die Kinder auf die Schule vorbereitet werden.		
Zielgruppen	Alle Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren.		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Einwohner	12,86	5,90 €	6,41 €
Aufwand je Einwohner	13,57	12,19 €	10,97 €
Quote der versorgten Kinder von 0 bis 3 Jahren	18,50 %	18,50 %	18,50 %
Quote der versorgten Kinder von 3 bis 6 Jahren	94,40 %	94,40 %	94,40 %

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05		Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 366		Einrichtungen der Jugendarbeit					
Produkt : 05 366 02		Tageseinrichtungen für Kinder					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.381,77	135.382	15.382	15.382	15.382	15.382
	1000C 414100C Zuw./Zuschüsse f. lfd. Zwecke		120.000				
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	15.381,77	15.382	15.382	15.382	15.382	15.382
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.460,87					
	1000C 448700C Kostenerst./-umlagen priv. U.	4.460,87					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	19.842,64	135.382	15.382	15.382	15.382	15.382
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	20.509,02	20.510	26.759	26.759	26.759	26.759
	1000C 571121C Kinder- u. Jugendeinrichtungen	20.509,02	20.510	26.759	26.759	26.759	26.759
15	- Transferaufwendungen	179.310,47	242.000	265.500	193.000	193.000	193.000
	1000C 531800C Aufwendungen für Zuschüsse	168.493,49	190.000	193.000	193.000	193.000	193.000
	1000C 531810C Zuweisung U-3-Betreuung	10.816,98	52.000	72.500			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	199.819,49	262.510	292.259	219.759	219.759	219.759
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-179.976,85	-127.128	-276.877	-204.377	-204.377	-204.377
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-179.976,85	-127.128	-276.877	-204.377	-204.377	-204.377
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-179.976,85	-127.128	-276.877	-204.377	-204.377	-204.377
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	78.282,36					
	1000C 481160C Innere Verrechnung Mieten	78.282,36					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.344,26					
	1000C 581190C Gebäudemanagement	36.344,26					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-138.038,75	-127.128	-276.877	-204.377	-204.377	-204.377

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 05			Soziale Leistungen					
Produktgruppe : 05 366			Einrichtungen der Jugendarbeit					
Produkt : 05 366 02			Tageseinrichtungen für Kinder					
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		120.000					
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	4.460,87						
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.460,87	120.000					
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	179.306,71	242.000	265.500		193.000	193.000	193.000
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	179.306,71	242.000	265.500		193.000	193.000	193.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-174.845,84	-122.000	-265.500		-193.000	-193.000	-193.000
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		162.000	162.000				
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)		162.000	162.000				
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen		200.000	200.000				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)		200.000	200.000				
14	Saldo: der Investitionstätigkeit		-38.000	-38.000				
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 08.424.01 Eigene Sportstätten			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse		
Beschreibung	Neben dem Schulsport nimmt der Breitensport in Xanten einen großen Stellenwert ein. Den Vereinen werden dazu die städtischen Turnhallen zur Verfügung gestellt. In diesem Produkt befindet sich lediglich die Turnhalle Bahnhofstraße, da alle weiteren Turnhallen dem jeweiligen Schulprodukt zugeordnet sind. Weiterhin ist hier die Unterhaltung der Außensportanlagen der Stadt Xanten abgebildet.		
Allgemeine Ziele	Ausreichende Bereitstellung von Turnhallen an Schulen und Vereine im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten unter Berücksichtigung der sportspezifischen Bedürfnisse.		
künftige Entwicklung	Flächendeckendes Sportangebot in allen Stadtteilen mit einem hohen Qualitätsstandard		
Zielgruppen	Alle am Schul- und Vereinsbetrieb Beteiligte: Schüler/innen, Lehrpersonal, Vereinsmitglieder, Übungsleiter/innen		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Einwohner	0,00 €	0,00 €	6,70 €
Aufwand je Einwohner	51,97 €	9,17 €	16,72 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,02	0,02	0,02
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,40	0,40	0,35

Haushaltsplan

Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 08		Sportförderung					
Produktgruppe : 08 424		Sportstätten und Bäder					
Produkt : 08 424 01		Eigene Sportstätten					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.267,95	122.268	231.547	72.268	72.268	72.268
	1000C 4141100C Zuw./Zuschüsse f. lfd. Zwecke		50.000				
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	72.267,95	72.268	231.547	72.268	72.268	72.268
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.419,75	20.952	20.952	20.952	20.952	20.952
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	166,50	100	100	100	100	100
	1000C 432110C Ben.-Geb. Turnhallen	22.253,25	20.852	20.852	20.852	20.852	20.852
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		20	1.025.380			
	1000C 454100C ET aus Veräuß.v.Grundst.u.Geb.			663.380			
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		20	362.000			
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	94.687,70	143.240	1.277.879	93.220	93.220	93.220
11	- Personalaufwendungen	21.794,79	22.445	23.301	23.535	23.771	24.007
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	977,04	924	1.006	1.016	1.026	1.036
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	16.556,94	16.793	17.393	17.567	17.743	17.920
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	1.105,10	1.226	1.304	1.318	1.331	1.344
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	2.987,37	3.275	3.460	3.495	3.530	3.565
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	134,92	184	113	114	115	116
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	33,42	43	25	25	26	26
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99.261,69	92.650	453.650	91.650	91.650	91.650
	1000C 521100C Unterh. Grundstücke/baul. Anl			362.000			
	1000C 521110C Unterhaltung der Sportanlagen	96.722,40	91.000	90.000	90.000	90.000	90.000
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VN	2.539,29	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	84.449,51	77.741	79.300	79.300	79.300	79.300
	1000C 571124C Betriebsgebäude	76.949,51	76.515	76.950	76.950	76.950	76.950
	1000C 571172C Festwerte	7.500,00	1.226	2.350	2.350	2.350	2.350
15	- Transferaufwendungen	500,00	500	200	200	200	200
	1000C 531810C Zuschuss Stadtsportverband	500,00	500	200	200	200	200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.064,65	1.120	559.544	1.120	1.120	1.120
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	26,00	50	50	50	50	50
	1000C 541230C Dienstreisen	12,85					
	1000C 542200C Pachten	619,11	630	630	630	630	630
	1000C 543130C Allg. Geschäftsaufwendungen	332,39	340	340	340	340	340
	1000C 544100C Steuern,Versicherungen,Schadsf	74,30	100	100	100	100	100
	1000C 547300C Aufw.a.Verkauf v. Grundst.			558.424			
17	= Ordentliche Aufwendungen	207.070,64	194.456	1.115.995	195.805	196.041	196.277
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-112.382,94	-51.216	161.884	-102.585	-102.821	-103.057
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	15.000,00					
	1000C 559900C Zuw. für fremde Investitionen	15.000,00					
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)	-15.000,00					

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 08		Sportförderung					
Produktgruppe : 08 424		Sporstätten und Bäder					
Produkt : 08 424 01		Eigene Sportstätten					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-127.382,94	-51.216	161.884	-102.585	-102.821	-103.057
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-127.382,94	-51.216	161.884	-102.585	-102.821	-103.057
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	136.030,15	100.972	100.972	100.972	100.972	100.972
	10000 481160C Innere Verrechnung Mieten	23.080,15					
	10000 484000C I.V. -Benutzung Turnhallen-	112.950,00	100.972	100.972	100.972	100.972	100.972
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	153.007,83	3.069	3.124	3.201	3.241	3.279
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	726,77	1.035	1.052	1.101	1.137	1.171
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	1.766,73	2.034	2.072	2.100	2.104	2.108
	10000 581190C Gebäudemanagement	150.514,33					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-144.360,62	46.687	259.732	-4.814	-5.090	-5.364

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 08		Sportförderung						
Produktgruppe : 08 424		Sportstätten und Bäder						
Produkt : 08 424 01		Eigene Sportstätten						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		50.000					
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.437,75	20.952	20.952		20.952	20.952	20.952
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54,00						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	22.491,75	70.952	20.952		20.952	20.952	20.952
10	- Personalauszahlungen	20.299,86	22.218	23.163		23.396	23.630	23.865
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	91.261,69	92.650	453.650		91.650	91.650	91.650
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	15.000,00						
14	- Transferauszahlungen	500,00	500	200		200	200	200
15	- Sonstige Auszahlungen	1.059,78	1.120	1.120		1.120	1.120	1.120
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	128.121,33	116.488	478.133		116.366	116.600	116.835
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-105.629,58	-45.536	-457.181		-95.414	-95.648	-95.883
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen			663.380				
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)			663.380				
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen		400.000					
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	233,18	2.350	6.500		2.350	2.350	2.350
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen	33.000,00	58.030	55.000				
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	33.233,18	460.380	61.500		2.350	2.350	2.350
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-33.233,18	-460.380	601.880		-2.350	-2.350	-2.350
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 08.424.02 Hallenbad			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Soziales und Bildung		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree	
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse		
Beschreibung	Das Hallenbad wird neben dem Schulschwimmen auf Basis eines Pacht- und Unterhaltungsvertrages von den Schwimmfreunden Xanten e.V. genutzt.		
Allgemeine Ziele	Bereitstellung eines Bades für Schulen und eines Vereins im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten unter Berücksichtigung der spezifischen Bedürfnisse.		
Zielgruppen	Alle am Schul- und Vereinsbetrieb Beteiligte: Schüler/innen, Lehrpersonal, Vereinsmitglieder, Schwimmmeister		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Zuschussbedarf je Einwohner	0,00 €	0,00 €	6,14 €
Aufwand je Einwohner	5,14 €	5,39 €	16,64 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 08		Sportförderung					
Produktgruppe : 08 424		Sportstätten und Bäder					
Produkt : 08 424 02		Hallenbad					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.554,74	76.555	76.555	76.555	76.555	76.555
	1000C 414800C Zuschüsse von Schwimmfreunde	31.500,00	31.500	31.500	31.500	31.500	31.500
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	45.054,74	45.055	45.055	45.055	45.055	45.055
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.966,20	31.500	33.120	33.120	33.120	33.120
	1000C 432100C Benutzungsgebühren FKZ 115	32.966,20	31.500	33.120	33.120	33.120	33.120
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	720,00	360	360	360	360	360
	1000C 448810C Post-/Fernsprechgebühren	720,00	360	360	360	360	360
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	25.360,06	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	1000C 459200C Erstattung Vorsteuern	25.360,06	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	135.601,00	128.415	130.035	130.035	130.035	130.035
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.074,96	6.200	6.300	6.300	6.300	6.300
	1000C 525500C Unterhaltung sonst. beweg. VM	793,97	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	1000C 528100C sonstige Sachleistungen	188,44	200	200	200	200	200
	1000C 528110C Reinigung Sachkosten	4.092,55	4.000	4.100	4.100	4.100	4.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	62.408,63	68.569	62.409	62.409	62.409	62.409
	1000C 571124C Betriebsgebäude	62.408,63	63.485	62.409	62.409	62.409	62.409
	1000C 571172C Festwerte		5.084				
15	- Transferaufwendungen	35.500,00	35.500	36.200	36.600	37.000	37.300
	1000C 531800C Aufwendungen für Zuschüsse	35.500,00	35.500	36.200	36.600	37.000	37.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.554,98	5.860	5.700	5.700	5.700	5.700
	1000C 543130C Post- u. Fernsprechgeb.	726,64	1.000	800	800	800	800
	1000C 544100C Versicherungsbeiträge	828,34	860	900	900	900	900
	1000C 544120C Umsatzsteuer Hallenbad		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	104.538,57	116.129	110.609	111.009	111.409	111.709
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	31.062,43	12.286	19.426	19.026	18.626	18.326
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	31.062,43	12.286	19.426	19.026	18.626	18.326
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	31.062,43	12.286	19.426	19.026	18.626	18.326
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	95.254,50	99.360	98.090	98.090	98.090	98.090
	1000C 485000C I.V. -Schulschwimmen-	95.254,50	99.360	98.090	98.090	98.090	98.090
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	253.925,17					
	1000C 581190C Gebäudemanagement	250.242,20					

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 08		Sportförderung					
Produktgruppe : 08 424		Sportstätten und Bäder					
Produkt : 08 424 02		Hallenbad					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 581191C I.V. Brandschutz DBX	3.682,97					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-127.608,24	111.646	117.516	117.116	116.716	116.416

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 08		Sportförderung						
Produktgruppe : 08 424		Sportstätten und Bäder						
Produkt : 08 424 02		Hallenbad						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.500,00	31.500	31.500		31.500	31.500	31.500
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.966,20	31.500	33.120		33.120	33.120	33.120
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	360,00	360	360		360	360	360
7	+ Sonstige Einzahlungen	26.931,20	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	91.757,40	83.360	84.980		84.980	84.980	84.980
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.569,40	6.200	6.300		6.300	6.300	6.300
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	35.500,00	35.500	36.200		36.600	37.000	37.300
15	- Sonstige Auszahlungen	1.550,45	5.860	5.700		5.700	5.700	5.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	41.619,85	47.560	48.200		48.600	49.000	49.300
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	50.137,55	35.800	36.780		36.380	35.980	35.680
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen			100.000				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.424,66	5.000	13.000		3.000	3.000	3.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	7.424,66	5.000	113.000		3.000	3.000	3.000
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-7.424,66	-5.000	-113.000		-3.000	-3.000	-3.000
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt **09.511.01** Orts- und Regionalplanung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit

Fachbereich 6 Planen und Bauen

Verantwortliche Person(en)

Niklas Franke

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Anfragen, Beschlüsse und Aufträge der politischen Gremien und der Verwaltungsführung

Beschreibung

Stadtentwicklungsplanung:

Die Stadtentwicklungsplanung ist die Basis für räumliche, funktionale und strukturelle Planungen im Rahmen der Stadtplanung. Sie umfasst die Bestandserhebung, Analyse und Prognose auf der Grundlage von statistischem Datenmaterial (z.B. Bevölkerungsentwicklung, Flächenerhebungen, sozioökonomische Daten) sowie von relevanten Fachplanungen. Außerdem umfasst die Stadtentwicklungsplanung auch die Formulierung der Position der Stadt Xanten zu Landes und Regionalplanung (z.B. Gebietsentwicklungsplan).

Flächennutzungsplanung:

Für das gesamte Stadtgebiet ist ein Flächennutzungsplan (vorbereitender Bauleitplan) aufzustellen, der die beabsichtigten städtebaulichen Entwicklungen in den Grundzügen darstellt. Der „behördenverbindliche“ Plan besteht aus einer Karte und dem Erläuterungsbereich bzw. der Begründung und ist der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Auf Grund aktueller Anforderungen finden für Teilbereiche des überplanten Stadtgebiets Änderungen des FNP laufend statt – in der Regel in Verbindung mit der Aufstellung von Bebauungsplänen. Die Aufstellung des Flächennutzungsplans ist eine Pflichtaufgabe.

Bebauungsplanung:

Zur konkreten Regelung der Bodennutzung sind für Teilbereiche des Stadtgebiets Bebauungspläne (verbindlicher Bauleitplan) aufzustellen, zu ändern bzw. ergänzen oder aufzuheben. Der Bebauungsplan enthält rechtsverbindliche Festsetzungen und ist eine Satzung (Ortsrecht). Die Erstellung von Bebauungsplänen ist ebenfalls eine Pflichtaufgabe.

Städtebauliche Rahmenplanung, informelle Planung:

Entwicklung von Konzepten zu raumrelevanten Themen insbesondere für Teilbereiche des Stadtgebiets, aber unter Umständen für einzelne Fragestellungen auch für das gesamte Stadtgebiet (Stadtentwicklungskonzepte)

Gutachten und Stellungnahmen, Beratung und städtebaulicher Entwurf:

Beauftragung und Betreuung von Gutachten für einzelne raumrelevante Themen. Erarbeitung von Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben anderer Behörden und Nachbarkommunen zur Wahrung der Planungshoheit und Rechtsposition der Stadt Xanten. Beratung von Dritten/Investoren zu städtebaulichen und planungsrechtlichen Fragen im Rahmen von Ansiedlungsvorhaben. Erstellen von städtischen Konzepten und Vorschlägen zur Nutzung von Flächen.

Allgemeine Ziele

Ziel der Orts- und Regionalplanung ist die Bereitstellung von Bauland zu Wohn- und Gewerbebezwecken, sowie die Umsetzung von Stadtentwicklungs- und stadtgestalterischen Zielen. Hinzu kommt die Gewährleistung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung.

- Formulierung von städtebaulichen Empfehlungen, Entwicklung von Entwürfen und Rahmenplänen, Beschreibung der mittel- und langfristigen Ziele
- Darstellung einer dem Wohl der Allgemeinheit dienenden Regelung zur Boden- und Flächennutzung
- Erlass verbindlicher Regelungen zur Bodennutzung und zur Gestaltung und Nutzung baulicher Anlagen und sonstiger Vorhaben
- Sicherung der strategischen und operativen Handlungsmöglichkeiten der Stadt und Vermeidung von Einschränkungen für das eigene Handeln durch Planungen und Vorhaben Dritter

Künftige Entwicklung

Es gilt Anspruchskonflikte in den Planungsprozessen nach Möglichkeit mit Interessenabwägungen zu lösen. Die Sensibilität der Bürgerinnen und Bürger wird sich auch in den nächsten Jahren immer weiter steigern und der Umfang der damit einhergehenden Diskussionsprozesse immer größer werden. Hierdurch wachsen auch die Moderationserfordernisse.

Zielgruppen

Bürger, Bauherren, Unternehmen, politische Gremien, Verwaltungsführung, Mittelbehörden, Träger öffentlicher Belange und sonstige Behörden sowie weitere Verbände

Produkt 09.511.01 Orts- und Regionalplanung			
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	11,38 €	10,41 €	9,67 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,60	0,60	0,60
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	3,00	3,00	3,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 09		Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen					
Produktgruppe : 09 511		Räumliche Planung- und Entwicklungsmaßnahmen					
Produkt : 09 511 01		Orts- und Regionalplanung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.806,76	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	11.806,76	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.781,34					
	1000C 446100C Erstattung Plankosten Append	44.781,34					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.408,76					
	1000C 448800C Erstattung v. Personalausgabe	7.408,76					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	71.124,21	100	16.120	780	780	780
	1000C 454110C Verkauf Öko-Ausgleich	70.655,40					
	1000C 456300C Inanspruchnahme v. Gewährvertr.			15.340			
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	468,81	100	780	780	780	780
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	135.121,07	30.100	46.120	30.780	30.780	30.780
11	- Personalaufwendungen	147.866,36	165.764	189.163	188.985	190.874	192.783
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	26.773,74	26.774	27.871	28.150	28.431	28.716
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	90.163,83	107.123	122.188	123.410	124.644	125.890
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	6.854,61	7.819	9.164	9.256	9.348	9.442
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	19.181,78	20.888	24.828	23.006	23.236	23.468
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	3.858,00	2.128	4.076	4.117	4.158	4.200
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	1.034,40	1.032	1.036	1.046	1.057	1.067
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.511,69	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	1000C 529130C Aufw. f. Planungskosten	30.511,69	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.985,32	650	500	500	500	500
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	1.241,29	500	500	500	500	500
	1000C 541230C Dienstreisen	1.469,11					
	1000C 542900C Inanspruchn. Rechten/Dienster	1.500,00					
	1000C 543110C Allg. Geschäftsaufwendungen		150				
	1000C 547110C Wertveränderung Öko-Ausgleich	8.774,92					
17	= Ordentliche Aufwendungen	191.363,37	201.414	219.663	219.485	221.374	223.283
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-56.242,30	-171.314	-173.543	-188.705	-190.594	-192.503
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-56.242,30	-171.314	-173.543	-188.705	-190.594	-192.503
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-56.242,30	-171.314	-173.543	-188.705	-190.594	-192.503

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 09		Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen					
Produktgruppe : 09 511		Räumliche Planung- und Entwicklungsmaßnahmen					
Produkt : 09 511 01		Orts- und Regionalplanung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.917,10	22.666	25.356	25.959	26.285	26.593
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	4.930,74	7.646	8.538	8.839	9.126	9.401
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	11.986,36	15.020	16.818	17.120	17.159	17.192
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-73.159,40	-193.980	-198.899	-214.664	-216.879	-219.096

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 09			Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen					
Produktgruppe : 09 511			Räumliche Planung- und Entwicklungsmaßnahmen					
Produkt : 09 511 01			Orts- und Regionalplanung					
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.906,76	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.781,34						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	7.408,76						
7	+ Sonstige Einzahlungen	70.655,40						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	134.752,26	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000
10	- Personalauszahlungen	144.811,80	162.604	184.051		183.822	185.659	187.516
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.590,97	35.000	30.000		30.000	30.000	30.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	4.142,40	650	500		500	500	500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	179.545,17	198.254	214.551		214.322	216.159	218.016
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-44.792,91	-168.254	-184.551		-184.322	-186.159	-188.016
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	150.000,00						
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen		50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	150.000,00	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen	349.909,85						
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	349.909,85	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-199.909,85						
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 09.511.02 Entwicklungsmaßnahmen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 8 Wirtschaftsförderung		Verantwortliche Person(en) Helmut Derksen	
Auftragsgrundlage			
Beschreibung		Endabwicklung der Entwicklungsfläche „Ehemalige Natokaserne“	
Allgemeine Ziele			
Zielgruppen			
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	26,80 €	0,00 €	0,00 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 09		Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen					
Produktgruppe : 09 511		Räumliche Planung- und Entwicklungsmaßnahmen					
Produkt : 09 511 02		Entwicklungsmaßnahmen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge			577.205			
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung			577.205			
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge			577.205			
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			570.000			
	1000C 523100C Kostenerstattung Dritter			570.000			
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen			7.205			
	1000C 531600C Zuschüsse Entwicklungsträger			7.205			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen			577.205			
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)						
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)						
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)						
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)						

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 09		Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen						
Produktgruppe : 09 511		Räumliche Planung- und Entwicklungsmaßnahmen						
Produkt : 09 511 02		Entwicklungsmaßnahmen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			570.000				
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	8.000,00	56.205	7.205				
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.000,00	56.205	577.205				
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-8.000,00	-56.205	-577.205				
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 10.520.01 Bauverwaltung

Produktinformation

Verantwortliche Organisationseinheit

Fachbereich 6 Planen und Bauen

Verantwortliche Person(en)

Niklas Franke

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Anfgagen, Beschlüsse und Aufträge der politischen Gremien und der Verwaltungsführung
Wohnungsbauförderung: Wohnraumförderungsgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Miethöhengesetz, Wirtschaftssteuergesetz, 2. Berechnungsverordnung

Beschreibung

- Mitwirkung bei Baugenehmigungsverfahren
- Bearbeitung von Freistellungsverfahren
- Beratung von Bauwilligen und Architekten im Bereich des öffentlichen Baurechts

Wohnungsbauförderung

- Beratung bei der Wohnungsbauförderung
- Mitwirkung bei Baugenehmigungsverfahren
- Beratung von Bauwilligen und Architekten im Bereich des öffentlichen Baurechts

Allgemeine Ziele

Planungs- und bauordnungsrechtliche Umsetzung der städtebaulichen Zielvorgaben der Stadt Xanten als Trägerin der Planungshoheit und der grundgesetzlich geschützten Baufreiheit; bei der Wohnungsbauförderung: Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens durch Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum

Künftige Entwicklung

Es gilt Anspruchskonflikte in den Planungsprozessen nach Möglichkeit mit Interessenabwägungen zu lösen. Die Sensibilität der Bürgerinnen und Bürger wird sich auch in den nächsten Jahren immer weiter steigern und der Umfang der damit einhergehenden Diskussionsprozesse immer größer werden. Hierdurch wachsen auch die Moderationserfordernisse.

Zielgruppen

Bürger, Bauherren, Architekten, Unternehmen, politische Gremien, Verwaltungsführung, Mittelbehörden, Träger öffentlicher Belange und sonstige Behörden sowie weitere Verbände

Schlüsselleistungen Kennzahlen

PLAN 2011

PLAN 2010

IST 2009

Aufwand je Einwohner

2,48 €

2,44 €

3,38 €

Personalbedarf (Soll)

Vollzeitstellen Beamte

0,40

0,40

0,70

Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte

0,50

0,50

0,50

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen					
Produktgruppe : 10 520		Bauverwaltung					
Produkt : 10 520 01		Bauverwaltung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	781,83	100	260	260	260	260
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	781,83	100	260	260	260	260
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	781,83	100	260	260	260	260
11	- Personalaufwendungen	64.401,30	45.364	46.230	46.692	47.160	47.631
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	30.932,56	17.849	18.402	18.586	18.772	18.960
	1000C 501200C Vergütungen tarifl. Beschäft.	17.820,72	17.819	18.038	18.218	18.401	18.585
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	1.217,64	1.300	1.353	1.366	1.380	1.394
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	3.516,08	3.474	3.610	3.646	3.683	3.719
	1000C 505100C Zuf. Pensionsrückst. Beschäft.	7.897,30	3.584	3.572	3.608	3.644	3.680
	1000C 506100C Zuf. Beihilferückst.f. Beschäft.	3.017,00	1.338	1.255	1.268	1.280	1.293
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.005,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	1.005,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	65.406,30	46.364	47.230	47.692	48.160	48.631
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-64.624,47	-46.264	-46.970	-47.432	-47.900	-48.371
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-64.624,47	-46.264	-46.970	-47.432	-47.900	-48.371
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-64.624,47	-46.264	-46.970	-47.432	-47.900	-48.371
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.368,03	6.203	6.197	6.414	6.357	6.571
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	2.147,52	2.092	2.087	2.184	2.207	2.323
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	5.220,51	4.111	4.110	4.230	4.150	4.248
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-71.992,50	-52.467	-53.167	-53.846	-54.257	-54.942

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen						
Produktgruppe : 10 520		Bauverwaltung						
Produkt : 10 520 01		Bauverwaltung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen	55.271,61	40.442	41.403		41.816	42.236	42.658
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	1.005,00	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	56.276,61	41.442	42.403		42.816	43.236	43.658
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-56.276,61	-41.442	-42.403		-42.816	-43.236	-43.658
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 10.521.01 Bauaufsicht**Produktinformation****Verantwortliche Organisationseinheit**

Fachbereich 6 Planen und Bauen

Verantwortliche Person(en)

Niklas Franke

Auftragsgrundlage

Bauordnung NRW, Baunutzungsverordnung, Baugesetzbuch, Anfragen, Beschlüsse und Aufträge der politischen Gremien und der Verwaltungsführung

Beschreibung

Hoheitliche Bearbeitung von Baugenehmigungsverfahren, Bauberatung, Bodenverkehrsangelegenheiten, Bauüberwachung, ordnungsbehördliche Maßnahmen

Allgemeine Ziele

Planungs- und bauordnungsrechtliche Umsetzung der städtebaulichen Zielvorgaben der Stadt Xanten als Trägerin der Planungshoheit und der grundgesetzlich geschützten Baufreiheit, Begleitung und Überwachung der Baugenehmigungsverfahren

Künftige Entwicklung

Planungsabsichten unter Berücksichtigung des vorgegebenen gesetzlichen Rahmens und der städtebaulichen Zielvorgaben bewerten und lösen. Zeitnahe Erledigung der Genehmigungsverfahren, Überwachung der Bauvorhaben. Aufgrund des Konfliktpotenzials und der Sensibilität der Bürgerinnen und Bürger erhöht sich das Moderationserfordernis.

Zielgruppen

Bürger, Bauherren, Architekten, Unternehmen, politische Gremien, Verwaltungsführung, Mittelbehörden, Träger öffentlicher Belange und sonstige Behörden sowie weitere Verbände

Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Baugenehmigungsverfahren	2.930,35 €	2.647,92 €	k.A.
Aufwand je Einwohner	11,57 €	9,22 €	2,59 €

Leistungsumfang

Anzahl der Baugenehmigungsverfahren	85	75	k.A.
-------------------------------------	----	----	------

Personalbedarf (Soll)

Vollzeitstellen Beamte	1,30	1,30	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	2,50	1,91	2,50

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen					
Produktgruppe : 10 521		Bau- und Grundstücksordnung					
Produkt : 10 521 01		Bauaufsicht					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		80.500	130.500	130.500	130.500	130.500
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren		80.000	130.000	130.000	130.000	130.000
	1000C 431110C Verwaltungsgeb. (bar)		500	500	500	500	500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.125,24	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	1000C 448800C Rückford. Ersatzvornahmen		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	1000C 448810C Erstattung Personalkosten	24.125,24					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		600	4.000	4.000	4.000	4.000
	1000C 456100C Bußgelder/Zwangsgelder		500	2.000	2.000	2.000	2.000
	1000C 456110C Zwangsgelder			2.000	2.000	2.000	2.000
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		100				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	24.125,24	101.100	154.500	154.500	154.500	154.500
11	- Personalaufwendungen	49.139,27	156.452	200.680	202.687	204.714	206.761
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	13.045,24	40.640	41.940	42.360	42.783	43.211
	1000C 501200C Vergütungen tarifl. Beschäft.	28.656,19	84.700	117.788	118.965	120.156	121.357
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	1.831,18	6.183	8.834	8.923	9.011	9.102
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	5.050,74	16.516	23.618	23.854	24.093	24.333
	1000C 505100C Zuf. Pensionsrückst. Beschäft.	418,42	5.944	6.918	6.987	7.057	7.128
	1000C 506100C Zuf. Beihilferückst.f. Beschäft.	137,50	2.469	1.582	1.598	1.614	1.630
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	1000C 529100C Ersatzvornahmen		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.030,00	750	1.500	1.500	1.500	1.500
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	1.030,00	750	1.500	1.500	1.500	1.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	50.169,27	177.202	222.180	224.187	226.214	228.261
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-26.044,03	-76.102	-67.680	-69.687	-71.714	-73.761
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-26.044,03	-76.102	-67.680	-69.687	-71.714	-73.761
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-26.044,03	-76.102	-67.680	-69.687	-71.714	-73.761
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.621,92	21.392	26.900	27.842	28.191	28.521
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	1.638,59	7.216	9.058	9.480	9.788	10.083

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen					
Produktgruppe : 10 521		Bau- und Grundstücksordnung					
Produkt : 10 521 01		Bauaufsicht					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	3.983,33	14.176	17.842	18.362	18.403	18.438
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-31.665,95	-97.494	-94.580	-97.529	-99.905	-102.282

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen						
Produktgruppe : 10 521		Bau- und Grundstücksordnung						
Produkt : 10 521 01		Bauaufsicht						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		80.500	130.500		130.500	130.500	130.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager		20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
7	+ Sonstige Einzahlungen		500	4.000		4.000	4.000	4.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		101.000	154.500		154.500	154.500	154.500
10	- Personalauszahlungen	37.844,73	148.039	192.180		194.102	196.043	198.003
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	1.030,00	750	1.500		1.500	1.500	1.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.874,73	168.789	213.680		215.602	217.543	219.503
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-38.874,73	-67.789	-59.180		-61.102	-63.043	-65.003
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 10.522.01 Wohnungsbindung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 Bildung und Soziales Fachbereich 6 Planen und Bauen		Verantwortliche Person(en) Sandra Bree Niklas Franke	
Auftragsgrundlage	Wohnraumförderungsgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Miethöhengesetz, Wirtschaftssteuergesetz, 2. Berechnungsverordnung, Wohngeldgesetz		
Beschreibung	Wohnungsbauförderung <ul style="list-style-type: none"> • Beratung bei der Wohnungsbauförderung • Mitwirkung bei Baugenehmigungsverfahren • Beratung von Bauwilligen und Architekten im Bereich des öffentlichen Baurechts 		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens durch Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum		
Zielgruppen	Bürger/innen, Bauherren in der Stadt Xanten		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	0,73 €	k.A.	2,46 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,10	k.A.	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,14	k.A.	1,10

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen					
Produktgruppe : 10 522		Wohnungsbauförderung/Wohngeld					
Produkt : 10 522 01		Wohnungsbindung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	38.432,90					
	1000C 454100C ET aus Veräuß.v.Grundst.u.Geb.	38.152,50					
	1000C 456100C Bußgelder	280,40					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	38.432,90					
11	- Personalaufwendungen	46.802,57		13.835	13.975	14.112	14.254
	1000C 501100C Bezüge der Beamten			4.589	4.635	4.681	4.728
	1000C 501200C Vergütungen tarifl. Beschäft.	36.926,55		6.175	6.237	6.299	6.362
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl. B	2.635,34		463	468	472	477
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	7.240,68		1.282	1.295	1.308	1.321
	1000C 505100C Zuf. Pensionsrückst. Beschäft.			965	975	984	994
	1000C 506100C Zuf.Beihilferückst.f.Beschäft			361	365	368	372
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	776,45		100	100	100	100
	1000C 541220C Aus- Fortbildung	560,00		100	100	100	100
	1000C 541230C Dienstreisen	216,45					
17	= Ordentliche Aufwendungen	47.579,02		13.935	14.075	14.212	14.354
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-9.146,12		-13.935	-14.075	-14.212	-14.354
19	+ Finanzerträge	4.816,82					
	1000C 465100C Gewinnanteile Grafschaft Moe	4.816,82					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)	4.816,82					
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-4.329,30		-13.935	-14.075	-14.212	-14.354
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-4.329,30		-13.935	-14.075	-14.212	-14.354
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.354,59		1.854	1.920	1.944	1.966
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	1.560,67		624	654	675	695
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	3.793,92		1.230	1.266	1.269	1.271
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-9.683,89		-15.789	-15.995	-16.156	-16.320

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen						
Produktgruppe : 10 522		Wohnungsbauförderung/Wohngeld						
Produkt : 10 522 01		Wohnungsbindung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtig.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	68,50						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4.816,82						
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.885,32						
10	- Personalauszahlungen	46.481,78		12.509		12.635	12.760	12.888
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	817,79		100		100	100	100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	47.299,57		12.609		12.735	12.860	12.988
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-42.414,25		-12.609		-12.735	-12.860	-12.988
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	38.152,50						
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	4.090,34						
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	42.242,84						
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	38.462,44						
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	38.462,44						
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	3.780,40						
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 10.523.01 Denkmalschutz und -pflege			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 6 Planen und Bauen		Verantwortliche Person(en) Niklas Franke	
Auftragsgrundlage	Denkmalschutzgesetz NRW		
Beschreibung	Unterschutzstellungsverfahren für stadthistorisch wertvolle Gebäude und bauliche Anlagen inkl. Technischer Prüfung von Fördermaßnahmen, Führung der Denkmalliste. Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer erhalten entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Förderungen zu denkmalgeschützten Objekten. In Abstimmung mit dem Rheinischen Amt für Bodendenkmalpflege erfolgen seitens der Stadt Xanten Unterstützungsdienstleistungen bei denkmalpflegerischen und denkmalrechtlichen Maßnahmen.		
Allgemeine Ziele	Ziel ist die Erhaltung von Bau- und Bodendenkmälern		
Zielgruppen	Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer in der Stadt Xanten		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	1,07 €	1,08 €	1,51 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,30	0,30	0,30
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen					
Produktgruppe : 10 523		Denkmalschutz und Pflege					
Produkt : 10 523 01		Denkmalschutz und Pflege					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	490,33	491				
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	490,33	491				
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		100				
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		100				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	490,33	591				
11	- Personalaufwendungen	21.866,70	17.725	17.732	17.910	18.089	18.270
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	14.214,00	13.329	13.757	13.895	14.034	14.174
	1000C 505100C Zuf. Pensionsrückst. Beschäft.	5.325,30	3.230	2.893	2.922	2.951	2.981
	1000C 506100C Zuf. Beihilferückst.f. Beschäft.	2.327,40	1.166	1.082	1.093	1.104	1.115
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.064,04					
	1000C 523100C Kostenerstattung Dritter	5.064,04					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.932,40	2.933	2.933	2.933	2.933	2.933
	1000C 571123C Wohnbauten	2.747,43	2.748	2.748	2.748	2.748	2.748
	1000C 571124C Betriebsgebäude	184,97	185	185	185	185	185
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	91,39	100	100	100	100	100
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		100	100	100	100	100
	1000C 541230C Dienstreisen	91,39					
17	= Ordentliche Aufwendungen	29.954,53	20.758	20.765	20.943	21.122	21.303
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-29.464,20	-20.167	-20.765	-20.943	-21.122	-21.303
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-29.464,20	-20.167	-20.765	-20.943	-21.122	-21.303
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-29.464,20	-20.167	-20.765	-20.943	-21.122	-21.303
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.501,73	2.424	2.376	2.460	2.491	2.520
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	729,17	818	800	838	865	891
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	1.772,56	1.606	1.576	1.622	1.626	1.629
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-31.965,93	-22.591	-23.141	-23.403	-23.613	-23.823

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen						
Produktgruppe : 10 523		Denkmalschutz und Pflege						
Produkt : 10 523 01		Denkmalschutz und Pflege						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen	13.213,36	13.329	13.757		13.895	14.034	14.174
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		5.065					
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	91,39	100	100		100	100	100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.304,75	18.494	13.857		13.995	14.134	14.274
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-13.304,75	-18.494	-13.857		-13.995	-14.134	-14.274
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	41.000,00						
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	41.000,00						
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen	189.599,09						
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	189.599,09						
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-148.599,09						
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 10.524.01 Wohnbauten			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften		Verantwortliche Person(en) Jörg Eising	
Auftragsgrundlage	GO NRW, BGB		
Beschreibung	Unterhaltung und Verwaltung der Wohnbauten der Stadt Xanten, die aufgrund privatrechtlicher Mietverträge vermietet wurden		
Allgemeine Ziele	Erhalt von Wohnraum		
Zielgruppen	Mieter		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	0,06 €	0,30 €	6,76 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen					
Produktgruppe : 10 524		Wohnbauten					
Produkt : 10 524 01		Wohnbauten					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.900,52	3.901	92.885	2.008	2.008	2.008
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	3.900,52	3.901	92.885	2.008	2.008	2.008
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.900,52	3.901	92.885	2.008	2.008	2.008
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.544,48	6.545	1.245	1.245	1.245	1.245
	1000C 571123C Wohnbauten	6.544,48	6.545	1.245	1.245	1.245	1.245
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.544,48	6.545	1.245	1.245	1.245	1.245
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-2.643,96	-2.644	91.640	763	763	763
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-2.643,96	-2.644	91.640	763	763	763
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-2.643,96	-2.644	91.640	763	763	763
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.156,71					
	1000C 481160C Innere Verrechnung Mieten	29.156,71					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	138.956,27					
	1000C 581190C Gebäudemanagement	138.956,27					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-112.443,52	-2.644	91.640	763	763	763

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 10		Bauen und Wohnen						
Produktgruppe : 10 524		Wohnbauten						
Produkt : 10 524 01		Wohnbauten						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)							
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen		200.000					
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)		200.000					
14	Saldo: der Investitionstätigkeit		-200.000					
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 11.537.01 Abfallbeseitigung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 6 Planen und Bauen		Verantwortliche Person(en) Niklas Franke	
Auftragsgrundlage	Abfallgesetze, Satzungen, Ratsbeschlüsse		
Beschreibung	Das Sammeln, der Transport und die Entsorgung des Abfalls wird durch ein beauftragtes Entsorgungsunternehmen durchgeführt. Die entstehenden Kosten werden durch Gebühreneinnahmen gedeckt.		
Allgemeine Ziele	Termingerechte, wirtschaftliche, flexible, zuverlässige Organisation und Abwicklung der Abfallwirtschaft		
Zielgruppen	Einwohner/innen von Xanten		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	100,82 €	96,16 €	102,46 €
Literpreisgebühr Restmüll	2,88 €	2,98 €	2,64 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,30	0,40	0,40
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,78	0,78	0,78

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 11		Ver- und Entsorgung					
Produktgruppe : 11 537		Abfallwirtschaft					
Produkt : 11 537 01		Abfallbeseitigung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.933.074,64	2.055.438	2.171.551	1.955.500	1.955.500	1.955.500
	1000C 431100C Verwaltungsgebühren	934,75					
	1000C 432100C Abfallentsorgungsgeb. FKZ 0100	1.863.016,69	1.994.938	1.885.000	1.885.000	1.885.000	1.885.000
	1000C 432110C Sonstige Abfallangelegenheiten	56.858,20	50.000	60.000	60.000	60.000	60.000
	1000C 432120C Gebühren Umrüstung Müllgefäße	1.220,00	500	500	500	500	500
	1000C 432130C Sperrmüllgebühren	11.045,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	1000C 438100C ET Aufl. SoPo Gebührenaussgl			216.051			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.770,71	80.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	1000C 448200C Altpapierentsorgung v. Kreis	85.407,74	50.000	120.000	120.000	120.000	120.000
	1000C 448800C Erträge für Wertstoffberatung	30.362,97	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	218.662,95	4.100	3.000	3.000	3.000	3.000
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	495,88	100				
	1000C 459100C Sonstige ordentliche Erträge	1.456,07	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	1000C 459110C Erstattung vom Kreis	216.711,00					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.267.508,30	2.139.538	2.324.551	2.108.500	2.108.500	2.108.500
11	- Personalaufwendungen	57.943,08	53.691	48.495	48.981	49.471	49.965
	1000C 501100C Bezüge der Beamten	17.716,01	17.772	13.757	13.895	14.034	14.174
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	23.585,67	23.707	24.070	24.311	24.554	24.799
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	1.696,08	1.730	1.805	1.823	1.842	1.860
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	4.741,72	4.622	4.888	4.937	4.986	5.036
	1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf	7.100,40	4.306	2.893	2.922	2.951	2.981
	1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	3.103,20	1.554	1.082	1.093	1.104	1.115
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.632,44	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	1000C 528160C Beschaffung von Papiersäcken	30.632,44	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.962.717,77	1.979.339	2.086.228	2.086.228	2.086.228	2.086.228
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		250	250	250	250	250
	1000C 541230C Dienstreisen	141,75					
	1000C 542200C Mieten für Abfallgefäße	39.646,69	52.000	54.000	54.000	54.000	54.000
	1000C 542940C Abfall- u. Entsorgung	1.867.656,39	1.927.089	2.031.978	2.031.978	2.031.978	2.031.978
	1000C 549900C Aufw. SoPo Gebührenaussgleic	55.272,94					
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.051.293,29	2.063.030	2.164.723	2.165.209	2.165.699	2.166.193
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	216.215,01	76.508	159.828	-56.709	-57.199	-57.693
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	216.215,01	76.508	159.828	-56.709	-57.199	-57.693
23	+ Außerordentliche Erträge						

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 11		Ver- und Entsorgung					
Produktgruppe : 11 537		Abfallwirtschaft					
Produkt : 11 537 01		Abfallbeseitigung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	216.215,01	76.508	159.828	-56.709	-57.199	-57.693
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	155.297,03	7.341	6.501	6.728	6.812	6.893
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	1.932,17	2.476	2.189	2.291	2.365	2.437
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	4.696,99	4.865	4.312	4.437	4.447	4.456
	10000 581140C Innere Verrechnung Tiefbau	148.667,87					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	60.917,98	69.167	153.327	-63.437	-64.011	-64.586

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 11		Ver- und Entsorgung						
Produktgruppe : 11 537		Abfallwirtschaft						
Produkt : 11 537 01		Abfallbeseitigung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.958.846,14	2.055.438	1.955.500		1.955.500	1.955.500	1.955.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	110.881,17	80.000	150.000		150.000	150.000	150.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	218.727,14	4.000	3.000		3.000	3.000	3.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.288.454,45	2.139.438	2.108.500		2.108.500	2.108.500	2.108.500
10	- Personalauszahlungen	47.637,46	47.831	44.520		44.966	45.416	45.869
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.632,44	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	1.912.323,99	1.979.339	2.086.228		2.086.228	2.086.228	2.086.228
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.990.593,89	2.057.170	2.160.748		2.161.194	2.161.644	2.162.097
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	297.860,56	82.268	-52.248		-52.694	-53.144	-53.597
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 11.538.01 Abwasserbeseitigung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage Beschreibung Allgemeine Ziele Zielgruppen			
entfällt			
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 11		Ver- und Entsorgung						
Produktgruppe : 11 538		Abwasserbeseitigung						
Produkt : 11 538 01		Abwasserbeseitigung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	724,54						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	724,54						
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	30.671,39						
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	30.671,39						
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-29.946,85						
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 11.573.01 Markt			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en) Petra Lau	
Auftragsgrundlage	Gewerbeordnung, Marktstandssatzung der Stadt Xanten		
Beschreibung	<p>Durchführung der Wochenmärkte in Xanten und Marienbaum: Die Durchführung von Märkten richtet sich nach den Bestimmungen der Gewerbeordnung und bedarf grundsätzlich der Erlaubnis in Form einer behördlichen Festsetzung. Die Stadt Xanten ist bei der Durchführung der Wochenmärkte selbst Veranstalterin und wird somit gewerblich tätig (Betrieb gewerblicher Art). Ansonsten werden durch Dritte beantragte Spezialmärkte auf das Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen geprüft und regelmäßig auch genehmigt (Rechtsanspruch des Antragstellers auf Durchführung). Die Überwachung der Märkte gehört u.a. vor dem Hintergrund des Verbraucherschutzes ebenfalls zum Aufgabenspektrum.</p> <p>Durchführung des Jahrmarktes (Kirmes in Xanten): Organisation der Kirmes, Erhebung von Standgeldern</p>		
Allgemeine Ziele	Festsetzung und Überwachung von Märkten zum Wohle der Einwohnerschaft		
Zielgruppen	Antragsteller, Gewerbetreibende, Marktbesucher, Marktkunden, Einwohner/innen		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	4,01 €	3,78 €	2,12 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,30	0,30	0,30

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 11		Ver- und Entsorgung					
Produktgruppe : 11 573		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmungen					
Produkt : 11 573 01		Markt					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		18.000				
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen		18.000				
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge		5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	1000C 429100C Werbungskosten Kirmes		5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.388,51	44.500	87.933	52.000	52.000	52.000
	1000C 432100C Marktstandsgebühren	20.499,96	17.500	20.000	30.000	30.000	30.000
	1000C 432110C Vergütung Stromversorgung	2.123,00	2.000	5.500	5.500	5.500	5.500
	1000C 432130C Kirmesstandgelder FKZ 1173	21.765,55	25.000	16.500	16.500	16.500	16.500
	1000C 438100C ET Aufl. SoPo Gebührenausschl.			45.933			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.312,98					
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	1.543,76					
	1000C 459100C Sonstige ordentliche Erträge	769,22					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	46.701,49	67.500	93.933	58.000	58.000	58.000
11	- Personalaufwendungen	13.680,67	13.618	13.930	14.069	14.211	14.352
	1000C 501200C Vergütungen für tariflich B.	10.791,44	10.740	10.924	11.033	11.144	11.255
	1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B	774,33	784	819	827	836	844
	1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	2.114,90	2.094	2.187	2.209	2.231	2.253
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.677,08	21.050	22.550	22.550	22.550	22.550
	1000C 522100C Unterhaltung unbew. Vermögen	335,00	550	550	550	550	550
	1000C 524110C Strom- u. Wasserkosten	14.411,25	14.500	18.000	18.000	18.000	18.000
	1000C 529100C Dienstleistung Kirmes DBX	3.930,83	6.000	4.000	4.000	4.000	4.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.649,39	36.198	36.198	36.198	36.198	36.198
	1000C 571135C Abschreibungen auf Straßennetz	3.649,39	36.198	36.198	36.198	36.198	36.198
15	- Transferaufwendungen	5.085,00	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	1000C 539100C Werbungskosten Kirmes	5.085,00	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.985,25	3.685	3.785	3.885	3.985	4.085
	1000C 541220C Aus- Fortbildung		100	100	100	100	100
	1000C 541230C Dienstreisen	237,29					
	1000C 542930C Toilettenwagen Xantener Kirmes	446,25	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	1000C 542940C Entsorgung u. Abfuhr	982,46	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	1000C 542950C Malteser Hilfsdienst e.V.	834,81	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400
	1000C 543110C Geschäftsaufw. Xantener Kirmes	167,00	150	150	150	150	150
	1000C 543400C Öffentliche Bekanntmachungen	317,44	335	335	335	335	335
17	= Ordentliche Aufwendungen	44.077,39	79.551	82.463	82.702	82.944	83.185
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	2.624,10	-12.051	11.470	-24.702	-24.944	-25.185
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	2.624,10	-12.051	11.470	-24.702	-24.944	-25.185
23	+ Außerordentliche Erträge						

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 11		Ver- und Entsorgung					
Produktgruppe : 11 573		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmungen					
Produkt : 11 573 01		Markt					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	2.624,10	-12.051	11.470	-24.702	-24.944	-25.185
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.565,17	1.862	1.867	1.933	1.957	1.980
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	456,19	628	629	658	679	700
	10000 581120C Innere Verrechnung IT	1.108,98	1.234	1.238	1.275	1.278	1.280
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	1.058,93	-13.913	9.603	-26.635	-26.901	-27.165

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 11		Ver- und Entsorgung						
Produktgruppe : 11 573		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmungen						
Produkt : 11 573 01		Markt						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen		5.000	6.000		6.000	6.000	6.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.213,82	44.500	42.000		52.000	52.000	52.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	769,22						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	44.983,04	49.500	48.000		58.000	58.000	58.000
10	- Personalauszahlungen	13.593,03	13.618	13.930		14.069	14.211	14.352
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.612,14	21.050	22.550		22.550	22.550	22.550
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	5.085,00	5.000	6.000		6.000	6.000	6.000
15	- Sonstige Auszahlungen	3.057,83	3.685	3.785		3.885	3.985	4.085
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	47.348,00	43.353	46.265		46.504	46.746	46.987
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-2.364,96	6.147	1.735		11.496	11.254	11.013
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 12.541.01 Gemeindestraßen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en) Jörg Eising (finanzwirtschaftliche Vorgänge) Petra Lau (Sondernutzungen)	
Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz NRW		
Beschreibung	Für die Unterhaltung und den Ausbau des Infrastrukturvermögens der Stadt Xanten ist der DBX zuständig. In diesem Produkt werden u.a. die <u>finanzwirtschaftlichen Vorgänge</u> (z.B. Abschreibungen) abgebildet, da das Infrastrukturvermögen buchhalterisch bei der Stadt Xanten geführt wird. Die vom DBX geplanten Investitionen in das Infrastrukturvermögen werden sowohl im Wirtschaftsplan des DBX als auch unter diesem Produkt abgebildet.		
Allgemeine Ziele	Guter baulicher Zustand sämtlicher Verbindungswege		
Zielgruppen	Alle Nutzer der Straßen und Wege		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	107,97 €	365,78 €	123,47 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 12		Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV					
Produktgruppe : 12 541		Gemeindestraßen					
Produkt : 12 541 01		Gemeindestraßen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	567.537,78	673.329	570.477	582.427	591.439	491.439
	1000C 414100C Zuw. f. Wirtschaftswege		114.105				
	1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen	567.537,78	559.224	570.477	582.427	591.439	491.439
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	530.909,97	666.017	543.815	543.815	543.815	543.815
	1000C 432100C Sondernutzungsgeb. FKZ 116	37.095,59	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	1000C 437100C Auflösung SoPo für Beiträge	493.814,38	616.017	493.815	493.815	493.815	493.815
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.806,92					
	1000C 441100C Mieten und Pachten	2.806,92					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	890,47	2.170.091	250.000			
	1000C 454100C ET aus Veräuß.v.Grundst.u.Geb.	393,47					
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung		2.170.091	250.000			
	1000C 459100C Sonstige ordentliche Erträge	497,00					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.102.145,14	3.509.437	1.364.292	1.126.242	1.135.254	1.035.254
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.512,39	72.000	424.000	74.000	74.000	74.000
	1000C 522100C Unterh.d.sonst.unbew.Vermögens			150.000			
	1000C 523100C Vollsignal. B57/Lüttinger Str.			100.000			
	1000C 523110C Kostenerstattung Land			100.000			
	1000C 524100C Steuern u. Abgaben	68.512,39	72.000	74.000	74.000	74.000	74.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.489.161,18	1.514.104	1.512.901	1.576.960	1.620.882	1.620.882
	1000C 571135C Straßennetz, Wege, Plätze etc	1.489.068,68	1.514.104	1.512.901	1.576.960	1.620.882	1.620.882
	1000C 573100C AfA auf Umlaufvermögen	92,50					
15	- Transferaufwendungen	352.511,68	365.000	370.000	370.000	370.000	370.000
	1000C 531530C Straßenentwässerung	352.511,68	365.000	370.000	370.000	370.000	370.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	453,51	413	18.413	413	413	413
	1000C 542900C Gutachterkosten LSA-Planungen			18.000			
	1000C 544130C Steuern,Versicherung,Schadensf	250,00	250	250	250	250	250
	1000C 544200C Versicherungsbeiträge u.ä.	81,51	85	85	85	85	85
	1000C 549900C Sonst.Aufw.lfd.Verwaltungstät	122,00	78				
	1000C 549910C Sonst.Aufw.laufende Verw.tät			78	78	78	78
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.910.638,76	1.951.517	2.325.314	2.021.373	2.065.295	2.065.295
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-808.493,62	1.557.920	-961.022	-895.131	-930.041	-1.030.041
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	40.000,00	80.000				
	1000C 559900C Sonstige Finanzaufwendungen	40.000,00	80.000				
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)	-40.000,00	-80.000				
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-848.493,62	1.477.920	-961.022	-895.131	-930.041	-1.030.041
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge		3.754.083				
	1000C 491130C Aufl. SoPo Nord-West-Umgehung		3.487.328				

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 12		Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV					
Produktgruppe : 12 541		Gemeindestraßen					
Produkt : 12 541 01		Gemeindestraßen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 491140C Auflösung SoPo Lückenschlus		266.755				
24	- Außerordentliche Aufwendungen		5.924.174				
	10000 591150C Übertr.N.-W-Umg.a.Bund u.Kreis		5.118.333				
	10000 591160C Übertr.Lückenschluss a. Bund		805.841				
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)		-2.170.091				
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-848.493,62	-692.171	-961.022	-895.131	-930.041	-1.030.041
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	748.304,40					
	10000 581140C Innere Verrechnung Tiefbau	748.304,40					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-1.596.798,02	-692.171	-961.022	-895.131	-930.041	-1.030.041

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 12		Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV						
Produktgruppe : 12 541		Gemeindestraßen						
Produkt : 12 541 01		Gemeindestraßen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		114.105					
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.847,09	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.806,92						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	497,00						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	41.151,01	164.105	50.000		50.000	50.000	50.000
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	68.512,39	972.000	424.000		74.000	74.000	74.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	40.000,00	80.000					
14	- Transferauszahlungen	352.511,68	365.000	370.000		370.000	370.000	370.000
15	- Sonstige Auszahlungen	453,51	413	18.413		413	413	413
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	461.477,58	1.417.413	812.413		444.413	444.413	444.413
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-420.326,57	-1.253.308	-762.413		-394.413	-394.413	-394.413
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	202.348,25	92.370	148.400		1.133.666		200.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	393,47						
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten	55.194,32		424.558			893.080	
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	257.936,04	92.370	572.958		1.133.666	893.080	200.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	37.689,75	87.500	122.000		80.000	80.000	80.000
8	für Baumaßnahmen	837.288,14	3.411.358	3.487.233	1.177.865	3.887.282	1.396.650	
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	874.977,89	3.498.858	3.609.233	1.177.865	3.967.282	1.476.650	80.000
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-617.041,85	-3.406.488	-3.036.275	1.177.865	-2.833.616	-583.570	120.000
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 12.545.02 Straßenreinigung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 3 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung		Verantwortliche Person(en) Petra Lau	
Auftragsgrundlage	Straßenreinigungsgesetz, Satzung über die Straßenreinigung in Xanten		
Beschreibung	Zur Gefahrenvermeidung hat die Stadt Xanten für die Reinigung der Straßen zu sorgen. Per Satzung besteht die Möglichkeit, die Straßenreinigung den Anliegern zu übertragen. In den Fällen, in denen die Straßenreinigung von der Stadt Xanten übernommen wird, werden entsprechende Gebühren erhoben. Der Winterdienst wird vom DBX wahrgenommen.		
Allgemeine Ziele	Termingerechte, wirtschaftliche, flexible, zuverlässige Organisation der Straßenreinigung und des Winterdienstes, Gewährleistung der Verkehrssicherheit		
Zielgruppen	Verkehrsteilnehmer, Grundstückseigentümer, Einwohner		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Durchschnittliche Kosten je umlagefähigen Frontmeter	2,97 €	2,14 €	3,16 €
Aufwand je Einwohner	0,87 €	1,21 €	10,38 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 12		Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV					
Produktgruppe : 12 545		Straßenbeleuchtung und -reinigung					
Produkt : 12 545 02		Straßenreinigung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.195,70	50.424	78.283	101.794	101.794	101.794
	1000C 432100C Straßenreinigungsgeb. FKZ 0100	54.971,36	50.200	78.283	101.794	101.794	101.794
	1000C 438100C ET Aufl. SoPo Gebührenausgl	224,34	224				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	55.195,70	50.424	78.283	101.794	101.794	101.794
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.138,08	26.000	18.702	18.702	18.702	18.702
	1000C 529180C Fahrbahnrein. Unternehmer	28.138,08	26.000	18.702	18.702	18.702	18.702
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	28.138,08	26.000	18.702	18.702	18.702	18.702
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	27.057,62	24.424	59.581	83.092	83.092	83.092
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	27.057,62	24.424	59.581	83.092	83.092	83.092
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	27.057,62	24.424	59.581	83.092	83.092	83.092
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	205.110,21					
	1000C 581140C Innere Verrechnung Tiefbau	205.110,21					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-178.052,59	24.424	59.581	83.092	83.092	83.092

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 12		Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV						
Produktgruppe : 12 545		Straßenbeleuchtung und -reinigung						
Produkt : 12 545 02		Straßenreinigung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.224,73	50.200	78.283		101.794	101.794	101.794
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	55.224,73	50.200	78.283		101.794	101.794	101.794
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.838,73	26.000	18.702		18.702	18.702	18.702
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	27.838,73	26.000	18.702		18.702	18.702	18.702
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	27.386,00	24.200	59.581		83.092	83.092	83.092
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 12.546.01 Parkeinrichtungen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage Beschreibung Allgemeine Ziele Zielgruppen			
künftige Abbildung in Produkt 02.122.04			
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 12		Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV						
Produktgruppe : 12 546		Parkeinrichtungen						
Produkt : 12 546 01		Parkeinrichtungen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-945,95						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-945,95						
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-945,95						
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 13.551.01 Park- und Gartenanlagen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 2 Finanzen		Verantwortliche Person(en) Jörg Eising	
Auftragsgrundlage	Daseinsvorsorge, FNP, Bebauungspläne		
Beschreibung	Instandhaltung öffentlicher Grünanlagen		
Allgemeine Ziele	Ordnungsgemäße Ausstattung und Pflege der öffentlichen Grünanlagen		
Zielgruppen	Bürger/innen und Nutzer/innen sowie Besucher/innen unserer Stadt		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	1,86 €	0,00 €	18,59 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 13		Natur- und Landschaftspflege					
Produktgruppe : 13 551		Öffentliches Grün, Landschaftsbau					
Produkt : 13 551 01		Park- und Gartenanlagen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge			40.000			
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung			40.000			
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge			40.000			
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			40.000			
	1000C 522100C Unterh.d.sonst.unbew.Vermögens			40.000			
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen			40.000			
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)						
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)						
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)						
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	400.350,91					
	1000C 581140C Innere Verrechnung Tiefbau	400.350,91					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-400.350,91					

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 13		Natur- und Landschaftspflege						
Produktgruppe : 13 551		Öffentliches Grün, Landschaftsbau						
Produkt : 13 551 01		Park- und Gartenanlagen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			40.000				
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit			40.000				
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)			-40.000				
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.123,26	100.000	40.000				
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	2.123,26	100.000	40.000				
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-2.123,26	-100.000	-40.000				
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 13.551.02 Sonstige Erholungseinrichtungen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
a) Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften b) Fachbereich 1 Service		a) Jörg Eising b) Franz-Josef van Holt	
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung, Ratsbeschlüsse		
Beschreibung	a) Die Stadt Xanten ist Gesellschafterin der Freizeitzentrum Xanten GmbH. Der Anteil am Stammkapital beträgt 25 Prozent. Inhalt des Gesellschaftervertrages ist die Zahlung der jährlichen Betriebs- und Investitionskostenzuschüsse. Mit diesem Geld unterhält die Freizeitzentrum Xanten GmbH die Wasserflächen und Wanderwege der Nord- und Südsee. b) Zuschussgewährung für einen kirchlichen Friedhof		
Allgemeine Ziele	a) Ziel ist es, die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft finanziell zu stützen, um den Bestand der Aufgabenerfüllung durch die Freizeitzentrum Xanten GmbH dauerhaft zu sichern. b) Sicherstellung der sach- und vertragsgemäßen Zuschussabwicklung		
Zielgruppen	Alle Einwohner/innen, Touristen und Besucher		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	7,24 €	7,45 €	7,37 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 13		Natur- und Landschaftspflege					
Produktgruppe : 13 551		Öffentliches Grün, Landschaftsbau					
Produkt : 13 551 02		Sonstige Erholungseinrichtungen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	688,56	690	690	690	690	690
	1000C 441100C Pachten FKZ 1413	688,56	690	690	690	690	690
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	688,56	690	690	690	690	690
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	259,80	350	350	350	350	350
	1000C 524100C Bewirtsch. Grundst./baul. Anl.	259,80	350	350	350	350	350
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	158.375,00	160.000	155.500	155.500	155.500	155.500
	1000C 531500C Betriebskostenzuschuss FZX	90.000,00	90.000	85.500	85.500	85.500	85.500
	1000C 531510C Investitionskostenzuschuss FZ	68.375,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	158.634,80	160.350	155.850	155.850	155.850	155.850
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-157.946,24	-159.660	-155.160	-155.160	-155.160	-155.160
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-157.946,24	-159.660	-155.160	-155.160	-155.160	-155.160
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-157.946,24	-159.660	-155.160	-155.160	-155.160	-155.160
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-157.946,24	-159.660	-155.160	-155.160	-155.160	-155.160

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 13		Natur- und Landschaftspflege						
Produktgruppe : 13 551		Öffentliches Grün, Landschaftsbau						
Produkt : 13 551 02		Sonstige Erholungseinrichtungen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtig.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	688,56	690	690		690	690	690
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	688,56	690	690		690	690	690
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	259,80	350	350		350	350	350
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	158.375,00	160.000	55.500		155.500	155.500	155.500
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	158.634,80	160.350	55.850		155.850	155.850	155.850
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-157.946,24	-159.660	-55.160		-155.160	-155.160	-155.160
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 13.553.01 Bestattungswesen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage Beschreibung Allgemeine Ziele Zielgruppen			
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009

entfällt

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 13		Natur- und Landschaftspflege						
Produktgruppe : 13 553		Friedhofs- und Bestattungswesen						
Produkt : 13 553 01		Bestattungswesen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.961,35						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	191,00						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.152,35						
10	- Personalauszahlungen	-64,95						
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen	1,58						
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-63,37						
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	3.215,72						
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 15.532.01 Gasversorgung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Auftragsgrundlage Beschreibung Allgemeine Ziele Zielgruppen			
künftige Abbildung in Produkt 15.533.01			
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus						
Produktgruppe : 15 532		Gasversorgung						
Produkt : 15 532 01		Gasversorgung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-8.225,00						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-8.225,00						
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-8.225,00						
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 15.533.01 Beteiligung an Versorgungsbetrieben			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 1 Service		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt	
Auftragsgrundlage	Konzessionsabgabenverordnung, Konzessionsabgabengesetz, Energiewirtschaftsgesetz		
Beschreibung	Die Stadt Xanten unterhält keine eigenen Elektrizitäts- und Gasversorgungseinrichtungen. Bei der Wasserversorgung ist sie minderheitsbeteiligt. Die Stadt Xanten stellt ihre öffentlichen Flächen für die Versorgungsleitungen zur Verfügung. Aus diesem Grunde erhält die Stadt im Rahmen abgeschlossener Konzessionsverträge Konzessionsabgaben.		
Allgemeine Ziele	Wahrnehmung der Rechte und Pflichten nach den einschlägigen Rechtsvorschriften, um eine möglichst sichere, preisgünstige, erbraucherfreundliche, umweltverträgliche und leistungsgebundene Versorgung zum Wohle der Allgemeinheit zu erhalten.		
Zielgruppen	Versorgungsträger, Stadt Xanten		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Erträge je Einwohner (Elektrizität)	29,72 €	30,00 €	32,24 €
Erträge je Einwohner (Gas)	1,39 €	1,16 €	1,67 €
Erträge je Einwohner (Wasser)	7,89 €	7,90 €	8,07 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,05	0,05	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 10.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus					
Produktgruppe : 15 533		Wasserversorgung					
Produkt : 15 533 01		Beteiligung an Versorgungsbetrieben					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	927.581,97	886.906	864.252	864.252	864.252	864.252
	10000 451100C Konzessionsabgaben Wasservers.	173.869,93	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
	10000 451110C Konzessionsabgaben Elektriz.	694.332,99	660.000	640.000	640.000	640.000	640.000
	10000 451120C Konzessionsabgaben Gasvers	35.939,66	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	10000 456310C Bürgschaftsübernahme Holdin		7.654				
	10000 456320C Bürgschaftsprovision	23.439,39	24.252	24.252	24.252	24.252	24.252
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	927.581,97	886.906	864.252	864.252	864.252	864.252
11	- Personalaufwendungen		4.886	5.113	5.165	5.216	5.268
	10000 501100C Bezüge der Beamten		2.918	3.012	3.043	3.073	3.104
	10000 505100C Zuf. Pensionsrückst. Beschäft.		1.624	1.728	1.745	1.763	1.780
	10000 506100C Zuf. Beihilferückst.f. Beschäft		344	373	377	380	384
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	26.600,00					
	10000 539100C Transferaufw. Holding GmbH	26.600,00					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		12.100	100	100	100	100
	10000 541220C Aus- Fortbildung		100	100	100	100	100
	10000 542900C Gutachten Stadtwerke Kalkar		12.000				
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.600,00	16.986	5.213	5.265	5.316	5.368
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	900.981,97	869.920	859.039	858.987	858.936	858.884
19	+ Finanzerträge	6.442,75	31.329	26.829	26.829	26.829	26.829
	10000 461500C Zinsen Kaufpreisstundung KD		7.975	7.975	7.975	7.975	7.975
	10000 465100C Gewinnant.aus Beteiligungen	6.442,75	10.000	5.500	5.500	5.500	5.500
	10000 465110C Erträge aus Ausgleichzahlunge		7.654	7.654	7.654	7.654	7.654
	10000 465120C Gewinnant. Grafschaft Moers		5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)	6.442,75	31.329	26.829	26.829	26.829	26.829
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	907.424,72	901.249	885.868	885.816	885.765	885.713
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	907.424,72	901.249	885.868	885.816	885.765	885.713
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		668	686	710	718	727
	10000 581110C Innere Verrechnung Sachkosten		225	231	242	249	257

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 10.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus					
Produktgruppe : 15 533		Wasserversorgung					
Produkt : 15 533 01		Beteiligung an Versorgungsbetrieben					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
	10000 581120C Innere Verrechnung IT		443	455	468	469	470
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	907.424,72	900.581	885.182	885.106	885.047	884.986

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus						
Produktgruppe : 15 533		Wasserversorgung						
Produkt : 15 533 01		Beteiligung an Versorgungsbetrieben						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen	927.581,97	886.906	864.252		864.252	864.252	864.252
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.442,75	31.329	26.829		26.829	26.829	26.829
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	934.024,72	918.235	891.081		891.081	891.081	891.081
10	- Personalauszahlungen	-44,00	2.918	3.012		3.043	3.073	3.104
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	26.600,00						
15	- Sonstige Auszahlungen		12.100	100		100	100	100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	26.556,00	15.018	3.112		3.143	3.173	3.204
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	907.468,72	903.217	887.969		887.938	887.908	887.877
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 15.548.01 Stadtbusverkehr			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 1 Service		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt	
Auftragsgrundlage	Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr NRW, Förderrichtlinien Haltestelleneinrichtungen		
Beschreibung	Erbringung von Beförderungsleistungen im Linienverkehr auf dem Gebiet der Stadt Xanten durch die Stadtbuslinien SL 40 und SL 42 sowie die Ausstattung der Haltestellen mit Witterungsschutz zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität wartender Fahrgäste einschließlich einer barrierefreien Gestaltung.		
Allgemeine Ziele	Der ÖPNV ist bezüglich der Linienführung so zu gestalten, dass die Anbindung der Ortschaften zur Innenstadt, zu den Verbrauchermärkten aber auch zur Anbindung an die Regionallinien und an die Schiene erfolgt. Mit ausreichenden Haltestellen und einer ihrer Funktion und Bedeutung gerechten Ausstattung sowie mit der Einhaltung des Stundentaktes soll eine Qualitätsverbesserung auf den Stadtbuslinien erreicht werden.		
Zielgruppen	Alle Einwohner/innen, Verkehrsteilnehmer, Touristen		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	0,21 €	0,19 €	0,09 €
Aufwand je Fahrgast	0,01 €	1,90 €	0,01 €
Leistungsumfang			
Anzahl der Fahrgäste	340.640	2.100	340.640

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus					
Produktgruppe : 15 548		Sonstiger Personen- und Güterverkehr					
Produkt : 15 548 01		Stadtbusverkehr					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	1.904,00	4.000	4.500	3.000	3.000	3.000
	1000C 531800C Aufw. Zusch. übrige Bereiche	1.904,00	4.000	4.500	3.000	3.000	3.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.904,00	4.000	4.500	3.000	3.000	3.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-1.904,00	-4.000	-4.500	-3.000	-3.000	-3.000
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-1.904,00	-4.000	-4.500	-3.000	-3.000	-3.000
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-1.904,00	-4.000	-4.500	-3.000	-3.000	-3.000
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-1.904,00	-4.000	-4.500	-3.000	-3.000	-3.000

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus						
Produktgruppe : 15 548		Sonstiger Personen- und Güterverkehr						
Produkt : 15 548 01		Stadtbusverkehr						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	4.017,40	4.000	4.500		3.000	3.000	3.000
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.017,40	4.000	4.500		3.000	3.000	3.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-4.017,40	-4.000	-4.500		-3.000	-3.000	-3.000
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 15.555.02 Landwirtschaftliches Grundvermögen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften		Verantwortliche Person(en) Jörg Eising	
Auftragsgrundlage	BGB, KAG NRW, Satzungen		
Beschreibung	<u>Erträge:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Verpachtung städtischer Grundstücke • Jagdpacht <u>Aufwendungen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Steuern und Abgaben für städtische Grundstücke • Deichverbands- und Mitgliedsbeiträge • Zuschüsse für die Landwirtschaft (z.B. Schafbockhaltung) 		
Allgemeine Ziele	Ordnungsgemäße Verwaltung der landwirtschaftlichen Grundstücke		
Zielgruppen	Pächter, Behörden, Landwirtschaft		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Erträge je Einwohner	0,74 €	0,66 €	0,68 €
Aufwand je Einwohner	0,14 €	0,13 €	0,27 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus					
Produktgruppe : 15 555		Land- und Forstwirtschaft					
Produkt : 15 555 02		Landwirtschaftliches Grundvermögen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.678,55	14.200	15.900	15.900	15.900	15.900
	1000C 441100C Mieten und Pachten	14.678,55	14.200	15.900	15.900	15.900	15.900
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	14.678,55	14.200	15.900	15.900	15.900	15.900
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.842,53	2.330	2.450	2.450	2.450	2.450
	1000C 524100C Steuern u. Abgaben	2.564,36	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
	1000C 524510C Wasserkosten	278,17	230	350	350	350	350
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	510,00	510	510	510	510	510
	1000C 531800C Aufwendungen für Zuschüsse	510,00	510	510	510	510	510
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.412,50					
	1000C 547100C Wertveränd. Vermögensgegenst.	2.412,50					
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.765,03	2.840	2.960	2.960	2.960	2.960
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	8.913,52	11.360	12.940	12.940	12.940	12.940
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	8.913,52	11.360	12.940	12.940	12.940	12.940
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	8.913,52	11.360	12.940	12.940	12.940	12.940
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	8.913,52	11.360	12.940	12.940	12.940	12.940

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus						
Produktgruppe : 15 555		Land- und Forstwirtschaft						
Produkt : 15 555 02		Landwirtschaftliches Grundvermögen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.556,11	14.200	15.900		15.900	15.900	15.900
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.556,11	14.200	15.900		15.900	15.900	15.900
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.022,75	2.330	2.450		2.450	2.450	2.450
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	510,00	510	510		510	510	510
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.532,75	2.840	2.960		2.960	2.960	2.960
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	12.023,36	11.360	12.940		12.940	12.940	12.940
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 15.571.01 Wirtschaftsförderung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 8 Wirtschaftsförderung		Verantwortliche Person(en) Helmut Derksen	
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse		
Beschreibung	Die Wirtschaftsförderung ist Ansprechpartner für Gewerbetreibende, Investoren, Unternehmen. Zu den Aufgaben zählen vornehmlich: <ul style="list-style-type: none"> • Bestandspflege • Ansiedlungsförderung • Existenzgründungsförderung 		
Allgemeine Ziele	Ziel ist die Förderung des Wirtschaftsstandorts Xanten		
Zielgruppen	Unternehmer, Existenzgründer		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	52,77 €	74,06 €	5,46 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	1,81	1,81	1,68

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus					
Produktgruppe : 15 571		Wirtschaftsförderung					
Produkt : 15 571 01		Wirtschaftsförderung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1000C 414100C Zuw. Breitband Xanten-Birten		21.694 21.694		48.064 48.064		
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 1000C 448710C Erst. Wein- u. Musikfest 1000C 448720C Erst. Wegweiser	10.063,80 10.063,80	51.000 11.000 40.000	51.700 11.700 40.000	51.700 11.700 40.000	51.700 11.700 40.000	51.700 11.700 40.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge 1000C 454100C ET aus Veräuß.v.Grundst.u.Geb. 1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung	1.490,02 1.490,02	1.982.435 1.982.335 100	1.538.435 1.536.835 1.600	1.600 1.600 1.600	1.600 1.600 1.600	1.600 1.600 1.600
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	11.553,82	2.055.129	1.590.135	101.364	53.300	53.300
11	- Personalaufwendungen 1000C 501200C Vergütungen für tariflich B. 1000C 502200C Beiträge Vers.-Kasse tarifl.B 1000C 503200C Sozialversicherung tarifl. B.	87.104,93 68.633,57 5.585,23 12.886,13	96.679 76.247 5.565 14.867	107.416 84.829 6.362 16.225	108.490 85.677 6.426 16.387	109.575 86.534 6.490 16.551	110.671 87.399 6.555 16.717
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 1000C 524100C Bewirtsch. Grundst./baul. Anl. 1000C 528160C Wegweiser Gewerbebetriebe		40.000 40.000	42.000 2.000 40.000	42.000 2.000 40.000	42.000 2.000 40.000	42.000 2.000 40.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen 1000C 571123C Abschreibungen auf Wohnbauten		2.800 2.800	2.800 2.800	2.800 2.800	2.800 2.800	2.800 2.800
15	- Transferaufwendungen 1000C 531700C Breitbandvers. Xanten-Birten 1000C 531710C Breitbandvers. Xanten-Wardt 1000C 531800C Aufw. Zusch. übrige Bereiche	7.579,50 6.000,00 1.579,50	121.228 118.228 3.000	3.000 3.000	63.081 60.081 3.000	3.000 3.000 3.000	3.000 3.000 3.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen 1000C 541220C Aus- Fortbildung 1000C 541230C Dienstreisen 1000C 543100C Wirtschaftswerbung 1000C 543110C Allg. Geschäftsaufwendungen 1000C 547300C Aufw.a.Verkauf v. Grundst. 1000C 549950C Wein- u. Musikfest	12.955,83 228,93 2.614,65 16,00 10.096,25	1.320.725 500 25.000 150 1.284.075 11.000	966.919 500 25.000 929.719 11.700	37.200 500 25.000 11.700	37.200 500 25.000 11.700	37.200 500 25.000 11.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	107.640,26	1.581.432	1.122.135	253.571	194.575	195.671
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-96.086,44	473.697	468.000	-152.207	-141.275	-142.371
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-96.086,44	473.697	468.000	-152.207	-141.275	-142.371
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						

Haushaltsplan
Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus					
Produktgruppe : 15 571		Wirtschaftsförderung					
Produkt : 15 571 01		Wirtschaftsförderung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-96.086,44	473.697	468.000	-152.207	-141.275	-142.371
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.965,49	13.219	14.398	14.902	15.090	15.266
	1000C 581110C Innere Verrechnung Sachkosten	2.904,60	4.459	4.848	5.074	5.239	5.397
	1000C 581120C Innere Verrechnung IT	7.060,89	8.760	9.550	9.828	9.851	9.869
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-106.051,93	460.478	453.602	-167.109	-156.365	-157.637

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus						
Produktgruppe : 15 571		Wirtschaftsförderung						
Produkt : 15 571 01		Wirtschaftsförderung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtig.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		21.694			48.064		
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager	10.063,80	51.000	51.700		51.700	51.700	51.700
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.063,80	72.694	51.700		99.764	51.700	51.700
10	- Personalauszahlungen	87.217,53	96.679	107.416		108.490	109.575	110.671
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		40.000	42.000		42.000	42.000	42.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	1.579,50	121.228	3.000		63.081	3.000	3.000
15	- Sonstige Auszahlungen	13.144,48	36.650	37.200		37.200	37.200	37.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	101.941,51	294.557	189.616		250.771	191.775	192.871
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-91.877,71	-221.863	-137.916		-151.007	-140.075	-141.171
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen		1.982.335	1.536.835		100.000	100.000	
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)		1.982.335	1.536.835		100.000	100.000	
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen		87.500	80.000				
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)		87.500	80.000				
14	Saldo: der Investitionstätigkeit		1.894.835	1.456.835		100.000	100.000	
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 15.573.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 1 Service		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt	
Auftragsgrundlage	Rats- und Ausschussbeschlüsse		
Beschreibung	Die Tourist Information Xanten (TIX) unterhält die öffentliche Toilettenanlage am Markt sowie die Behindertentoilette an der Kurfürstenstraße. Sie erhält dafür einen Betriebskostenzuschuss der Stadt Xanten.		
Allgemeine Ziele	Erhalt von öffentlichen Toiletten im Bereich der Xantener Innenstadt mit möglichst geringen Kosten		
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Besucherinnen und Besucher Xantens, Menschen mit Behinderungen		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	0,74 €	0,78 €	1,09 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus					
Produktgruppe : 15 573		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen					
Produkt : 15 573 02		Sonstige öffentliche Einrichtungen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	844,12	845				
	1000C 571124C Betriebsgebäude	844,12	845				
15	- Transferaufwendungen	15.720,00	15.878	16.037	16.198	16.360	16.524
	1000C 531500C Zuschuss Toilettenanlage	15.720,00	15.878	16.037	16.198	16.360	16.524
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	16.564,12	16.723	16.037	16.198	16.360	16.524
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-16.564,12	-16.723	-16.037	-16.198	-16.360	-16.524
19	- Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-16.564,12	-16.723	-16.037	-16.198	-16.360	-16.524
23	- Außerordentliche Erträge						
23	- Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-16.564,12	-16.723	-16.037	-16.198	-16.360	-16.524
27	- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.853,41					
	1000C 581190C Gebäudemanagement	6.853,41					
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-23.417,53	-16.723	-16.037	-16.198	-16.360	-16.524

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus						
Produktgruppe : 15 573		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen						
Produkt : 15 573 02		Sonstige öffentliche Einrichtungen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtig.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	15.720,00	15.878	16.037		16.198	16.360	16.524
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.720,00	15.878	16.037		16.198	16.360	16.524
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-15.720,00	-15.878	-16.037		-16.198	-16.360	-16.524
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit							
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 15.575.01 Tourismusförderung			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 1 Service		Verantwortliche Person(en) Franz-Josef van Holt	
Auftragsgrundlage	Rats- und Ausschussbeschlüsse		
Beschreibung	Die Aufgaben zur Tourismusförderung hat die Stadt Xanten auf die Tourist Information Xanten (TIX) übertragen. Die TIX erhält dafür eine personelle und finanzielle Unterstützung durch die Stadt Xanten.		
Allgemeine Ziele	Mit der Tourismusförderung nimmt die Touristinformation Xanten eine ursprünglich kommunale Aufgabe wahr. Die Privatisierung schafft bessere Rahmenbedingungen für den Betrieb eines modernen, kundenorientierten und effizient arbeitenden Tourismusbüros in Xanten.		
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Besucherinnen und Besucher Xantens, Geschäfte sowie Gastronomie und Beherbergungsbetriebe		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	11,57 €	11,28 €	10,69 €
Zuschuss je Einwohner	11,49 €	11,03 €	5,75 €
Personalbedarf (Soll)			
Vollzeitstellen Beamte	1,00	1,00	1,00
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus					
Produktgruppe : 15 575		Tourismus					
Produkt : 15 575 01		Tourismusförderung					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1000C 416100C Auflösung SoPo aus Zuwendungen		5.233 5.233				
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge 1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüststellung		100 100	1.700 1.700	1.700 1.700	1.700 1.700	1.700 1.700
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		5.333	1.700	1.700	1.700	1.700
11	- Personalaufwendungen 1000C 501100C Bezüge der Beamten 1000C 505100C Pensionsrückstellung Beschäf. 1000C 506100C Beihilferückstellung Beschäf.	103.239,67 59.042,67 35.560,00 8.637,00	83.086 53.665 23.422 5.999	89.765 55.384 27.586 6.795	90.663 55.938 27.862 6.863	91.570 56.498 28.140 6.932	92.486 57.063 28.422 7.001
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 1000C 529100C Luftkurort		10.000 10.000	10.000 10.000			
14	- Bilanzielle Abschreibungen 1000C 571105C AfA Aufbauten unbeb. Grundst.	899,08 899,08	900 900	900 900	900 900	900 900	900 900
15	- Transferaufwendungen 1000C 531500C Sachkostenzuschuss an die AFX 1000C 531510C Zuweis./Zuschüsse lfd. Zweck 1000C 531800C Aufwendungen für Zuschüsse 1000C 531810C Zuschuss Entwickl.AgenturWirt 1000C 531880C Zuschuss tourist. Maßnahmen	123.774,07 85.033,00 7.670,00 1.071,07 1.500 30.000,00	146.554 116.184 7.670 1.200 1.500 20.000	146.216 137.346 7.670 1.200 1.500 20.000	147.590 138.720 7.670 1.200 1.200 2.370	148.977 140.107 7.670 1.200 1.200 2.370	150.378 141.508 7.670 1.200 1.200 2.370
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen 1000C 542900C Wasserwanderrastplatz Wardt	2.370,00 2.370,00	2.370 2.370	2.370 2.370	2.370 2.370	2.370 2.370	2.370 2.370
17	= Ordentliche Aufwendungen	230.282,82	242.910	249.251	241.523	243.817	246.134
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-230.282,82	-237.577	-247.551	-239.823	-242.117	-244.434
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-230.282,82	-237.577	-247.551	-239.823	-242.117	-244.434
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-230.282,82	-237.577	-247.551	-239.823	-242.117	-244.434
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-230.282,82	-237.577	-247.551	-239.823	-242.117	-244.434

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 15		Wirtschaft und Tourismus						
Produktgruppe : 15 575		Tourismus						
Produkt : 15 575 01		Tourismusförderung						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen	53.519,07	53.665	55.384		55.938	56.498	57.063
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		10.000	10.000				
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	123.774,07	146.554	146.216		147.590	148.977	150.378
15	- Sonstige Auszahlungen	2.370,00	2.370	2.370		2.370	2.370	2.370
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	179.663,14	212.589	213.970		205.898	207.845	209.811
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-179.663,14	-212.589	-213.970		-205.898	-207.845	-209.811
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		130.805					
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)		130.805					
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen		92.112					
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		86.394					
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)		178.506					
14	Saldo: der Investitionstätigkeit		-47.701					
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 16.611.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Produktinformation
Verantwortliche Organisationseinheit

Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en)

Jörg Eising

Auftragsgrundlage

Rechtliche Grundlagen zum kommunalen Finanzausgleich, Gemeindeordnung, Kreisordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Steuerrecht, Kommunalabgabengesetz, Kommunales Finanzmanagementgesetz

Beschreibung

Bereitstellung und Abwicklung der Zahlungen/Zahlungseingänge im Rahmen der allgemeinen Finanzwirtschaft, Rücklagenbildung und –verwaltung

Allgemeine Ziele

Wirtschaftliches Planen und Handeln im Rahmen des allgemeinen Steuerverbundes und Umlageverfahrens unter Beachtung der rechtlichen Grundlagen, Handeln nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen, Bildung/Bewahrung eines angemessenen Rücklagenbestandes

Zielgruppen

Stadt Xanten, Xantener Bürgerschaft, Aufsichtsbehörde, Land NRW

Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Einkommensteuererträge je Einwohner	289,93	318,91 €	310,60 €
Gewerbesteuererträge je Einwohner	218,24	162,56 €	163,12 €
Grundsteuererträge A+B je Einwohner	131,07	120,02 €	119,86 €
Kreisumlage je Einwohner	557,07	550,23 €	521,15 €
Schlüsselzuweisung je Einwohner	244,03	310,28 €	393,92 €

Haushaltsplan

Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 16		Allgemeine Finanzwirtschaft					
Produktgruppe : 16 611		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen					
Produkt : 16 611 01		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	14.169.450,20	14.412.076	15.178.112	15.693.383	16.088.183	16.435.083
	1000C 401100C Grundsteuer A -FKZ 0100-	100.296,78	103.872	105.915	105.915	105.915	105.915
	1000C 401200C Grundsteuer B FKZ 0100	2.480.958,84	2.480.369	2.716.868	2.716.868	2.716.868	2.716.868
	1000C 401300C Gewerbesteuer FKZ 0200	3.513.031,22	3.500.000	4.700.000	4.800.000	4.800.000	4.800.000
	1000C 402100C Gemeindeanteil Einkommensteuer	6.689.176,00	6.866.442	6.243.880	6.599.800	6.976.000	7.296.900
	1000C 402200C Gemeindeanteil Umsatzsteuer	351.742,00	340.175	353.179	362.700	370.000	379.200
	1000C 403100C Vergnügungssteuer	103.110,04	95.000	95.000	100.000	100.000	100.000
	1000C 403200C Hundesteuer FKZ 0300	154.889,13	154.000	158.000	169.500	169.500	169.500
	1000C 403400C Zweitwohnungssteuer	84.692,19	80.000	80.000	85.000	85.000	85.000
	1000C 405100C Familienleistungsausgleich	691.554,00	792.218	725.270	753.600	764.900	781.700
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.633.348,00	6.738.848	5.332.169	5.913.100	6.014.900	6.117.300
	1000C 411100C Schlüsselzuweisungen vom Land	8.483.531,00	6.680.545	5.255.512	5.856.000	5.956.000	6.056.000
	1000C 414100C Zuweisung vom Land	91.603,00		18.152			
	1000C 418130C Sportpauschale	58.214,00	58.303	58.505	57.100	58.900	61.300
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.520,35	2.859	2.521	2.521	2.521	2.521
	1000C 432100C Geb. Wasser-/Bodenverb. Vee	2.520,35	2.521	2.521	2.521	2.521	2.521
	1000C 438100C ET Aufl. SoPo Gebührenausgl		338				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	267,79	100	100	100	100	100
	1000C 456200C Säumniszuschläge	-70,00	100	100	100	100	100
	1000C 458200C ET Auflös./Herabs. Rüstung	337,79					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	22.805.586,34	21.153.883	20.512.902	21.609.104	22.105.704	22.555.004
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen	14.966,26		27.500	27.500	27.500	27.500
	1000C 573100C AfA auf Umlaufvermögen	14.966,26		27.500	27.500	27.500	27.500
15	- Transferaufwendungen	12.128.629,49	12.783.770	13.124.073	13.026.921	13.432.921	13.880.921
	1000C 531300C Umlage Wasser-/Bodenverb. Veen	3.019,71	3.020	2.521	2.521	2.521	2.521
	1000C 531500C Konjunkturpaket II			18.152			
	1000C 531800C Konj-Paket II, Kath. Kircheng.	91.603,00					
	1000C 534100C Gewerbesteuerumlage	276.748,00	303.187	389.900	389.900	389.900	389.900
	1000C 534200C Fond Deutsche Einheit (Ant.G)	294.045,00	370.563	476.500	476.500	476.500	476.500
	1000C 537100C Krankenhausumlage	239.722,78	260.000	240.000	240.000	240.000	240.000
	1000C 537200C Kreisumlage	11.223.491,00	11.847.000	11.997.000	11.918.000	12.324.000	12.772.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.143.595,75	12.783.770	13.151.573	13.054.421	13.460.421	13.908.421
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	10.661.990,59	8.370.113	7.361.329	8.554.683	8.645.283	8.646.583
19	- Finanzerträge	43.162,49	11.500	42.000	42.000	42.000	42.000
	1000C 461800C Zinsen nach der Abgabenordnung	1.380,13	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
	1000C 461810C Gewerbesteuervollverzinsung	41.782,36	10.000	40.000	40.000	40.000	40.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	40.920,00	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
			2009	2010	2011	2012	2013	2014
		10000 551800C Erstattungsinsen nach der AC	40.920,00	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)	2.242,49	-33.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
22	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	10.664.233,08	8.336.613	7.358.329	8.551.683	8.642.283	8.643.583
23	-	Außerordentliche Erträge						
23	-	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	10.664.233,08	8.336.613	7.358.329	8.551.683	8.642.283	8.643.583
27	-	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	10.664.233,08	8.336.613	7.358.329	8.551.683	8.642.283	8.643.583

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 16		Allgemeine Finanzwirtschaft						
Produktgruppe : 16 611		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen						
Produkt : 16 611 01		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	14.140.710,17	14.412.076	15.178.112		15.693.383	16.088.183	16.435.083
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.633.348,00	6.738.848	5.332.169		5.913.100	6.014.900	6.117.300
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.531,95	2.521	2.521		2.521	2.521	2.521
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen		100	100		100	100	100
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	12.890,52	11.500	42.000		42.000	42.000	42.000
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	22.789.480,64	21.165.045	20.554.902		21.651.104	22.147.704	22.597.004
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	40.920,00	45.000	45.000		45.000	45.000	45.000
14	- Transferauszahlungen	12.105.374,49	12.783.770	13.124.073		13.026.921	13.432.921	13.880.921
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.146.294,49	12.828.770	13.169.073		13.071.921	13.477.921	13.925.921
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	10.643.186,15	8.336.275	7.385.829		8.579.183	8.669.783	8.671.083
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	658.670,19	1.195.621	1.252.399		1.216.100	1.255.000	1.306.500
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)	658.670,19	1.195.621	1.252.399		1.216.100	1.255.000	1.306.500
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)							
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	658.670,19	1.195.621	1.252.399		1.216.100	1.255.000	1.306.500
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Produkt 16.612.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
Produktinformation			
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 2 Finanzen und Liegenschaften		Verantwortliche Person(en) Jörg Eising	
Auftragsgrundlage	Rechtliche Grundlagen zum kommunalen Finanzausgleich, Gemeindeordnung, Kreisordnung, Gemeindehaushaltsverordnung,		
Beschreibung	Kreditwirtschaft der Stadt Xanten		
Allgemeine Ziele	Wirtschaftliches Planen und Handeln im Rahmen der Aufnahme von Darlehen für die Stadt Xanten		
Zielgruppen	Stadt Xanten, Xantener Bürgerschaft, Aufsichtsbehörde, Land NRW, Kreditinstitute		
Schlüsselleistungen Kennzahlen	PLAN 2011	PLAN 2010	IST 2009
Aufwand je Einwohner	39,86 €	57,01 €	39,54 €
Verschuldung des Kernhaushalts je Einwohner	1.044,00 €	1.162,00 €	709,74 €

Haushaltsplan Teilergebnisplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 16		Allgemeine Finanzwirtschaft					
Produktgruppe : 16 612		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
Produkt : 16 612 01		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
3	+ Sonstige Transfererträge	356.648,70	356.649	356.649	356.649	356.649	356.649
	1000C 423500C Schuldendiensthilfen	356.648,70	356.649	356.649	356.649	356.649	356.649
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	356.648,70	356.649	356.649	356.649	356.649	356.649
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	202.698,41	194.317				
	1000C 547210C Wertver. bei Finanzanlagen	202.698,41	194.317				
17	= Ordentliche Aufwendungen	202.698,41	194.317				
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	153.950,29	162.332	356.649	356.649	356.649	356.649
19	+ Finanzerträge	55.074,97					
	1000C 461400C Zinsertr.sonst. öffentl. Ber.	8.012,06					
	1000C 461500C Zinserträge sonst.öffentl. SR	7.974,84					
	1000C 461510C Verzinsung des Eigenkapitals	8.454,18					
	1000C 461600C Zinsertr.v.sonst.öff.Sonderr.	6.583,24					
	1000C 461700C Zinserträge privaten Untern.	24.050,65					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	648.750,88	1.033.100	858.500	872.100	859.600	830.000
	1000C 551610C Kontokorrentzinsen	3,53	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
	1000C 551700C Zinsaufwand an Kreditinstitute	648.747,35	973.100	798.500	812.100	799.600	770.000
21	= Finanzergebnis (Zeile 19 und 20)	-593.675,91	-1.033.100	-858.500	-872.100	-859.600	-830.000
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeile 18 und 21)	-439.725,62	-870.768	-501.851	-515.451	-502.951	-473.351
23	+ Außerordentliche Erträge						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	-439.725,62	-870.768	-501.851	-515.451	-502.951	-473.351
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeile 26, 27, 28)	-439.725,62	-870.768	-501.851	-515.451	-502.951	-473.351

Haushaltsplan Teilfinanzplan

Mandant: N19 Produktionsmandant Xanten
Haushalt: 100 NKF - Haushalt

Datum: 09.03.2011

Produktbereich : 16		Allgemeine Finanzwirtschaft						
Produktgruppe : 16 612		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						
Produkt : 16 612 01		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Jahres- ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Verpflich- tungs- ermächtigt.	Finanzplanungszeitraum		
			2010	2011		2012	2013	2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	356.648,70	356.649	356.649		356.649	356.649	356.649
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlager							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	62.109,05						
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	418.757,75	356.649	356.649		356.649	356.649	356.649
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	658.042,58	1.033.100	858.500		872.100	859.600	830.000
14	- Transferauszahlungen							
15	- Sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	658.042,58	1.033.100	858.500		872.100	859.600	830.000
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	-239.284,83	-676.451	-501.851		-515.451	-502.951	-473.351
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u. ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen		1.986.000	1.476.500		1.702.200		
6	Summe: (Invest. Einzahlungen)		1.986.000	1.476.500		1.702.200		
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	541.615,89	1.115.600	687.200		732.000	764.700	791.900
13	Summe: (Invest. Auszahlungen)	541.615,89	1.115.600	687.200		732.000	764.700	791.900
14	Saldo: der Investitionstätigkeit	-541.615,89	870.400	789.300		970.200	-764.700	-791.900
	(Einzahlungen./Auszahlungen)							

Anlagen zum Haushaltsplan der Stadt Xanten 2011

Gem. § 1 Abs. 2 GemHVO werden dem Haushaltsplan folgenden Anlagen beigefügt:

- ▶ Stellenplan
- ▶ Schlussbilanz zum 31.12.2009
- ▶ Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
- ▶ Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen
- ▶ Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zu Beginn des Haushaltsjahres
- ▶ Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals
- ▶ Übersicht über die Wirtschaftslage des DBX

Stellenplan

Teil A: Beamtinnen und Beamte

Wahlbeamte, Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2011		Zahl der Stellen 2010	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2010	Vermerk, Erläuterungen
		insgesamt	davon mit Zulage			
I. Gemeindeverwaltung						
Wahlbeamtinnen/Wahlbeamte						
Bürgermeisterin/Bürgermeister	B 4	1	-	1	1	
Beigeordnete/Beigeordneter	A 16	1	-	1	1	
Höherer Dienst						
Stadtoberbaurätin/Stadtoberaurat/Stadtober- verwaltungsrätin/Stadtoberverwaltungsrat	A 14	1	-	1	1	
Stadtverwaltungsrätin/Stadtverwaltungsrat	A 13	2	-	2	2	
Gehobener Dienst						
Stadtoberamtsrätin/Stadtoberamtsrat	A 13	4	-	4	4	vgl. Stellenübersicht
Stadtamtsrätin/Stadtamtsrat	A 12	3	-	3	3	Teil A - Beamtinnen und Beamte
Stadtamtfrau/Stadtamtmann	A 11	4	-	4	4	
Stadtoberinspektorin/Stadtoberinspektor	A 10	1	-	2	1	
Stadtinspektorin/Stadtinspektor	A 9	2	-	-	-	
Mittlerer Dienst						
Stadtamtsinspektorin/Stadtamtsinspektor	A 9	1	-	1	1	
Stadthauptsekretärin/Stadthauptsekretär	A 8	-	-	-	-	
Stadtobersekretärin/Stadtobersekretär	A 7	-	-	-	-	
Insgesamt		20		19	18	

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
Beamtinnen und Beamte

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte			Höherer D.			Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst			Erläuterungen		
		B 4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7				
01.111.01	Verwaltungsführung	1,00	1,00	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01.111.03	Service	-	-	-	0,50	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50 St. A 14 ATZ
01.111.04	Personal	-	-	-	0,40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40 St. A 14 ATZ
01.111.06	Finanzen	-	-	-	-	0,60	-	-	0,60	1,00	1,00	-	-	-	-	-	-	-
01.111.07	Stadtkasse	-	-	-	-	0,20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01.111.08	Steuern	-	-	-	-	0,10	-	-	0,40	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-
01.111.09	Liegenschaften	-	-	-	-	0,10	-	-	-	1,00	-	-	1,00	-	-	-	-	-
01.111.11	Einricht. f. ges. Verwaltung	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	1 St. A 11 ARGE
01.111.14	Informationstechnik	-	-	-	-	0,05	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05 St. A 14 ATZ
02.121.01	Wahlen	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02.122.01	Öffentliche Ordnung	-	-	-	-	-	-	0,70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02.122.02	Bürgerservice	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02.122.03	Personenstandswesen	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02.122.04	Verkehrslenkung/-sicherung	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02.126.01	Feuerschutz	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03.211.01	Grundschule Birten	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03.211.02	Grundschule Lüttingen	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03.211.03	Grundschule Marienbaum	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zu übertragen:	1,00	1,00	-	0,95	1,00	2,10	3,00	2,00	1,00	2,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte				Höherer D.				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst			Erläuterungen
		B 4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7			
	Übertrag:	1,00	1,00	-	0,95	1,00	2,10	3,00	2,00	1,00	2,00	1,00	1,00	-	-			
03.211.04	Grundschule Vynen	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-			
03.211.05	Grundschule Xanten	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	-			
03.212.01	Hauptschule	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	-			
03.215.01	Realschule	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	-	-	-	-			
03.217.01	Gymnasium	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	-	-	-	-	-			
03.221.01	Förderschule	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-			
04.281.01	Kultur	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-			
05.311.01	Leistungen SGB XII außerh. von Einr.	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-			
05.311.02	Leistungen SGB XII innerh. von Einr.	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-			
05.314.01	Wohngeld	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-			
05.315.01	Leistungen nach dem AsylbLG	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-			
05.366.01	Einrichtungen der Jugendarbeit	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	-			
08.424.01	Sport	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-			
09.511.01	Planung	-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	-	-	-	-	-			
10.520.01	Bauverwaltung	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	0,30	-	-	-	-			
10.521.01	Untere Bauaufsicht	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	1,00	-	-	-	-			
10.522.01	Wohnungsbindung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-			
10.523.01	Denkmalschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	-			
15.533.01	Beteiligungen	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05 St. A 14 ATZ		
11.537.01	Abfallbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	-			
15.575.01	Tourismusförderung	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-			
	Insgesamt	1,00	1,00	-	1,00	2,00	4,00	3,00	4,00	1,00	2,00	1,00	2,00	1,00	-			

Beamtinnen und Beamte

1. Neue Stellen
1,00 Stelle der Bes.-Gr. A 9 bei 01.111.09
2. Stellenverlegungen
1,00 Stelle der Bes.-Gr. A 10 von 01.111.11 nach 01.111.06
0,10 Stelle der Bes.-Gr. A 11 von 11.537.01 nach 10.522.01
3. Stellenumwandlungen
1,00 Stelle der Bes.-Gr. A 10 nach A 9 bei 01.111.06
4. Fortgefallene Stellen
Keine.

Stellenplan

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2011	Zahl der Stellen 2010	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2010	Erläuterungen
12	2,00	1,00	1,00	Keine
11	4,00	4,00	4,00	
10	7,00	6,41	6,41	
9	9,50	10,50	10,50	
8	16,79	16,82	16,32	
7	-	-	-	
6	19,33	18,62	18,62	
5	7,75	7,83	7,33	
4	-	-	-	
3	-	-	-	
Insgesamt	66,37	65,18	64,18	

Stellenübersicht

Teil B: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte

Produktbereich	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	Erläuterungen
01.111.01	Verwaltungsführung	-	-	-	-	-	1,25	1,00	1,00	-	-	-	-	-	
01.111.02	Politische Gremien	-	-	-	-	-	-	0,77	0,77	-	-	-	-	-	
01.111.03	Service	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	0,65	0,50	-	-	1,00 St. EG 8 ku
01.111.04	Personal	-	-	-	-	-	1,00	0,50	0,50	-	-	-	-	-	
01.111.06	Finanzen	-	-	-	-	-	1,40	0,50	0,50	-	-	-	-	-	
01.111.07	Stadtkasse	-	-	-	-	-	0,60	1,00	1,37	-	3,78	-	-	-	2,00 St. EG 6 ku
01.111.08	Steuern	-	-	-	-	-	-	-	0,64	-	-	-	-	-	
01.111.09	Liegenschaften	-	-	-	-	-	-	-	1,50	-	-	-	-	-	
01.111.11	Einricht. f. ges. Verwaltung	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00	-	-	2,86	-	-	1,00 St. EG 10 Arge 1,00 St. EG 8 Arge
01.111.12	Einricht. f. Verwaltungsangeh.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	0,31 St. EG 6 ku
01.111.14	Informationstechnik	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	1,00	-	-	-	
01.111.15	Örtliche Rechnungsprüfung	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
01.121.01	Wahlen	-	-	-	-	-	-	0,25	-	-	-	-	-	-	0,25 St. EG 9 ku
02.122.01	Öffentliche Ordnung	-	-	-	-	-	0,70	1,75	-	-	0,70	2,00	-	-	0,75 St. EG 9 ku 0,70 St. EG 6 ku
02.122.02	Bürgerservice	-	-	-	-	-	-	-	3,28	-	-	-	-	-	
02.122.03	Personenstandswesen	-	-	-	-	-	-	1,00	0,73	-	-	-	-	-	0,53 St. EG 8 ATZF
02.122.04	Verkehrsmittel-/sicherung	-	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	-	-	
02.126.01	Feuerschutz	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	-	-	-	
02.127.01	Rettungsdienst	-	-	-	-	-	0,15	-	1,00	-	7,69	-	-	-	7,69 St. EG 6 ku 1,00 St. EG 8 ku
	Übertrag:	-	-	-	1,00	-	5,00	6,25	13,79	-	14,13	5,36	-	-	

Produktbereich	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	Erläuterungen
	Übertrag:	-	-	-	1,00	-	5,00	6,25	13,79	-	14,13	5,36	-	-	
03.211.01	Grundschule Birten	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	0,13	-	-	
03.211.02	Grundschule Lüttingen	-	-	-	-	-	-	0,06	0,06	-	-	0,33	-	-	
03.211.03	Grundschule Marienbaum	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	0,12	-	-	
03.211.04	Grundschule Vynen	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	0,10	-	-	
03.211.05	Grundschule Xanten	-	-	-	-	-	-	0,10	0,10	-	-	0,56	-	-	
03.212.01	Hauptschule	-	-	-	-	-	-	0,10	0,10	-	-	0,37	-	-	
03.215.01	Realschule	-	-	-	-	-	-	0,15	0,15	-	-	-	-	-	
03.217.01	Gymnasium	-	-	-	-	-	-	0,23	0,23	-	1,55	-	-	-	
03.221.01	Förderschule	-	-	-	-	-	-	0,05	0,05	-	-	-	-	-	
04.272.01	Bücherei	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	0,54	-	-	-	
04.281.01	Kultur	-	-	-	-	-	-	0,25	0,10	-	-	-	-	-	
05.311.01	Leist. SGB XII außerh. v. Einr.	-	-	-	-	0,63	-	-	-	-	-	-	-	-	
05.311.02	Leist. SGB XII innerh. v. Einr.	-	-	-	-	0,30	-	1,00	-	-	-	-	-	-	ATZ 1 St. EG 9
05.312.01	Öffentl. Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	-	-	-	0,50 St. EG 9 ku
05.314.01	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	
05.315.01	Leistungen nach dem AsylbG	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	-	-	-	0,50 St. EG 9 ku
05.351.01	Soziales - Rentenangelegenh. -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,93	-	-	-	
08.424.01	Sportstätten	-	-	-	-	-	-	0,25	0,15	-	-	-	-	-	
09.511.01	Planen	-	-	-	-	2,00	-	-	1,00	-	-	-	-	-	1,00 St. EG 8 ku
10.520.01	Bauverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	
10.521.01	Untere Bauaufsicht	-	-	-	-	1,00	1,00	-	-	-	0,50	-	-	-	
10.522.01	Wohnungsbindung	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	-	
11.537.01	Abfallwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,78	-	-	
11.573.01	Märkte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	0,30 St. EG 6 ku
15.571.01	Wirtschaftsförderung	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	0,81	-	-	-	
	Insgesamt:	-	-	-	2,00	4,00	7,00	9,50	16,79	-	19,33	7,75	-	-	

Tariflich Beschäftigte1. Neue Stellen

0,50 Stelle der Entgelt-Gr.	8	bei	01.111.01
1,00 Stelle der Entgelt-Gr.	6	bei	01.111.14
0,24 Stelle der Entgelt-Gr.	8	bei	02.122.02
0,03 Stelle der Entgelt-Gr.	5	bei	03.211.02
0,02 Stelle der Entgelt-Gr.	5	bei	03.211.03
0,02 Stelle der Entgelt-Gr.	6	bei	03.217.01
0,59 Stelle der Entgelt-Gr.	10	bei	10.521.01

2. Stellenverlegungen

0,50 Stelle der Entgelt-Gr.	8	von	01.111.11	nach	01.111.06
0,31 Stelle der Entgelt-Gr.	6	von	02.127.01	nach	01.111.12
0,30 Stelle der Entgelt-Gr.	11	von	05.311.01	nach	05.311.02
0,07 Stelle der Entgelt-Gr.	11	von	05.311.01	nach	10.522.01
0,07 Stelle der Entgelt-Gr.	6	von	05.351.01	nach	10.522.01

3. Stellenumwandlungen

1,00 Stelle der Entgelt-Gr.	9	nach	Entgelt-Gr. 10	bei	01.111.06
1,00 Stelle der Entgelt-Gr.	11	nach	Entgelt-Gr. 12	bei	01.111.15
1,00 Stelle der Entgelt-Gr.	10	nach	Entgelt-Gr. 11	bei	05.311.01

4. Fortgefallene Stellen

0,27 Stelle der Entgelt-Gr.	8	bei	01.111.11
0,50 Stelle der Entgelt-Gr.	8	bei	01.111.11
0,06 Stelle der Entgelt-Gr.	5	bei	03.211.05
0,07 Stelle der Entgelt-Gr.	5	bei	03.212.01
0,31 Stelle der Entgelt-Gr.	6	bei	04.272.01

Stellenübersicht

Teil B. Dienstkräfte in der Ausbildungszeit

Nachwachskräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl der Stellen 2011	beschäftigt am 01.10.2010	Erläuterungen
Stadtinspektor-Anwärter/innen	Unterhaltszuschuss	3	2	
Assistenten-Anwärter/innen	Unterhaltszuschuss	-	-	
Auszubildende für die Verwaltung	Ausbildungsvergütung	1	1	
a) Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	1	1	
b) Informatikfrau/-mann	Ausbildungsvergütung	-	-	
c) Bauzeichner/in	Ausbildungsvergütung	-	-	
Auszubildende für die Stadtbücherei	Ausbildungsvergütung	-	-	
Insgesamt		5	4	

Bilanz zum 31.12.2009

AKTIV	31.12.2009		31.12.2009
1. Anlagevermögen		1. Eigenkapital	
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	259.357,02	1.1 Allgemeine Rücklage	19.897.483,28
1.2 Sachanlagen		davon zweckgebunden für Ermächtigungsübertragung	275.370,30
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		1.2 Sonderrücklagen	8.811.696,25
1.2.1.1 Grünflächen	11.237.311,22	1.3 Ausgleichsrücklage	6.288.588,45
1.2.1.2 Ackerland	733.240,57	1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	487.308,66
1.2.1.3 Wald; Forsten	25.350,40		
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	499.768,44	2. Sonderposten	
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.1 für Zuwendungen	50.397.835,39
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	972.249,78	2.2 für Beiträge	14.628.611,92
1.2.2.2 Schulen	27.341.470,86	2.3 für den Gebührenaussgleich	355.471,62
1.2.2.3 Wohnbauten	2.294.521,66	2.4 sonstige Sonderposten	0,00
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	12.868.302,30		
1.2.3 Infrastrukturvermögen		3. Rückstellungen	
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	10.874.553,65	3.1 Pensionsrückstellungen	11.625.729,16
1.2.3.2 Brücken und Tunnel		3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung		3.3 Instandhaltungsrückstellungen	
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		3.4 Sonstige Rückstellungen	3.340.212,84
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen	33.220.403,16		
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	19.078,99	4. Verbindlichkeiten	
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden		4.1 Anleihen	
1.2.5 Kunstgegenstände; Kulturdenkmäler	57.278,00	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	1.057.466,47	4.2.1 von verbundenen Unternehmen	
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.952.676,14	4.2.2 von Beteiligungen	
1.2.8 Geleistete Anzahlungen; Anlagen im Bau	8.944.829,83	4.2.3 von Sondervermögen	
1.3 Finanzanlagen		4.2.4 vom öffentlichen Bereich	
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	916.221,72	4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	15.284.874,53
1.3.2 Beteiligungen	11.578.471,33	4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	
1.3.3 Sondervermögen	1.759.306,21	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	592.685,64	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	71.028,23
1.3.5 Ausleihungen		4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	7.926,73
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	3.516.236,57	4.7 Erhaltene Anzahlungen	5.840.359,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	1.597.484,00	4.8 Sonstige Verbindlichkeiten	40.051,98
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	5. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	155.507,76		
2. Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe; Waren	40.948,35		
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00		
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00		
2.2.1 Öffentl.-rechtliche Forderungen und Ford. Transferleistungen			
2.2.1.1 Gebühren	78.581,40		
2.2.1.2 Beiträge	3.669,09		
2.2.1.3 Steuern	482.871,20		
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	0,00		
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	66.528,42		
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen			
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	60.878,25		
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	18.278,58		
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	8.454,18		
2.2.2.4 gegen Beteiligungen			
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	610,53		
2.2.3 sonstige Vermögensgegenstände	3.388,81		
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens			
2.4 liquide Mittel	3.702.081,62		
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	137.115,89		
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
Bilanzsumme :	137.077.178,04 €		137.077.178,04 €

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Bezeichnung der Maßnahme	Verpflichtungs- ermächtigung im Haushaltsplan des Jahres 2011	2012 TEUR	2013 TEUR	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR
Produkt 04.281.01: Heimat- und sonstige Kunstpflege						
Auftrag I 97000010: Kernsanierung Karthaus 8-10	700,0	700,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Konto 7851000: Hochbaumaßnahme						
Produkt 12.541.01: Gemeindestraßen						
Auftrag I 97000002: Lüttinger Feld BPL 164	285,7	285,7	0,0	0,0	0,0	0,0
Konto 7852000: Tiefbaumaßnahme						
Übertrag	985,7	985,7	0,0	0,0	0,0	0,0

Übertrag		985,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auftrag I 17000016: Ausbau Erprather Eck		200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Konto 7852000: Tiefbaumaßnahme							
Auftrag I 11700008: Salmstr. v. Dr.-Corn.-Scholten-Str. bis Fischerstr.		331,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Konto 7852000: Tiefbaumaßnahme							
Auftrag I 11700009: Lüttinger Feld II. BA		361,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Konto 7852000: Tiefbaumaßnahme							
Summe		1.877,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahme		1.476,5	1.702,2	0,0	0,0	0,0	0,0

**Zuwendungen an Fraktionen
Teil A: Geldleistungen**

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2009 3) €	Erläuterungen 4)
		2011 1) €	2010 2) €		
1	2	3	4	5	6
1	CDU-Fraktion	2.550,00	2.400,00	2.882,26	Fußnoten: 1) Haushaltsjahr 2) Vorjahr 3) Vorvorjahr 4) Spalte 6 kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen
2	SPD-Fraktion	900,00	1.050,00	1.411,70	
3	FBI-Fraktion	750,00	600,00	720,56	
4	FDP-Fraktion	450,00	450,00	88,31	
5	BBX 2014-Fraktion	450,00	450,00	37,50	
6	LUX-Fraktion	450,00	450,00	25,83	
7	Stadtverordneter von B90/Die Grünen (bis 06.12.2009 Fraktion B90/Die Grünen)	<u>150,00</u> 5.700,00	450,00 5.850,00	668,54	

**Zuwendungen an Fraktionen
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion:	Zweckbestimmung	Geldwert		Erläuterungen
		Haushaltsjahr 2011 €	Vorjahr 2010 €	
	1	2	3	4
	1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit			Für die Fraktionsarbeit wird den im Rat vertretenen Fraktionen im Rathaus jeweils ein Tagungsraum mit der notwendigen Grundausstattung – Möbel, Telefonanschluss (Gesprächskosten gegen Kostenerstattung) – kostenlos zur Verfügung gestellt.
	2. Bereitstellung von Fahrzeugen			
	3. Bereitstellung von Räumen			
	4. Bereitstellung einer Büroausstattung			
	5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten			
	6. Sonstiges			
				5

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres 2009	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2011	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2011
	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	15.285	21.686	22.475
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund			
2.4.2 vom Land			
2.4.3 von Gemeinden (GV)			
2.4.4 von Zweckverbänden			
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich			
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonder- rechnungen			
2.5 vom privaten Kreditmarkt	15.285	21.686	22.475
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	15.285	21.686	22.475
2.5.2 von übrigen Kreditgebern			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 vom öffentlichen Bereich			
3.2 vom privaten Kreditmarkt			
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich- kommen			
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71		
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	8		
7. Sonstige Verbindlichkeiten	40		
8. Summe aller Verbindlichkeiten	15.404	21.686	22.475

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres 2009	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2011	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2011
	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	15.285	21.686	22.475
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund			
2.4.2 vom Land			
2.4.3 von Gemeinden (GV)			
2.4.4 von Zweckverbänden			
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich			
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonder- rechnungen			
2.5 vom privaten Kreditmarkt	15.285	21.686	22.475
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	15.285	21.686	22.475
2.5.2 von übrigen Kreditgebern			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 vom öffentlichen Bereich			
3.2 vom privaten Kreditmarkt			
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich- kommen			
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71		
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	8		
7. Sonstige Verbindlichkeiten	40		
8. Summe aller Verbindlichkeiten	15.404	21.686	22.475

**Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals
gem. § 1 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO**

Allgemeine Rücklage 31.12.2009	19.897.483,28
Ausgleichsrücklage	6.288.588,45
Sonderrücklagen	8.811.696,25
Jahresüberschuss	487.308,66
Gesamtes Eigenkapital 31.12.2009	<u>35.485.076,64</u>
- geplanter Jahresfehlbetrag 2010	<u>1.371.212,00</u>
Eigenkapital am 31.12.2010	34.113.864,64
davon Ausgleichsrücklage	4.917.376,45
- geplanter Jahresfehlbetrag 2011	<u>1.716.457,00</u>
Eigenkapital am 31.12.2011	32.397.407,64
davon Ausgleichsrücklage	3.200.919,45
- geplanter Jahresfehlbetrag 2012	<u>2.081.160,00</u>
Eigenkapital am 31.12.2012	30.316.247,64
davon Ausgleichsrücklage	1.119.759,45
- geplanter Jahresfehlbetrag 2013	<u>2.048.136,00</u>
Eigenkapital am 31.12.2013	28.268.111,64
davon Ausgleichsrücklage	0,00
- geplanter Jahresfehlbetrag 2014	<u>3.109.837,00</u>
Eigenkapital am 31.12.2014	25.158.274,64
davon Ausgleichsrücklage	0,00

Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten AöR
Anlage 2

Prüfungsbericht zum 31. Dezember 2009

Blatt 35

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	12.058.185,91	10.903.055,60
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.811.505,95	745.270,68-
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	79.566,30	124.458,66
4. Sonstige betriebliche Erträge	396.988,91	237.003,64
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	926.821,46	941.963,85
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>7.712.180,07</u>	<u>5.100.402,05</u>
	8.639.001,53	6.042.365,90
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.857.680,76	1.549.252,39
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>465.430,53</u>	<u>444.177,74</u>
	2.323.111,29	1.993.430,13
- davon für Altersversorgung Euro 125.824,48 (Euro 103.487,21)		
7. Abschreibungen		
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.058.146,11	1.054.096,06
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	764.520,10	845.179,03
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.289,37	17.348,52
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>427.176,00</u>	<u>418.476,50</u>
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.138.581,41	183.048,12
12. Außerordentliche Erträge	238,00	75.553,57
13. Außerordentliche Aufwendungen	<u>454,11</u>	<u>36.150,00</u>
14. Außerordentliches Ergebnis	216,11-	39.403,57
15. Sonstige Steuern	178.758,61	146.590,64
16. Jahresüberschuss	<u>959.606,69</u>	<u>75.861,05</u>

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten AöR

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2009

Gemäß den Bestimmungen des § 114 a Abs. 10 der Gemeindeordnung NRW i.V. mit § 26 der Kommunalunternehmensverordnung ist der Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten AöR verpflichtet, nach jedem Wirtschaftsjahr einen Jahresabschluss zu erstellen, dem ein Lagebericht beizufügen ist, der inhaltlich den Vorgaben der § 289 Abs. 2 HGB entsprechen muss.

1. Vorbemerkung

Der Rat der Stadt Xanten hat am 09.11.2005 die Gründung des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten als Anstalt des öffentlichen Rechts gemäß § 114a GO NRW zum 01.01.2006 beschlossen. Der Anstaltsname lautet „Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten AöR“ (DBX). Der als eigenbetriebsähnlich geführte Abwasserbetrieb wurde mit dem Regiebetrieb Baubetriebshof der Stadt Xanten zusammengefasst. Der DBX hat das betreffende Personal, das Vermögen sowie die Verbindlichkeiten im Rahmen der Gesamtrechtsnachfolge übernommen.

Der DBX ist in vier Bereiche untergliedert, den Abwasserbetrieb, den Baubetriebshof (BBH) inklusive Straßenbau, das Gebäudemanagement sowie die Friedhofsverwaltung.

2. Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2009

wichtige Vorgänge des Jahres 2009

- Im Wirtschaftsjahr 2009 wurde die getrennte Abwassergebühr eingeführt. Die Gebühr je m³ eingeleitetes Schmutzwasser belief sich im vergangenen Jahr auf 2,95 Euro. Die Regenwassergebühren werden abgerechnet nach einer sogenannten Grundgebühr sowie nach einer Benutzungsgebühr. Die Benutzungsgebühren lagen im Jahr 2009 bei 0,32 Euro je m² entwässerter Fläche. Die Grundgebühr betrug 60 Euro je 150 m² abflusswirksamer Fläche.

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

- Der DBX hat im Jahr 2009 auch weiterhin das Förderprogramm „JobPerspektive“ durchgeführt. Somit wurde Langzeitarbeitslosen weiterhin eine Möglichkeit der Beschäftigung geboten.
- Nach der Kommunalwahl (30. August 2009), am 09.11.2009 hat der Rat der Stadt Xanten den Verwaltungsrat der Anstalt neu besetzt. Am 17. Dezember 2009 wurde der Vorstand der Anstalt, Herr Dipl.-Ing. Kurt Reintjes wiedergewählt.

Erfolgsplan

Der Verwaltungsrat der Anstalt des öffentlichen Rechts hat am 17.12.2008 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009 und den Finanzplan für die Jahre 2009 bis 2013 beschlossen. Die 1. Änderung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2009 und des Finanzplanes für die Jahre 2009 bis 2013 erfolgte am 19.03.2009. Die 2. Änderung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2009 und des Finanzplanes für die Jahre 2009 bis 2013 erfolgte am 05.05.2009. Die 3. Änderung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2009 und des Finanzplanes für die Jahre 2009 bis 2013 erfolgte am 15.09.2009. Der Wirtschaftsplan 2009 wurde im

Erfolgsplan	im Ertrag auf	20.698.650,00 Euro
	<u>im Aufwand auf</u>	<u>20.348.875,00 Euro</u>
	und somit mit einem Jahresüberschuss von	349.775,00 Euro

endgültig festgesetzt.

Der Vermögensplan schließt in der Einnahme und Ausgabe gleichlautend mit 3.438.594,00 Euro ab.

Die folgenden Übersichten verdeutlichen die Abweichungen zwischen den Soll-Ansätzen des Wirtschaftsplanes und den Ist-Werten des Geschäftsjahres 2009.

Um eine Vergleichbarkeit zwischen den Wirtschaftsplanansätzen und der Gewinn- und Verlustrechnung herstellen zu können, wurden die Ausweisungen im Wirtschaftsplan entsprechend der Darstellung in der Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert.

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Bereich Dienstleistungsbetrieb Stadt Xanten (Gesamt)

Erfolgsplan Gesamt 2009
für die Bereiche Abwasser, Baubetriebshof incl. Straßenbau,
Gebäudemanagement und Friedhof

	Ansatz 2009	DBX Gesamt 31.12.2009	Abweichung
1. Umsatzerlöse	15.615.507	12.058.186	-3.557.321
2. Bestandsveränderung	4.968.343	1.811.505	-3.156.838
3. Aktivierte Eigenleistung	50.000	79.566	+29.566
4. Sonstige betriebliche Erträge	11.050	396.989	+385.939
SUMME Erträge	20.644.900	14.346.246	-6.298.654
5a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-933.350	-926.821	-6.529
5b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-15.091.796	-7.712.180	-7.379.616
SUMME Materialaufwand	-16.025.146	-8.639.001	-7.386.145
6. Personalaufwand	-2.025.680	-2.323.112	+297.432
7. Abschreibungen	-1.025.000	-1.058.146	+33.146
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-675.799	-764.520	+88.721
SUMME sonstiger Aufwand	-3.726.479	-4.145.778	+419.299
9. Sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	3.750	4.290	+540
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-373.700	-427.176	+53.476
Finanzergebnis	-369.950	-422.886	-54.016
SUMME Aufwand Gesamt	-20.121.575	-13.207.665	-6.912.830
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	523.325	1.138.581	+614.176
11. außerordentliches Ergebnis	50.000	-216	-50.216
12. Sonstige Steuern	-223.550	-178.758	-44.792
Jahresergebnis	349.775	959.607	+608.752

Eine Gesamtabweichungsanalyse ist wenig aussagekräftig, so dass auf die detaillierten Analysen der Bereiche Abwasser, Baubetriebshof, Gebäudemanagement und Friedhof verwiesen wird.

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Bereich Abwasser

Teilerfolgsplan 2009
Abwasser

	Ansatz 2009	Ist 2009	Abweichung
1. Umsatzerlöse	4.916.157	4.838.089	-78.068
2. Bestandsveränderung	0	0	0
3. Aktivierte Eigenleistung	50.000	79.566	+29.566
4. Sonstige betriebliche Erträge	300	3.627	+3.327
SUMME Erträge	4.966.457	4.921.282	-45.175
5a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-56.350	-49.232	-7.118
5b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.775.752	-2.689.559	-86.193
SUMME Materialaufwand	-2.832.102	-2.738.791	-93.311
6. Personalaufwand	-210.875	-232.913	+22.038
7. Abschreibungen	-910.000	-945.450	+35.450
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-212.913	-204.595	-8.318
SUMME sonstiger Aufwand	-1.333.788	-1.382.958	+49.170
9. Sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	3.300	2.444	-856
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-351.000	-399.548	+48.548
Finanzergebnis	-347.700	-397.104	-47.692
SUMME Aufwand Gesamt	-4.513.590	-4.518.853	+3.551
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	452.867	402.429	-48.726
11. außerordentliches Ergebnis	50.000	238	-49.762
12. Sonstige Steuern	-350	-309	-41
Jahresergebnis	502.517	402.358	-98.447

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Erläuterungen zu Punkt:

1. Die Gebühr für den m³ eingeleitetes Abwasser beläuft sich im Wirtschaftsjahr 2009 auf 2,95 Euro/m³. Die Regenwassergebühr teilt sich auf in eine Benutzungsgebühr in Höhe von 0,32 Euro/m² abflusswirksame Fläche und eine Grundgebühr in Höhe von 60,00 Euro/150 m² abflusswirksame Fläche. Erlösmindernd erfasst wurde im Berichtsjahr 2009 der Gebührenüberschuss im Bereich der RW-Entsorgung (1.244 Euro) in Form einer Gebührenausgleichsrückstellung. Die Gebührenausgleichsrückstellung aus dem Jahr 2007 in Höhe von 209.408,56 Euro wurde erfolgswirksam über die Umsatzerlöse aufgelöst.
3. Die aktivierten Eigenleistungen resultieren aus den erbrachten Ingenieurleistungen für Kanalneubauten in Höhe von 7% der Herstellungskosten. Im Jahr 2009 wurden die Kanalbaumaßnahmen Erweiterung des Gewerbegebietes Sonsbecker Straße, GG Birten II BA, Campingplätze Obermörmter, Gehnenkat und Endschenweg in das Anlagevermögen übernommen. Für diese Maßnahmen wurden 79,5 TEuro an Eigenleistungen aktiviert.
4. Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten hauptsächlich Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe für die Abwasserabgaben für Kleineinleiter.
5. b) Der Unterhaltungsaufwand für die Pumpwerke ist höher als der geplante Ansatz. Insgesamt wurden 20,8 TEuro mehr verausgabt als geplant: 19,5 TEuro für eine notwendige Reparatur an der Pumpstation Nordring im Marienbaum Der Aufwand für Querschnittsämter der Stadt Xanten in Höhe von 39,6 TEuro wurde im Rahmen des Jahresabschlusses der Position Personalaufwand zugeordnet.
7. Im Jahr 2009 wurden 945.4 TEuro abgeschrieben. Die linearen Abschreibungen beliefen sich auf 939,2 TEuro für Abwassersammlungsanlagen und 6,2 TEuro für Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Abschreibungen liegen aufgrund der durchgeführten und abgeschlossenen Investitionen im Berichtsjahr 2009 über dem Plansatz von 910,0 TEuro.
10. Aufgrund des Ablaufes der Zinsbindungsfrist eines langfristigen Darlehens wurde im Berichtsjahr eine Umschuldung vorgenommen. Der ursprüngliche Kredit wurde vollständig abgelöst. Die Annuitäten waren zum 30. März sowie zum 30. September

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

fällig. Die neuen Annuitäten sind zu den Zeitpunkten 30. Juni sowie 30. Dezember zu zahlen. Durch diese Verschiebung mussten im Jahr 2009 insgesamt für 15 Monate Kreditzinsen gezahlt werden.

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Bereich Baubetriebshof incl. Straßen

Teilerfolgsplan 2009
für die Bereiche Baubetriebshof und Straßenneubau

	Ansatz 2009	Ist 2009	Abweichung
1. Umsatzerlöse	1.998.105	2.647.298	+649.193
2. Bestandsveränderung	4.968.343	1.087.165	-3.881.178
3. Aktivierte Eigenleistung	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	10.500	326.679	+316.179
SUMME Erträge	6.976.948	4.061.142	-2.915.806
5a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-100.000	-137.903	+37.903
5b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-5.460.748	-2.231.198	-3.229.550
SUMME Materialaufwand	-5.560.748	-2.369.101	-3.191.647
6. Personalaufwand	-1.024.405	-1.172.578	+148.173
7. Abschreibungen	-100.000	-102.344	+2.344
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-266.297	-311.424	+45.127
SUMME sonstiger Aufwand	-1.390.702	-1.586.346	+195.644
9. Sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	300	803	+503
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-20.700	-27.453	+6.753
Finanzergebnis	-20.400	-26.650	-6.250
SUMME Aufwand Gesamt	-6.971.850	-3.982.097	-2.989.753
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.098	79.045	+73.947
11. außerordentliches Ergebnis	0	0	0
12. Sonstige Steuern (KfZ-Steuer)	-4.500	-5.654	+1.154
Jahresergebnis	598	73.391	+72.793

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Erläuterungen zu Punkt:

1. Die Umsatzerlöse stellen u.a. die Faktura des Baubetriebshofes dar. Für die Stadt Xanten wurden Leistungen in Höhe von 1.680,0 TEuro erbracht. (das Budget von der Stadt Xanten). Aus der Bewirtschaftung der Friedhöfe wurden Erlöse in Höhe von 117,3 TEuro vereinnahmt. Gegenüber Dritten erzielte die Anstalt Umsatzerlöse in Höhe von 22,5 TEuro. Die Erlöse aus der Übertragung von fertig gestellten Straßen (siehe Punkt 2) in Höhe von 827,5 TEuro werden ebenfalls in den Umsatzerlösen ausgewiesen. Die fertig gestellten Straßen werden zu ihren Herstellungskosten zzgl. angefallener eigener Ingenieurleistungen an die Stadt Xanten weiterberechnet

2. Die Bestandsveränderungen stellen die Differenz zwischen Bestandserhöhungen und Bestandsverminderungen des Straßenvermögens dar. Die Bestandserhöhungen werden als Erträge ausgewiesen. Sie umfassen den Materialaufwand für Straßeninvestitionen, der als Aufwand unter der Position 5. b Aufwendungen für bezogene Leistungen erfasst wird, zuzüglich der berechneten Ingenieurleistungen für fertig hergestellte Straßenbaumaßnahmen. Die Bestandsverminderungen werden als Aufwand ausgewiesen. Ihnen stehen Umsatzerlöse aus Straßenübertragungen an die Stadt Xanten gegenüber, die unter der Position 1 Umsatzerlöse ausgewiesen werden. Im Jahr 2009 wurden 1.896,2 TEuro (inklusive Ingenieurleistungen) vom DBX für Straßenbaumaßnahmen verausgabt und Straßen in Wert von 809,0 TEuro an die Stadt übertragen.

4. Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten eingenommene Ausschreibungsgebühren, Verwaltungsgebühren aus der Abwicklung von Schadensfällen, Erträge aus Schadensregulierungen sowie Beschäftigungszuschüsse für die Mitarbeiter des Förderprogramms „JobPerspektive“ in Höhe von 277,4 TEuro erfasst.

5. a) Durch höhere Umsatzerlöse aus der Faktura für Dritte und den Bereich Friedhof, konnte der DBX im Jahr 2009 mehr Mittel für Material verausgaben.

5. b) Die bezogene Leistungen setzen sich u.a. zusammen aus Kosten für die Straßenbeleuchtung in Höhe von 168,9 TEuro, aus Materialaufwand für Straßen in Höhe von 1.860,2 TEuro, aus Kosten für die Fremdleistungen Grünflächen in Höhe von 79,3 TEuro, aus Kosten für die Entsorgung in Höhe von 55,7 TEuro und aus sonstige bezogene Leistungen.

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

6. Die Differenz von 148,1 TEuro im Personalaufwand setzt sich aus nicht geplante Winterdienstkosten und Aufwand für die Mitarbeiter von „JobPerspektive aus.
7. Durch die Aktivierung diverser Klein-, Hand- und Anbaugeräte und Fahrzeuge sind die Abschreibungen auf Sachanlagen höher als der Planansatz.
9. Die Zinserträge resultieren aus kurzfristigen Habenzinsen.
10. Der Ansatz wurde wegen Zinszahlungen bezüglich eines Rechtsstreits überschritten.

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Bereich Gebäudemanagement

Teilerfolgsplan 2009
Gebäudemanagement

	Ansatz 2009	Ist 2009	Abweichung
1. Umsatzerlöse	8.373.145	4.317.576	-4.055.569
2. Bestandsveränderung	0	724.340	+724.340
3. Aktivierte Eigenleistung	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	200	59.142	+58.942
SUMME Erträge	8.373.345	5.101.058	-3.272.287
5a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-767.000	-734.982	-32.018
5b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.695.296	-2.667.753	-4.027.543
SUMME Materialaufwand	-7.462.296	-3.402.735	-4.059.561
6. Personalaufwand	-712.369	-829.975	+117.606
7. Abschreibungen	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-150.014	-219.168	+69.154
SUMME sonstiger Aufwand	-862.383	-1.049.143	-186.760
9. Sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	100	892	+792
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.500	-175	-1.325
Finanzergebnis	-1.400	717	+2.117
SUMME Aufwand Gesamt	-8.326.079	-4.451.161	-3.874.918
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	47.266	649.897	+602.631
11. außerordentliches Ergebnis	0	0	0
12. Sonstige Steuern	-210.700	-167.699	+43.001
Jahresergebnis	-163.434	482.198	+645.632

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Erläuterungen zu Punkt:

1. Die Umsatzerlöse setzen sich zusammen aus Kostenerstattungen von der Stadt Xanten und den Schulverbänden sowie der Sparte Friedhof für die Bewirtschaftung der Leichenhallen, Mieteinnahmen für städtische Gebäude, Benutzungsgebühren und Umsatzerlöse aus investiven Maßnahmen. Es wurden im Jahr 2009 gegenüber der Stadt Xanten investive Maßnahmen in Höhe von 299,5 TEuro abgerechnet.
2. Die Bestandsveränderungen stellen die Differenz zwischen Bestandserhöhungen und Bestandsverminderungen der investiven Hochbaumaßnahmen dar. Die Bestandserhöhungen sind Erträge. Sie umfassen den Materialaufwand für investive Hochbaumaßnahmen, der als Aufwand unter der Position 5. b Aufwendungen für bezogene Leistungen ausgewiesen wird, zuzüglich der berechneten Ingenieurleistungen für fertige Hochbaumaßnahmen. Die Bestandsverminderungen sind Aufwand. Ihnen stehen Umsatzerlöse aus investiven Maßnahmen gegenüber, die unter der Position 1. Umsatzerlöse ausgewiesen werden. Es ergibt eine positive Bestandsveränderung in Höhe von 724,3 TEuro.
4. Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten Erträge aus Schadensregulierungen in Höhe von 3,6 TEuro. Außerdem werden unter dieser Position die Beschäftigungszuschüsse für die Mitarbeiter des Förderprogramms „Job Perspektive“ in Höhe von 55,5 TEuro erfasst.
5. b) Unter dieser Position werden Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden, die Reinigung und Wartung von städtischen Gebäuden, der Aufwand für Energiekosteneinsparungen, die Brandschutzmaßnahmen und die Unterhaltung der Schulverbandsgebäude erfasst. Außerdem wurde hier der Materialaufwand für investive Hochbaumaßnahmen in Höhe von 1.019,7 TEuro verbucht. Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude betragen im Wirtschaftsjahr 2009 1.349,3 TEuro.

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Bereich Friedhofsverwaltung

Teilerfolgsplan 2009

Friedhof

	Ansatz 2009	Ist 2009	Abweichung
1. Umsatzerlöse	328.100	255.223	-72.877
2. Bestandsveränderung	0	0	0
3. Aktivierte Eigenleistung	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	50	7.541	+7.491
SUMME Erträge	328.150	262.764	-65.386
5a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-10.000	-4.704	-5.296
5b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-160.000	-123.670	-36.330
SUMME Materialaufwand	-170.000	-128.374	-41.626
6. Personalaufwand	-86.556	-87.646	+1.090
7. Abschreibungen	-15.000	-10.352	-4.648
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-38.050	-29.333	-8.717
SUMME sonstiger Aufwand	-139.606	-127.331	-12.275
9. Sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	50	151	+101
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-500	0	-500
Finanzergebnis	-450	151	+601
SUMME Aufwand Gesamt	-310.056	-255.554	-54.502
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	18.094	7.210	-10.884
11. außerordentliches Ergebnis	0	-454	-454
12. Sonstige Steuern	-8.000	-5.096	-2.904
Jahresergebnis	10.094	1.660	-8.434

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Erläuterungen zu Punkt:

5. a) Im Jahr 2009 fanden weniger Beerdigungen statt somit die Materialkosten wurden weniger als geplant.
- 5.b) Der Ansatz für die Leistungen des Baubetriebshofes für die Friedhofspflege und für Bestattungen wurden um 38,4 TEuro geringer.
8. Der Planansatz der sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurde um 8,7 TEuro unterschritten.

2.3 Vermögensplan

Der Vermögensplan des Dienstleistungsbetriebes Stadt Xanten sah für das Jahr 2009 Investitionsmaßnahmen im Kanalbereich in Höhe von 2.338,5 TEuro und für den Bereich Baubetriebshof 150,0 TEuro vor.

Im Wirtschaftsjahr 2009 wurden insgesamt Investitionen in Höhe von 1.420,6 TEuro durchgeführt. Hiervon entfallen 1.302,2 TEuro auf die Abwassersammlungsanlagen.

Der Wirtschaftsplan 2009 weist eine Gesamtkreditermächtigung zur Finanzierung von Investitionen von 1.500,0 TEuro aus. Diese wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Restwert des Anlagevermögens zum 31.12.2009 beträgt 29.750.841,72 € und entspricht 86,7% der Bilanzsumme (31.12.2008: 91,0 %). Eine detaillierte Übersicht über das Anlagevermögen ist dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

2.4 Finanzlage

Die bilanzielle Eigenkapitalquote der Anstalt beträgt zum Abschlussstichtag 5,7 % des Gesamtkapitals. Zur Ermittlung des wirtschaftlichen Eigenkapitals werden der "Sonderposten für Investitionszuschüsse und empfangene Ertragszuschüsse" sowie der "passive Rechnungsabgrenzungsposten" für Grabnutzungsgebühren entsprechend mit ins Eigenkapital einbezogen. Somit ergibt sich ein wirtschaftliches Eigenkapital in Höhe von 21.627,1 TEuro. Das wirtschaftliche Eigenkapital führt zu einer Eigenkapitalquote von 63,0%

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

(Vj: 63,1%). Der Vorstand empfindet die wirtschaftliche Eigenkapitalquote als durchaus angemessen.

Das Eigenkapital hat sich wie folgt entwickelt:

	01.01.2009	31.12.2009
	EUR	EUR
Stammkapital	76.000,00	76.000,00
Allgemeine Rücklage	655.059,40	655.059,40
Zweckgebundene Rücklage	44.742,78	44.742,78
Gewinnvortrag/-verlustvortrag	156.390,97	232.252,02
Jahresüberschuss	75.861,05	959.606,69
Bilanzielles Eigenkapital	1.008.054,20	1.967.660,89
Investitionszuschüsse	5.661.184,25	5.394.050,74
Empfangenen Ertragszuschüsse	10.649.691,39	11.259.878,63
Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	3.070.889,37	3.005.493,36
Wirtschaftliches Eigenkapital	20.389.819,21	21.627.083,62

Der Anlagendeckungsgrad II liegt im Jahr 2009 bei 101,2% (2008: 98,9 %). Um Kapitalstrukturrisiken ausschließen zu können, sollte das langfristige Vermögen auch langfristig finanziert sein. Hier wird ein Anlagendeckungsgrad von mind. 100% erwartet. Die Verringerung des Anlagendeckungsgrades um 2,3 Prozentpunkte ist darauf zurückzuführen, dass das lang- und mittelfristige Vermögen der Anstalt stärker anstieg als der Bestand des Anlagevermögens.

Der Cash Flow weist näherungsweise den finanziellen Überschuss des Betriebs aus. Er zeigt, inwieweit erwirtschaftete Mittel für Investitionen und Schuldentilgung während des Wirtschaftsjahres zur Verfügung gestanden haben. Der ertragswirtschaftliche Cash Flow stellt sich wie folgt dar:

Cash Flow

20092008

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

	€	€
Jahresüberschuss	959.606,69	75.861,05
+ Planmäßige Abschreibungen	1.058.146,11	1.054.096,06
+/- Veränderung der Rückstellungen	-212.066,24	120.898,86
Auflösung Sonderposten für		
- Investitionszuschüsse	-267.133,51	-265.062,30
- Auflösung Empfangene Ertragszuschüsse	-332.882,80	-320.081,83
 Cash Flow	 <u>1.205.670,25</u>	 <u>665.711,84</u>

2.5 Einbeziehung der Ergebnisse aus der Prüfung nach § 53 HGrG

Die Prüfung des Wirtschaftsprüfers hat zu keinen Beanstandungen geführt.

3. Nachtragsbericht

Es haben sich keine besonderen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag ergeben.

4. Risikobericht**Risiken**

Das umfangreiche Anlagevermögen beinhaltet insbesondere im Bereich der technischen Anlagen und Maschinen sowie des unbeweglichen Vermögens die Gefahr des Eintritts eines unvorhersehbaren Schadensereignisses. Zwar ist der DBX durch Versicherungsverträge gegen wesentliche Schäden abgesichert und die Anlagen werden regelmäßig überprüft und gepflegt, allerdings verbleibt immer ein Restrisiko, wie z.B. ein unvorhersehbarer Kanaleinbruch, gegen das es keinen Versicherungsschutz gibt.

Gleiches gilt für die betrieblichen Arbeitsabläufe allgemein. Zwar ist auch hier das betriebliche Handeln grundsätzlich gegen Schadensersatzforderungen abgesichert (Haftpflcht – und Vermögenseigenschadensversicherung), ein Versicherungsschutz gegen alle Risiken gibt es nicht.

Preisschwankungen im Energiebereich können sich negativ auf das Budget auswirken. Da der Dienstleistungsbetrieb die Budgets vor Beginn eines Wirtschaftsjahres festsetzt und dann im Laufe des Jahres mit den Mitteln wirtschaftet.

Das gleiche Problem gibt es auch im Bereich Friedhof wo die Umsatzerlöse schwer zu schätzen sind und am Ende des Jahres höhere Differenzen sein können.

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Trotz des Jahresüberschusses, weist der Bereich Friedhof einen negative ertragswirtschaftlichen Cashflow auf. Die Umsatzerlöse der Sparte Friedhof resultieren im Wesentlichen aus der Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens.

Chancen

Durch eine personalübergreifende Aufgabenverteilung zwischen dem Baubetriebshof und dem Gebäudemanagement besteht die Möglichkeit von Synergieeffekten.

Der Dienstleistungsbetrieb erhält in den Bereichen Baubetriebshof und Gebäudemanagement ein festgesetztes Budget von der Stadt Xanten. Die Aufwendungen in den einzelnen Bereichen sind untereinander deckungsfähig, somit können die Mittel flexibel eingesetzt werden.

Durch die Beschäftigung eigener Ingenieure und Architekten können Investitionsmaßnahmen kostengünstiger begleitet werden. Eine vollständige Vergabe an Dritte ist um ein vielfaches kostenintensiver.

Maßnahmen zur Erhaltung der Vermögens- und Leistungsfähigkeit

Im Rahmen des Risikofrüherkennungssystems werden zur inneren betrieblichen Kontrolle durch den Vorstand regelmäßig Auswertungen der Gewinn- und Verlustrechnung durchgeführt. Hier erfolgt ein Soll-/Ist Vergleich mit dem Erfolgsplan des Wirtschaftsplans. Sollten sich die Planungswerte nicht erfüllen lassen, wird zunächst geprüft, ob die Planabweichungen durch Verschiebungen innerhalb des Budgets in den einzelnen Bereichen gedeckt werden können. Ist dies nicht der Fall, erfolgt eine unmittelbare Prüfung, ob eine Änderung des Wirtschaftsplans in Form eines Nachtragsplans zu erfolgen hat. Es besteht eine laufende Liquiditätsüberwachung.

Halbjährlich erfolgt die Erstellung eines Berichtes, indem die Abwicklung des Vermögens- und Erfolgsplans gegenüber dem Verwaltungsrat dargelegt wird.

Außerdem erfolgt eine regelmäßige technische Überprüfung des Anlagevermögens, um die Leistungsfähigkeit des Dienstleistungsbetriebes stets gewährleisten zu können.

5. Prognosebericht

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Der Verwaltungsrat der Anstalt des öffentlichen Rechts hat am 17.12.2009 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 und den Finanzplan für die Jahre 2010 bis 2014 beschlossen. Der Wirtschaftsplan 2010 wurde im Erfolgsplan

im Ertrag auf	23.720.469,00 Euro
<u>im Aufwand auf</u>	<u>23.164.497,00 Euro</u>
und somit mit einem Jahresüberschuss von	555.972,00 Euro

festgesetzt.

Der Vermögensplan schließt in der Einnahme und Ausgabe gleichlautend mit 3.464.211,00 Euro ab.

Die 1. Änderung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2010 wurde am 04.03.2010 in der Verwaltungsratsitzung des DBX behandelt. Der Wirtschaftsplan 2010 wurde im Erfolgsplan

im Ertrag auf	21.283.582,00 Euro
<u>im Aufwand auf</u>	<u>20.727.610,00 Euro</u>
und somit mit einem Jahresüberschuss von	555.972,00 Euro

festgesetzt.

Der Vermögensplan schließt in der Einnahme und Ausgabe gleichlautend mit 3.464.211,00 Euro ab.

Die Gebühr für den m³ eingeleitetes Abwasser beläuft sich im Wirtschaftsjahr 2010 auf 3,09 Euro. Die Regenwassergebühr teilt sich auf in eine Benutzungsgebühr in Höhe von 0,32 Euro/m² abflusswirksame Fläche und eine Grundgebühr in Höhe von 21 Euro/50 m² abflusswirksame Fläche.

Die Erfolgs- und Finanzplanung sowie die Vermögensplanung für die Jahre 2009 bis 2013 sehen auch über das Jahr 2013 hinaus ein hohes Maß an Kontinuität in der betrieblichen Entwicklung vor. Neben stabilen Umsatzerlösen weist die Planung eine nachhaltige Investitionstätigkeit sowie eine steigende Tilgungsleistung bei gleich hohen Zinslasten auf.

Dienstleistungsbetrieb der Stadt Xanten AöR

Aus der Sicht des Vorstandes geben gerade die betrieblichen Stärken Veranlassung für eine positive Einschätzung. Insbesondere das außerordentlich hohe Maß an Flexibilität, das jahrelange Erfahrungswissen, die intensive örtliche Bindung der Mitarbeiter/innen und die daraus resultierende Ortskunde, ihre Motivation sowie das eingeschränkte betriebliche Gewinnstreben sprechen trotz erkennbarer Risiken für einen mittel- und langfristigen Erfolg.

Im 2010 werde die unfertige Maßnahmen im Bereich Tief- und Hochbau weiter durchgeführt: der Xantener Markt, Lüttinger Feld, Mensa Gymnasium und die Konjunktur Programm II Maßnahmen. Neue Maßnahmen werden angefangen: Op de Ramp, Alleenradweg, Brückstraße und Feuerwehrgerätehaus Xanten.

Xanten, den 31.03.10

gezeichnet

Dipl.-Ing. Kurt Reintjes

Vorstand